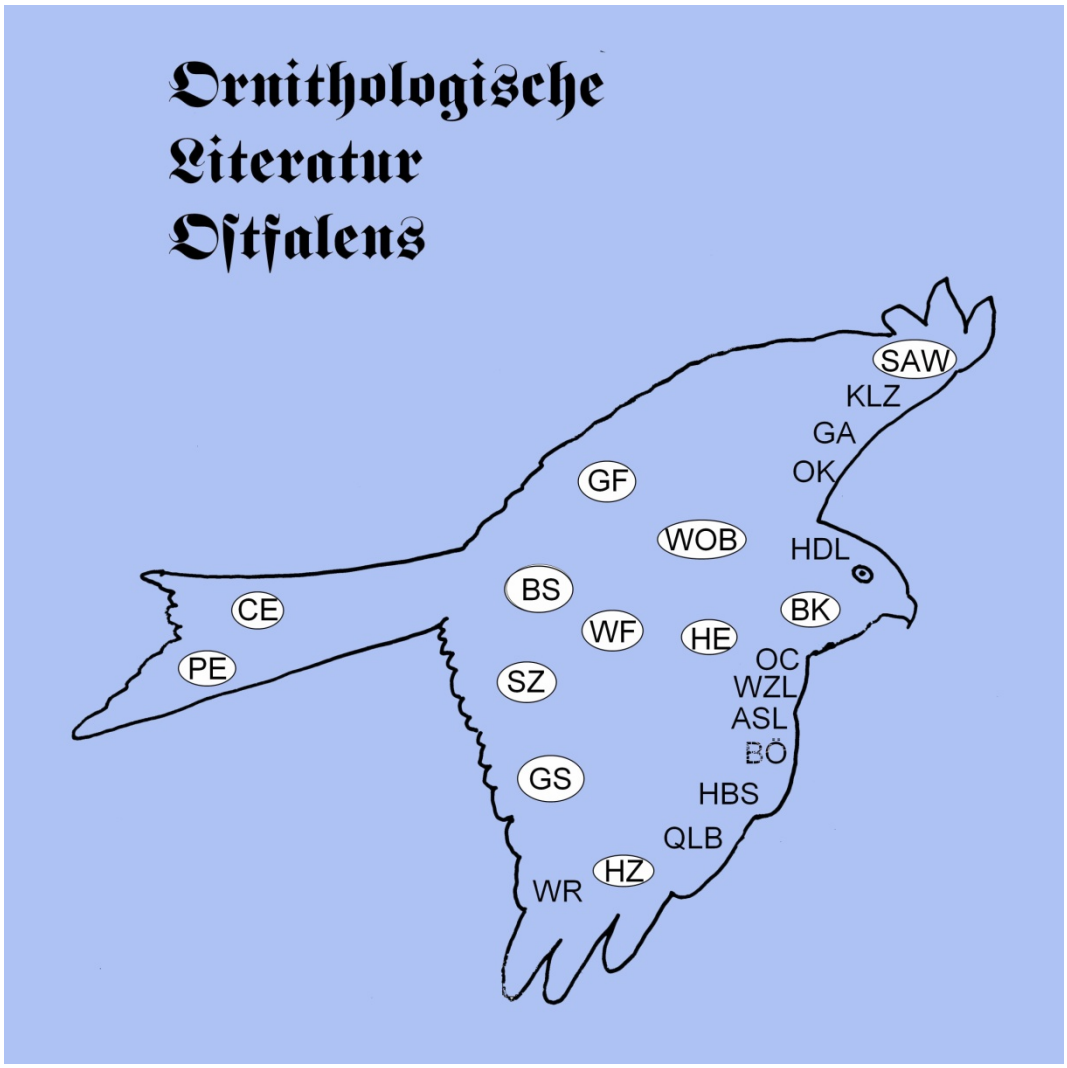
Wilfried Paszkowski

Okerstraße 14, 38527 Meine, Paschalom@gmx.net



Avifaunistische Arbeitsgemeinschaft Südostniedersachsen – AviSON
im NABU-Landesverband Niedersachsen

Einleitung

Zur ornithologischen Literatur Ostfalens legt der Verfasser eine Liste mit etwa 2500 Publikationen vor, die älteste aus dem Jahre 1742, die jüngsten von 2011. Während unter den sehr alten Titeln einige in Lateinisch geschrieben wurden, sind fast alle anderen auf Deutsch verfasst; dazu kommen wenige Artikel in Englisch.

Diese Zusammenstellung soll den Ornithologen eine Grundlage für ihre allfälligen Arbeiten bieten und die langwierige Suche nach Informationen erleichtern.

Drei Quellen spielen bei der Sammlung eine wichtige Rolle, als wichtigste die Bestände des Naturhistorischen Museums zu Braunschweig, dann die Sammlung des NABU Braunschweig und eine eigene, noch sehr eingeschränkte Liste, die der Verf. 1973/75 zusammentrug.

Sehr hilfreich waren Literaturlisten von Berndt, Blasius, Gaus und Gahsche, Knolle, Scherner und Zorn. Einen weiteren entscheidenden Beitrag bilden aktuelle Publikationssammlungen und –listen von Ornithologen aus Ostfalen. So ist der Verfasser den Herren H.-M. Arnoldt, R. Brennecke, K. Greve, H. Oelke, W. Oldekop, U. Reimers, I. Todte, P. Velten, R. Wassmann, W. Wimmer, W. Winkel, J. Wittenberg und H. Zang für ihre Unterstützung mit Literaturangaben, eigenen Publikationsverzeichnissen und wertvollen Hinweisen zu Dank verpflichtet. Insbesondere die Kartei von Herrn Reimers erwies sich als Bereicherung.

Weitgehend unberücksichtigt blieben

1. Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen 1978 flg.
2. Atlas der Brutvögel Niedersachsens 1980 resp. 1981 – 1995

Standardgemäß sind die Veröffentlichungen aufgeführt mit Name und Vorname (dieser abgekürzt) des Verfassers, Jahr der Veröffentlichung, Titel, Verlag/Erscheinungsort resp. Zeitschrift mit Jahrgangsnummer und Seitenzahlen. Als Beispiel sei genannt:

> BLASIUS, W. (1891): Die Faunistische Litteratur Braunschweigs und der Nachbargebiete mit Einschluss des ganzen Harzes. Friedrich Vieweg und Sohn, Braunschweig.

Die Qualität der Publikationen zu überprüfen, verbot sich. Auch den Inhalt nur annäherungsweise zu erläutern, erwies sich wegen der Fülle des Materials als unmöglich. Außerdem konnte der Verfasser nicht alle Daten verifizieren, u. A. weil die angeführten zugänglichen Bestände lückenhaft sind. So bleibt es den potentiellen Verfassern überlassen, die einzelnen Titel selbst zu überprüfen. Fragliche Stellen sind in der Liste als Corrigenda rot unterlegt.

Das Bearbeitungsgebiet umfasst Ostfalen, genauer gesagt, ein bedeutendes Areal dieser Kulturlandschaft. Der gewählte Raum umfasst einen Teil der Naturräume des Saaleglazials wie die Sander der Südheide und der südöstlichen Altmark, Gebiete im Allerurstromtal und den Drömling. Weiterhin gehören dazu die Peiner Geestplatten, das Ostbraunschweigische Hügelland, das östliche Innerste-Bergland sowie kleinere Börden und große Teile der Magdeburger Börde mit eingesprengten Höhenzügen im nördlichen Harzvorland.

Als dritter Naturraum wurde der Harz aufgenommen, im Wesentlichen die Teile, die von Innerste, Oker und Bode entwässert werden, also den größten Teil des Oberharzes, den gesamten Hochharz und den nördlichen Unterharz. Somit liegen Teile des Berichtsgebietes im südöstlichen Niedersachsen und dem westlichen Sachsen-Anhalt.

Die umseitige Karte zeigt diesen Raum. Ein Kranz von Orten kennzeichnet den Grenzsaum des Bearbeitungsgebietes (Wittingen, Klötze, Wanzleben, Gatersleben, Thale, Benneckenstein, Braunlage, Clausthal-Zellerfeld, Seesen, Grasdorf, Müden, Steinhorst, Hankensbüttel).

Die bisherigen Ergebnisse der Zusammenstellung gingen allen Mitgliedern von AVISON, den Damen und Herren, die zur Arbeit beitrugen und weiteren Interessenten zu und können auch weiterhin unter Paschalom@gmx.net abgerufen werden.

Herr Oldekop übertrug die ursprüngliche Word-Datei in das pdf-Format; ihm und Frau Kristin Schulze sei für die redaktionelle Überarbeitung herzlich gedankt.

Der Verfasser erhofft sich von allen Lesern genauere Daten zum Schließen von Lücken, Hinweise zu Korrekturen und aktuelle Publikationsangaben.

Nicht verschwiegen werden soll, dass die Literaturliste mehrerer Ergänzungen bedarf, um wissenschaftliche Arbeit zu erleichtern. Beispielsweise sollten die Originaltexte integriert werden. Ein Schlagwortregister zu Arten, Orten und Themen erübrigt sich, weil diese Aufgabe von der Suchfunktion in der pdf-Datei übernommen wird. Weitergegende Aufgaben sind aber vom Verfasser nicht zu stemmen, so dass die Arbeit auch als Aufruf zu weiter führender Tätigkeit verstanden werden soll.

Die gesamte Arbeit steht zur freien Verfügung.

Karte des Bearbeitungsgebiets (nach Google Maps).

OrnLitOstfalen − A **Corrigenda**

A. B. (1872): Das Verschwinden einiger und die Verminderung anderer Vogelarten im Oscherslebener Bruch. Blätter für Handel, Gewerbe und soziales Leben pp?

ABEL, D. (2003): Flachwasserzone bei Mannhausen als herausragende Ausgleichsmaßnahme zum Ausbau des Mittellandkanals. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 21 : 60–61.

ACKERMANN, [Karl] (1886): Ueber das Fehlen des Sperlings in Altenau am Harz. 32/33. Bericht des Vereins für Naturkunde zu Cassel f. 1884/86, Cassel 1886, S. 25 und 26 [nach W. Blasius].

ALERS, G. (1878): Der Drömling. Allg. Forst- und Jagdzeitung 54: 185–193.

ALPERS, K. (1952): Die Wiesenweihe ist die "Korn"–Weihe. Beitr. Naturk. Niedersachs. 5 : 41–46.

Anonymus (1782): Von besonderen Naturtrieben und Geschicklichkeiten der Vögel. Gelehrte Beiträge zu den Braunschw. Anzeigen 1782, St. 58, S. 465–472. [Handelt auch von dem Vorkommen von Seidenschwänzen und Kreuzschnäbeln bei uns] [nach W. Blasius].

Anonymus (1853): Auszug aus dem Protokolle der siebenten Ornithologen-Versammlung zu Halberstadt, "Prof. Blasius theilt mit, dass die Limosa Terek im Jahre 1843 bei Braunschweig geschossen ist". Naumannia 1853: 8 flg.

Anonymus (1947): Der Seidenschwanz in Deutschland im Winter 1946/47. Kosmos 43: 335–338.

Anonymus (1966): Entenvögel in Wolfsburg 1965/66. Niedersächs. Jäger 11: 93. [E. R. Scherner].

Anonymus (1967): Späte Gäste in Rümmer. Niedersächs. Jäger 13: 8. [G. Latzel].

Anonymus (1967): Das Brutjahr 1967. Vogelpost 17 : 126–127. [E. R. Scherner].

Anonymus (1967): Zu: Wo brütet die Singdrossel (Turdus ericetorum) außerhalb des Waldes ? Vogelpost 17 : 146. [E. R. Scherner].

Anonymus (o. J.): Avifaunistischer Jahresbericht für die Altmark. Hrsg.: Ornithol. Arbeitskreis Altmark o. O.

Anonymus (1974): Niedergang des Weißstorch- und Graureiherbestandes in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Nieders. 27: 100, aus: 2. Nieders. Umweltbericht, Drucksache 7/2650 des Nieders. Landtages.

Anonymus (1979): Kanadagänse legten Rast ein. Neue Braunschweiger Nr. 7, 15. Febr. 1979 : 3. [K. GREVE].

Anonymus [diwi] (1991): Ein Adlerpaar horstet im Kreis Gifhorn. Gifhorner Rundschau Nr. ? vom ? [Schlangenadler].

ARGE / ARGE TRIOPS ÖKOLOGIE UND LANDSCHAFTSPLANUNG GMBH & LPR LANDSCHAFTSPLANUNG DR. REICHHOFF GMBH/GBR(2007):

Pflege- und Entwicklungsplan (PEP) für das Naturschutzgebiet Ohre-Drömling als Grundlage für die Aufstellung von Managementplänen (MAP) für die FFH- und Vogelschutzgebiete im Naturpark Drömling. Fortschreibung des PEP Drömling, Teilvorhaben Sachsen-Anhalt 1996.

APPEL, E. (1970): Ganzjährige Schonzeit für Wildgänse im Verwaltungsbezirk Braunschweig Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2 : 89

APPEL, E. & E. KUNZENDORFF (1970): Ein Rothalstaucher (Podiceps griseigena) im Westharz Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2 : 85.

ARNOLDT, H.-M. (2004): Der Bluthänfling–ein Steppenvogel auf dem Rückzug Milvus 23 : 51–54.

ARNOLDT, H.-M. (2009): Die Gebirgsstelze (Motacilla cinerea) als Brutvogel im Braunschweiger Stadtgebiet und in der näheren Umgebung Milvus 27 : 57–60.

OrnLitOstfalen – B **Corrigenda**

BADEN, D. (1952): Rabenkrähen–Albino. Ornithol. Mitt. 4: 261.

BADEN, D. et al. (1951): Schwarzstorch–Beobachtungen (Ciconia nigra). Ornithol. Mitt. 3: 281.

BAER, W. (1907): Die Brutplätze des Kranichs in Deutschland. Ornithol. Monatsschr. 32: 7–14, 97–104, 131–138, 164-171, 196–204, 227–234, 271–278, 300–313, 410–418, 432–450.

BAIERLEIN, F. & W. WINKEL (1998): Vögel und Klimaveränderungen. In: LOZÁN, J.L., H. GRASSl & P. HUPFER (Hrsg.): Warnsignal Klima –. Wissenschaftliche Fakten. GEO, Hamburg: 281–285.

BALDAMUS, E. (1853): Bergente bei Braunschweig, Wiesenpieper auf dem Brocken. Naumannia 3: 337.

BÄSECKE, K. (1922): Zur Verbreitung des Girlitzes in Niedersachsen. Ornithol. Monatsschr. 47: 49.

BÄSECKE, K. (1923): Zu der Mitteilung des Herrn H.W.Ottens, Eilvese,. „Kirschkernbeißer“. Ornithol. Monatsschr. 48: 29–30.

BÄSECKE, K. (1926): Verhalten der Raubvögel gegen Umtausch der Eier. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 3: 72. (Wespenbussard).

BÄSECKE, K. (1927): Vernichten von Bruten durch Ameisen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 4: 104. (Weidenmeise).

BÄSECKE, K. (1929): Lanius collurio als Bodenbrüter. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 6: 225.

BÄSECKE, K. (1932): Sumpfmeise freibrütend in einer Fichte. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 8: 69.

BÄSECKE, K. (1932): Mäusebussard horstet in Reihersiedlung. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 8: 158.

BÄSECKE, K. (1932): Vom Raubwürger (Lanius excubitor). Beitr. Fortpflbiol. Vögel 8: 229.

BÄSECKE, K. (1932): Rabenkrähen legen ihre Nester auf Starkstromleitungen an. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 8: 229.

BÄSECKE, K. (1932): Vom kleinen Gimpel (Pyrrhula pyrrhula germanica) in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 8: 230.

BÄSECKE, K. (1932): Saxicola torquata rubicola Brutvogel in der südlichen Lüneburger Heide. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 8: 231.

BÄSECKE, K. (1932): Die Verbreitung des weißen Storches in der Umgebung. von Braunschweig. Gefiederte Welt 61: 583.

BÄSECKE; K. (1932): Zur Paarung der Saatkrähe. Ornithol. Monatsschr. 57: 80.

BÄSECKE; K. (1932): Seidenschwänze bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 57: 80.

BÄSECKE, K. (1932): Fichtenkreuzschnäbel vertilgen Raupen des Eichenwicklers. Ornithol. Monatsschr. 57: 174.

BÄSECKE, K. (1932): Nisturnen aus Steingut. Ornithol. Monatsschr. 57: 191.

BÄSECKE, K. (1932): Rabenkrähen verfolgen eine wildernde Katze. Ornithol. Monatsschr. 57: 191.

BÄSECKE, K. (1933): Vom Raubwürger (Lanius excubitor). Gefiederte Welt 62: 497.

BÄSECKE, K. (1933): Veränderungen im Bestande der Brutvögel Niedersachsens. Mitt. Ornithol. Ver. Magdeburg 7: 9–13.

BÄSECKE, K. (1933): Beiträge zur Ornis von Braunschweig und der südlichen Lüneburger Heide. Mitt. Ornithol. Ver. Magdeburg 7: 20–32.

BÄSECKE, K. (1933): Die Verbreitung des weißen Storches in der Umgebung von Braunschweig. Naturschutz 14: 10.

BÄSECKE, K. (1933): Starke Abnahme der Saatkrähen–Siedlungen im nördlichen Harzvorland. Naturschutz 14, 10: 66.

BÄSECKE, K. (1933): Emberiza cirlus bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 41: 92.

BÄSECKE, K. (1934): Beiträge zur Ornis von Braunschweig und der südlichen Lüneburger Heide. Mitt. Ornithol. Ver. Magdeburg 8: 1–8.

BÄSECKE, K. (1934): Vom Brutvorkommen des Hühnerhabichts (Accipiter. gent. gallinorum) in Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 42: 115.

BÄSECKE, K. (1934): Weitere Ergänzungen zur Vogelwelt der Umgebung von Braunschweig und der südlichen Lüneburger Heide. Ornithol. Monatsschr. 59: 97–121.

BÄSECKE, K. (1935): Von der Schwanzmeise in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 11: 181.

BÄSECKE, K. (1935): Beiträge zur Vogelwelt Niedersachsens. Ornithol. Monatsschr. 60: 9 -12.

BÄSECKE, K: (1935): Zwei Polartaucher (Colymbus arcticus arcticus) bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 60: 157.

BÄSECKE, K. (1936): Vom Uhu im Harz. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 12: 162–163.

BÄSECKE, K. (1936): Vom Wiedehopf in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 12: 208–209.

BÄSECKE, K. (1936): Zum Brutvorkomen des Schwarzen Milans (Milvus m. migrans) in Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 44: 86–87.

BÄSECKE, K. (1936): Zum Brutvorkommen des Hühnerhabichts (Accipiter g.) in Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 44: 119–120.

BÄSECKE, K. (1936): Zur Verbreitung des Brachpiepers (Anthus c. campestris L.) in Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 44: 182.

BÄSECKE, K. (1936): Beiträge zur Vogelwelt der Umgebung von Braunschweig und des Kreises Gifhorn. Ornithol. Monatsschr. 61: 14–18.

BÄSECKE, K. (1936): Seidenschwänze in Braunschweig 1935. Ornithol. Monatsschr. 61: 29 und 163.

BÄSECKE, K. (1936): Zur Kreuzschnabelinvasion in Niedersachsen 1935. Ornithol. Monatsschr. 61: 162–163.

BÄSECKE, K. (1937): Von der Weidenmeise in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 13: 31.

BÄSECKE, K. (1937): Saatkrähenkolonien in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 13: 152.

BÄSECKE, K. (1937): Nistgebiete des Sumpfrohrsängers in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol Vögel 13: 118–119.

BÄSECKE, K. (1937): Vom Kirschkernbeißer im südöstlichen Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 13: 153.

BÄSECKE , K. (1937): Vom Uhu im Harz. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 13: 193.

BÄSECKE, K. (1937): Zur Verbreitung des Schwarzkehlchens, Saxicola torquata. rubicola (L.) in Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 45: 20–21.

BÄSECKE, K. (1937): Vom Heuschreckensänger Locustella n. naevia (Bodd.) in Niedersachsen. Ornithol. Monatsschr. 62: 29–30.

BÄSECKE, K. (1937): Rauhfußbussarde in Niedersachsen im Winter 1935/36. Ornithol. Monatsschr. 62: 95.

BÄSECKE, K. (1937): Brutgebiete des Raubwürgers (Lanius e. excubitor). in Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 62: 192–193.

BÄSECKE, K. (1938): Vom Brutvorkommen der Gabelweihe im südöstlichen Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 14: 70–71.

BÄSECKE, K. (1938): Von der Misteldrossel in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 14: 110.

BÄSECKE, K. (1938): Vom Uhu im Harz. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 14: 189–190.

BÄSECKE, K. (1938): Beobachtungen am Wiedehopf in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 14: 227–228.

BÄSECKE, K. (1938): Von der Wachtel in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 63: 53.

BÄSECKE, K. (1938): Raubvögel im südlichen Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 63: 129–133.

BÄSECKE, K. (1939): Brutgebiete des Wanderfalken in Mitteldeutschland. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 15: 77.

BÄSECKE, K. (1939): Zum Brutvorkommen des Rothalstauchers in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 15: 168–169.

BÄSECKE, K. (1939): Vom Uhu im Harz. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 15: 215.

BÄSECKE, K. (1939): Vom Wiedehopf in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 15: 254–255.

BÄSECKE, K. (1939): Von der Wachtel in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 64: 56.

BÄSECKE, K. (1939): Raubvögel im südlichen Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 64: 129–133.

BÄSECKE, K. (1940): Brutgebiete des Flußregenpfeifers in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 16: 31–32.

BÄSECKE, K. (1940): Vom Habicht in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol Vögel 16: 33–34.

BÄSECKE, K. (1940): Fischreiherkolonien in Mitteldeutschland. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 16: 66–67.

BÄSECKE, K. (1940): Von der Weidenmeise in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 16: 145–146.

BÄSECKE, K. (1940): Vom Schwarzspecht in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol Vögel 16: 146.

BÄSECKE, K. (1940): Vom Uhu im Harz. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 16: 230.

BÄSECKE, K. (1940): Zum Vorkommen des Wachtelkönigs in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 65: 17–18.

BÄSECKE, K. (1940): Taucher in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 65: 18.

BÄSECKE, K. (1940): Zum Brutvorkommen der Weidenmeise in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 65: 83.

BÄSECKE, K. (1940): Zum Vorkommen des Ortolans in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 65: 83–84.

BÄSECKE, K. (1940): Beobachtungen am Wiedehopf in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 65: 105–106.

BÄSECKE, K. (1940): Singschwäne im südlichen Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 65: 133.

BÄSECKE, K. (1941): Vom Wiedehopf in Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 17: 108.

BÄSECKE, K. (1941): Zum Brutvorkommen der Nachtigall im südlichen Niedersachsen. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 17: 139.

BÄSECKE, K. (1941): Zum Brutvorkommen der Turmdohle in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 66: 58.

BÄSECKE, K. (1941): Von der Nachtschwalbe. Deutsch. Vogelwelt 66: 72.

BÄSECKE, K. (1941): Zum Vorkommen des Eisvogels in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 66: 73.

BÄSECKE, K. (1941): Wildtauben in Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 66: 134–135.

BÄSECKE, K. (1941): Vom Raubwürger. Deutsch. Vogelwelt 66: 155–156.

BÄSECKE, K. (1942): Zum Brutvorkommen des Waldbaumläufers im südlichen Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 67: 23–24.

BÄSECKE,K. (1942): Zur Verbreitung der Elster im südlichen Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 67: 24.

BÄSECKE, K. (1942): Zum Brutvorkommen des Stieglitz im südlichen Niedersachsen. Deutsch. Vogelwelt 67: 63–64.

BÄSECKE, K. (1942): Berghänfling (Carduelis fl. flavirostris) bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 50: 19.

BÄSECKE, K. (1942): Vermehrtes Brutaufkommen der Tafelente im südlichen Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 50: 84–85.

BÄSECKE, K. (1943): Zum heutigen Vorkommen des Wiedehopfes im südlichen. Niedersachsen. Ornithol. Monatsber 51: 53–54.

BÄSECKE, K. (1943): Brutgebiete der Misteldrossel im südöstlichen Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 51: 92–93.

BÄSECKE, K. (1944): Von der Tafelente. Beitr. Fortpflanzungsbiol. d. Vögel 20: 28.

BÄSECKE, K. (1944): Samtente bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 52: 51.

BÄSECKE, K. (1944): Zur Verbreitung des Ortolans im südöstlichen Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 52: 114.

BÄSECKE, K. (1947): Diverse Winterbeobachtungen 1946–1947. Rundbrief d. Arbeitsgem. f. zool. Heimatforsch. im Lande Niedersachsen 3: xx.

BÄSECKE, K. (1947): Kolbenente (Netta rufina (Pallas)) bei Braunschweig. Rundbrief d. Arbeitsgem. f. zool. Heimatforsch. im Lande Niedersachsen 1: 30.

BÄSECKE, K. (1947): Brutvorkommen halbzahmer Höckerschwäne bei Braun-. schweig. Rundbrief d. Arbeitsgem. f. zool. Heimatforsch. i. Lande. Niedersachsen 2: 14–15.

BÄSECKE, K. (1948): Beiträge zur Vogelwelt der näheren und weiteren Umgebung. Braunschweigs, Corvus f. frugilegus – Saatkrähe. Rundbrief d. Arbeitsgem. f. zool. Heimatforsch. im Lande. Niedersachsen 2: 14–19.

BÄSECKE, K. (1948): Beiträge zur Vogelwelt der näheren und weiteren Umgebung. Braunschweigs, 1. Turdus visc. viscivorus (L.) – Misteldrossel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1, Heft 2: 4–8.

BÄSECKE, K. (1948): Beiträge zur Vogelwelt der näheren und weiteren Umgebung. Braunschweigs, 2. Podiceps gris. griseigena (Boddaert) – Rothalstaucher. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1, Heft 3: 9–13.

BÄSECKE, K. (1948): Beiträge zur Vogelwelt der Umgebung Braunschweigs. Pernis apiv. apivorus – Wespenbussard. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1, Heft 4: 4–7.

BÄSECKE, K. (1949): Neuer Brutnachweis der Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria Bechstein) bei Braunschweig. Ornithol. Ber. 2: 50–51.

BÄSECKE, K. (1949): Herbstbalz des Schwarzspechtes. Vogelwelt 70: 23.

BÄSECKE, K. (1949): Zur weiteren Ausbreitung des Schwarzhalstauchers in Nordwestdeutschland. Vogelwelt 70: 86–87.

BÄSECKE, K. (1950): Zum Brüten der Rabenkrähe im vorjährigen Nest. Vogelwelt 71: 53.

BÄSECKE, K. (1950): Kokzidienbefunde bei horstjungen Baumfalken. Vogelwelt 71: 96.

BÄSECKE, K. (1950): Kiefernsamen fressende Stieglitze. Vogelwelt 71: 96.

BÄSECKE, K. (1950): Zur weiteren Ausbreitung des Schwarzhalstauchers in Nord-. westdeutschland. Vogelwelt 71: 59.

BÄSECKE, K. (1951): Abnahme überwinternder Nebelkrähen auch in der Umgebung von Braunschweig. Vogelwelt 72: 88.

BÄSECKE, K. (1951): Einige Beobachtungen über den Wiedehopf in Nordwest-. deutschland. Vogelwelt 72: 180–183.

BÄSECKE, K. (1951): Mönchsgrasmücke imitiert Gesang der Nachtigall. Vogelwelt 72: 195.

BÄSECKE, K. (1951): Verwendung von Stanniolfäden zum Nestbau. Vogelwelt 72: 197.

BÄSECKE, K. (1952): Vom Harzer Uhu. Journ. Ornithol. 93: 66–68.

BÄSECKE, K. (1952): Beobachtung an einem Schlafplatz für Stieglitze. Vogelwelt 73: 19–20.

BÄSECKE, K. (1952): Frühjahrsversammlung der Elster. Vogelwelt 73: 57.

BÄSECKE, K. (1952): Schlafplatz überwinternder Stare an efeubewachsener Gebäudewand. Vogelwelt 73: 57.

BÄSECKE, K. (1952): Beobachtungen an Vogelschlafplätzen. Vogelwelt 129–132.

BÄSECKE, K. (1952): Zur Urbanisierung des Eichelhähers in Braunschweig. Vogelwelt 73: 137–138.

BÄSECKE, K. (1953): Einige Beobachtungen über die Zwergrohrdommel in Niedersachsen. Vogelwelt 74: 54–56.

BÄSECKE, K. (1953): Horst- und Rufplätze eines Harzer Uhu–Paares. Vogelwelt: 74: 105.

BÄSECKE, K. (1953): Vom Haubentaucher. Vogelwelt 74: 149.

BÄSECKE, K. (1954): Schneckenschmieden der Rebhühner. Vogelwelt 75: 25.

BÄSECKE, K. (1954): Im Flug schlagende Wachteln. Vogelwelt 75: 66.

BÄSECKE, K. (1954): Eichelhäher fressen Wespen. Vogelwelt 75: 153.

BÄSECKE, K. (1954): Buntspecht holt zwei junge Blaumeisen aus der Nisthöhle. Vogelwelt 75: 203.

BÄSECKE, K. (1955): Der Brachpieper in der Umgebung Braunschweigs. Vogelwelt 76: 61–64. (ref. Beitr. Naturk. Nieders. 9: 71).

BÄSECKE, K. (1955): Zum Brutvorkommen der Wacholderdrossel bei. Braunschweig. Vogelwelt 76: 141–142. (ref. Beitr. Naturk. Nieders. 9: 71).

BÄSECKE, K. (1955): Zur Nahrungsaufnahme des Kuckucks. Vogelwelt 76: 69.

BÄSECKE, K. (1955): Zum Nestbau der Rohrsänger. Vogelwelt 76: 141.

BÄSECKE, K. (1955): Zur Fortpflanzungsfähigkeit der Dohle im ersten Lebensjahr. Vogelwelt 76: 187.

BÄSECKE, K. (1956): Beiträge zur Vogelwelt der näheren und weiteren Umgebung Braunschweigs. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 78.

BÄSECKE, K. (1956): Unterschiede im Verhalten des Raubwürgers in zwei niedersächsischen Landschaftsformen. Vogelwelt 77: 50−54. (ref. Beitr. Naturk. Nieders. 11: 23).

BÄSECKE, K. (1956): Türkentaube im Stadtgebiet von Braunschweig. Vogelwelt 77: 121.

BÄSECKE, K. (1957): Brutgebiete des Wiesenpiepers im Raum Braunschweig und der südlichen Lüneburger Heide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 83–84.

BÄSECKE, K. & R. BERNDT (1935): Baßtölpel, Sula b. bassana (L.), bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 60: 188–189.

BÄSECKE, K. & M. LAUTER (1938): Beobachtungen an einem Brutplatz eines Uhupaares. Deutsch. Vogelwelt 63: 138–140.

BÄSECKE, K. & R. LEHMANN (1955): Türkentaube im Kreise Gifhorn. Vogelwelt 76: 186.

BÄSECKE, K. & W. SCHULZE (1935): Vom Brutvorkommen des Wiedehopfes in Niedersachsen. Ornithol. Monatsschr. 60: 156–157.

BÄSECKE, K. & W. SCHULZE (1951): Der schwarze Milan im südöstlichen Niedersachsen. Vogelwelt 72: 52.

BANK, (1915): [Trauerente bei Ringelheim]. Ornithol. Monatsschr. 40: 253.

BARTH, Fr. (1890): Neues aus Braunschweig. Der Vogelliebhaber. Blätter f. Vogelkunde. Leipzig, Jahrg. I, 1890, S. 25 u. 26 vom 4. Juni [Fischadler bei Riddagshausen, Einbürgerung des Girlitzes, ebenda und von Leiothrix bei Braunschweig]. (nach W. Blasius).

BARTHEL, P. H. (1976): Ein Grasläufer (Tryngites subruficollis) in Niedersachsen. Vogelkdl. Ber. Niedersachs. 8: 39–40.

BARTHEL, P. H. (1977): Zur Verweildauer herbstlich ziehender Limikolen an südniedersächsischen Rastplätzen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 1: 71–72.

BARTHEL, P. H. (1979): Das Vorkommen der Seeschwalben (Sternidae) in Süd-Niedersachsen. Faunistische Mitt. aus Süd-Niedersachsen 2: 19–32.

BARTHEL, P. H. (1986): Gemeinsam rastende Sumpfläufer (Limicola falcinellus) im südlichen Niedersachsen. Mitt. z. Fauna u. Flora Süd-Niedersachsens 8: 80–82.

BARTHEL, P. H., A. HILL, J. LAUTER, P. SCHOPPE (Hrsg.) (1977): Avifaunistischer Jahresbericht 1976. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 1: 7–59.

BARTHEL, P. H. & N. KROTT (1982): Terekwasserläufer (Xenus cinereus) in Süd-Niedersachsen mit Anmerkungen zu Feldkennzeichen und Auftreten. Faun. Mitt. Süd-Niedersachsen 4/5: 47–51.

BARTHEL, P. H., N. KROTT, H. OOSTERWYK (1985): Ein Kleiner Schlammläufer (Limnodromus griseus) in Deutschland. Mitt. Fauna Flora Süd-Niedersachs. 7: 53–64.

BARTHEL, P. H. & U. PROBST (1976): Das Vorkommen der seltenen Reiher (Ardeidae) in Südniedersachsen. Betr. Naturk. Niedersachs. 29: 46–51.

BAUER, S. & G. THIELCKE (1982): Gefährdete Brutvogelarten in der Bundesrepublik Deutschland und im Land Berlin. Vogelwarte 31: 183–391 (Sonderdruck).

BAUMANN, Ch. (1987): Zur Brutbiologie der Haubenlerche (Galerida cristata) in Braunschweig. Braunschw. Naturkundl. Schriften 2: 725–750.

BECKER, P. (1975): Erster Brutnachweis des Seidensängers Cettia cetti (Temm.) in Deutschland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 73.

BECKER, P. (1976): Der Rauhfußbussard – Buteo lagopus lagopus (Pont.1763) − in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 61–63.

BECKER, P. (1976): Der Schlangenadler (Circaetus gallicus) in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 64.

BECKER, P. (1977): Zur Verbreitung des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im südlichen Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 9: 82–85.

BECKER, P. (1979): Der Kranichdurchzug 1977 im Hildesheimer Raum. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: 107.

BECKER, P. (1979): Zur Ansiedlung der Schellente (Bucephala clangula) im Salzgittergebiet. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: 109.

BECKER, P. (1981): Alken in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 93.

BECKER, P. (1981): Beringungsergebnisse der Jahre 1978 und 1979. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 204–207.

BECKER, P. (1982): Falkenraubmöwe (Stercorarius longicaudus) in Hildesheim. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 6: 200–202.

BECKER, P. (1983): Zum Brutvorkommen des Zwergsumpfhuhns (Porzana pusilla) in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 36: 193–203.

BECKER, P. (1984): Beringungsbericht für die Jahre 1983 und 1984. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 162–165.

BECKER, P. (1985): Zum Vorkommen des Austernfischers (Haematopus ostralegus) im südlichen Niedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 9: 47–56.

BECKER, P. (1986): Nachweise des Sprossers (Luscinia luscinia) im südöstlichen Niedersachsen und am Dümmer. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 18: 57–59.

BECKER, P. (1993): Der Birkenzeisig (Carduelis flammea cabaret) besiedelt die Innenstadt von Hildesheim. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 25: 59.

BECKER, P. (1998): Zum Rallenbestand des Naturschutzgebietes Wendesser Moor, Kreis Peine im Jahr 1997. Beitr. Naturkd. Niedersachs. 51: 149–154.

BECKER, P. (1999): Brutnachweis des Kleinen Sumpfhuhns (Porzana parva) im Wendesser Moor, Kreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 41–42.

BECKER, P. (2000): Der Rallenbestand (Rallidae–Aves) in den Fuhsewiesen bei Kl. Ilsede, Kr. Peine 1999. Beitr. Naturk. Niedersachs. 55: 82–82.

BECKER, P. (2008): Zum Vorkommen der Rallen Rallidae im ehemaligen Klärteich der „Grube Ida“ bei Othfresen, Landkreis Goslar, Südniedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 389–398.

BECKER, P., G. BUSCHE, J. FOLGER, & B. MÖLLER (1997): Avifaunistische Jahresberichte 1991 bis 1993. Naturkundl. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 1–147.

BECKER, P., M. BÖRGERSHUSEN, M. FOLGE, B. MÖLLER & D. TRUSCH (2001):. Avifaunistischer Jahresbericht 1994 bis 1996. Naturkundl. Mitt. Orn. Ver. Hildesheim 19: 5–122.

BECKER, P. & G. BUSCH (1986): Kranichbeobachtungen im Hildesheimer Raum 1985. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 10: 16–18.

BECKER, P. & P. FEINDT (1962): Spießente (Anas acuta L.) Brutvogel in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 15: 59–63.

BECKER, P., P. FEINDT & P. ROSEMEYER (1964): Beobachtungen einer Blaumerle (Monticola solitarius) bei Hildesheim. Jour. Ornithol. 105: 352–354.

BECKER, P. & J. FOLGER (1982): Avifaunistischer Jahresbericht 1978. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 6: 1–69.

BECKER, P. & J. FOLGER (1984): Avifaunistischer Jahresbericht 1982. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 63–130.

BECKER, P. & J. FOLGER (1984): Avifaunistischer Jahresbericht 1983. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim: 174–240.

BECKER, P. & J. FOLGER (1986): Avifaunistischer Jahresbericht 1985. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 10: 25–118.

BECKER, P. , J. FOLGER & A. HILL (1982): Avifaunistischer Jahresbericht 1980 für den Raum Hannover–Hildesheim–Salzgitter–Alfeld. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 6: 97–188.

BECKER, P., J. FOLGER & R. MAYEN (1983): Avifaunistischer Jahresbericht 1981. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 7: 142–232.

BECKER, P., J. FOLGER & H. KIRSCHNER (1985): Avifaunistischer Jahresbericht 1984. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 9: 67–149.

BECKER, P. & B. GALLAND (1973): Schwarzflügelige Brachschwalbe (Glareola nordmanni) in Südniedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 5: 27.

BECKER, P. & A. HILL (1977): Der Mittelsäger (Mergus serrator) als Brutvogel in Südniedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 9: 33–37.

BECKER, P., A. HILL, D. OELKERS, R. SCHOPPE & F. HESSING (1979): Avifaunistischer Jahresbericht 1977. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: 38–96.

BECKER, P.& F.-J. KOLLIBAY (1976): Erster Brutnachweis der Schwarzflügel–Brachschwalbe (Glareola nordmanni Fischer) für Deutschland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 14.

BECKER, P. & N. KROTT (1975): Ein weiterer Graubruststrandläufer Calidris melanotos (Vieill.) in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 28: 64.

BECKER, P. & A. MAY (1973): Zum Durchzug des Graubruststrandläufers, Calidris melanotos (Vieill.), in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 26: 12–14.

BECKER, P. & B. MÖLLER (1997): Beringungsbericht für die Jahre 1993 bis 1996. Naturkundl. Ber. Ornithol. Ver. Hildesheim 17: 149–158.

BECKER, P. & H. OOSTERWYK (1977): Erfolgreiche Aufzucht von jungen Wiesenweihen (Circus pygargus) durch ein Rohrweihenpaar (Circus aeroginosus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 9: 4–6.

BECKER, P. & H. RITTER (1967): Erstnachweis des Amerikanischen Odinshühnchens (Phalaropus tricolor) für Deutschland. Jour. Ornithol. 108: 82–84.

BECKER, P. & H. RITTER (1969): Habichtskauz (Strix uralensis) im Harz nachgewiesen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 55–56.

BECKER, P. & W. SCHELPER (1977): Der Sperlingskauz–Glaucidium passerinum (L. 1758)–in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachsen 30: 79–81.

BECKER, P. & H. W. SENGE (1983): Brut der Blauracke (Coracius garrulus L.) bei Gifhorn. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 7: 82–83.

BENDA, F. (1968): Blauracken (Coracius garrulus L.) bei Aschersleben und im Großen Bruch bei Oschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 108–109.

BENECKE, H.-G. (1992): Avifaunistischer Jahresbericht 1991 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 10: 19–37.

BENECKE, H.-G. (1992): THE STORK FOUNDATION–Störche für unsere Kinder– fördert Weißstorch–Schutzprogramm im Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 10: 42–43.

BENECKE, H.-G. (1993): Avifaunistischer Jahresbericht 1992 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 11: 19–39.

BENECKE, H.-G. (1994): Avifaunistischer Jahresbericht 1993 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 12: 54–74.

BENECKE, H.-G. (1996): Der Weißstorch (Ciconia ciconia) in der Altmark, Bestandsentwicklung und Bruterfolge 1986–1995. Apus 9: 237–238.

BENECKE, H.-G. (1996): Avifaunistischer Jahresbericht 1994 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 14: 21–36.

BENECKE, H.-G. (1997): Der Weißstorch (Ciconia c. ciconia) in der Altmark. Bestandsentwicklung und Bruterfolge 1986–1995. Apus 9: 237–238.

BENECKE, H.-G. (1997): Avifaunistischer Jahresbericht 1995 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 15: 27–38.

BENECKE, H.-G. (1997): Der Weißstorch–Brutbestand 1996 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 15: 39–42.

BENECKE, H.-G. (1998): Der Weißstorch–Brutbestand 1997 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 50–52.

BENECKE, H.-G. (1999): Der Weißstorch–Brutbestand 1998 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 54–57.

BENECKE, H.-G. (2000): Der Weißstorch–Brutbestand 1999 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 49–52.

BENECKE, H.-G. (2001): Der Weißstorch–Brutbestand 2000 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 19: 35–38.

BENECKE, H.-G. (2002): Der Weißstorch–Brutbestand 2001 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 54–57.

BENECKE, H.-G. (2003): Der Weißstorch–Brutbestand 2002 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 21: 56–59.

BENECKE, H.-G. (2004): Der Weißstorch–Brutbestand 2003 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 22: 59–62.

BENECKE, H.-G. (2005): Der Weißstorch–Brutbestand 2004 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 23: 59–62.

BENECKE. H.-G. (2006): Der Weißstorch–Brutbestand 2005 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 24: 69–72.

BENECKE, H.-G. (2007): Der Weißstorch–Brutbestand 2006 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 25: 57–59.

BENECKE, H.-G. (2008): Der Weißstorch–Brutbestand 2007 im ehemaligen. Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 26: 57–60.

BENECKE, H.-G. (2009): Der Weißstorch–Brutbestand 2008 im Landkreis Börde und im Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 27: 65–69.

BENECKE, H.-G. (2011): Der Weißstorch–Brutbestand 2010 im Landkreis Börde und Drömling. Haldensleber Vogelkunde-Inform. 29: 36–39.

BENECKE, H.-G., R. HORT & R. WÜRL (2009): Das Seelschen–Bruch, Situationsbericht zur Vogelwelt im Jahr 2008. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 27: 78–98.

BENECKE, H.-G., R. HORT & R. WÜRL (2011): Das Seelschen–Bruch, Situationsbericht zur Vogelwelt im Jahr 2010. Haldensleber Vogelkunde-Inform. 29: 55–69.

BENECKE, H.-G. & W. SENDER (1992): Biotopschutz für den Weißstorch im Naturpark Drömling. 1. Sachsen–Anhaltinischer Storchentag 1992. Ministerium für Umwelt u. Naturschutz des Landes Sachsen–Anhalt. Magdeburg.

BENECKE, H.-G. & W. SENDER (1993): Flächengestaltung für den Weißstorch im Naturpark Drömling. Tagungsband 2. Sachsen–Anhaltinischer Storchentag 1993. Ministerium für Umwelt und Naturschutz des Landes Sachsen–Anhalt. Magdeburg.

BENECKE, H.-G. & W. SENDER (1996): Hochspannungsmasten waren Horstplätze des Weißstorches (Ciconia ciconia) im Naturpark Drömling. Acta ornithoecologica 3: xx.

BENECKE, H.-G. & D. WELK (1992): Brachvogelbericht 1992 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 10: 38–41.

BENECKE, H.-G. & D. WELK (1993): Brachvogelbericht 1992 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 11: 40–42.

BENECKE, H.-G. & D. WELK (1994): Brachvogelbericht 1993 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 12: 75–77.

BENECKE, H.-G. & D. WELK (1995): Brachvogelbericht 1994 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 13: 29–30.

BERG-SCHLOSSE, G. (1952): Zum Thema: Braunschweiger und Württemberger „Rätselvogel“. Vogelwelt 73: 80.

BERTRAM, W. (1986): Grünlaubsänger (Phylloscopus trochiloides) im niedersächsischen Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 18: 97–98.

BERNDT, R. (1930): Weidenmeisen am Riddagshäuser Teich. Braunschw. Landeszeitung 7.12.1930 Nr. 339: 14.

BERNDT, R. (1931): Ein dritter Schwalbenbastard (Delichon u. urbica (L.) x Hirundo r. rustica (L.)) in Cremlingen. Ornithol. Monatsber. 39: 48–49.

BERNDT, R. (1931): Ein angriffslustiger Rotrückenwürger. Ornithol. Monatsber. 39: 85–86.

BERNDT, R. (1931): Beobachtung zweier albinotischer Rauchschwalben. (Hirundo r. rustica L.) in Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 39: 123.

BERNDT, R. (1931): Weitere Fernfunde des Rotrückigen Würgers (Lanius c.. collurio L.) von Braunschweig nach Inner–Afrika. Vogelzug 2: 133–134.

BERNDT, R. (1932): Brutvorkommen des Ortolans (Emberiza hortulana L.) in Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 40: 20.

BERNDT, R. (1933): Erstnachweis der Kurzschnabelgans (Anser brachyrhynchus Baillon) für Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 41: 121.

BERNDT, R. (1934): Wellensittiche im Freiflug. Gefiederte Welt 63: 176–178, 188–190, 200–201.

BERNDT, R. (1934): Staralbino bei Cremlingen. Ornithol. Monatsschr. 59: 30.

BERNDT, R. (1934): Benutzung des gleichen Nestes für 2 Bruten bei Bluthänfling und Amsel. Ornithol. Monatsschr. 59: 94.

BERNDT, R. (1934): Zum Vorkommen der Weidenmeise in der Lüneburger Heide. Ornithol. Monatsschr. 59: 175–180.

BERNDT, R. (1935): Polarseetaucher bei Braunschweig erlegt. Braunschw. Landeszeitung 71: 7.

BERNDT, R. (1938): Zur Nistweise des Hausrotschwanzes. Dtsch. Vogelwelt 63: 9–12.

BERNDT, R. (1938): Über die Anzahl der Jahresbruten bei Meisen und ihre Abhängigkeit vom Lebensraum mit Angaben über Gelegestärke und Brutzeit. Dtsch. Vogelwelt 63: 140–151, 174–181.

BERNDT, R. (1939): Untersuchungen über die zweite Brut beim Star (Sturnus v. vulgaris L.) im Braunschweiger Hügelland. Vogelzug 10: 7–16.

BERNDT, R. (1940): Dreizehenmöwe, Rissa tridactyla (L.), bei Braunschweig. Dtsch. Vogelwelt 65: 163–164.

BERNDT, R. (1941): Über die Einwirkung der strengen Winter 1928/29 und 1939/40 und den Einfluß der Winterfütterung auf den Brutbestand der Meisen. Gefiederte Welt 70: 59–61, 63–65, 80–81, 91–92, 101–103, 117–118.

BERNDT, R. (1941): Zaunkönige schlafen in Nistkästen. Dtsch. Vogelwelt 66: 31.

BERNDT, R. (1941): Merlin jagt auf Haustauben. Ornithol. Monatsber. 49: 174–175.

BERNDT, R. (1942): Ungewöhnlich starker Vogelzug am 28. Oktober 1927 bei Braunschweig. Vogelzug 13: 156.

BERNDT, R. (1944): Die Sperbergrasmücke, Sylvia n. nisoria (Bechst.), als Brutvogel des Braunschweiger Hügellandes. Dtsch. Vogelwelt 69: 17–19.

BERNDT, R. (1949): Die erste Türkentaube, Streptopelia d. decaocto (Friv.), in Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 2, 3: 8–9.

BERNDT, R. (1949): Spätbrut der Ringeltaube. Vogelwelt 70: 56.

BERNDT, R. (1950): Wandlungen im Artbestand der Braunschweiger Vogelwelt während der letzten Jahrhunderte. Braunschw. Kalender 1950 (Jubiläumsjahrgang, 300 J.). (J. H. Meyer): 44–46.

BERNDT, R. (1950): Der Schwarzmilan, Milvus m. migrans (Bodd.), im Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 3: 4–7.

BERNDT, R. (1950): Der Rohrschwirl, Locustella l. luscinoides (Savi), im Riddags-häuser Teichgebiet bei Braunschweig. Ornithol. Ber. 2: 129.

BERNDT, R. (1950): Zwergmöwe, Larus minutus Pall., bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 2: 76–77.

BERNDT, R. (1950): Grünfinken fressen Kiefernsamen. Vogelwelt 71: 20–21.

BERNDT, R. (1950): Frühbrut der Ringeltaube. Vogelwelt 71: 21.

BERNDT, R. (1951): Hundert Jahre Bestandsentwicklung der Sumpf- und Wasser- vögel an den Riddagshäuser Teichen bei Braunschweig. in: MOLLENHAUER, H. (Hrsg.): Jahrbuch 1951 der Naturwarte Braunschweig–Riddagshausen. Braunschweig. Braunschweig (Appelhans): 14–29. und in: K. HOFFMEISTER: Riddagshausen, einst und jetzt. Braunschweig (Oeding–Verlag 1973).

BERNDT, R. (1951): Weitere Berghänflinge im Binnenland, Kreis Helmstedt. Ornithol. Mitt. 3: 234.

BERNDT, R. (1954): Säbelschnäbler (Recurvirostra avosetta L.) im Kreis Helmstedt. Ornithol. Mitt. 6: 94.

BERNDT, R. (1954): Zur Balz des Buntspechts, Dendrocopus major L. Ornithol. Mitt. 6: 94.

BERNDT, R. (1955): Der Rauhfußkauz (Aegolius funereus) schon um 1910 in der Lüneburger Heide. Journ. Ornithol. 96: 212.

BERNDT, R. (1955): Säbelschnäbler (Recurvirostra avosetta L.) im. Kreis Helmstedt. Ornithol. Mitt. 7: 146.

BERNDT, R. (1956): Arnold Löbbecke zum Gedächtnis. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 38–39.

BERNDT, R. (1956): Die seltsame Vogelwelt der Braunschweiger Rieselfelder. Heimatbote des Landkreises Braunschweig 1956: 63–70.

BERNDT, R. (1956): Naturschutzgebiet “Rieseberger Moor”, Landkreis Helmstedt. Nachrichtenblatt 27: 12.

BERNDT, R. (1956): Zweitbrutnachweis beim Gartenbaumläufer (Certhia brachy-dactyla). Vogelwarte 18: 222–223.

BERNDT, R. (1956): Zum Durchzug des Wasserpiepers (Anthus spinoletta) im nördlichen Deutschland. Vogelwelt 77: 15–18.

BERNDT, R. (1957): Tierwelt. in: H. POLENDT: Der Landkreis Helmstedt: Bd. 15: 64–71. Walter Dorn–Verlag. Bremen–Horn.

BERNDT, R. (1957): Gemeinschaftliches Flug–Baden von Uferschwalben. (Riparia riparia). Ornithol. Mitt.9: 115.

BERNDT, R. (1958): Die Weidenmeise (Parus atricapillus) als Brutvogel in trockenster Kiefernheide. Anz. Ornithol. Ges. Bayern 5: 108 -113.

BERNDT, R. (1958): Doppelschnepfe (Capella media) bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 11: 20–21.

BERNDT, R. (1958): Die beiden ersten Nachweise der Küstenseeschwalbe (Sterna macrura) für das Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 10: 114.

BERNDT, R. (1958): Jungen–Adoption bei der Rauchschwalbe. Vogelwarte 19: 211–212.

BERNDT, R. (1959): Zum Vorkommen des Gerfalken (Falco rusticolus) in Deutschland. Ornithol. Mitt. 11: 166.

BERNDT, R. (1959): Schlafhöhlengemeinschaft von Star (Sturnus vulgaris) und Feldsperling (Passer montanus). Ornithol. Mitt. 11: 205.

BERNDT, R. (1959): Sperbereule (Surnia ulula) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 11: 237.

BERNDT, R. (1959): Passer montanus als Wirt von Cuculus canorus bei Braunschweig. Vogelwelt 80: 183–184.

BERNDT, R. (1960): Baßtölpel (Sula bassana) im Landkreis Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 113.

BERNDT, R. (1960): Neuere Funde von Blauracken im nördlichen Harzvorland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 117–118.

BERNDT, R. (1960): Über die Invasion Sibirischer Tannehäher 1954/55 im südöstlichen Niedersachsen. Braunschweig. Heimat 46: 119–124.

BERNDT, R. (1960): Grünling (Carduelis chloris (L.)) frißt Apfelbaumgespinstmotten (Hyponomenta malinellus Z.). Ornithol. Mitt. 12: 181.

BERNDT, R. (1960): Nochmals: Falkenbussarde ?. Vogelwarte 20: 289–290.

BERNDT, R. (1961): Haussperlinge (Passer domesticus) baden im Schnee. Ornithol. Mitt. 13: 17.

BERNDT, R. (1962): Kleinspecht (Dendrocopus minor) vom transitivus–Typ in Braunschweig. Journ. Ornithol. 103: 490.

BERNDT, R. (1962): Wassern einer Ringeltaube (Columba palumbus). Ornithol. Mitt. 14: 110.

BERNDT, R. (1965): Der Sperber, Accipiter nisus, dringend schutzbedürftig! Ber. Deutsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 5: 39–41.

BERNDT, R. (1965): Tierwelt. in: E. HUNDERTMARK: Der Landkreis Braunschweig. p. 101–111. Walter Dorn–Verlag. Bremen–Horn.

BERNDT, R. (1965): Spatelraubmöwe (Stercorarius pomarina) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 17: 236.

BERNDT, R. (1966): Das Naturschutzgebiet Riddagshausen als Europa–Reservat. Braunschw. Heimat 52: 96–98.

BERNDT, R. (1966): Stand der Versuche zur Wiedereinbürgerung des Uhus (Bubo bubo) im Harz. Ber. Deutsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 6: 49–51.

BERNDT, R. (1968): Das Europareservat und Naturschutzgebiet Riddagshausen. GNL–Gesamtverband Niedersächsischer Lehrer. Vertreterversammlung 1968, Ortsverein Braunschweig: 24–25.

BERNDT, R. (1969): Über früheres und jetziges Brutvorkommen von Adlern und Weihen im Braunschweiger Hügelland. Ber. Intern. Rat f. Vogelschutz 9: 37–39.

BERNDT, R. (1970): Zur Bestandsentwicklung der Greifvögel (Falconiformes) im Drömling. Beitr. Vogelkunde 16: 3–12.

BERNDT, R. (1970): Sperber (Accipiter nisus) und Habicht (Accipiter gentilis) jagen paarweise. Vogelwelt 91: 31–32.

BERNDT, R. (1970): Mäusebussard (Buteo buteo) und Rotmilan (Milvus milvus) als Nestplünderer bei der Elster (Pica pica). Vogelwelt 91: 200.

BERNDT , R. (1970): Habicht schlägt Bussard. Vogelwelt 91: 200.

BERNDT, R. (1970): Wiesenweihe (Circus pygargus) schlägt Haussperling (Passer domesticus). Vogelwelt 91: 201.

BERNDT, R. (1974): Männchen der Graugans Anser anser findet sein verlorenes Weibchen wieder. Journ. Ornithol. 115: 464–465.

BERNDT, R. (1976): Das Europareservat Riddagshausen–Weddeler Teichgebiet als Brutplatz für bestandsgefährdete Vogelarten von Naß- und Feuchtbiotopen. Braunschw. Heimat 62: 38–45.

BERNDT, R. (1976): Falkenraubmöwe (Stercorarius longicauda) bei Braunschweig. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 85.

BERNDT, R. (1979): Hundert Jahre Entwicklung der Zeitschrift für Vogelkunde und Vogelschutz „Die Vogelwelt“. Vogelwelt 100: 1.

BERNDT, R. (1981): Kiefernkreuzschnabel (Loxia pytyopsittacus) im Winter 1979/80 bei Braunschweig. Milvus 2: 57–58.

BERNDT, R. (1981): Durchziehender Rauhfußkauz (Aegolius funereus) als erster Artnachweis für das Braunschweiger Hügelland. Milvus 2: 59.

BERNDT, R. (1982): Steinadler (Aquila chrysaetos) bei Wolfsburg. Milvus 3: 51.

BERNDT, R. (1982): Flug–Füttern zwischen Altvögeln und Diebstahl vom Nestwandmaterial bei Mehlschwalben (Delichon urbica). Vogelwelt 103: 189.

BERNDT, R. (1983): Einheimische Vogelarten auf der „Roten Liste“. Bestandsverlauf und Gefährdungsgrad im Braunschweiger Hügelland, (Aus der Vogelschutzstation Braunschweig). in: Naturschutz und Denkmalpflege im Braunschweiger Land. Festschrift zum 75jährigen Bestehen des Braunschweigischen Landesvereins für Heimatschutz. Braunschweigische Heimat 69: 29–50.

BERNDT, R. (1983): Eine Zweitbrut beim Star (Sturnus vulgaris) im Oberharz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 13–14.

BERNDT, R. (1983): Eine Begattung bei der Singdrossel (Turdus philomelos). Vogelwelt 104: 182.

BERNDT, R. (1984): Singflug und Begattung bei der Zaungrasmücke (Sylvia. curruca). Vogelwelt 105: 70–71.

BERNDT, R. & K. BÄSECKE (1935): Baßtölpel bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 60: 188–189.

BERNDT, R., E.-J. BRUNKE, G. SCHMIDT & H. SCHMIDT (1979): Faunistische und ökologische Aspekte für Naturschutz, Landschaftsgestaltung und Strukturplanung im Raum Braunschweig. Braunschweigische Heimat 65: Heft 1.

BERNDT, R., H. BUB et al. (1951): Weitere Berghänflinge im Binnenland. Ornithol. Mitt. 3: 234–235.

BERNDT, R. & G. CREUTZ (1978): Brut–Umsiedlung eines weiblichen Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) über eine Entfernung von 280 km. Vogelwarte 29: 276.

BERNDT, R. & P. DANCKER (1957): Schlangenadler (Circaetus gallicus) bei Braunschweig. Journ. Ornithol. 98: 470.

BERNDT, R. & P. DANCKER (1959): Partnersuche eines verwitweten Kranichs (Grus grus). Vogelwelt 80: 180–181.

BERNDT, R. & P. DANCKER (1960): Der Fichtenkreuzschnabel (Loxia curvirostra L.) 1956 Brutvogel im Drömling und Lappwald (Kreis Helmstedt). Beitr. Vogelkunde 6: 434-436.

BERNDT, R. & P. DANCKER (1960): Analyse der Wanderungen von Garrulus glandarius in Europa von 1947 bis 1957. Proceed. XII Intern. Orn. Congr. Helsinki, Vol.I: 97–109.

BERNDT, R. & P. DANCKER (1960): Der Kleiber Sitta europaea als Invasionsvogel. Vogelwarte 20: 193–198.

BERNDT, R. & P. DANCKER (1962): Eine Bestandsaufnahme der Braunschweiger Nachtigallen (Luscinia megarhynchos). Beitr. Naturk. Niedersachs. 15: 74–75.

BERNDT, R. & P. DANCKER (1966): Die Expansion der Türkentaube (Streptopelia decaocto) – eine notwendige Folge ihrer Populationsdynamik. Vogelwelt 87: 48–52.

BERNDT, R & G. DIESSELHORST (1934): Zum zweiten Mal eine Kolbenente (Netta rufina (Pall.)) bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 42: 116.

BERNDT, R. & K. ERNST (1950): Gelbbrauenlaubsänger, Phylloscopus inornatus (Blyth), bei Braunschweig und Göttingen. Ornithol. Ber. 2: 129. [Berichtigung vgl. RUNTE 1951].

BERNDT, R. & U. FISCHER (1976): Eine Zaunammer (Emberiza cirlus) im Kreis Gifhorn. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 26.

BERNDT, R. & M. FRANTZEN (1964): Vom Einfluß des strengen Winters 1962/63 auf den Brutbestand der Höhlenbrüter bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 16: 126–130.

BERNDT, R. & M. FRANTZEN (1967): Stand der Wiedereinbürgerung der Graugans (Anser anser) bei Braunschweig. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 7: 29–33.

BERNDT, R. & M. FRANTZEN (1968): Weiteres zur Einbürgerung der Graugans. (Anser anser) im nordwestlichen Deutschland. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 8: 49–50.

BERNDT, R. & M. FRANTZEN (1971): Zur Stimme des Kleinen Sumpfhuhns. Vogelwelt 92: 115.

BERNDT, R. & M. FRANTZEN (1973): Stirbt der Drosselrohrsänger in Niedersachsen aus?. Ber. Deutsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 13: 93.

BERNDT, R. & M. FRANTZEN (1974): Katastrophaler Rückgang der Rohrsänger bei Braunschweig. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 14: 48.

BERNDT, R. & M. FRANTZEN (1987): Fütternde Kiefernkreuzschnäbel (Loxia pytyo-psittacus) in der Bickelsteiner Heide/Kreis Gifhorn. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 93.

BERNDT, R., M. FRANTZEN & H. RINGLEBEN (1974): Die in Niedersachsen gefährdeten Vogelarten. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 6: 1–8.

BERNDT, R. & U. FISCHER (1976): Eine Zaunammer (Emberiza cirlus) im Kreis Gifhorn. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 26.

BERNDT, R. & H. FRIELING (1932): Eine Kolbenente Netta rufina (Pall.) bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 40: 88.

BERNDT, R. & H. HECKENROTH (1979): Die Europa–Reservate im Raum Niedersachsen–Hamburg–Bremen, Bundesrepublik Deutschland (Stand 1.1.1979). Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 18: 49.

BERNDT, R., H. HECKENROTH & W. WINKEL (1975): Vorschlag zur Einstufung regional wertvoller Vogelbrutgebiete. Vogelwelt 96: 230–235.

BERNDT, R., H. HECKENROTH & W. WINKEL (1978): Zur Bewertung von. Vogelbrutgebieten. Vogelwelt 99: 222–226.

BERNDT, R., H. HECKENROTH & W. WINKEL (1979): Beobachtungen von „Brüten auf leerem Nest“. Vogelwelt 100: 230–233.

BERNDT, R. & M. HENSS (1963) Die Blaumeise, Parus caeruleus L., als Invasionsvogel. Vogelwarte 22: 93–99.

BERNDT, R. & M. HENSS (1967): Die Kohlmeise, Parus major, als Invasionsvogel. Vogelwarte 24: 17–37.

BERNDT, R. & O. HENZE (1963): Zum Vorkommen des Zitronengirlitzes, Serinus citrinella (Pallas) , im Harz. Ornithol. Mitt. 15: 18.

BERNDT, R. & HÖSSLER (1973): Erste Freilandbrut wiedereingebürgerter Uhus im Harz–Gebiet nachgewiesen. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 13: 93.

BERNDT, R. & D. HUMMEL (1970): Fluggemeinschaft von Gänsen und Kranichen. Vogelwarte 25: 355–556.

BERNDT, R. & D. HUMMEL (1971): Der Einflug der Großtrappe nach West–Europa im Winter 1969/70. Jour. Ornithol. 112: 138–157.

BERNDT, R. & R. JÜRGENS (1977): Niedersächsische Tannenmeise (Parus ater) als Wintergast in Nordafrika. Vogelwarte 29: 65–66.

BERNDT, R. & W. KELLERT (1981): Zum Brutvorkommen der Moorente (Aythya nyroca) 1966 im Europareservat Riddagshausen–Weddeler Teichgebiet und über Mischpaare mit der Tafelente (Aythya ferina). Milvus 2: 52–54.

BERNDT, R. & F. KNOLLE (1960): Zur Brutverbreitung und Bestandsentwicklung der Saatkrähe (Corvus f. frugilegus L.) im südöstlichen Niedersachsen während der letzten hundert Jahre. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 93–100.

BERNDT, R. & F. KNOLLE (1963): Brutvorkommen und Bestandsentwicklung des Graureihers im Braunschweiger Land während der letzten hundert Jahre. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 61–66.

BERNDT, R. & H. KNOPF (1957): Trauerschnäpper–Weibchen, Ficedula hypoleuca muscipeta (Bechst.), macht Ersatzbrut in 4 km Entfernung. Vogelwarte 19: 145–146.

BERNDT, R. & H. J. KOTHE (1970): Erstnachweis der Kragentrappe (Chlamydotis undulata) für Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 55–56. [Foto in: Niedersächs. Jäger 1969: 191].

BERNDT, R. & H. LAMPE (1969): Die Reiherente (Aythya fuligula) Brutvogel im Braunschweiger Hügelland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 59–60.

BERNDT, R. & H. LAMPE (1969): Die Sturmmöwe (Larus canus) ein neuer Brutvogel des Braunschweiger Hügellandes. Vogelkundl Ber. Niedersachs. 1: 86–87.

BERNDT, R. & J. MEINER (1974): Abwanderung und Rückkehr eines freigelassenen jungen Uhus (Bubo bubo) über eine Entfernung von 56 km. Vogelwarte 27: 292–293.

BERNDT, R. & G. MERKER (1955): Zwergmöwen – Larus minutus Pall. – im Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 8: 27–28.

BERNDT, R. & G. MERKER (1955): Dreizehenmöwe, Rissa tridactyla (L.), im Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 7: 146.

BERNDT, R. & G. MERKER (1956): Die Reinsdorfer Grubenteiche der Braunschwei- gischen Kohlen–Bergwerke als neuentstandener Lebens raum für Sumpf- und Wasservögel. Weigold–Festschrift „Natur und Jagd in Niedersachsen“: 118–129, A. Lax, Hildesheim.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1954): Ergebnisse der Storchforschung im Braunschweiger Land von 1930 bis 1953. Beitr. Naturk. Niedersachs. 7: 101–107.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1955): Zum Vorkommen des Sichelstrandläufers (Calidris ferruginea) im nordwestdeutschen Binnenland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 8: 118–120.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1956): Neue und alte Funde der Schwarzkopfmöwe (Larus melanocephalus Temm.) in Deutschland. Ornithol. Mitt. 8: 105–107.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1957): Herbstdurchzug auffallend zutraulicher Schwarz- störche bei Braunschweig. Vogelwelt 78: 123–125.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1958): Bestandsentwicklung des Weißstorchs (Ciconia c. ciconia) im Regierungsbezirk Hildesheim von 1907–1953. Vogelring 27: 39.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1959): Liste der niedersächsischen Störche: Regierungs- bezirk Hildesheim. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 65–66.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1957): Liste der niedersächsischen Störche: Verwaltungs- Bezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 67.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1959): Witterung und Vogelzug im Frühjahr 1958 in Niedersachsen. Vogelwarte 20: 89–91.

BERNDT, R. & J. MOELLER (1960): Über die Invasion Sibirischer Tannenhäher (Nucifraga caryocatactes macrorhynchos Brehm) 1954/55 im südöstlichen Niedersachsen. Braunschw. Heimat 46: 119–124.

BERNDT, R. & U. RAHNE (1968): Erstnachweis der Ringschnabelmöwe in Europa. Journ. Ornithol. 109: 438–440.

BERNDT, R. & U. RAHNE (1968): Die alpine Ringdrossel im Harz. Vogelwelt 89: 145–146.

BERNDT, R. & U. RAHNE (1968): Brutvorkommen der Rotdrossel im niedersächsischen. Drömling. Vogelwelt 89: 215–220.

BERNDT; R. & U. RAHNE (1975): Der Schlagschwirl (Locustella fluviatilis) im niedersächsischen Drömling. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 93.

BERNDT, R., U. RAHNE & H. WEHFER (1969): Wasservogelbestandsaufnahme an Oker und Aller im Kältewinter 1962/63. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 27–32.

BERNDT, R. & I. RAPSCH (1958): Materialien zur Kenntnis der Ernährungsweise des Trauerschnäppers (Muscicapa hypoleuca muscipeta Bechst.) im Kiefernforst. Anz. Schädlingsk. 31: 24–27.

BERNDT, R. & I. RAPSCH (1960): Weitere Untersuchungen über die Ernährungsweise des Trauerschnäppers im Kiefernforst. Waldhygiene 3: 218–222.

BERNDT, R. & F. REHBEIN (1961): Ein halbes Jahrhundert Brutstatistik vom Weiß- storch (Ciconia c. ciconia) im Kreis Peine. Vogelwarte 21: 128–136.

BERNDT, R., G. REHFELDT & U. REIMERS (1988): Die Vögel des Braunschweiger Hügellandes. Eine erweiterte Artenliste. Milvus 4/5: 134 pp.

BERNDT, R. & U. REIMERS (1984): Europareservat Riddagshausen–Weddeler Teich- gebiet in: K. HAARMANN: Feuchtgebiete internationaler Bedeutung …. Jordsand–Buch Nr. 3: 80–85. Otterndorf.

BERNDT, R. & R. REINECKE (1951): Der Rätselvogel von Braunschweig. Ornithol. Mitt. 3: 97–99.

BERNDT, R. & R. REINECKE (1953): Erstnachweis des Odinswassertreters (Phalaropus lobatus L.) für das Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 5: 6.

BERNDT, R. & R. REINECKE (1958): Über die Besetzung der Baumläufer–Holzbeton- höhle „Schwegler“ Nr. 28 Spalthöhle. Luscinia 31: 64–68.

BERNDT, R. & R. REINECKE (1961): Steinadler, Aquila chrysaetos (L.), im südöstlichen Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 13: 91–93.

BERNDT, R. & R. REINECKE (1965): Silberreiher bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 17: 213.

BERNDT, R. & L. SCHULZ (1964): Brutnachweis vom Rauhfußkauz (Aegolius funereus (L.)), im Harz. Journ. Ornithol. 105: 86–88.

BERNDT, R. & S. SCHWERMER (1958): Grünspecht (Picus viridis) frißt Hummeln. Ornithol. Mitt. 10: 93.

BERNDT, R. & H. SEVERIT (1958): Brut eines Invasionspaares des Tannenhähers (Nucifraga caryocatactes) 1948 in Schöppenstedt, Kreis. Wolfenbüttel. Journ. Ornithol. 99: 218

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1965): Ist die Mortalitätsrate adulter Ficedula hypo-. leuca wirklich unabhängig vom Lebensalter? Proceedings XIII. Int. Ornithological Congress Ithaca. 1963: 675–684.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1965): Schematische Darstellung der Ansiedlungsformen bei weiblichen Trauerschnäppern (Ficedula. hypoleuca). Journ. Ornithol. 106: 285–294.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1966): Der Brutort der einjährigen Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) in seiner Lage zum Geburtsort. Journ. Ornithol. 107: 292–309.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1968): Terms studies and experiments on the problem of bird dispersion. Ibis 110: 256–269.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1969): Alters- und Geschlechtsunterschiede in der Dispersion des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca). Journ. Ornithol. 110: 22–26.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1969): Über Begriffe, Ursachen und Auswirkungen der Dispersion bei Vögeln. Vogelwelt 90: 41–53.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1969): Terms, Studies and Experiments on the Problems of Bird Dispersion. Ibis 110: 256–269.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1969): Alters- und Geschlechtsunterschiede in der Dispersion des Trauerschnäppers. Jour. Ornithol. 110: 22–26.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1971): Paarbildung und Partneralter beim Trauer- schnäpper (Ficedula hypoleuca). Vogelwarte 26: 136–142.

BERNDT, R. & H. STERNBERG (1972): Über Ort, Zeit und Größe von Ersatzbruten beim Trauerschnäpper, Ficedula hypoleuca. Beitr. Vogelkunde 18: 3–18.

BERNDT, R. & W. TAUTENHAHN (1951): Die Wacholderdrossel, Turdus pilaris L., als Brutvogel im Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 4: 20–21.

BERNDT, R. & W. TAUTENHAHN (1951): Ein Schlafplatz der Amsel im Schilfrohr. Jour. Ornithol. 93: 64–65.

BERNDT, R. & W. TAUTENHAHN (1960): Schlagschwirl (Locustella fluviatilis) 1957 und 1959 auch im Stadtbereich von Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 61.

BERNDT, R. & K. VOLLBRECHT (1950): Steinwälzer, Arenaria interpres (L.) ssp, bei Gifhorn. Ornithol. Mitt. 2: 177.

BERNDT, R. & R. VOLLBRECHT (1957): Weißbart–Seeschwalben, Chlidonias leucopareia (Temm.), 1955 in Niedersachsen. Journ. Ornithol. 98: 217–218.

BERNDT, R. & H. WEHFER (1964): Spargelbeeren als Vogelnahrung. Festschr. 25-jähr. Bestehen Nordrhein–Westfäl. Vogelschutzwarte Essen–Altenhundem: 83–84.

BERNDT, R. & H. WEHFER (1972): Rassen der Saatgans Anser fabalis bei Braunschweig. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 39–40.

BERNDT, R. & K.-H. WEIDEMANN (1954): Autoreifen als Vogeltränke. Ornithol. Mitt. 6: 140.

BERNDT, R. & H. WIEHE (1983): Außergewöhnlicher Nistplatz eines Eichelhähers. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 17.

BERNDT, R & W. WINKEL (1967): Die Gelegegröße des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) in Beziehung zu Ort, Zeit, Biotop und Alter. Vogelwelt 88: 97–136.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1971): Über Beziehungen zwischen Geburtsdatum und Fortpflanzungszyklus bei weiblichen Trauerschnäppern (Ficedula hypoleuca). Vogelwelt 92: 53–58.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1972): Die Auswirkungen des Orkans vom 12. November 1972 auf das Höhlenbrüterprogramm des „Instituts für Vogelforschung“ in Niedersachsen. Ber. Dtsch. Sekt. Intern Rat Vogelschutz 12: 77–78.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1972): Über das Nächtigen weiblicher Meisen (Parus) während der Jungenaufzucht. Journ. Ornithol. 113: 357–365.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1974): Ökoschema, Rivalität und Dismigration als öko- ethologische Dispersionsfaktoren. Journ. Ornithol. 115: 398–417.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1975): Gibt es beim Trauerschnäpper Ficedula hypoleuca eine Prägung auf den Biotop des Geburtsortes ? Journ. Ornithol. 116: 195–201.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1976): Der Jagddruck als Minusfaktor in der Populations- dynamik von Scolopax rusticola–Gedanken zum „Waldschnepfenproblem“. Vogelwelt 97: 31–34.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1976): Vogelwelt und Jagd. Ber. Dtsch. Sekt. Int. Rat Vogelschutz 16: 82–88.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1977): Über die Jagd als Überlebensproblem für die Waldschnepfe (Scolopax rusticola). Natur und Landschaft 52: 105–106.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1977): Glossar für Ornitho–Ökologie. Vogelwelt 98: 161–192.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1978): Zur Definition der Begriffe Biotop, Zootop, Ornitop–Ökoschema, Monoplex, Habitat. Vogelwelt 99: 141–146.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1979): Verfrachtungs–Experimente zur Frage der Geburtsortsprägung beim Trauerschnäpper (Ficedula. hypoleuca). Journ. Ornithol. 120: 41–53.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1979): Zur Populationsentwicklung von Blaumeise (Parus caeruleus), Kleiber (Sitta europaea), Gartenrotschwanz. (Phoenicurus phoenicurus) und Wendehals (Jynx torquilla) in mitteleuropäischen Untersuchungsgebieten von 1927–1978. Vogelwelt 100: 55–69.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1979): Verfrachtungs–Experimente zur Frage der Geburtsortprägung beim Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca). Jour. Ornithol. 120: 41–53.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1979): Beobachtungen von „Brüten auf leerem Nest“ bei der Kohlmeise (Parus major). Vogelwelt 100: 230–233.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1980): Über die Außenstation Braunschweig für Populationsökologie beim Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“. Braunschweig. Heimat 66: 57–60.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1980): Nimmt der Bestand des Feldsperlings (Passer montanus) großräumig ab ? Ber. Dtsch. Sekt. Int. Rat Vogelschutz 20: 79–83.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1980): Field Experiments of Imprinting to the Birthplace in the Pied Flycatcher Ficedula hypoleuca. Acta XVII Congr. Intern. Ornithologici Berlin: 851–854.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1981): The hole–nester programme of the Braunschweig Research Station for population ecology, Institute “Vogelwarte Helgoland”. The Ring IX, No. 106–107: 195–200.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1981): Methods of classifying male Pied Flycatcher Ficedula hypoleuca from dorsal colouration by a “rule of thumb”. The Ring IX, No. 108–109: 241–243.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1981): Bestandsentwicklung höhlenbrütender Waldvögel. Umschau Wiss. Technik 81: 374–375.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1981): Öko–ornithologisches Glossarium/Eco–ornithological Glossary. Pp.79. Verlag Duncker & Humblot, Berlin.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1985): Biotop–Ornitop–Habitat. Drei verschiedenartige Lebensraumbegriffe. Ornithol. Mitt. 12: 317–323.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1987): Brutzeit–Wiederfänge vom Wendehals (Jynx torquilla) im südöstlichen Niedersachsen. Vogelwelt 108: 58–60.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1987): Zu Ortstreue, Ortswechsel und Lebensalter beim Feldsperling (Passer montanus). Vogelwelt 108: 98–105.

BERNDT, R. & W. WINKEL (1987): Bestandsentwicklung und Brutzeit–Daten der. Sumpfmeise (Parus palustris). Befunde aus dem südöstlichen Niedersachsen. Vogelwelt 108: 121–131.

BERNDT, R., W. WINKEL & H. SCHUMANN (1962): Über die Farbtypenzugehörigkeit männlicher Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) bei Braunschweig. Vogelwarte 21: 314–318.

BERNDT, R., W. WINKEL & H. ZANG (1981): Über Legebeginn und Gelegestärke des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) in Beziehung zur geographischen Lage des Brutortes. Vogelwarte 31: 101–110.

BERNDT, R., W. WINKEL & H. ZANG (1983): Über Legebeginn und Gelegestärke von Kohl- und Blaumeise (Parus major, P. caeruleus) in Beziehung zur geographischen Lage des Brutortes. Vogelwarte 32: 46–56.

BEZZEL, E, (1967): Versuch einer Bestandsaufnahme und Darstellung der Arealveränderungen der Tafelente (Aythya ferina) in einigen Teilen Europas. Anz. Ornithol. Ges. Bayern 8: 13- 44.

BLASIUS, J.H. (1856): Ueber Sitta europaea und Verwandte [auch von Braunschweig]. (Berichte über die X. Versamml. d. Deutsch. Ornithol. Gesellsch. V. 1856 in der Naumannia, Bd. VI, 1856, S.433-440). (nach W. Blasius).

BLASIUS, J.H. (1856): Ueber Certhia familiaris und Verwandte [auch von Braunschweig]. (Berichte über die X. Versamml. d. Deutsch. Ornithol. Gesellsch. V. 1856 in der Naumannia, Bd. VI, 1856, S.440-474). (nach W. Blasius).

BLASIUS, J.H. (1857): Notizen über Columba oenas etc. [auch von Braunschweig]. (Naumannia, Bd. VII, Heft II, S. 180–181). (nach W. Blasius).

BLASIUS, J.H. (1858): Vermischte Bemerkungen über zweifelhafte Arten der Europäischen Vogelfauna. Naumannia 8: 254–266.

BLASIUS, J.H. (1864): Das Dunenkleid der Raubvögel. Jour. Ornithol. 1864, S. 276 in: [Beobachtungen aus der Gegend von Braunschweig]. (nach W. Blasius).

BLASIUS, J.H. (1870): Besprechung der „Vogelfauna von Norddeutschland" von Borggreve, 1869. Nördlinger's Kritische Blätter für Forst- und Jagdwissenschaft: 78.

BLASIUS, J.H. , E. BALDAMUS & F. STURM (1860): (über das Bergentenvorkommen bei Riddagshausen). J.A. Naumann's Naturgeschichte der Vögel Deutschlands. Fortsetzung der Nachträge, Zusätze und Verbesserungen. XIII. Teil. (Stuttgart).

BLASIUS, R. (1862): Beobachtungen über die Brut- und Zugverhältnisse der Vögel bei Braunschweig. In:. Ber. ü. d. XIV. Versamml. d. Deutschen Ornithologen-Gesellschaft im „Waldkater" zu Halberstadt u. Braunschweig v. 29.9.–2.10. 1862: 37–75. (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1862): Beobachtungen über die Brut- und Zugverhältnisse der Vögel bei Braunschweig. Ber. XIV. Vers. DO-G Beilage Journ. Ornith. 10 S. 32 -74.

BLASIUS, R. (1862): Die Adler. Ber. ü. d. XIV. Versamml. d. Deutschen Ornithologen- Gesellschaft im „Waldkater" zu Halberstadt u. Braunschweig v. 29.9.–2.10. 1862: 76–106, auch als Beilage dem Jour. Ornithol. Jg. XI, 1863. beigefügt. [Darin über Aqulia naevia bei Braunschweig u. am Harz]. (nach W. Blasius).

BLASIUS R, (1877): (Schnepfen bei Braunschweig). Braunschweigische Anzeigen vom 25. Novemb. 1877.

BLASIUS, R. (1877): Ueber das Auftreten nordischer Vögel und das Einwandern von Vögeln in Braunschweig. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 20. December. 1877 in d. Braunschw. Anzeigen v. 23. December 1877). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1877): (Nordische Vögel bei Braunschweig). Braunschweigische Anzeigen vom 23. Decemb. 1877.

BLASIUS, R. (1878): Ornithologica aus Braunschweig. Ornithol. Centralblatt 3: 147.

BLASIUS, R. (1879): (Birkhühner bei Braunschweig). Braunschweigische Anzeigen Nr. 299.

BLASIUS, R. (1879): Vorkommen der Birkhühner bei Braunschweig. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 18. December. 1879 in d. Braunschw. Anzeigen v. 23. Dec. 1879; [1.] Jahresbericht für 1879/80, S. 44.). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1881): Ueber das Vorkommen des schwarzen Storches, Ciconia nigra L., bei Braunschweig. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 30. Decemb. 1880 in d. Braunschw. Anzeigen v. 5. Januar 1881; [2.] Jahresbericht f. 1880/81, S. 44;. Russ' Isis 1881, S. 30 u. 31 (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1881): (Schwarzstorch bei Braunschweig). Braunschw. Anzeigen 1881: 25.

BLASIUS, R. (1881): Ueber das Vorkommen und Brüten des Steppenweihs, Circus pallidus, in unserer Gegend. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 30. Decemb. 1880 in d. Braunschw. Anzeigen v. 5. Januar 1881; [2.] Jahresbericht f. 1880/81, S. 45;. Russ' Isis 1881, S. 30 u. 31.

BLASIUS, R. (1881): (Steppenweihe bei Hessen). Braunschw. Anzeigen 1881: 45.

BLASIUS, R. (1881): Vorkommen der Birkhühner bei Braunschweig. Jahresber. Ver. Nat.wiss. zu Braunschweig 1879–1880.

BLASIUS, R. (1882): Über das Vorkommen des Schwarzen Storches bei Braunschweig. Jahresber. Ver. Naturwiss. zu Braunschweig 1880-1881.

BLASIUS, R. (1883): Ueber unsere europäischen Sumpfmeisen. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunsschweig v. 1. Februar 1883 in d. Braunschw. Anzeigen v. 15. Februar 1883, Nr.38). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1883): Ornithologische Mitteilungen [über Serinus hortulanus, Ciconia nigra und Picus major bei Braunschweig]. (Sitzber. d. Ver. Naturwiss. Braunschweig v. 6. Decemb. 1883 in den Braunschweig. Anzeigen v. 16. Decemb. 1883, Nr. 204). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1884): Sylvia nisoria bei Braunschweig. (Sitzber. d. Ver. Naturwiss. Braunschweig v. 13. März 1884 in d. Braunschw. Anzeigen v. 29. Mai 1884). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1884): (Sperbergrasmücke bei Braunschweig). Braunschw. Anzeigen 24. Mai 1884.

BLASIUS, R. (1885): Girlitz, Serinus hortulanus [bei Braunschweig zum Brüten ausgesetzt]. (Zoolog. Garten, Jahrgang XXVI, 1885, S. 158 und 159.).

BLASIUS, R. (1885): (Aussetzung von Girlitzen bei Braunschweig). Der Zoologische Garten 1884: 158.

BLASIUS, R. (1886): Der diesjährige Wanderzug der Sperbereule. Braunschw. Anzeigen Nr. 305.

BLASIUS, R. (1886): Der Wanderzug der Tannenheher durch Europa im Herbste 1885 und Winter 1885/86. Ornis 2: 437–550.

BLASIUS, R. (1886): Ueber den Wanderzug des Tannhehers, Nucifraga caryo. catactes L., im Herbst 1885. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig in d. Braunschweig. Anzeigen v. 16. Juli 1886, Russ' Isis 1887, S. 48, Gefiederte Welt 1887, Nr. 6 v. 10. Februar, S. 52–54). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1886): Ornithologische Mitteilungen: Der Dompfaff, Brutvogel bei Braunschweig. Der diesjährige Wanderzug der Sperbereule, Surnia nisoria Wolf etc. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 2. December. 1886 in d. Braunschw. Anzeigen v. 30. December 1886, Nr. 305: Gefiederte Welt 1887, Nr. 10 vom 10. März,. S. 103; Zeitschr. f. Ornithologie, Jahrg. XI, 1887, S.79 u. 80). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1886): (Gimpel bei Eickhorst). Braunschw. Anzeigen Nr. 305.

BLASIUS, R. (1886): Der diesjährige Wanderzug der Sperbereule. Braunschw. Anzeigen Nr. 305.

BLASIUS, R. (1887): Mergus anatarius, Eimbeck, ein Bastard zwischen Mergus albellus, Linné, und Glaucion clangula, Linné. Monographische Studie. Mit Abbildungen. (Monatsschrift d. Deutsch. Vereins z. Schutze der Vogelwelt). Jahrg. XII, 1887, Nr. 14, S. 377–406, 2 Tafeln. Auch im Sonder–Abdruck erschienen.). [Abbildung und Beschreibung auch von dem bei Braunschweig erlegten Original–Exemplar]. (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1887): Ueber den vorjährigen Zug der Sperber–Eule und das Vorkommen von Gallinula chloropus im Winter bei Braunschweig in: (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 24. März. 1887 in d. Braunschw. Anzeigen v. 16. April 1887, Nr. 88). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1887): (Teichhuhn bei Braunschweig). Braunschw. Anzeigen 1887: 94.

BLASIUS, R. (1887): Ueber den diesjährigen Wanderzug des sibirischen Tannen-. hehers, Nucifraga caryocatactes leptorhynchus R. Blas., (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 27. October. 1887 in d. Braunschw. Anzeigen v. 5. November 1887, Nr. 260; Zeitschr. f. Ornithologie, Jahrg. XI, 1887, S. 186 und 187). [Auch Beobachtungen auf unserem Gebiete]. (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1887): Über den diesjährigen Wanderzug des sibirischen Tannenhähers. Braunschweig. Anzeigen 1887: 260.

BLASIUS, R. (1887): Die Vogelwelt der Stadt Braunschweig und ihrer nächsten. Umgebung. 5. Jber.d. Ver. f. Nat.Wiss. Braunschweig für 1886/1887: 59–116. *auch im Sonder–Abdruck erschienen.*

BLASIUS, R. (1888): Skizze des Wanderzuges der Steppenhühner, Fausthühner, Syrrhaptes paradoxus, in Europa im Jahre 1888. Mit 1 Tafel. (Monatsschr. d. Deutsch. Vereins z. Schutze d. Vögel, Jahrg. XIII, 1888, S. 373–377). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1888): Skizze der diesjährigen Wanderzüge des schlankschnäbligen Tannenhehers, Nucifraga caryocatactes leptorhynchus, R. Blas., und des Steppenhuhnes, Syrrhaptes paradoxus Pall. (Sitzber. d. Ver. f. Naturwiss. Braunschweig v. 25. November 1888 in d. Braunschw. Anzeigen v. 22. November 1888, Nr. 287; Gefiederte Welt 1889, Nr. 1 und 2, S. 7 u.16−17). (nach W. Blasius).

BLASIUS, R. (1888): Skizze des diesjährigen Wanderzuges des schlankschnäbligen Tannenhehers. Braunschw. Anzeigen 1888: Nr. 287.

BLASIUS, R. (1889): (Steinadler bei Wolfenbüttel erlegt). Braunschw. Anzeigen: 132.

BLASIUS, R. (1896): Der Tannenheher in Deutschland im Herbst und Winter 1893/94. Ornis 8: 223–252.

BLASIUS, R. (1896): Die Vogelwelt des Herzogthums Braunschweig und der an- grenzenden Gebiete. Verlag J. H. Meyer, Braunschweig. 74 pp..

BLASIUS, R. (1897): Die Vögel des Herzogthums Braunschweig. 10. Jahresber. d. Ver. f. Naturw. zu Braunschweig: 30–35.

BLASIUS, R. (1897): Die Fauna der Gegend von Braunschweig. Braunschweig im Jahre MDCCCXCVII: 84–119.

BLASIUS, R. (1897): Vögel. Braunschw. Festschrift zur 69. Vers. deutsch. Naturforscher u. Ärzte, p. 89–97. Braunschweig (J.H. Meyer).

BLASIUS, R. (1900): (Tannenhäher bei Braunschweig). Ornithol. Monatsber. 8: 154.

BLASIUS, R. (1900): Die Abnahme der Drosseln durch den Krammetsvogelfang auf Grundlage neuer und vierzigjähriger Fangresultate. Ornithol. Monatsschr. 25: 243–265.

BLASIUS, R. (1900): „Vogelschutz“. 18. Jber. Braunschw. Thierschutzver. f. d. Jahr 1899: 18−33. Braunschweig (Limbach).

BLASIUS, R. (1901): Sibirischer Tannenhäher bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 26: 69.

BLASIUS, R. (1904): (Seidenschwänze bei Calvörde). Ornithol. Monatsber. 12: 8.

BLASIUS, W. (1888): Vorkommen von Aquila fulva bei Wolfenbüttel. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 20. Dec. 1888. in d. Braunschw. Anzeigen v. 16. Januar 1889, Nr. 13). (nach W. Blasius).

BLASIUS, W. (1891): Die Faunistische Litteratur Braunschweigs und der Nachbargebiete mit Einschluss des ganzen Harzes. (6. Jahresber. d. Ver. f. Nat.wiss. zu Braunschweig). Braunschweig (Friedrich Vieweg und Sohn).

BLASIUS, W. & K. LEVERKÜHN (1896): Ornithologische Beobachtungen aus dem Herzogthum Braunschweig 1885–1894. Ornis 8: 373–476. *übernommene Daten gekennzeichnet mit (nach W. Blasius).*

BLASIUS, R. (Hrsg.) (1897): Braunschweig im Jahre 1897: Festschrift 69. Versammlung Deutscher Naturforscher und Aerzte gewidmet von der Stadt Braunschweig... / Rudolf Blasius [Hrsg.]. Sonst. Personen: Blasius, Rudolf *-1907 *Erschienen: Braunschweig: Meyer, 1897 Umfang: 634 S.: zahlr. Ill., graph. Darst., 1 Kt. ; 26 cm.

BLASIUS, J.H. , E. BALDAMUS & F. STURM (1860): [über das Bergentenvorkommen bei Riddagshausen]. J.A. Naumann’s Naturgeschichte der Vögel Deutschlands. Fortsetzung der Nachträge, Zusätze und Verbesserungen. XIII. Teil. (Stuttgart).

BLASIUS, W, & K. LEVERKÜHN (1896): Ornithologische Beobachtungen aus dem Herzogthum Braunschweig 1885–1894. Ornis 8: 373–476.

BLASZYK, P., F. GOETHE & H. MITTENDORF (1964): Brachschwalben (Glareola pratincola) in Niedersachsen. Journ. Ornithol. 105: 88–90.

BLATH, L. (1913): Siebzig Jahre Beobachtungen der Vogelwelt des Südharzes. Der Harz 20: 94–98.

ble. (1935): Ein Wanderfalkenpärchen nistet in unserem Kreise!. Kreiskalender Gifhorn–Isenhagen 1935: 97.

BLUMENSTEIN, H. (1958): Rostgänse (Casarca ferruginea) im nördlichen Harzvor- land. Betr. Naturk. Nieders. 11: 101. Ornithol. Mitt. 10: 237.

BLUMENSTEIN, H. (1958): Säbelschnäbler (Recurvirostra avosetta) im Landkreis Goslar/Harz. Betr. Naturk. Nieders. 11: 101. Ornithol. Mitt. 10: 237.

BLUMENSTEIN, H. & A. PLUCINSKI (1963): Weißflügelseeschwalbe bei Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 15–16.

BLÜML, V. (2004): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl des Ziegenmelkers. (Caprimulgus europaeus) in Niedersachsen: Ergebnisse einer landesweiten Erfassung 2003. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 36: 131–162.

BLÜML, V. (2011): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl von Löffel- und Knäkente Anas clypeata, A. querquedula in Niedersachsen und Bremen: Ergebnisse einer landesweiten Erfassung 2009 mit Ergänzungen aus den Jahren 2004–2008. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 42: 61–88.

BLÜML, U. & U. RÖHRS (2005): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl der Heidelerche (Lullula arborea) in Niedersachsen: Ergebnisse einer. landesweiten Erfassung 2004. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 37: 31–58

BLÜML, U. & A. SCHÖNHEIM (2006): Der Steinschmätzer (Oenanthe oenanthe) in Niedersachsen: Verbreitung, Bestand und Habitatwahl 1994–2005 sowie Gefährdung, Schutz und Erhaltungszustand. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 38: 59–78.

BOBZIN, C. J., J. JEBRAM & F. v .WINTZINGERODE (????): Vogelkundlicher Jahresbericht 1991 für den Wolfsburger Raum. Naturschutzbund (NABU) Deutschland – Kreisgruppe Wolfsburg e.V.

BOCK, W. F. (1979): Zur Situation der Rohrweihe in Schleswig–Holstein. Journ. Ornithol. 120: 416–430.

BOCK, H. (1989): Wasserrallennachweise im Harz. Apus 7: 139–140.

BOCK, H. (1990): Reiherentenbruten im Harz. Apus 7: 264–265.

BOCK, H., G. GRAMM & R. WOLFRAM (1992): Die Naturschutzstation Südharz. Naturschutz im Land Sachsen–Anhalt 29/2: 51–53.

BOETTGER, C.R. (1962): Die Trümmerfauna Braunschweigs. XI. Internat. Kongr. Entomol. Wien 1960: 195–200.

Bögershausen, M. (1976): Der Kuckuck – Cuculus canorus L. 1758 – in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 67–70.

Bögershausen, M. (1978): Der Zaunkönig – Troglodytes troglodytes (L. 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 2: 89–93.

Bögershausen, M. (1981): Das Rotkehlchen – Erithacus rubecula (L. 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 94–99.

Bögershausen, M. (1982): Die Goldammer (Emberiza c. citrinella L. 1758) in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 6: 90–93.

Bögershausen, M. (1982): Die Feldlerche – Alauda arvensis L. 1758 – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 6: 193–197.

Bögershausen, M. (1983): Der Fitis – Phylloscopus trochilus (L. 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 7: 96–99.

Bögershausen, M. (1984): Die Heckenbraunelle – Prunella modularis (L. 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 52–57.

Bögershausen, M. (1984): Der Baumpieper – Anthus trivialis (L. 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 166–169.

Bögershausen, M. (1995): Die Misteldrossel (Turdus viscivorus) in Südniedersachsen. Naturkundl. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 16: 97–102.

Böhm, W. (1968): Schlagschwirl (Locustella fluviatilis (Wolf)) im NSG Schierstedter Bruch bei Aschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 11.

Böhm, W. (1968): Ohrentaucher (Podiceps auritus (L.)) in Aschersleben und auf dem Wilsleber See. Naturkundl. Jahresber. Mus. Heineanum 3: 99.

Böhm, W. (1968): Zwergschwäne (Cygnus bewickii Yarr.) auf dem Wilsleber See. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 101.

Böhm, W. (1968): Seeadler (Haliaeetus albicilla (L.)) über dem NSG Schierstedter Bruch bei Aschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 103.

Böhm, W. (1968): Weidenmeisen (Parus montanus Conrad) im Harz und seinem nördlichen Vorland. Naturk. Jahresber. Mus. Heineanum 3: 115–116.

Böhm, W. (1968): Weidenmeise (Parus montanus Conrad) im Harz und seinem nördlichen Vorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 115–116.

Böhm, W. (1968): Schwarzkehlchen (Saxicola torquata (L.)) zur Brutzeit im nördlichen Harzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 113.

Böhm, W., W. Langlotz & W. Neugebauer (1968): Singschwan (Cygnus. cygnus (L.)) am Wilsleber See. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 100.

BRACKHAHN, F. (2009): Der Wiedehopf (Upupa epops) im Raum Magdeburg und in der Colbitz–Letzlinger Heide. Abh. Ber. Naturkunde Mus. Magdeburg 32: 213–228.

BRAEMER, G. (2011): Die Avifauna der Braunschweiger Rieselfelder – eine. Checkliste, Teil 1. Aves 2: 37−44.

BRANDT, T. & F. SCHÄFER (2004): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl des Schwarzmilans Milvus migrans migrans in Niedersachsen: Ergebnisse einer landesweiten Erfassung 2003. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 36: xx xx.

BRAUMANN, F. (1993): Der Naturraum Drömling. Natursch. Land Sachsen-Anhalt 30, Sonderh.: 14–18.

BROMBACH, G. (2011): Ein Buschrohrsänger (Acrocephalus dumetorum) 2011 in den Braunschweiger Rieselfeldern. Aves 2: 33–34.

BOENIGK, G. & A. GÖTH (1997): Vagels op Platt. Die „Biologie“ plattdeutscher Vogelnamen. [zur Ausstellung im Staatl. Nat. Hist.. Museum Braunschweig vom 22. Jan. bis 4. Mai 1997].

BOLLMEIER, M (1983): Zur Fußjagd des Sperbers (Accipiter nisus). Beitr. Naturk. Niedersachs. 36: 105.

BOLLMEIER, M. & U. STEUBE (1992): Lebensräume, Pflanzen und Tiere im Salzgitter – Höhenzug zwischen Salzgitter–Bad und Goslar Liebenburg–Heissum.

BORCHERT, W. (1927): Die Vogelwelt des Harzes, seines nordöstlichen Vorlandes und der Altmark. Verlag K. Peters, Magdeburg. 340 pp..

BORGGREVE, B. (1859): Die Vogel-Fauna von Norddeutschland. Berlin 1869.

BORGGREVE, B. (1871): Erster Nachtrag zu meiner Arbeit über „Die Vogel-Fauna von Norddeutschland“. Journ. Ornithol. 19: 210–224.

BOTH, C. (2008): Climate change and the advance of laying dates in Pied Flycatcher Ficedula hypoleuca in the Harz and the rest of Europe. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 91–98.

BRACKHAHN, F. (1987): Zum Vorkommen der Gebirgsstelze (Motacilla cinerea) im Kreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 5: 46–50.

BRACKHAHN, F. (1993): Bemerkungen zur Vogelwelt des Truppenübungsplatzes in der Colbitz–Letzlinger Heide. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 11: 73–82.

BRACKHAHN, F. (1994): Die Heide wächst zu!. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 12: 78–79.

BRACKHAHN, F. (1995): Brutplätze des Wiedehopfes (Upupa epops L.) in der Colbitz–Letzlinger Heide. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 13: 31–35.

BRACKHAHN, F. (2005): Gebirgsstelzen (Motacilla cinerea) im Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 23: 71–75.

BRACKHAHN, F. (2005): Zur Siedlungsdichte des Raubwürgers Lanius excubitor in der Heide. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 23: 76–77.

BRACKHAHN, F. (2005): Mäusebussard erbeutet junge Wiedehopfe. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 23: 77.

BRACKHAHN, F. (2008): Gebirgsstelzen (Motacilla cinerea) im Raum Magdeburg − Vorkommen und Nistplätze. Apus 13/6: 420–423.

BRAEMER, G. (2011): Die Avifauna der Braunschweiger Rieselfelder – eine Checkliste, Teil 1. Aves 2: 37–44.

BROMBACH, G. (2011): Ein Buschrohrsänger (Acrocephalus dumetorum) in den Braunschweiger Rieselfeldern. Aves 2: 33–34.

Brandes, F. (1974): Ein vergessenes Dorf und andere Merkwürdigkeiten im Drömling. Braunschweig (unveröff.).

BRANDT, T. (2003): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl des Uhus (Bubo bubo) in Niedersachsen. Ergebnisse einer landesweiten Erfassung 2002. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 35: 39–54.

BRANDT, T. & F. SCHÄFER (2004): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl des Schwarzmilans (Milvus migrans) in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 36: 1–17.

BRAUMANN, F. (1987): Die Vogelwelt des Erbke bei Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 5: 26–40.

BRAUMANN, F. (1990): Bekassine (Gallinago gallinago) im Ohretal ausgestorben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 8: 34–38.

BRAUMANN, F. (1991): Bestandserfassung brütender Wiesenvögel im Ohretal bei Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 9: 27–40.

BRAUMANN, F. (1993): Der Naturraum Drömling. Natursch. Land Sachsen-Anhalt 30, Sonderh.: 14–18..

BRAUMANN, F. (1993): Bemerkungen zur Bedeutung von Alleen und Hecken an Straßen für die Vogelwelt. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 11: 47–48.

BRAUMANN, F. (1996): Artenschutz im Naturpark Drömling. Naturparke in Sachsen–Anhalt: 12–15.

BRAUMANN, F. (1998): Avifaunistischer Zweijahresbericht 1996/97 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 31–49.

BRAUMANN, F. (1999): Avifaunistischer Jahresbericht 1998 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 33–53.

BRAUMANN, F. (2000): Rauchschwalbenbrut im Wurzelteller einer Pappel. Falke 47: 125.

BRAUMANN, F. (2000): Avifaunistischer Jahresbericht 1999 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 30–48.

BRAUMANN, F. (2002): Avifaunistischer Jahresbericht 2000 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 31–53.

BRAUMANN, F. (2005): Avifaunistischer Jahresbericht 2003 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 23: 40–58 .

BRAUMANN, F. & M. BRAUMANN (2004): Avifaunistischer Jahresbericht 2002 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelk−Inform. 22: 37–58.

BRAUMANN, F. & G. DORNBUSCH (2002): Bestand und Schutz des Seeadlers (Haliaeetus albicilla) in Sachsen–Anhalt. Corax 19: 69–74.

BRAUMANN, F., F. NIEBEL & A. RAUE (2006): Avifaunistischer Zweijahresbericht 2004/05 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 43–68.

BRAUN, J. (2003): Durchzug und Rast des Goldregenpfeifers Pluvialis apricaria im Landkreis Stendal in den Jahren 1988–1996. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 21: 81–94.

BRAUN, J. (2008): Brutvogelkartierung 2007 in der Oker- und Schunteraue nördlich von Braunschweig. Milvus 26: 33–34.

BRAUN, M. & W. OLDEKOP (1999): Ein Grauammervorkommen in der Braunschweig- Hildesheimer Börde. Milvus 18: 47–51.

BRÄUNING, LICHTNER (1970): Gemeinsame Jagd zweier Merline. Vogelwelt 91: 3.

BRENNECKE, R. (1972): Avifaunistischer Jahresbericht 1971 für den Nordharz und das nordöstliche Harzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 7: 81–108.

BRENNECKE, R. (1973): Avifaunistischer Jahresbericht 1972 für den Nordharz und das nordöstliche Harzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 8: 79–105.

BRENNECKE, R. (1973): Avifaunistischer Jahresbericht 1972 für die Altmark. Hrsg.: Ornithol. Arbeitskreis Altmark. Naturkundl. Jber. Mus Heineanum 8: 107–121.

BRENNECKE, R. (1974): Die Vogelwelt des Flächennaturdenkmals „Crohnen – Moor“. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 15: 67–81.

BRENNECKE, R. (1976): Avifaunistischer Jahresbericht 1974/75 für den Krs. Haldensleben. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 17: 79–96.

BRENNECKE, R. (1977): Avifaunistischer Jahresbericht 1976 für den Krs. Haldensleben. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 18: 50–63.

BRENNECKE, R. (1978): Avifaunistischer Jahresbericht 1977 für den Krs. Haldensleben. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 19: 50–68.

BRENNECKE, R. (1979): Avifaunistischer Jahresbericht 1978 für den Krs. Haldensleben. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 20: 72–85.

BRENNECKE, R. (1980): Avifaunistischer Jahresbericht 1979 für den Krs. Haldensleben. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 21: 50–73.

BRENNECKE, R. (1981): Avifaunistischer Jahresbericht 1980 für den Krs. Haldensleben. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 22: 63–77.

BRENNECKE, R. (1982): Avifaunistischer Jahresbericht 1981 für den Krs. Haldensleben. Jahresschrift. d. Kreismuseums Haldensleben 23: 46–57.

BRENNECKE, R. (1983): Avifaunistischer Jahresbericht 1982 für den Krs. Haldensleben. Ornithol. Ber. Haldensleben 1: 2 -24.

BRENNECKE, R. (1983): Ornithologische Veröffentlichungen für den Kreis Haldensleben 1982. Ornithol. Ber. Haldensleben 1: 25.

BRENNECKE, R. (1984): Artenliste der Vögel des Kreises Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 2: 2–27.

BRENNECKE, R. (1984): Avifaunistischer Jahresbericht 1983 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk.-Inform. 2: 28–48.

BRENNECKE, R. (1984): Ringelgänse bei Jeseritz/Kreis Gardelegen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 2: 51.

BRENNECKE, R. (1984): Ornithologische Veröffentlichungen für den Kreis Haldensleben 1983. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 2: 52.

BRENNECKE, R. (1985): Avifaunistischer Jahresbericht 1984 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk−Inform. 3: 2- 23.

BRENNECKE. R. (1985): Sperber/Accipiter nisus (L.) brütete erfolglos. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 3: 28.

BRENNECKE, R. (1985): Ornithologische Veröffentlichungen für den Kreis Haldens- leben und den Drömling 1984. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 3: 34.

BRENNECKE, R. (1985): Die Kiesteiche am Benitz bei Haldensleben–Kiesabbau/Biotopgestaltung für den Naturschutz − Verzeichnis beobachteter Vogelarten –. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 3: 38–44.

BRENNECKE, R. (1986): Avifaunistischer Jahresbericht 1985 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk−Inform. 4: 2–25.

BRENNECKE, R. (1986): Höckerschwan (Cygnus olor) mit Ring Hiddensee 119909. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 4: 38.

BRENNECKE, R. (1986): Gewässer und Naturschutz. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 4: 39–41.

BRENNECKE, R. (1986): Ornithologische Veröffentlichungen für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1985. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 4: 44.

BRENNECKE, R. (1987): Avifaunistischer Jahresbericht 1986 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk−Inform. 5: 2–25.

BRENNECKE, R. (1987): Zur Bestandsentwicklung des Großen Brachvogels (Numenius arquata) im Kreis Haldensleben und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 5: 40–44.

BRENNECKE, R. (1987): Die Dohle (Corvus monedula L.) als Brutvogel im Kreis Haldensleben und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 5: 51–55.

BRENNECKE, R. (1987): Ornithologische Veröffentlichungen für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1986. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 5: 56.

BRENNECKE, R. (1988): Avifaunistischer Jahresbericht 1987 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk.- Inform. 6: 2–22.

BRENNECKE, R. (1988): Zur Bestandsentwicklung des Großen Brachvogels (Numenius arquata) im Kreis Haldensleben und Drömling (2). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 6: 23–36.

BRENNECKE, R. (1988): Vom Birkhuhn, Lyrurus tetrix, einst im Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 6: 37–40.

BRENNECKE, R. (1988): Ornithologische Veröffentlichungen für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1987. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 6: 51.

BRENNECKE, R. (1989): Avifaunistischer Jahresbericht 1988 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelkunde–Inform. 7: 2–22.

BRENNECKE, R. (1989): Brachvogel–Bericht 1988 für den Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 7: 23–26.

BRENNECKE, R. (1989): Ornithologische Veröffentlichungen für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1988. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 7: 40.

BRENNECKE, R. (1990): Avifaunistischer Jahresbericht 1989 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk.-Inform.8: 2–20.

BRENNECKE, R. (1990): Brachvogel–Bericht 1989 für den Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 8: 39–41.

BRENNECKE, R. (1990): Ornithologisches Schrifttum für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1989 mit Nachträgen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 8: 46.

BRENNECKE, R. (1990): Zur Situation im Schongebiet Benitz bei Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 8: 47–48.

BRENNECKE, R. (1991): Avifaunistischer Jahresbericht 1990 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk.-Inform. 9: 2–17.

BRENNECKE, R, (1991): Brachvogel–Bericht 1990 für den Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 9: 23–26.

BRENNECKE, R. (1991): Ornithologisches Schrifttum für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1990. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 9: 46.

BRENNECKE, R. (1992): Avifaunistischer Jahresbericht 1991 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk.-Inform. 10: 2–18.

BRENNECKE, R. (1992): Hoffnung für die Colbitz–Letzlinger Heide. Haldensleber Vogelkunde–Inform. 10: 52.

BRENNECKE, R. (1992): Ornithologisches Schrifttum für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1991. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 10: 59.

BRENNECKE, R. (1993): Avifaunistischer Jahresbericht 1992 für den Kreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 11: 2–18.

BRENNECKE, R. (1993): Zur Brutvogelfauna 1990 im Spellersiek bei Weferlingen/ Landkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 11: 43–46.

BRENNECKE, R. (1994): Avifaunistischer Jahresbericht 1993 für den Kreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 12: 2–20.

BRENNECKE, R. (1994): Bartmeisen/Panurus biarmicus (L.) im Landkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 12: 21.

BRENNECKE, R. (1994): Die Brutvögel in einer Kontrollfläche in den Calvörder Bergen/Landkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 12: 47–53.

BRENNECKE, R. (1994): Ornithologisches Schrifttum für den Kreis Haldensleben und den Drömling 1993. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 12: 86–87.

BRENNECKE. R. (1995): Der Landkreis Ohrekreis und seine Vogelwelt.. Neuere Veröffentlichungen zu Avifaunen nach alten Landkreisen im Überblick.. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 13: 2–4.

BRENNECKE, R. (1995): Avifaunistischer Jahresbericht 1994 für den Altkreis. Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 13: 5–26.

BRENNECKE, R. (1995): Der Weißstorchbestand 1994 im Landkreis Ohrekreis. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 13: 27–28.

BRENNECKE, R. (1995): Ornithologisches Schrifttum für den Altkreis Haldensleben und Drömling 1994/95 mit Ergänzungen. Haldensleber Vogelkunde–Inform. 13: 43–44.

BRENNECKE, R. (1996): Avifaunistischer Jahresbericht 1995 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 14: 2–20.

BRENNECKE, R. (1996): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 1995 mit Ergänzungen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 14: 61.

BRENNECKE, R. (1997): Avifaunistischer Jahresbericht 1996 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 15: 2–26.

BRENNECKE, R. (1997): Colbitz–Letzlinger Heide und Naturschutz. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 15: 44.

BRENNECKE, R. (1997): Veröffentlichungen von Bruno Weber. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 15: 54–57.

BRENNECKE, R. (1997): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 1996 mit Ergänzungen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 15: 62–63.

BRENNECKE, R. (1998): Avifaunistischer Jahresbericht 1997 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 3–30.

BRENNECKE, R. (1998): Vom „Reiherstand in der Colbitz–Letzlinger Heide". Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 56–61.

BRENNECKE, R. (1998): Die Blauracke (Coracius garrulus L.) – ein ehemaliger Brutvogel unserer Heimat. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 62–76.

BRENNECKE, R. (1998): Bibliographie vogelkundlicher und ornithologischer Beiträge aus Haldensleber und Wolmirstedter Schriften ab 1956. Haldensleber Vogelkunde–Inform. 16: 81–85.

BRENNECKE, R. (1998): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 1997/98 mit Ergänzungen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 90–91.

BRENNECKE, R. (1999): Avifaunistischer Jahresbericht 1998 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 2–32.

BRENNECKE, R. (1999): Ergänzung zum Blauracken–Beitrag von 1998. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 72.

BRENNECKE, R. (1999): Weferlingen im Mai 1888: Vernichtungskampf gegen Saatkrähen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 73–75.

BRENNECKE, R. (1999): Erlegt von Leppin am Teich in Flechtingen. Vogelpräparate in der von Nathusius'schen Sammlung. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 76–77.

BRENNECKE, R. (1999): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 1998/99. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 97–98.

BRENNECKE, R. (2000): Avifaunistischer Jahresbericht 1999 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 2–29.

BRENNECKE, R. (2000): Vogelkundliches aus den Braunschweigischen Forsten von Calvörde unter Georg Alers bis 1880. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 69–75.

BRENNECKE, R. (2000): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 1999/2000. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 81–82.

BRENNECKE, R. (2000): Ein Brutnachweis der Bartmeise im Ohrekreis. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 83–84.

BRENNECKE, R. (2001): Avifaunistischer Jahresbericht 2000 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 19: 2–34.

BRENNECKE, R. (2001): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 2000/2001. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 19: 79–80.

BRENNECKE, R. (2002): Avifaunistischer Jahresbericht 2001 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 2–30.

BRENNECKE, R. (2002): Zur Vogelwelt der braunschweigischen Exklave Calvörde von 1880 bis 1912 unter Bezugnahme auf Oberförster Rudolph Uhde. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 74–94.

BRENNECKE, R. (2002): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 2001/2002. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 95–96.

BRENNECKE, R. (2003): Avifaunistischer Jahresbericht 2002 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 21: 3–34.

BRENNECKE, R. (2003): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und den Drömling 2002/2003. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 21: 101.

BRENNECKE, R. (2003): Ergänzungshinweise zu „Haldensleber Vogelkunde–Informationen“ 17 (1999) und 19 (2001). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 21: 105.

BRENNECKE, R. (2004): Avifaunistischer Jahresbericht 2003 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 22: 2–36.

BRENNECKE, R. (2004): Wilfried Undeutsch (1995–2004). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 22: 74–76.

BRENNECKE, R. (2004): Aus der alten Stadt Neuhaldensleben–Eier und Vogel-. sammler zur Zeit des Ornithologen Johann Friedrich Naumann. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 22: 77–94.

BRENNECKE, R. (2004): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 2003/2004. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 22: 98–99.

BRENNECKE, R. (2004): Ergänzungshinweis zu Haldensleber Vogelkunde-Informationen 21 (2003). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 22: 100.

BRENNECKE, R. (2005): Avifaunistischer Jahre bericht 2004 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 33: 2–40.

BRENNECKE, R. (2005): Nachweise aus Born (Altmark) oder Borne (Börde): Mönchsgeier, Mehlschwalben?. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 23: 78–79.

BRENNECKE, R. (2005): Zur Vogelwelt des Südwest–Teiles der alten preußischen Kreise Gardelegen und Neuhaldensleben bis 1915. (1. Teil Non–Passeriformes). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 23: 90–112.

BRENNECKE, R. (2005): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 2004/2005. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 23: 115–116.

BRENNECKE, R. (2006): Avifaunistischer Jahresbericht 2005 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 24: 2–42.

BRENNECKE, R. (2006): Zur Vogelwelt des Südwest–Teiles der alten preußischen Kreise Gardelegen und Neuhaldensleben bis 1915. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 24: 93–100.

BRENNECKE, R, (2006): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 2005/2006. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 24: 103–104.

BRENNECKE, R. (2007): Avifaunistischer Jahresbericht 2006 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 25: 2–34.

BRENNECKE, R. (2007): Der Pädagoge Karl–Heinz Klingebeil (1913–1982) – seine zoologischen Sammlungen/ Vogelbeobachtungen im Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 25: 108–122.

BRENNECKE, R. (2007): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 2006/2007. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 25: 133.

BRENNECKE, R. (2008): Avifaunistischer Jahresbericht 2007 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 26: 2–33.

BRENNECKE, R. (2008): Ornithologisches Schrifttum für den Landkreis Ohrekreis und Drömling 2007/2008 mit Nachträgen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 26: 79–80.

BRENNECKE, R. (2009): Avifaunistischer Jahresbericht 2008 für den Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk−Inform. 27: 2–40.

BRENNECKE, R. (2011): Avifaunistischer Jahresbericht 2010 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleber Vogelkunde-Inform. 29: 2–34.

BRENNECKE, R. (2011): Ornithologisches Schrifttum für den ehem. Landkreis Ohrekreis und Drömling 2010/2011 mit Nachtrag. Haldensleber Vogelkunde-Inform. 29: 35.

BRENNECKE, R. (2011): Herbert Wolter (1951–2011). Haldensleber Vogelkunde-Inform. 29: 70–71.

BRENNECKE, *R. (): Avifaunistischer Jahresbericht für den. Krs. Haldensleben. Haldensleber Vogelk.-Inform.: als Matrix f. Ergänz.*.

BRENNECKE, R. & F. BRAUMANN (2004): Avifaunistischer Jahresbericht 2003 für den Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform.: 2–36.

BRENNECKE, F. & W. UNDEUTSCH (1989): Durchzug und Rast des Goldregenpfeifers Pluvialis apricaria (L.) im Drömling (Bezirk Magdeburg). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 7: 27–33.

BRENNECKE, F. & W. UNDEUTSCH (1989): Ausgewählte avifaunistische Beobachtungen von 1985–1988 und einige Nachträge aus dem Nord–Drömling/Kreis Klötze. Haldensleber Vogelkunde–Inform. 7: 34–38.

BRIESEMEISTER, E. (1973): Zum Brutbestand des Kiebitzes im Jahre 1972 in der Magdeburger Elbtalaue und der Magdeburger Börde. Apus 3/1: 98–102.

BRIESEMEISTER, E. (2002): Mittlere Erstbeobachtungen einiger Vogelarten aus dem Raum Haldensleben und Magdeburg. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 72–73.

BRIESEMEISTER, E. & F.-P. KURTH (1988): Vergleichende Betrachtung zweier Nistkastenreviere. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 6: 46–50.

BRINKMANN, M. (1919): Die abweichende Zusammensetzung der Vogelwelt im östlichen und westlichen Süden der Provinz Hannover. 5.–10. Jahresber. d. Niedersächsischen zoologischen Vereins: 48–82. Hannover (Riemenschneider).

BRINKMANN, M. (1919): Zunehmende Vogelarten Niedersachsens. Ornithol. Monatsschr. XLIV: 84.

BRINKMANN, M. (1922): Über die Verbreitung des Girlitzes in Niedersachsen. Ornithol. Monatsschr. XLVII: 33.

BRINKMANN, M. (1927): Die Brutvögel des Stadtgebietes Hildesheim. Hildesheim Verlag Borgmeyer. 232 pp..

BRINKMANN, M. (1933): Die Vogelwelt Nordwestdeutschlands. Verlag F. Borgmeyer, Hildesheim. 232 pp..

BROOKS, C. (1973): Der Waldwasserläufer–Tringa ochropus–in Niedersachsen. in: Ringleben, H. und H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen. Wilhelmshaven.

BRÜCKMANN, [Franz Ernst] (1746): Von dem Vogel Heisterlein im Harzwalde. [= Goldhähnchen, Regulus cristatus]. Braunschw. Anzeigen 1746, St. 11: 233. (nach W. Blasius).

BRÜCKMANN, [Franz Ernst] (1746): Vom Läpsch oder der Weheklage. [= Nachtschwalbe, Caprimulgus europaeus]. Braunschweig. Anzeigen 1746, St. 11: 235. (Abgedr. i. J. f. O. 1886, S. 125/6). (nach W. Blasius).

BRÜCKMANN, [Franz Ernst] (1748): Beschreibung eines Brack- oder Brachvogels. [„Gallinula nivalis“ im Herbst u. Frühling bei uns]. Braunschweig. Anzeigen 1748, St. 92, S. 1861. (nach W. Blasius).

BRÜCKMANN, [Franz Ernst] (1749): Epistula itinearia XVII sistens Aves Sylvae Hercyniae ad On. Joh. Henr. Zorn d. 16. Jun. 1744, in:. Epp. Itiner. Cent. II, p. 143–162. Wolfenbüttel.

BRÜCKMANN, [Franz Ernst] (1751): Von dem Vogel Wittewall oder Pyrott. [= Pirol, Oriolus galbua]. Braunschw. Anzeigen 1751, St. 27, S. 537, vgl. ebenda 1749, St.65, S. 1314. (nach W. Blasius).

BRÜN, J., W. WINKEL & T. LUBJUHN (1999): High rate of mismatched paternity in three communal bigynous Pied Flycatcher Ficedula hypoleuca broods. Ibis 141: 683–686.

BRUNKE, E.-J., G. SCHMIDT & H. SCHMIDT (1979): Faunistische und ökologische Aspekte für Naturschutz, Landschaftsgestaltung und Strukturplanung im Raum Braunschweig. Braunschweig. Heimat 65: Heft 1.

BRUNS, H. (1947): Bemerkenswerte Vogelarten in Niedersachsen aus dem Vogelkatalog des Zoologischen Museums Göttingen. Göttinger Ornithol. Mitt. 10: 5.

BRUNS, H. (1948): Bemerkenswertes aus der deutschen Vogelwelt von 1948. Ornithol. Mitt. 1: 14–15.

BRUNS, H. (1949): Die Ankunft der Zugvögel und Gesangsbeginn in Nord- und Westdeutschland 1948 und im Vergleich zu früheren Jahren. Ornithol. Abh. 2: 1–20.

BRUNS, H. (1949): Die Vogelwelt Südniedersachsens. Ornithol. Abh. 3 (Göttingen).

BRUNS, H. (1949): Phänologisches, Physiologisches und Meteorologisches zum Meisengesangsbeginn im Winter. Ornithol. Mitt. 1: 34–38.

BRUNS, H. (1950): Zur weiteren Ausbreitung der Misteldrossel in Nordwestdeutschland. Ornithol. Mitt.: 2 190–194.

BRUNS, H. (1951): Verbreitung, Biotop, Bestandsschwankungen und Brutbiologisches vom Ortolan im nordwestdeutschen Tiefland. Ornithol. Abhandl. Heft 12 Schweinfurt. (ref. Beitr. Naturk. Nieders. 5: 103).

BRUNS, H. (1952): Sammelbericht über Birkenzeisig–Beobachtungen. (Carduelis flammea) in Deutschland 1945–1951. Ornithol. Mitt. 4: 12–18.

BRUNS, H. (1952): Winterbeobachtungen vom Kranich. Ornithol. Mitt. 4: 279.

BRUNS, H. (1957): Untersuchungen zur Siedlungsdichte der Vögel in Fichtenwäldern. Ornithol. Mitt. 9: 241–253.

BRUNS, H. (1958): Die Erstankunft des Mauerseglers (Apus apus) in Deutschland 1953–1957. Ornithol. Mitt. 10: 61.

BRUNS, H. (1975): Zur Bestimmung der europäischen Greifvögel im Fluge. Ornithol. Mitt. 27: 149, 197, 227.

BRUNS, H. (1975): Zur feldornithologischen Bestimmung der Strandläufer. Ornithol. Mitt. 27: 244.

BRUNS, H. (1980): Zur feldornithologischen Bestimmung der Wasserläufer. Ornithol. Mitt. 32: 314–321.

BRUNS, H. & H. NOCKE: (1959): Die Erstankunft von Zilpzalp (Phylloscopus collybita) und Hausrotschwanz (Phoenicurus ochuros gibraltariensis) in Deutschland 1948–1957. Ornithol. Mitt. 11: 41.

BRUNS, H. & H. NOCKE (1959): Die Erstankunft des Kuckucks (Cuculus canorus) in Deutschland 1948–1957. Ornithol. Mitt. 11: 70.

BRUNS, H. & H. NOCKE (1959): Die Erstankunft der Nachtigall (Luscinia mega- rhynchos) in Deutschland 1948–1957. Ornithol. Mitt 11: 81.

BRUNS, H. & H. NOCKE (1960): Die Erstankunft des Pirols (Oriolus oriolus) in Deutschland 1948–1957. Ornithol. Mitt. 12: 61.

BRUNS, H. & H. NOCKE (1961): Überwinterung, Erstankunft und Sangesbeginn des Stars (Sturnus vulgaris) in Deutschland. Ornithol. Mitt. 13: 41.

BRUNS, H. & H. NOCKE (1961): Die Erstankunft des Rotrückenwürgers (Lanius collurio) in Deutschland 1948–1957. Ornithol. Mitt. 13: 81.

BRUNS, H. A. (1989): Der Brutbestand der Graugans (Anser anser) in Niedersachsen – ein Überblick. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 21: 69–83.

BUB, H. (1948): Kampf am Nest zwischen Raubwürger (Lanius e. excubitor L.) und einem Eichhörnchen. Beitr. Naturk. Niedersachs.1/4: 12–13.

BUB, H. (1948): Über die Lage eines Speibaumes des Waldkauzes (Strix a. aluco L.). Beitr. Naturk. Niedersachs. 1/4: 13.

BUB, H. (1949): Die Kreuzschnabelinvasion 1948 in Deutschland. Ornithol. Mitt. 1/6: 41–44.

BUB, H. (1951): Weitere Berghänflinge im Binnenland, Kreis Gifhorn. Ornithol. Mitt. 3: 234.

BUB, H. (1953): Weiße Bachstelze (Motacilla a. alba L.) und Gartenrotschwanz (Phoenicurus ph. Phoenicurus L.) legen in ein Nest. Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 11–12.

BUB, H. (1953): „Urvogelzehe“ am Flügelbug einer Amsel (Turdus m. merula L.). Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 27–28.

BUB, H. (1953): Ein sibirischer Tannenhäher im Kreis Gifhorn. Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 86.

BUB, H. (1954): Zum Vorkommen des Rotkopfwürgers (Lanius senator) in Nord–Deutschland. Ornithol. Mitt. 4: 54.

BUB, H. (1956): Ungewöhnliches Vogelleben im Okergebiet nördlich Braunschweigs. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 10.

BUB, H. (1958): Ohrenlerchen (Eremophila alpestris) im Kreis Gifhorn. Beitr. Naturk. Nieders. 11: 101.

BUB, H. (1960): Blauracke im Kreis Gifhorn. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 116 -117.

BUB, H. (1975): Zur Chronik des niedersächsischen Weißstorch–Horstplatzes. Beitr. Naturk. Niedersachs. 28: 60–63.

BUB, H. (1992): Frühe Brut des Wanderfalken (Falco peregrinus) im Kreis Gifhorn. Beitr. Naturk. Niedersachs. 45: 152.

BUB, H. (1994): Hans Günter Pannach 60 Jahre. Beitr. Naturk. Niedersachs. 47: 46–48.

BUB, H. , H. HEFT & H. WEBER (1959): Die Fichtenkreuzschnabel–Invasion 1956 in Deutschland mit Berücksichtigung des gesamten Einfallgebietes. Falke 6: 3–9, 54–56.

BUB, H. & O. HEIMS (1967): Silberreiher (Casmerodius albus) im Landkreis Braunschweig. Ornithol. Mitt. 19: 218.

BUB, H. & H. KUMERLOEVE (1954): Die Fichtenkreuzschnabel–(Loxia curvirostra)− Invasion 1953 in Europa, mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands. Ornithol. Mitt 6: 205–212, 225–231.

BUB, H. & H. OELKE (2008): Naturschutz und Vogelschutz zwischen Gifhorn und Wolfsburg in schwerer Zeit (aus dem Schriftwechsel von. Dr. L. Lüders und H. Bub 1940–1949). Beitr. Naturk. Niedersachs. 61/1: 35–39.

BÜRIG, E. (1999): Naturpark Harz, Die Vogelwelt. Ein ornithologischer Streifzug. Verlag Schadach. Goslar.

BUNGER, H. (1895): Cinclus merula im Harz. Ornithol. Monatsber. 4: 142.

BURR, F. (1954): Der Seidenschwanz (Bombycilla garrulus) in Deutschland 1946–1954. Ornithol. Mitt. 6: 245–255.

BUSCHE, G. (1982): Die Kranichbeobachtungen des Jahres 1980 im Hildesheimer Raum. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 6: 198–199.

BUSCHE, G. (1984): Kranichbeobachtungen im Hildesheimer Raum 1983. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 154–157.

BUTZ, H. (1989): Zur Avifauna des Salzgitter-Gebietes. Beobachtungsbericht 1997. Naturschutz Nachrichten, Sonderheft 2/98: 1–45.

OrnLitOstfalen − C **Corrigenda**

CABANIS, J. und Ferd. HEINE [jun.], Museum Heineanum (1850–1863): Verzeichnis der ornithologischen Sammlung des Oberamtmann F. Heine auf Gut St. Bernhard, 4 Theile (unvollendet). Halberstadt 1850–1863 [Viele Angaben über Vorkommnisse in unserm Gebiete. Ein neues Verzeichnis, das sich auf alle Theile der Sammlung erstreckt, ist seit 1887 im Druck und 1890 u. d. T.: „Nomenclatur Musei Heineani“ erschienen] [nach W. Blasius].

CARNIER, Th. (1960): Türkentaube (Streptopelia decaocto) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 12: 155.

CARNIER, Th. (1961): Spätbruten im Jahre 1961. Ornithol. Mitt. 13: 194.

CARNIER, Th. (1962): Bemerkenswerte Spätbruten. Ornithol. Mitt. 14: 180.

CARNIER, Th. (1970): Spätbrut beim Mauersegler (Apus apus) Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 56.

CARNIER, Th. (1972): Schwarzstorch im Harzvorland. Ornithol. Mitt. 24: 50.

CARNIER, Th. (1972): Nachtreiher im Harzvorland. Ornithol. Mitt. 24: 54.

CARNIER, Th. (1978): Nycticorax nycticorax–Nachtreiher, in: F. GOETHE, H. HECKENROTH, H. SCHUMANN: Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Natursch. Landschaftspfl. Niedersachs. B, 2.1: 65 – 66.

CHALUPNIK, P. & R. WASSMANN (1980): Ökologische Untersuchungen an einem Klärteich einer ehemaligen Erzaufbereitungsanlage – Vogelbesiedlung und Naturschutz. Schriftl. Hausarbeit zur Fachwissenschaftlichen Prüfung für das Lehramt an Gymnasien Braunschweig.

CHALUPNIK, P. & R. WASSMANN (1980): Ökologische Untersuchungen an einem Industriegewässer in der Stadt Salzgitter. Braunschweig. Naturkundl. Schriften 1: 3–26.

CLAUSING, P. & W. GLEICHER (1978): Überwinternde Rotmilane (Milvus milvus) bei Bernburg, Mühlhausen und im Nordharz–Vorland. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 3: 23 – 30.

COSTABEL, CH. & C. FOETH (1983): Aufgaben des Naturschutzes am Beispiel der Lengeder Erzklärteiche. Beitr. Naturk. Niedersachs. 36: 89–102.

V. CRAMM, Freiherr [C.] (1889): Zur Einbürgerung von roten Kardinälen bei Oelber nahe Baddekenstedt. (Gefiederte Welt 1889, Nr. 46 v. 14. November, S. 491.).

V. CRAMM, Freiherr [C.] (1890): Zur Einbürgerung des rothen Cardinals [in Oelber bei Baddekenstedt]. Gefiederte Welt, Jahrg. XIX 1890, Nr. 21 v. 22. Mai, S..227) [nach W, Blasius].

CREUTZ, G. (1963): Ernährungsweise und Aktionsradius der Lachmöwe (Larus ridibundus). Beitr. Vogelkunde 9: 3–58.

CREUTZ, G. (1967): Ornithologische Beobachtungen im Oberharz. Ornithol. Mitt. 19: 61–62.

CREUTZ, G. & D. HUMMEL (1988): Herbstbeobachtung eines Schreiadlers (Aquila pomarina) im niedersächsischen Drömlimg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 20: 12–13.

CTORTECKA, B. & R. THEUNERT(1985): Die Beutelmeise (Remiz pendulinus) im Peiner Moränen- und Lößgebiet. Beitr. Naturk. Niedersachs. 38: 143–147

CULEMANN, W. (1929): Beiträge zur Frage der Verbreitung von Saxicola troquata rubicola in NW-Deutschland. Ornithol. Monatsber. 37: 39–41.

OrnLitOstfalen – D **Corrigenda**

DAMM, U.-G. (2003): Brachvogelbericht 2002 für den Naturraum Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 21: 63–66.

DAMM, U.-G. (2004): Brachvogelbericht 2003 für den Naturraum Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 22: 63–67.

DAMM, U.-G. (2005): Brachvogelbericht 2004 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 23: 63–66.

DAMM, U.-G. (2006): Brachvogelbericht 2005 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 24: 73–76.

DAMM, U.-G. (2007): Brachvogelbericht 2006 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 25: 64–67.

DAMM, U.-G. (2008): Brachvogelbericht 2007 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 26: 61–64.

DAMM, U.-G. (2009): Brachvogelbericht 2008 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 27: 70–73.

DAMM, U.-G. (2011): Brachvogelbericht 2010 für den Naturpark Drömling. Haldensleber Vogelkunde-Inform. 29: 40–43.

DANCKER, P. (1953): Schneeballbeeren als Winternahrung unserer Vögel. Ornithol. Mitt. 5: 230.

DANCKER P. (1953): Zur Balz des großen Buntspechts (Dryobates major). Ornithol. Mitt. 5: 232.

DANCKER P. (1954): Raubseeschwalbe, Hydroprogne t. tschegrava (Lep.), auf den Braunschweiger Rieselfeldern. Ornithol. Mitt. 6: 14–15.

DANCKER P. (1959): Der Schlagschwirl (Locustella fluviatilis) im Drömling nachgewiesen. Jour. Ornithol. 100: 108.

DANCKER P. (1959): Aus dem Leben unserer Eulen. Heimatbote Ldkrs. Braunschweig: 54–61.

DANCKER P. & J. MOELLER (1957): Bemerkungen über die Weidenmeise (Parus atricapillus) im südöstlichen Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 76–80.

DANCKER P. & B. ZEITSCHEL (1954): Eine abnorm singende Dorngrasmücke (Sylvia comm.) Ornithol. Mitt. 6: 95.

DATHE, H. (1939/40): Ein Beitrag zur Kenntnis der Vogelwelt des Drömlings (Altmark). Beitr. Avifauna Mitteldeutschl. 3: 35–38, 4: 3–21, 4: 49–54.

DATHE, H. (1951): Berghänflinge bei Quedlinburg. Ornithol. Mitt. 3: 234.

DAUB, A. & H. REINECKE (2008): „Ornithologische Funde“ im Goslarer Museum. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 33–37.

DAUNICHT, W. (1985): Zum Vorkommen des Ziegenmelkers (Caprimulgus europaeus) in Schleswig-Holstein und auf der „ Fahlen Heide“ in Niedersachsen. Corax 11: 97–120.

DDA (1979): Großräumige Bestandserhebungen an 6 ausgewählten Vogelarten im Jahr 1978. Vogelwelt 100: 243–244.

DEGEN, A. (1999): Ornithologischer Sammelbericht für Niedersachsen und Bremen 1997. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 31: 87–103.

DEGEN, A. (2006): Rothals- (Podiceps grisegena) und Schwarzhalstaucher (Podiceps nigricollis) in Niedersachsen: Verbreitung, Brutbestand und Habitatwahl 1995–2005 sowie Gefährdungsursachen, Schutz und Erhaltungszustand. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 38: 1–24

DEGEN, A., B.-O. FLORE, J. LUDWIG & P. SÜDBECK (1996): Rastbestände von Höcker-, Zwerg- und Singschwan (Cygnus olor, C. columbianus bewickii, C. c. cygnus) in Niedersachsen: Ergebnisse landesweiter Synchronzählungen im Januar und März 1995. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 28: 3–30.

DEMUTH, L. (2000): Karmingimpel (Carpodacus erythrinus) im Drömling. Milvus 19: 59–60.

DEMUTH, L. (2009): Monitoring häufiger Brutvogelarten in der Normallandschaft am Beispiel einer Probefläche im und am Meerdorfer Holz (Krs. Peine). Milvus 27: 53–56.

DEPPE, H.-J. (1974): Zum Vorkommen des Steinadlers (Aquila chrysaetos) in der mitteleuropäischen Tiefebene zwischen Ems und Memel. Vogelwelt 95: 201–227.

DEPPE, H.-J. (1975): Angaben zum Durchzug, Brutvorkommen und Brutbeginn der Waldschnepfe (Scolopax rusticola) in Norddeutschland. Vogelwelt 96: 201–213.

DEPPE, H.-J. (1977): Zum Zug des Steinadlers (Aquila chrysaetos) im nördlichen Mitteleuropa. Ornithol. Mitt. 29: 167–169.

DIEN, J. & H. RINGLEBEN (1966): Der Einflug pelagischer Vogelarten nach Deutschland im Herbst 1963. Vogelwarte 23: 181–190.

DIERK, W. (1993): Außergewöhnlicher Neststand der Rohrweihe in der Peiner Lößbörde. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 206.

DIERK, W. (1997): Bruten des Baumfalken (Falco subbuteo) auf Hoch- spannungsmasten. Betr. Naturk. Niedersachs. 50: 144–145.

DIERK, W. (1999): Beitrag zu den Feldvogelbeständen in der Peiner Lößbörde im Warmjahr 1999. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 157–161.

DIERK, W. (1999): Erstnachweis des Buschrohrsängers (Acrocephalus dumetorum Blyth) in der Peiner Lößbörde. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 162.

DIERK, W. (1999): Abermals Steppenkiebitze (Chattusia gregaria Pallas) im Peiner Lößgebiet. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 163–164.

DIERK, W. (2001): Überwinternde Sumpfohreulen (Asio flammeus) in der Peiner Lößbörde. Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 61–64.

DIERSCHKE, F. (1973): Die Vogelbestände einiger Fichtenforsten und Fichtenwälder im Oberharz. Mitt. Flor.-soziol. AG NF. 15/16 170–182.

DIERSCHKE, F. (1951): Die Vogelbestände einiger Erlenbruchwälder Ostpreußens und Niedersachsens. Ornithol. Abh. 10 , Schweinfurt.

DIESSELHORST, G. (1933): Wasserpieper (Anthus s. spinoletta) bei Braunschweig Ornithol. Monatsber. 41: 179–180.

DIESSELHORST, G. (1957): Zum Gedächtnis–Kurt Bäsecke. Vogelwelt 78:.193–194.

DITTMER, W. (1969): Winterbeobachtungen im Raum Wolfsburg. Niedersächs. Jäger 8: 191.

Diverse Verf. (1995): Themenheft: Verbreitung des Fischadlers. Vogelwelt 116 , Heft 4.

DÖHLE, K. (1977): Rotflügelbrachschwalbe am NSG Seeburg bei Gröningen (Kreis Oschersleben). Apus 4: 7–9.

DOLSCHWESKI, H.-J. (1984): Beobachtungen an einer Schwanzmeisenbrut Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 2: 49–50.

DOMEYER, G., J. MEINER & H. ZANG (1986): Wiederfunde beringter Vögel aus dem Harz und seinem Vorland. Greifvögel und Eulen. Mitt. Naturwiss. Ver. Goslar 2: 175–188.

DOMMES, [Werner] (1868): Uebersicht des … in den administrirten Herrschaftlichen Jagden der sämmtlichen Braunschweigischen Oberforste erlegten Wildes. (Verh. d. Harzer Forst-Vereins 1867, erschienen 1868, S. 99 ff.) Desgl. aus den folgenden Jahren, später anonym. (Ebenda 1868–1875, erschienen 1869–1877) (nach W. Blasius).

DOMMES, W. (1879): Ueber Auer- und Birkwild im Braunschweigischen. Braunschw. Anz. 1879, Nr. 299.

DOMMES, W. (1879): Ueber Auer- und Birkwild in den Braunschweigischen. Forstrevieren. (Sitzber. d. Ver. f. Naturw. Braunschweig v. 18. Dec.. 1879 in d. Braunschw. Anzeigen v. 23. Dec. 1879;. [1.] Jahresbericht f. 1879/80, S. 45.). (nach W. Blasius).

DORGE, K.-H. (1957): Schlangenadler (Circaëtus gallicus) bei Braunschweig. Journ. Ornithol. 98: 470.

DORGE, K.-H(1961): Zwerg- und Weißflügelseeschwalbe im südlichen. Niedersachsen Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 21.

DORGE, K.-H. (1961): Übersommerer in der Lüneburger Heide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 22.

DORGE, K-.H. (1961): Bemerkenswerte Limicolen-Beobachtungen an den. Lengeder Schlammteichen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 22.

DORGE, K.-H. (2004): Wiesenweihe (Circus pygargus) Brutvogel im Landkreis Helmstedt. Milvus 23: 37–40.

DORGE, K.-H. (in Vorb,): Beiträge zur Vogelwelt des Landkreises Helmstedt.

DORNBUSCH, M. (1978): Die Hege der Großtrappe (Otis tarda L., 1758) in der. Deutschen Demokratischen Republik. Archiv Naturschutz Landschaftsforsch. 18/1: 43–44.

DORNBUSCH, M. (1980): Bestandsentwicklung und Schutz der Großtrappe in der DDR. Unsere Jagd 30/2: 48–49.

DORNBUSCH, M. (1985): Die gegenwärtige Situation vom Aussterben bedrohter. Tierarten in der DDR. Hercynia N.F. 22/3: 221–227.

DORNBUSCH, M. (1990): Die Bestandsentwicklung des Weißstorches 1985–1987. Falke 37: 143–147.

DORNBUSCH, M. (1991): Rote Liste in Sachsen–Anhalt bestandsbedrohter. Vögel (Aves). Steckby: Staatl. Vogelschutzwarte: 4 pp.–Merkblatt.

DORNBUSCH, G. (2000): Erfassung ausgewählter Vogelarten in Sachsen–Anhalt. Apus 10: 301–310.

DORNBUSCH, G., M. DORNBUSCH & K. GEORGE (1998): Naturschutzgebiet Hakel, zweites Europa–Reservat in Sachsen–Anhalt. Apus Bd. 10: 25–29.

DORNBUSCH, G., S. FISCHER, K. GEORGE, B. NICOLAI & A. PSCHORN (2007): Bestände der Brutvögel Sachsen-Anhalts–Stand 2005. Ber. Landesamt Umweltsch. Sachsen-Anhalt, Sonderh. 2: 121–125.

DORNBUSCH, G., K. GEDEON, K. GEORGE, R. GNIELKA & B. NICOLAI (2004): Rote Liste der Vögel (Aves) des Landes Sachsen-Anhalt. Ber. Landesamt Umweltsch. Sachsen-Anhalt 39:138–143.

DORNBUSCH, M. & J. MÜLLER (1979): Jahresbericht 1978 über die Großtrappe. Mitt. Bez. Arb. Gruppe Artenschutz 4: 2 pp.

DÖSCHER, W., M. FLADE & M. PEPER (1984): Naturschutzplanung Niedersächsischer Drömling. Diplomarbeit TU Berlin.

DREESMANN, C. (1995): Zur Siedlungsdichte der Feldlerche im Kulturland von. Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 76–84.

DREESMANN, C. (1996): Neue Ergebnisse zur Siedlungsdichte der Feldlerche. (Alauda arvensis) im Agrarland von Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 49: 117.

DRENCKHAHN, D. & U. ZWERGEL (1973): Die Nachweise des Terekwasserläufers, Tringa terek, in Schleswig-Holstein mit Bemerkungen zum jahreszeitlichen Auftreten der Art in Nordwesteuropa. Corax 4: 184–194.

DRENCKHAHN, D. (1974): Nachtrag zum Vorkommen des Terekwasserläufers. (Tringa terek) in Nordwesteuropa. Corax 5: 36–38.

DRESSER, H. E. (1871–1881): A History of the Birds of Europe including all the Species inhabiting the Western Palaearctic Region. London 1871–1881. 3 Bände 4°. Mit vielen Tafeln. [Berücksichtigt vielfach die Fauna von Braunschweig]. (nach W. Blasius).

DROST, R. (1931): Deutscher Weißstorch (Ciconia c. ciconia L.) in Vorderindien gefunden. Vogelzug 2: 135–136.

v. DROSTE-HÜLSHOFF, Ferdinand Baron (1868): ((Merlin im Harze)). Bericht über die XVI. Versammlung der DOG.

v. DROSTE-HÜLSHOFF, Ferdinand Baron (1870): Eine kritische Musterung der periodischen Wintergäste und Irrgäste Deutschlands (v. Droste, Bericht über die XIII. Versamml. d. Deutsch. Ornithologen-Gesellschaft 1870. S. 62–96). [Erwähnt auch Vorkommnisse im Braunschweigischen und am Harze]. (nach W. Blasius).

DSIRV (1982): Rote Liste der in der Bundesrepublik Deutschland und in Berlin (West) gefährdeten Vogelarten. (5. Fassung, Stand 1.1.1982). Ber. Deutsch. Sekt. Int. Rat Vogelschutz 21: 15–30.

DUCHROW, H. (1959): Gehäuftes Auftreten der Falkenraubmöwe (Stercorarius longicaudus) in Nordwestdeutschland im Herbst 1957. Jour. Ornithol. 100: 107 -108.

DUCHROW, H. (1958): Leiernde Möchsgrasmücke (Sylvia atricapilla) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 10: 230.

DUCHROW, H. (1959): Starenschlafplatz unter einem Hausdach. Ornithol. Mitt 11: 107.

DZIEWAITY, K. (1999): Auf den Spuren der Drömling–Störche. Rohrpost. Wolfsburg: 5–7.

OrnLitOstfalen − E **Corrigenda**

EBER, G. & J. SZIJJ (1972): Der Brutbestand der Entenvögel in der Bundesrepublik und die möglichen Folgen der frühen Jagderöffnung. Ber. Deutsch. Sekt. Internat. Rat Vogelschutz 12: 36–39.

EICKHORST, W. (2004): Bestand und Verbreitung des Tüpfelsumpfhuhns (Porzana porzana) in Niedersachsen und Bremen – Ergebnisse einer landesweiten Erfassung 2002. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 36: 19–34.

EIMBECK, [A. F.] (1829): Beschreibung eines bisher nicht bekannten sehr auffallend gebildeten Deutschen Wasservogels, nebst einer verhältnismäßigen Abbildung in halber Lebensgröße. Braunschweig. Selbstverlag 6 pp.

EIMBECK, [A. F.] (1829): Vorlage eines fraglichen Bastards von Anas Clangula und Mergus albellus [in demselben Jahre bei Braunschweig geschossen]. (Bericht der Versamml. D. Naturforsch. und Aerzte zu Berlin im Sept. 1826 in Oken's Isis, Bd. XXII, 1829, S. 400–401) (nach W. Blasius).

ELLWANGER, G. & K. JUNG (1968): Ein neuer Nachweis des Terekwasserläufers (Tringa terek) in Süd-Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 20: 61–62.

ELLWANGER, G & K. D. ELLWANGER (1976): Nachweise der Kurzzehenlerche (Calandrella brachydactyla) für Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 81–82.

ERZ, W. (1969): Greifvogelbestandszahlen – Die Konjunktur ist rückläufig. Wir und die Vögel 1: 6.

OrnLitOstfalen – F **Corrigenda**

[Faunistische AG Südost–Niedersachsen: div. Rundbriefe].

FECHNER, U. (1975): Schneeammern (Plectrophenax nivalis) in größerer Zahl am Nordharzrand. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 40.

FEINDT, P. (1948): Zum Vorkommen der Wasserralle bei Hildesheim. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1/4: 8-10.

FEINDT, P. (1948): Bindenkreuzschnabel (Loxia leucoptera bifasciata, Brehm) bei Hildesheim. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1 /4: 12.

FEINDT, P. (1948): Untersuchungen der Kulturlandpopulation der Misteldrossel. (Turdus v. viscivorus L.) in Südniedersachsen (Raum Hildesheim). Ein Beitrag zur Populations- und Verhaltensforschung. Studien zur Ornithol. 1: 7-24.

FEINDT, P. (1955): Ein Beitrag zur Brutbiologie des Raubwürgers. (Lanius e. excubitor L.). Beitr. Naturk. Niedersachs. 8: 109.

FEINDT, P. (1962): Die zwei ersten Nachweise des Graubruststrandläufers,. Calidris melanotos (Vieill.), für Norddeutschland Beitr. Naturk. Niedersachs. 15: 10-19.

FEINDT, P. (1962): Rallenforschung in Niedersachsen (Referat). Journ. Ornithol. 103: 325.

FEINDT, P. (1963): Sichtbeobachtungen des kleinen Sumpfhuhns (Porzana. parva) und des Zwergsumpfhuhnes (Porzana pusilla) in. Südniedersachsen. Ornithol. Mitt. 15: 51–60.

FEINDT, P. (1965): Der Sumpfläufer (Limicola falcinellus) in Süd-Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 18: 13–18.

FEINDT, P. (1965): Nochmals: Der Sumpfläufer (Limicola falcinellus) in. Süd-Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 18: 83–85.

FEINDT, P. (1968): Zur Frage von Siedlungsdichte-Untersuchungen an Rallen. Ornithol. Mitt. 20: 159-163.

FEINDT, P. (1969): Das Schwarzkehlchen (Saxicola torquata) Brutvogel. im Oberharz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 19–22.

FEINDT, P. & H. GÖTTGENS (1967): Überwinternde Rote Milane (Milvus milvus) in. Südniedersachsen an ihren Sammel-, Schlaf- und Nahrungsplätzen. Vogelwelt 88: 8–19.

FEINDT, P. & K. JUNG (1968): Bartmeisen (Panurus biarmicus) – Einblicke in ihr verborgenes Leben. Verlag Gebrüder Gerstenberg, Hildesheim; 75 pp.

FEINDT, P.& K. JUNG (1968): Zum Gast- und Brutvorkommen der Bartmeise in Süd– Niedersachsen mit Angaben zur Brutbiologie. Vogelwelt 89: 3-14.

FEINDT, P. & F.- J. KOLLIBEY (1967): Der Terekwasserläufer (Tringa terek) in Süd– Niedersachsen. Ornithol. Mitt.: 161–168.

FEINDT, P. & K. REBLIN (1959): Die Brutbiologie des Mittelspechtes. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 36-48.

FEINDT, P. & H. v. ZABOROWSKI (1969): Ein zweiter Habichtskauz (Strix uralensis) im Harz ? Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 57.

FENK, P. (1917): Über das Vorkommen von Anthus spinoletta spinoletta L. in Thüringen und im Harze. Jour. Ornithol. Sonderheft: 28.

FISCHER, M., V. BACHMANN, D. POETHKE & M. STEINMANN (2010): Erfassung der Spechte im Bereich der Herzogsberge (LK Wolfenbüttel). AVES 1: 35-44.

FISCHER, M., M. GASSE, A. KLEIN & M. STEINMANN (2009): Spechtvorkommen in Braunschweiger Wäldern nach einem Gutachten der BIODATA GbR 2006. Milvus 27: 31–44.

FISCHER, S. & G. DORNBUSCH (2006): Bestandssituation ausgewählter Brutvogelarten in Sachsen-Anhalt – Jahresbericht 2005. Ber. Landesamt Umweltschutz Sachsen-Anhalt. Sonderheft 1/2006: 5-27.

FIUCZYNSKI, D. (1981): Siedlungsdichte und Bestandsentwicklung des Baumfalken. (Falco subbuteo) in Deutschland. Ornithol. Mitt. 33: 3–13.

FLADE, M. (1979): Starke Bestandszunahme des Haubentauchers (Podiceps cristatus) im Wolfsburger Raum und ihre Ursachen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 33–40.

FLADE, M. (1979): Bestandszunahme der Nachtigall (Luscinia megarhynchos) in Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 75–76.

FLADE, M. (1979): Überwinternde Kormorane (Phalacrocorax carbo) und. Singschwäne (Cygnus cygnus) bei Wolfsburg Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 79.

FLADE, M. (1980): Zur Vogelwelt des VW-Werksgeländes in Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 73-79.

FLADE, M. (1981): Die Bedeutung der „Düpen- und Barnbruchwiesen“ bei Wolfsburg für die Vogelwelt. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 13: 34–52.

FLADE, M. (1987): Eine Methode zur Beschreibung nordwestdeutscher Vogelgemeinschaften als Vergleichs- und Bewertungsgrundlage für die Landschaftsplanung. Beitr. Naturk. Niedersachs. 40: 194-201.

FLADE, M. (1990): Der Drömling – eine Chance für den gesamtdeutschen Naturschutz. Naturschutz heute 2: 31-33.

FLADE, M. & J. JEBRAM (1995): Die Vögel des Wolfsburger Raumes im Spannungsfeld zwischen Industriestadt und Natur. Wolfsburg 1995. 619 pp.

FLADE, M. & G. LATZEL (1976): Brutnachweis der Beutelmeise (Remiz pendulinus) bei Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Nieders. 8: 76-80.

FLADE, M. & R. MANN (1991): Bestandstrend, Zugverlauf und Bruterfolg durchziehender Kleinvögel in den Düpen bei Wolfsburg – Ergebnisse 16-jähriger Beringungsarbeit. Vogelwelt 112: 184–212.

FLADE, M. & R. MANN (2008): Wegzugverlauf und Populationstrends von gebüsch- und schilfbewohnenden Kleinvögeln in den Düpenwiesen bei Wolfsburg im Zeitraum 1974-2002. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 363-388.

FLADE, M. & P. MIECH (1986): Brutbestand und Habitat der Spechte südlich von Wolfsburg unter besonderer Berücksichtigung des Mittelspechts (Dendrocopus medius) und des Grauspechts (Picus canus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 18: 33–56.

FLADE, M., D. FRANZ & A. HELBIG (1986): Die Ausbreitung der Beutelmeise (Remiz pendulinus) an ihrer nordwestdeutschen Verbreitungsgrenze bis 1985. Jour. Ornithol. 127: 261–287.

FLECHSIG, W. (1981): Namen und Verbreitung der Dohle und Elster in Ostfalen. Braunschweig. Heimat 67: 50-59.

FLORE, B.-O., J. FRÖHLICH & P. SÜDBECK (1994): Wegzugbestände des Goldregenpfeifers in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 26: 17.

FLORE, B.-O. & J. LUDWIG (1995): Ornithologische Schriftenschau von Niedersachsen für das Jahr 1994. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 27: 91.

FOLGER, J. (1986): Zum Beutefang des Mäusebussards (Buteo buteo). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 18: 21

FOLGER, J. (1999): Weitere Bruten des Austernfischers im Raum Hannover–Hildesheim–Peine (Niedersachsen). Ornithol. Mitt. 51/2: 52-54.

FRANKE, P. (2008): Atypischer Gesang der Grauammer Emberiza calandra bei Bebertal (Landkreis Börde, Sachsen–Anhalt). Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 26: 72–75.

FRANTZEN, M. (1955): Zur Winternahrung des Großen Buntspechts. Vogelwelt 76: 106.

FRANTZEN, M. (1974): Nestbauhilfe durch Jungvögel bei der Bleßralle (Fulica atra). Vogelwelt 95: 70.

FRANTZEN, M. (1978): Podiceps grisegena – Rothalstaucher, in:. F. GOETHE, H. HECKENROTH, H. SCHUMANN, Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B, 2.1: 35–37.

FRANTZEN, M. (1978): Podiceps auritus – Ohrentaucher, in:. F. GOETHE, H. HECKENROTH, H. SCHUMANN, Die. Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B, 2.1: 38–39.

FRANTZEN, M. & H. LAMPE (1975): Der Schlagschwirl (Locustella fluviatilis) im Braunschweiger Hügelland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 92.

FRANTZEN, M. & W. WINKEL (1987): Ein auch vom Trauerschnäpper (Ficedula. hypoleuca) akzeptierter „Marderschutz“ für künstliche Nisthöhlen vom Typ „Schwegler“. Vogelwelt 108: 176-178.

FRESENIUS, R. (1886): Ornithologische Miszellen mit Zusätzen von P. Leverkühn. (Monatsschrift d. Deutsch. Vereins z. Schutze d. Vogelwelt 1886, S. 88–93.). [Enthält Notizen über den Harz] (nach W. Blasius).

FRESENIUS, R[obert] (1886): Kleinere [ornithologische] Mittheilungen vom Harz. (Monatsschrift d. Deutsch. Vereins z. Schutze d. Vogelwelt 1886, S. 279–280.). (nach W. Blasius).

FRESENIUS, R. (1887): Beobachtungen im Harz im Frühjahr 1887. (Monatsschrift d. Deutsch. Vereins z. Schutze d. Vogelwelt 1887, S. 252-253.). (nach W. Blasius).

FREYTAG, D. (1962): Katze schlägt fliegende Mehlschwalbe (Delichon urbica). Ornithol. Mitt. 14: 177.

FRIELING, H. & R. BERNDT (1932): Aufruf zur Mitarbeit an der Planbeobachtung an deutschen Binnengewässern 1932. Ornithol. Monatsschr. 57: 113-114.

FRIELINGHAUS, F. (1950): Zur Verbreitung des Ortolans in Nordwestdeutschland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 4: 103–105.

FRIESE, E. (1986): Neue Beobachtung des Steinadlers (Aquila chrysaetos) im Kreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 39: 264.

v. FRISCH, O. (1966): Fehlbauen einer Amsel (Turdus merula). Jour. Ornithol. 107: 85-86.

v. FRISCH, O. (1974): Ringeltaube (Columba palumbus) als Felsenbrüter. Vogelwelt 95: 234-235.

v. FRISCH, O. (1981): Sperber (Accipiter nisus) jagt „zu Fuß“. Braunschw. Naturkundl. Schriften 1: 307-308.

FRITZE, [A.] (1905): Abnorm gefärbte einheimische Säugetiere und Vögel in der Sammlung des Provinzial–Museums zu Hannover. Jahrbuch Prov.–Mus. Hannover 1904–1905: 20-23.

FRITZE, [A.] (1911): Aquila pomarina (Brehm). Brutvogel in der. Provinz Hannover. Ornithol. Monatsber. 19: 53.

FUCHS, C. (1997): Turmfalke brütet in einer Distanz von nur 25 Metern zu einer Sperberbrut. Milvus 16: 46-49.

FUCHS, C. (1998): Die Naturschutzgebiete „Riddagshausen“ und „Weddeler. Teich“ 1998 – Ornithologische Feststellungen. Milvus 17: 59-74,

FUCHS, C. (2000): Olivgrün geflecktes Ei beim Turmfalken (Falco tinnunculus). Milvus 19: 67-68,

FUCHS, C. (2003): Avifaunistischer Jahresbericht 2003 der Faunistischen Arbeitsgemeinschaft Südost–Niedersachsen (FAS). Braunschweig.

FUCHS, E. (1963): Der Rauhfußkauz, Aegolius funereus, Brutvogel im Harz. Beitr. Vogelkunde 8: 469–470.

FUHRICH, B., G. FUHRICH , E. MEINECKE (+) & H. OELKE (2011): Wintervogelzählung am Rande des Großforstes Hämelerwald (Region Hannover) zwischen 1975–2011. Beitr. Naturk. Niedersachs. 64: 1–35.

FUHRMANN, A., H. OELKE & H.-D. TRAFFA (1970): Biometrische Gewöllunter-suchungen an einer Population der Schleiereule des. Landkreises Peine. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 37-44.

OrnLitOstfalen – G **Corrigenda**

GAEDECKE, N. (1997): Kommt das Blaukehlchen wieder als Brutvogel?– Eine Übersicht der Bestandsentwicklung des Blaukehlchens (Luscinia svecica) im Braunschweiger Hügelland. Milvus 16: 15–22.

GAEDECKE, N. (1998): Ornithologischer Jahresbericht für die Braunschweiger Rieselfelder 1997. Milvus 17: 1–49.

GAEDECKE, N. (1999): Bestandserfassung des Wachtelkönigs (Crex crex) 1999 im Nordteil Braunschweigs und Schutzkonzept für ausgewählte Gebiete. Milvus 18: 23– 46.

GAEDECKE, N. & W. WINKEL (2005): Bevorzugen Meisen Parus spp. und andere in Höhlen brütende Kleinvögel bei der Wahl ihres Brutplatzes die vom Wetter abgewandte Seite? Vogelwarte 43: 15–18.

GALLAND, B. (1967): Dünnschnabel–Brachvogel (Numenius tenuirostris) in der Lüneburger Heide. Jour. Ornithol. 108: 84.

GALLAND, B. (1976): Zum Vorkommen einiger Schwimmentenarten in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 51–60.

GALLAND, B. (1981): Zur Vogelwelt Südniedersachsens. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 66– 67.

GARBERDING, K.-H. (1978): Die Saatkrähe in Niedersachsen heute ein gefährdeter Brutvogel. Niedersachsen 78: 300– 301 (ref. Ornith. Schriftenschau 37: 7).

GARVE, E. (1977): Die Vögel der Südheide und der Aller–Niederung, 1. Teil Non-Passeriformes. Celler Ber.Vogelkunde 3: 336 pp.

GARVE, E. (1981): Schlafplätze des Berghänflings (Carduelis flavirostris) in der Stadt Braunschweig. Milvus 2: 42–46.

GARVE, E. (1982): Beobachtung eines Tauchentenhybriden (Aythya fuligula x ferina) bei Braunschweig. Milvus 3: 52– 53.

GARVE, E. (1982): Bemerkungen zu einem angeblichen Brutnachweis der Blauracke (Coracius garrulus) in der Südheide. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 14: 50.

GARVE, E. & M. FLADE (1983): Die Vögel der Südheide 2. Teil . Passeriformes Berlin.

GARVE, E. & Th. MEINEKE (1982): Neuer Nachweis der Weißwangengans (Branta leucopsis) in Süd–Niedersachsen. Faunistische Mitt. aus Süd–Niedersachsen 4/5: 55– 56.

GASSE, M. (1985): Zum Brutvorkommen der Beutelmeise (Remiz pendulinus) im Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 38: 142–143.

GATTER, W. (1976): Feldkennzeichen ziehender Passeres. Vogelwelt 97: 201– 217.

GEITEL, C[arl] (1875): Die zweckmässige Fütterung kleiner freilebender Vögel in der Nähe menschlicher Wohnungen im Winter. Zoolog. Garten, Jahrg. XVI, 1875, S. 58. [Enthält Angaben über das Vorkommen von Vögeln bei Blankenburg am Harz.] (nach W. Blasius).

GEORGE, K. (1984): Siedlungsdichte der Vögel in einem collinen Eichenwald bei Ballenstedt. Ornithol. Jber. Mus Heineanum 8/9 . 57–58.

GEORGE, K. (1988): Beobachtung eines Kuhreihers im nördlichen Harzvorland. Apus 7: 34–35.

GEORGE, K. (1989): Zur Überwinterung des Rotmilans (Milvus milvus) im nördlichen Harzvorland. Acta ornithologica 2: 65–77.

GEORGE, K. (1992): Sandregenpfeifer brütet 1983 im nördlichen Harzvorland. Apus 8: 92–93.

GEORGE, K. (1992): Eisengittermasten als Biotopelemente in der Agrarlandschaft des nördlichen Harzvorlandes. Apus 8: 220–228.

GEORGE, K. (1992): Erweiterungstendenz des Zugzentrums wegziehender Kraniche im Gebiet des Harzes. Apus 8: 233–235.

GEORGE, K. (1992): Bestand und Bestandsentwicklung der Brutvögel des Gegensteingebietes bei Ballenstedt. Beitr. Vogelk. 38/4: 249–260.

GEORGE, K. (1993): Untersuchungen eines Landschaftsausschnitts im nordöstlichen Harz (Sachsen–Anhalt) als Lebensraum für Vögel. Ornithol. Jahresber. Mus Heineanum 11: 31– 46.

GEORGE, K. (1998): Mehrjährige Studien an der Blaumeise Parus caeruleus im Unterharz. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 16: 53– 64.

GEORGE, K. (1999): Mehrjährige Studien am Buchfink– Beringungsergebnisse aus dem Unterharz. Apus 10 / 3 + 4: 217– 218.

GEORGE, K. (2000): Zum Vorkommen des Erlenzeisigs Carduelis spinus im Unterharz. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 18: 83–92.

GEORGE, K. (2003): Siedlungsdichte und Habitatnutzung der Feldlerche Alauda arvensis im nordöstlichen Harzvorland. Apus 11: 403– 409.

GEORGE, K. (2008): Vergleichende Betrachtung der Brutbestandsentwicklung von Meisen der Gattung Parus und ausgewählter weiterer Arten im nordöstlichen Harz (Sachsen–Anhalt) seit 1993. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 201–212.

GEORGE, K. (2008): Wie kurz- und langlebig sind Meisen der Gattung Parus ? Vogelwarte 46: 217–221.

GEORGE, K, & M. WADEWITZ.(1999): Aus ornithologischen Tagebüchern. Bemerkenswerte Beobachtungen 1998 in Sachsen– Anhalt. Apus 10: 125– 160.

GEORGE, K. & H. ZANG (2010): Schwankungen der Brutbestände von Kleiber Sitta europaea, Kohl-, Blau- und Tannenmeise Parus major, P. caeruleus, P. ater im Harz von 1993–2010. Vogelwelt 131: 239–244.

GERBER, R. (1969): Vogelkundliche Beobachtungen im Harz bei Gernrode. Der Falke 16/11: 370– 373.

GERBER, R. (1968): Zum Vorkommen des Mittelspechts, Dendrocopus medius, im Harz. Beitr. Vogelk. 14: 83 .

GERECKE, W. (1933): Brutvorkommen der Bergente bei Braunschweig? Ornithol. Monatsber. 41: 180.

GERECKE, W. (1934): Die Uferschnepfe (Limosa limosa) als Brutvogel im Kreise Helmstedt (Braunschwg.). Ornithol. Monatsber. 42: 153.

GERSDORF, E. (1955): Die Verbreitung des Haussperlings im Gebiet der Landwirtschaftskammer Hannover. Beitr. Naturk. Niedersachs. 8: 12– 18.

GLASEWALD, K. (1942): Vorkommen von Großtrappen in Deutschland. Dtsch. Vogelwelt 67: 97–106.

GLAUSE, J. (1969): Tannenhäher (Nucifraga caryocatactes macrorhynchos) plündern Hummelnester. Vogelwelt 90: 66.

GLOGER, Constantin Lambert (1834): Vollständiges Handbuch der Naturgeschichte Europa's mit besonderer Rücksicht auf Deutschland. Breslau 1834. August Schulz und Co. LVI – 600 S. [Erwähnt an einigen Stellen unser Gebiet, z. B. Harz S. 330] (nach W. Blasius) .

GNIELKA, R . (1986): Die „Dominanz", eine irreführende Kenngröße? Ornithol. Mitt. 38: 69–70.

GNIELKA, R. (1990): Anleitung zur Brutvogelkartierung. Apus 7: 145–239.

GNIELKA, R. (1992): Einwanderung und Bestandsentwicklung der Wacholderdrossel in Sachsen– Anhalt. Apus 8: 12– 19.

GNIELKA, R. (1992): Vogelzählungen im winterlichen Unterharz. Apus 8: 85– 91.

GNIELKA, R. (1995): Die frühere Verbreitung des Rotkopfwürgers in Sachsen– Anhalt. Beitr. Avifauna Sachsen– Anh. 9/1: 9– 19.

GNIELKA, R. (1995): Individuelle Balzrufe der Waldschnepfe (Scolopax rusticola). Ornithol. Mitt. 47: 176– 178.

GNIELKA, R. (2002): Der Haussperling in Sachsen–Anhalt. Jour. Natur- u. Heimatfreunde 12: 9– 11.

GNIELKA, R. (2005): Brutvogelatlas des Altmarkkreises Salzwedel. Apus 12: Sonderheft 168 pp..

GNIELKA, R. (2007): Zum Stand der Brutvogelkartierung im Altkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 25: 73–75 .

GNIELKA, R. (2008): Stand der Brutvogelkartierung im Alkreis Haldensleben 2007. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 26: 69–71 .

GNIELKA, R. & J. ZAUMSEIL (Hrsg.) (1997): Atlas der Brutvögel Sachsen–Anhalts. Ornithol.Verb. Sachsen– Anhalt. 220 pp..

GODELMANN, E. (1906): Waldschnepfennest im Elm gefunden. Zschr. Oologie u. Ornithol. 1906: 29.

GOLDFUSS, [O.] (1888): Einwanderung von Syrrhaptes paradoxus in Europa [auch in unser Gebiet]. Zeitschr. f. Naturwiss., Bd. 61, 4. F. Bd. 7, 1888, S. 407 u. 408. (nach W. Blasius).

GÖRS, J. (2007): Winterbrut einer Amsel (Turdus merula)? Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 7–8.

GOES, S. (1983): Die fehlfarbenen Stockenten (Anas platyrhynchos) im Naturschutzgebiet Riddagshausen bei Braunschweig. Braunschw. Naturkundl. Schr. 1: 655– 662.

GOETHE, F. (1954): Invasion von Wellenläufern und Sturmschwalben in Mitteleuropa während des Herbstes 1952. Vogelwelt 75: 89–100.

GOETHE, F. (1973): Die Silbermöwe – Larus argentatus – in Niedersachsen. Avifauna von Niedersachsen: 25–46. Wilhelmshaven.

GOETHE, F., H. HECKENROTH & H. SCHUMANN (Hrsg.) (1978): Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen. Sonderreihe B Heft 2.1. Hannover.

GOETHE, F., H. HECKENROTH & H. SCHUMANN (1985): Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. Sonderreihe B Heft 2.2. Hannover .

GOETHE, F. & R. KUHK (1951): Beringungsergebnisse an deutschen Adlern, Weihen, Milanen und Wespenbussarden (Aquila, Circus, Milvus, Haliaetus, Pernis, Pandion). Vogelwarte 16: 69– 76.

GRAU, S. & J. GAHSCHE (1993): Verzeichnis der biologischen und geowissenschaftlichen Literatur des östlichen Harzes und seines Vorlandes. Wernigerode. 124 pp..

GRÖTTGENS, F. u. H. (1985): Vermehrte Feststellung des Zwergschnäppers (Ficedula parva) im Hildesheimer Raum. Beitr. Naturk. Niedersachs. 38: 185–195 .

GREMME, W. (1943): Zwergtrappe am Nordharz. Dtsch. Vogelwelt 68: 84.

GREVE, K. (1955): Der Triel (Burhinus oedicnemus) als Brutvogel in der südlichen Lüneburger Heide. Beitr. Naturk Niedersachs. 8: 61.

GREVE, K. (1956): Nachtschwalbe (Caprimulgus europaeus) Ende März in Niedersachsen. Vogelwelt 77: 61– 62.

GREVE, K. (1957): Winterbeobachtung von Phoenicurus ochuros bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 9: 156.

GREVE, K. (1957): Motacilla flava flavissima auf dem Durchzug im Binnenland. Ornithol. Mitt. 9: 212.

GREVE, K. (1957): Säbelschnäbler (Recurvirostra avosetta) im Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 9: 217– 218.

GREVE, K. (1958): Jüngster Nachweis des Kiefernkreuzschnabels (Loxia pytyopsittacus) in Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 10: 13.

GREVE, K. (1958): Sanderling (Crocethia alba) im Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 10: 35.

GREVE, K. (1958): Rotschenkel (Tringa totanus) Brutvogel in Südostniedersachsen. Ornithol. Mitt. 10: 112.

GREVE, K. (1961): Ein Zwergstrandläufer noch im Dezember in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 12.

GREVE, K. (1961): Schneeammer bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 47.

GREVE, K. (1961): Ein Zwergstrandläufer noch im Dezember in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 22.

GREVE, K. (1961): Zum Vorkommen des Kiefernkreuzschnabels (Loxia pytyopsittacus) in Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 13: 176.

GREVE, K. (1961): Zum Durchzug des Zaunkönigs (Troglodytes troglodytes) im Braunschweiger Hügelland. Vogelwelt 82: 117–118.

GREVE, K. (1962): Die Nebelkrähe (Corvus cornix) als Brutvogel im südöstlichen Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 15: 20–21.

GREVE, K. (1962): Einiges über Gelegestärke der Weidenmeise (Parus atricapillus) im südöstlichen Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 14 . 226.

GREVE, K. (1963): 1963 eine Brut vom Erlenzeisig in der Stadt Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 41 .

GREVE, K. (1964): Trauerbachstelze (Motacilla alba yarrellii) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 16: 40.

GREVE, K. (1965): Sumpfläufer (Limicola falcinellus) im Braunschweiger Rieselfeld. Ornithol. Mitt. 17: 88.

GREVE, K. (1967): Terekwasserläufer (Tringa terek) im Braunschweiger Rieselfeld. Jour. Ornithol. 108: 502.

GREVE, K. (1967): Bericht der „Braunschweiger Beringungsstation für Sumpf- und Wasservögel der Vogelwarte Helgoland e.V.“ von 1966. Niedersächs. Jäger 12: 350.

GREVE, K. (1968): Bericht der „Braunschweiger Beringungsstation für Sumpf- und Wasservögel der Vogelwarte Helgoland e.V.“ von 1967. Niedersächs. Jäger 13: 166.

GREVE, K. (1968): Seltsamer Standort eines Teichrallennestes (Gallinula chloropus). Ornithol. Mitt. 20: 25.

GREVE, K. (1969): Ein Wiedehopf (Upupa epos) noch im Dezember in Südostniedersachsen. Ornithol. Mitt. 21: 87.

GREVE, K. (1970): Gatten- und Reviertreue bei der Heckenbraunelle (Prunella modularis). Ornithol. Mitt. 22: 22.

GREVE, K. (1970): Ein mindestens neunjähriger Flußuferläufer (Tringa hypoleucos) im Braunschweiger Rieselfeld. Ornithol. Mitt. 22: 193.

GREVE, K. (1970): Zum Brutbestand der Entenarten im Braunschweiger Rieselfeld. Vogelk. Ber. Niedersachs. 2: 13– 14.

GREVE, K. (1971): Goldhähnchenlaubsänger bereits Mitte August im Braunschweiger Rieselfeld. Ornithol. Mitt. 23: 53.

GREVE, K. (1971): Bemerkungen zum Altersunterschied des Flußuferläufers (Tringa hypoleucos). Ornithol. Mitt. 23: 77.

GREVE, K. (1971): Über Zuggeselligkeit bei der Heckenbraunelle (Prunella modularis). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 84–85.

GREVE, K. (1976): Zum Vorkommen der Silbermöwe (Larus argentatus) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 28: 152– 153.

GREVE, K. (1981): Bemerkungen über die Häufigkeit von Mißbildungen bei der Saatkrähe (Corvus frugilegus L.). Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 161.

GREVE, K. (1982): Ein stabilisierter Brutplatz der Brandgans (Tadorna tadorna) im Braunschweiger Hügelland (Südostniedersachsen). Beitr. Naturk. Niedersachs. 35: 196–197.

GREVE, K. (1983): Die Massenberingung von Saatkrähen (Corvus frugilegus) bei Braunschweig und die bisher erzielten Wiederfunde. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 5–10.

GREVE, K. (1985): „Gesprenkelte“ Saatkrähen (Corvus frugilegus) 1984/85 bei Braunschweig (Südostniedersachsen). Beitr. Naturk. Niedersachs. 38: 239–240.

GREVE, K. (1985): Zur Häufigkeit von Mißbildungen bei der Dohle (Corvus monedula). Beitr. Naturk. Niedersachs. 38: 240–241.

GREVE, K. (1985): Uhu (Bubo bubo) im Zentrum einer Großstadt. Ornithol. Mitt. 37: 189 (ref. Ornith. Schriftenschau 64).

GREVE, K. (1986): Zur Brutbestandsentwicklung der Wacholderdrossel (Turdus pilaris) in den Braunschweiger Rieselfeldern Beitr. Naturk. Niedersachs. 39: 241–242.

GREVE, K. (1990): Maße und Gewichte von Saatkrähen (Corvus frugilegus) im Winter bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 43: 28– 37.

GREVE, K. (1990): Starker Herbstzug des Rotmilans (Milvus milvus) bei Braunschweig. Milvus 9: 13.

GREVE, K. (1990): Zum Saatkrähen–Beringungsprogramm. Ornithol. Mitt. 42: 196.

GREVE, K. (1991): Kurzmitteilung aus dem Saatkrähen– Planberingungsprogramm. Vogelwarte 36: 80–81 .

GREVE, K. (1991): Erste gesicherte Nachweise von Corvus monedula sommeringii für Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 43: 106–108.

GREVE, K. (1992): Lebenserwartung und Fundumstände bei Braunschweig (Südost–Niedersachsen) beringter Saatkrähen (Corvus frugilegus). Beitr. Naturk. Niedersachs. 45: 185– 191.

GREVE, K. (1992): Stelzenläufer Himantopus himantopus in den Braunschweiger Rieselfeldern, Südostniedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 26.

GREVE, K. (1993): Ergebnisse aus der Bekassinen– und Zwergschnepfen–Beringung in den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 93– 98.

GREVE, K. (1993): Rastplatz des Flußuferläufers (Actitis hypoleucos) in den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 194– 196.

GREVE, K. (1993): Wiederfang eines Habichts (Accipiter gentilis) am Beringungsort nach Verfrachtung. Die Vogelwarte 37: 78.

GREVE, K. (1996): 100 Jahre Braunschweiger Rieselfelder.– 40 Jahre wissenschaftlicher Vogelfang. Beitr. Naturk. Niedersachs. 49: 127.

GREVE, K. (1999): Bemerkungen über Brandgans (Tadorna tadorna L.) und Silbermöwe (Larus argentatus PONT.). Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 1– 2.

GREVE, K. (1999): Ein Grünlaubsänger (Phylloscopus trochiloides Sundevall) im Juni 1999 in Bad Lautenthal / Harz. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 86.

GREVE, K. (1999): Eine leukistische Dorngrasmücke (Sylvia communis Lath.) bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 87– 88.

GREVE, K. (2000): Bleiben Saatkrähen (Corvus frugilegus) einem bestimmten „Winterquartier“ treu? Beitr. Naturk. Niedersachs. 53: 71– 72.

GREVE, K. (2001): Zum Alter und der Wiederfundquote von Saatkrähen (Corvus frugilegus) bei Braunschweig (Südost- Niedersachsen). Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 58– 59.

GREVE, K. (2002): Nachweise von Ortstreue bei Zilpzalp (Phylloscopus collybita) und Fitis (Phylloscopus trochilus) aus den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 55: 151– 153.

GREVE, K. (2002): Schwarzstirnwürger (Lanius minor) und Rotkopfwürger (Lanius senator) bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 55: 73.

GREVE, K. (2002): Zwei neue Fernfunde von Zilpzalp (Phylloscopus collybita) und Fitis (Phylloscopus trochilus) aus den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 55: 153– 154.

GREVE, K. (2003): Aktuelle Hinweise zur Ortstreue und Lebensalter der Elster (Pica pica). Beitr. Naturk. Niedersachs. 56: 4.

GREVE, K. (2003): Nachweis und Ortstreue bei Zilpzalp (Phylloscopus collybita) und Fitis (Phylloscopus trochilus) in den Braunschweiger Rieselfeldern (Südostniedersachsen). Beitr. Naturk. Niedersachs. 56: 151–154.

GREVE, K. (2004): Eine Nilgans (Alopochen aegyptiacus) als „Baumbrüter“ in den Braunschweiger Rieselfeldern (52,19 N; 10,26 E). Milvus 23: 29– 30.

GREVE, K. (2004): Schnatterente (Anas strepera) und Knäkente (Anas querquedula) waren auch 2004 in den Braunschweiger Rieselfeldern erfolgreiche Brutvögel. Milvus 23: 31.

GREVE, K. (2004): Der Wachtelkönig (Crex crex) als Brutvogel in den Braunschweiger Rieselfeldern. Milvus 23: 32 .

GREVE, K. (2006): Feldsperling (Passer montanus) aus Belgien in den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 59: 15– 16.

GREVE, K. (2007): Erneut überrascht ein Feldsperling (Passer montanus) aus den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 8.

GREVE, K. (2007): Ein beringter Erlenzeisig (Carduelis spinus) gibt Rätsel auf. Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 114– 115.

GREVE, K. (2007): Zwergschnäpper (Ficedula parva) in den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 115.

GREVE, K. (2008): Erneut ein Feldsperling (Passer montanus) aus Belgien in den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 61/4: 117.

GREVE, K. & R. DORNIEDEN (1980): 10jährige Brutbestandsentwicklung der Entenarten in den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 33: 58– 59.

GREVE, K. & R. DORNIEDEN-GREVE (1982): Erste Ergebnisse der Saatkrähen– Planberingung bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 35: 127–128.

GREVE, K. & P. GLOE (1974): Durchzug und Maße von Bekassinen (Gallinago gallinago) im Braunschweiger Rieselfeld. Ornithol. Mitt. 26: 154–158 .

GREVE, K. & R. MÜLLER (1958): Zwergschnepfen in Südostniedersachsen. Vogelring 27: 49.

GREVE, K. & O. NIEBUHR (1957): Neue Nachweise des Kiefernkreuzschnabels (Loxia pytyopsittacus) in Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 9: 152.

GREVE, K, & G. PANNACH (1968): Der Limikolenzug im Braunschweiger Rieselfeld (Südost–Niedersachsen). Ornithol. Mitt. 20: 225– 232.

GREVE, K. & G. PANNACH (1974): Maße, Gewichte und Rastdauer durchziehender Flußuferläufer (Tringa hypoleucos) im Braunschweiger Rieselfeld. Beitr. Vogelkunde 20: 457–460.

GREVE, K. & G. SCHILLING (1957): Ohrenlerche (Eremophila alpestris) auf dem Frühjahrszug im Kreis Wolfenbüttel. Ornithol. Mitt. 9: 153 .

GREVE, K. & G. SCHILLING (1958): Herbstfund von Somateria mollissima im Krs. Helmstedt. Ornithol. Mitt. 10: 112.

GROBE, D..W. (1948): Neuere Wiedehopf–Beobachtungen in Südhannover. Ornithol. Mitt. 1: 5.

GROSSKOPF, G. (1968): Zur Verbreitung des Rotschenkels in Niedersachsen. Vogelwelt 89: 117–118.

GROSSKOPF, G. (1975): Der Bestand des Rotschenkels (Tringa totanus) in Niedersachsen Vogelkdl. Ber. Niedersachs. 7: 53– 58.

GROSSKOPF, G. & D. KLAEHN (1998): Der Masseneinflug der Weißflügelseeschwalbe Chlidonias leucopterus (Temm.) im Frühjahr 1997 in Niedersachsen. Naturkundl. Ber. Niedersachs. 30: xxxxxx .

GROT, H. (1908): Über einen Horstplatz von Bubo bubo im Harz. Zschr. f. Oologie u. Ornithologie 81: x.

GRÜNHAGEN, J. (1973): Zur Rettung des Uhus. Niedersachsen 73: 318– 319.

GRÜTZMANN; J. V., P. SÜDBECK & D. WENDT (2002): Ortolan (Emberiza hortulana) und Grauammer (Milaria calandra) in Niedersachsen: Brutvorkommen, Lebensräume, Rückgang und Schutz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 34: 69–90.

GRUSKA, H. & H. LAMPE (1966): Kanadagänse (Branta canadensis) 1963 erstmalig bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 18: 125.

GÜNTHER, E. (1990): Kornweihe (Circus cyaneus) und Wiesenweihe (Circus pygargus) als Brutvogel im nördlichen Harzvorland. Abh. Ber. Mus. Heineanum 1: 1– 16.

GÜNTHER, E. (1991): Zum Bruterfolg der Wiesenweihe Circus pygargus im nördliche Harzvorland (Sachsen–Anhalt) in: Populationsökologie von Greifvögel– und Eulenarten Bd. 2/Hrsg. M. STUBBE – Halle, Martin-Luther– Universität: 273– 276.

GÜNTHER, E. (1992): Untersuchungen zum Brutbestand, zur Bestandsentwicklung und zum Habitat des Mittelspechtes (Dendrocopus medius) im nordöstlichen Harz (Sachsen–Anhalt). Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 10: 31– 53.

GÜNTHER, E. (1992): Zum Ringeln der Spechte im Nordharzgebiet (Sachsen–Anhalt). Ornithol. Jahresber. Mus Heineanum 10: 55–62 .

GÜNTHER, E. (1993): Zur Wahl des Höhlenstandortes von Bunt- und Mittelspecht (Dendrocopus major und D. medius) im nordöstlichen Harz (Sachsen–Anhalt). Ornithol. Jahresber. Mus Heineanum 11: 67–73 .

GÜNTHER, E. (1996): Zur Bestandsentwicklung der Spechte im nordöstlichen Harz unter dem Einfluß des Eichensterbens. Apus 9: 239– 240.

GÜNTHER, G., J. HAESELER & H. OELKE (2010): Erster Brutnachweis der Haubenmeise (Lophophanes cristatus) und Schwanzmeise (Aegithalos caudatus).im Kernstadtbereich von Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 62: 23–26.

GÜNTHER, E. & M. HELLMANN (1992): Zum Vorkommen und zur Nistökologie baumbrütender Mauersegler (Apus apus) im Nordharz. Acta ornithoecologica 2/3: 261–275.

GÜNTHER, E. & M. HELLMANN (1993): Interspezifische Konkurrenz baumbrütender Mauersegler (Apus apus) und Stare (Sturnus vulgaris) im nördlichen Harz (Sachsen– Anhalt). Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 11: 1– 10.

GÜNTHER, E. & M. HELLMANN (1993): Birkenzeisig (Carduelis flammea) als Brutvogel auf dem Brocken. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 11: 109 -110 .

GÜNTHER, E. & M. HELLMANN (1994): Zur Abhängigkeit des Bruterfolges baumbrütender Mauersegler (Apus apus) von der Brutraumgröße im nordöstlichen Harz (Sachsen–Anhalt). Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 12: 87– 91.

GÜNTHER, E. & M. HELLMANN (1995): Ergebnisse einer mehr als zehnjährigen Untersuchung an Höhlen der „Buntspechte“ Picoides in den naturnahen Laubwäldern des nordöstlichen Harzes (Sachsen– Anhalt). Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 13: 27– 52.

GÜNTHER, E., M. HELLMANN & B. Nicolai (2004): Baumbrütende Mauersegler Apus Apus – Relikte uralter Waldqualitäten? Vogelwelt 125: 300–318.

GÜNTHER, E., M. HELLMANN & U. SEIFFERT (2003): Zur Brutphänologie baumbrütender Mauersegler Apus apus im nordöstlichen Harz (Sachsen-Anhalt) – Erste Auswirkungen der aktuellen Klimaänderung. Ornithol. Jber. Mus Heineanum 21: 57– 68.

GÜNTHER, E. & B. OHLENDORF (1990): Steinrötel Monticola saxatilis und Alpenbraunelle Prunella collaris auf dem Brocken. Vogelk. Ber. Niedersachs. 22/3: 68–69 .

OrnLitOstfalen – H **Corrigenda.**

HAARMANN, K. (1967): Seidenschwänze (Bombycilla garrulus) in Westdeutschland im Winter 1965/66. Vogelwelt 88: 136–148.

HAARSTICK, K.H. (1981): Lonau – neue Wiege des Auerhahns im Harz! Unser Harz 30: 94.

HAARSTICK, K.H. (1984): Die Wiedereinbürgerung des Auerhuhns im Harz von 1975 bis 1983 – ein Versuch. Niedersächs. Jäger 29: 919–926.

HAGEMANN, H. & H. OELKE (2008): Polygamie (Bigamie) beim Weißstorch (Ciconia ciconia) 2007 in Peine–Vöhrum. Beitr. Naturk. Niedersachs. 61: 82–83.

HAHN, Kl. (1961): Vogelschutzwarte Niedersachsen (mit Vogelschutzstation Braunschweig und Vogelschutzstation Lüneburg). Biol. Abhandl. Heft 25/26: 53–57.

HAHNE, O. (1956): Die Vogelwelt in den braunschweigischen Flurnamen. Braunschw. Heimat 42: 5–9.

HAHNE, O. (1957): Noch einmal die Vogelwelt in den braunschweigischen Flurnamen Braunschw. Heimat 43: 70-73.

HAJMASSY, P. (1983): Katalog der oologischen Sammlung des Staatlichen Naturhistorischen Museums in Braunschweig. Braunschw. Naturkdl. Schr. 1: 685–728.

HAMM, F. (1976): Naturkundliche Chronik Nordwestdeutschlands Hannover. 370 pp. [für Ostfalen Beiträge aus den Jahren 1704, 1779, 1781, 1794, 19. Jh., 1817/18., 1624/25, 1840, 1845, 1846, 1883, 1884, 1885, 1888, 1889, 1895, 1898, 1889, Ende 19. Jh., um 1900, 20. Jh. Anfang u. 1.Hälfte, z.T. sehr summarisch].

HAMPE, F. (1926): Bergbachstelze bei Vorsfelde. Ornithol. Monatsschr. 51:112.

HAMPEL, F. (1961): Zitronenzeisige (Serinus citrinella) im Oberharz Ornithol. Mitt. 15: 19.

HANDTKE, K. (1958): Störche zwischen Fallstein und Bruch Zwischen Harz und Bruch 3: 299.

HANDTKE, K. (1975): Zur Rassenzugehörigkeit der Gimpel (Pyrrhula pyrrhula) aus dem Harz und seinem nördlichen Vorland. Naturkundl. Jahresber. Mus Heineanum 10: 33–41.

HAENSEL, J. (1963): Vom Schwarzstirnwürger (Lanius minor Gmelin) im nordöstlichen Harzvorland, seine Bestandsschwankungen und ihre vermutlichen Ursachen. Beitr. Vogelk. 8/5: 353–360.

HAENSEL, J. (1968): Trauerente (Melanitta nigra (L.)) auf dem Schnepfensee bei Halberstadt. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 102.

HAENSEL, J. (1968): Mittelsäger (Mergus serrator L.) auf dem Rappbodestausee. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 103.

HAENSEL, J. (1968): Seggenrohrsänger (Acrocephalus paludicola (Vieill.)) an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 111–112.

HAENSEL, J. (1968): Rotfußfalken (Falco vespertinus L.) an der Seeburg bei Gröningen Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 104.

HAENSEL, J. (1968): Mornellregenpfeifer (Eudromias morinellus (L.)) an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 105–106.

HAENSEL, J. (1968): Steinwälzer (Arenaria interpres (L.)) im nördlichen Harzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 106.

HAENSEL, J. (1968): Rotkehlpieper (Anthus cervinus (Pall.)) an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 109–110.

HAENSEL, J. (1968): Rotsterniges Blaukehlchen (Luscinia svecica svecica (L.)) auf dem Frühjahrszug an der Seeburg und am Stadtrand von Oschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 112–113.

HAENSEL, J. (1968): Zum Vorkommen der Weidenmeise (Parus montanus Conrad) im Harz. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 116–117.

HAENSEL. J. (1968): Kiefernkreuzschnabel (Loxia pytyopsittacus Borkh) in den Thekenbergen bei Halberstadt. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 118.

HAENSEL, J. (1970): Zum Vorkommen des Dickschnabel–Tannenhähers im Harz. Beitr. Vogelkunde 16: 169-191.

HAENSEL, J. (1973): Zum Vorkommen der Wasseramsel (Cinclus cinclus aquaticus Bechstein) im Harz. Beitr. Vogelk. 23: 9–30.

HAENSEL, J. & K. HANDTKE (1968): Wasserpieper (Anthus spinolette spinoletta (L.)) an den Veckenstedter Teichen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 110.

HAENSEL, J. & H. KÖNIG (1974): Die Vögel des Nordharzes und seines Vorlandes. Naturkdl. Jahresber. Mus. Heineanum 9: 630 pp.

HAENSEL, J. & H. KÖNIG (1979): Die Vögel des Nordharzes und seines Vorlandes. Jena. Friedrich–Schiller–Universität. Diss.

HAENSEL, J. & K. HANDTKE, & H. KÖNIG & R. SCHNEIDER (1964): Der Einfluß der Vernässungserscheinungen 1961 auf die Vogelwelt im Großen Bruch bei Oschersleben/Bode. Beitr. Vogelk. 9: 402–419.

HAENSEL, J. & H. J. WALTER (1970/71): Vergleichende Betrachtungen über die Ernährung der Eulen des Harzes und des nördlichen Harzvorlandes mit Hinweisen zur Kleinsäugerfaunistik. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 5 u. 6: 83–98.

HANSEN, K. (1954): Zum Vorkommen des Rauhfußkauzes in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 7: 10-12.

HANSEN, Kl. (1957): Zur Verbreitung des Rauhfußkauzes, Aegolius funereus (L.), in den Waldungen der Lüneburger Heide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 12.

HANSTEIN, U. (2004): Zum früheren Vorkommen des Uhus (Bubo bubo) in der Lüneburger Heide. Naturkundl. Ber. Niedersachs. 36 xxxxx .

HARENGARD, M. (1967): Ungewöhnlicher Durchzug des Kampfläufers (Philomachus pugnax) Ornithol. Mitt. 18: 182–185.

HARENGARD, M. et al. (1973): Der dunkle Wasserläufer, ein Durchzugsgast im Braunschweiger Land. Vogelwelt 94: 105-108.

HARMS, W. (1980): Zum Zug des Eichelhähers (Garrulus glandarius). Ornithol. Mitt. 32: 217.

HARRISON, J. G. (1952): The recent status and distribution of Wild Geese in North West Germany. Wildfowl counts 1947–1952. Intern. Wildfowl Res. Inst. Pub. 3: 23–31.

HARTERT, E. (1885): Die Feinde der Jagd. Eine naturwissenschaftliche Studie über die dem Wildstande wirklich oder vermeintlich schädlichen Thiere. Mit Illustrationen. Berlin, Wilh. Baensch, 1885. gr. 8° (nach W. Blasius).

HARTIG, Th. (1846/47): Cinclus aquaticus an der Bode am Harz. Protokoll der zoolog. Sect.-Versamml. am 5. August 1846 i .d. Bericht des naturwiss. Vereins d. Harzes f. d. Jahre 1846/47. S. 6 (nach W. Blasius).

HARTWIG, W. (1885): Zum Vogelzuge. Journ. f. Ornithologie. 1885, S. 427–452 (nach W. Blasius).

HAUBITZ, B. (2008): Herwig Zang siebzig Jahre – Die Vita (oder vitae?). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 3-16.

HECKENROTH, H. (1969): Der Weißstorch-Bestand 1965 im westlichen Mitteleuropa. Vogelwarte 25: 27–46.

HECKENROTH, H. (1970): Der Weißstorch–Bestand 1965 im westlichen Mitteleuropa. Vogelwarte 25: 27–46.

HECKENROTH, H. (1974): Weißstorchbestand 1974 in Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Nordrhein–Westfalen. Niedersächs. Landesregierung: 2. Niedersächsischer Umweltbericht. Hannover.

HECKENROTH, H. (1975): Unterschiedliche Ergebnisse von Bestandsaufnahmen des Birkhuhns durch Faunisten und Jagdrevierinhaber. Ber. Dtsch. Sekt. Int. Rat Vogelschutz 15: 64-71.

HECKENROTH, H. (1979): Ciconia ciconia – in: F. GOETHE & H. HECKENROTH &. H. SCHUMANN: Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. 1. Lfg. Hannover: 84–90. Natursch. Landschaftspfl. Niedersachs., B 2.1: 84–90.

HECKENROTH, H. (1980): Zur Situation des Birkhuhns (Tetrao tetrix) in Niedersachsen. Bestandsaufnahme 1976/77. Beitr. Veröff. Naturschutz Landschaftspfl. Baden-Württemberg 16: 111-114.

HECKENROTH, H. (1985): Atlas der Brutvögel Niedersachsens 1980. Natursch. Landschaftspfl. Nieders. Heft 14: 428 pp. Hannover 1985.

HECKENROTH, H. (1995): Rote Liste der in Niedersachsen und Bremen gefährdeten Brutvogelarten. 5. Fassung – Stand 1.1.1995. Vogelkdl. Ber. Niedersachs. 27: 27-37.

HECKENROTH, H. (1995): Übersicht über die Brutvögel in Niedersachsen und Bremen und Rote Liste der in Niedersachsen und Bremen gefährdeten Brutvogelarten. Inform. Natursch. Niedersachs. 15: 1–16.

HECKENROTH, H. (1996): Weißstorch Ciconia ciconia Brutbestand 1971–1995 in Niedersachsen und Bremen, Nordrhein–Westfalen, Hamburg südlich Süderelbe. Inform. Natursch. Niedersachs. 16: 101–168.

HECKENROTH, H. & V. LASKE (1997): Atlas der Brutvögel Niedersachsens 1981–1995 und des Landes Bremen Natursch. Landschaftspfl. Niedersachs. Heft 37: 1–329 Hannover.

HECKENROTH, H. & Fr.-U. SCHMIDT (2008): Die Vögel Niedersachsens – 30 Jahre Arbeit, entscheidende 20 davon geprägt durch Herwig Zang. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 63-66.

HECKENROTH, H. & D. WENDT (1994): Zum Brutbestand der Uferschwalbe in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 26: 1–6.

HEFT, H. (1963): Zur gegenwärtigen Verbreitung des Birkhuhns, Lyrurus tetrix, in der Deutschen Demokratischen Republik. Beitr. Vogelkunde 9: 123–139.

HEGEMANN, H. & H. OELKE (2008): Polygamie (Bigamie) beim Weißstorch (Ciconia ciconia) 2007 in Peine–Vöhrum. Beitr. Naturk. Niedersachs. 61: 82-83.

HEIDECKE, D. (1968): Bartmeise in Mitteldeutschland. Journ. Ornithol. 109: 133.

HEIDECKE, D. & K.-J. SEELIG & B. NICOLAI (1988): Erfassung der Brutbestände des Großen Brachvogels und der Uferschnepfe als Grundlage effektiver Schutzmaßnahmen. Naturschutzarbeit in den Bezirken Halle u. Magdeburg 25/2: 11–21.

HEIKE, F. (1935): Aus der Vogelwelt des nördlichen Harzvorlandes. Ornithol. Monatsschr. 60: 56–61, 86–90.

HEINE, [Ferdinand sen.] (1877): Monticola saxatilis im Harze ausgebrütet. (Zeitschr. f. d. ges. Naturwiss., Bd. L, 3. F. II, 1877, S.100.) (nach W. Blasius).

HEINZE, G. M. (1989): Vogeltod an der K 114 („Nordtangente“) im Bereich der Düpenwiesen – Opferstatistik 1979/89 – Naturschutzbund, Deutscher Bund für Vogelschutz – Kreisgruppe Wolfsburg – Heft 23.

HEINZE, J. (1976): Der Mornellregenpfeifer – Eudromias morinellus (L., 1758) – in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 65–67.

HELLER, M. (1985): Steinadler–Beobachtungen im Kreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 3: 26-27.

HELLING, G. R. (o.J. ca. 1988): Ökologische Bestandserfassung. Naturwaldparzelle Buchhorst. 180 pp.

HELLMANN, M. (1990): Der herbstliche Greifvogelzug am nördlichen Harzrand. Abh. Ber. Mus. Heineanum 1: 1-11.

HELLMANN, M. (2002): Der Winterbestand des Rotmilans Milvus milvus 2001/01 und 2001/02 im Land Sachsen-Anhalt. Ornith. Jahresber. Mus. Heineanum 20: 57–80.

HELLMANN, M. (2004): Die Entwicklung des Rotmilans (Milvus milvus) vom Nahrungsgast zum Brutvogel in der Stadt Halberstadt. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 17: 93–107.

HELLMANN, M. & E. GÜNTHER (1999): Die Spechte im Nationalpark „Hochharz“. Unveröff. Gutachten i. A. Nationalparkverwaltung Harz. Wernigerode.

HELLMANN, M. & E. GÜNTHER (2007): Die Spechte im Nationalpark Harz. Unveröff. Gutachten i. A. Nationalparkverwaltung Harz. Wernigerode.

HELLMANN, M. & E. GÜNTHER & D. NICOLAI (1998): Die Vögel des Brockenurwaldes: Vorkommen, Siedlungsdichte, Avizönose Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 16: 103–136.

HELLMICH, J. (1980): Großtrappen (5). Allerlei aus Niedersachsen. Niedersächs. Jäger Heft 2/1980.

HELLMICH, J. (1981): Eine Greifvogel–Vertilgungsaktion am Ende des 19. Jahrhunderts in hannoverschen Oberförstereien Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 189–193.

HEMMER, C. (2000): Hilfe für Schleiereule Tyto alba Scop. in der Samtgemeinde Meinersen (Landkreis Gifhorn) durch erhöhtes Nistkastenangebot. Beitr. Naturk. Niedersachs. 53: 15–19.

HENNECKE, G. (1854): Über das Vorkommen und Nisten der Steindrossel (Turdus saxatilis) am nördlichen Harze. Naumannia 4: 325–327.

HENNINGS, H. (1956): Über die Verbreitung, den Lebensraum und einige Verhaltensweisen der Weihen in der Lüneburger Heide. Natur u. Jagd in Nieders.: 150–165 Hildesheim (A. Lax).

HENSS, M. (1958): Die Pfuhlschnepfe (Limosa lapponica) im Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 10: 113.

HENSS, M. (1959): Odinswassertreter (Phalaropus lobatus) im Braunschweiger Hügelland Ornithol. Mitt. 11: 235.

HENSS, M. (1960): Beobachtungen über die Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria) 1959 im Drömling. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 52-57.

HENSS, M. & R. REINECKE (1962): Beutelmeisen (Remiz pendulinus) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 14: 215.

HENSS, M. & W. WINKEL (1961): Wintervorkommen des Waldwasserläufers (Tringa ochropus) im südöstlichen Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 13: 14–15.

HERDAM, H. (1967): Siedlungsdichte der Vögel auf Kontrollflächen am Westrand der Magdeburger Börde. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 2: 49–66.

HERDAM, H. (1968): Sterntaucher (Gavia stellata (Pont.)) auf dem Rappbodestausee Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 99.

HERDAM, H. (1968): Bienenfresser (Merops apiaster L.) bei Hadmersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 101.

HERDAM H. (1969): Kiefernkreuzschnabel (Loxia pytyopsittacus Borkh.) in den Thekenbergen bei Halberstadt. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 4: 81.

HERMANN, B. (2009): Beringungsdaten von Austernfischer, Bekassine und Zwergschnepfe aus den Fuhsewiesen Kl. Ilsede zwischen 2002 und 2009. Beitr. Naturk. Niedersachs. 62: 137-139.

HERMENAU, B. (1996): Die Zwergschnepfe Lymnocryptes minimus während der Zugzeit 1995/96 in den Braunschweiger Rieselfeldern. Milvus 15: 13–19.

HERMENAU, B. (2004): Beobachtungen des Austernfischers (Haematopus ostralegus) 2004 Milvus 23: 41–48.

HERMENAU, B. (2006): Austernfischer (Haematopus ostralegus) aus Peine brütet in Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 59: 211-212.

HERMENAU, B. (2007): Weitere Beobachtungen des Austernfischers (Haematopus ostralegus) im südöstlichen Niedersachsen. Betr. Naturk. Niedersachs. 60: 78–80.

HERMENAU, B. (2007): Austernfischer (Haematopus ostralegus) brütet in Braunschweig. Milvus 25: 55–60.

HERMENAU, B. (2008): Weitere Bruten des Austernfischers (Haematopus ostralegus) in Braunschweig. Milvus 26: 73–74.

HERMENAU, B. (2009): Beringungen von Zwergschnepfen Lymnocryptes minimus und Bekassinen Gallinago gallinago im Braunschweiger Hügelland und im Raum Wolfsburg. Milvus 27: 45–52.

HERMENAU, B (2010): Binnenländische Population des Austernfischers (Haematopus ostralegus) in Süd-Ost Niedersachsen wächst weiter. Aves 1: 53-54.

HERMENAU, B. & J. OEHMIGEN (1995): Zug und Winteraufenthalt der Zwergschnepfe Lymnocryptes minimus im Berliner Raum und im Braunschweiger Hügelland in den Jahren 1991 bis 1994. Berliner ornithol. Ber. 5: 15–22.

HERMENAU, B. & H. OELKE (2005): Verstädterung des Austernfischers (Haematopus ostralegus) im südöstlichen Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 58: 103–112.

HERMENAU, B. & G. PANNACH (1993): Zug und Winteraufenthalt der Zwergschnepfe (Lymnocryptes minimus) im Vergleich zur Bekassine (Gallinago gallinago) in den Braunschweiger Rieselfeldern Braunschw. Naturkundl. Schr. 4: 217–228.

HERMENAU, B. & P. VELTEN (2001): Bestandsschätzung ausgewählter Brutvogelarten im NSG „Großes Moor“ bei Gifhorn in den Jahren 1994 bis 2001. Milvus 20: 7–17.

HERRMANN, D. & T. WAGNER (2006): Verbreitung und Bestand der Rohrdommel (Botaurus stellarus) in Niedersachsen: Ergebnisse einer landesweiten Erfassung 2004. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 38: 25-38.

HERRMANN, K. (1986): Schwarzkehlchen (Saxicola torquata) im Harz und Harzvorland. Beitr. Vogelk. 32: 63.

HERRMANN, K. (1987): Vorkommen des Schwarzkehlchens (Saxicola torquata) im Harz und Harzvorland Beitr. Vogelk. 33: 114–118.

HESSING, F. & R. MAYEN (1977): Zum Brutbestand des Haubentauchers (Podiceps cristatus) in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 1: 60–61.

HETZER, D. (1985): Die verwilderten Haustauben Columba livia domestica L. in Braunschweig (Niedersachsen) bis 1976. Braunschw. Naturkundl. Schr. 2: 269–287.

HEUCKE, J. (1982): Eine erfolgreiche Brut der Beutelmeise (Remiz pendulinus) am Stadtrand von Peine (Niedersachsen). Braunschweig. Naturkundl. Schr. 1/3: 575–577.

HEUER, J. (1973): Über das Erscheinen von Berghänflingen (Acanthis flavirostris) im Winter. Gefiederte Welt 2/1973: 39.

HEUER, J. (1978): Bleßgänse (Anser albifrons) und Weißwangengänse (Branta leucopsis) im Braunschweiger Hügelland im Winter 1977 /78. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 10: 86–87.

HEUER, J. (1979): Sommerbeobachtung eines Eistauchers (Gavia immer) am Kiesteich Isingerode (Kr. Wolfenbüttel). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 20.

HEUER, J. (1980): Ornithologische Feststellungen am Kiesteich Isingerode aus den Jahren 1977–1979. Milvus 1: 35.

HEUER, J. (1980): Zum Vorkommen des Steinkauzes (Athene noctua) im Braunschweiger Hügelland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 3–5 (Sonderheft).

HEUER, J. (1982): Zum Vorkommen des Nachtreihers (Nycticorax nycticorax) im Braunschweiger Hügelland. Milvus 3: 10–12.

HEUER, J. (1985): Die Beutelmeise (Remiz pendulinus) am Kiesteich Isingerode. Ornithol. Mitt. 37: 93–97.

HEUER, J. (1986): Eichelhäher schlägt flüggen Hausperling. Gefiederte Welt 110: 59.

HEUER, J. (1986): Eisenten (Clangula hyemalis) am Kiesteich Isingerode. Milvus 6: 27–29.

HEUER, J. (1986): Amsel (Turdus merula) fängt Fische. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 18: 21–22.

HEUER, J. (1987): Winternahrung und Masseneinflug des Birkenzeisigs (Carduelis flammea) im nördlichen Harzvorland im Jahre 1986. Gefiederte Welt 111: 306–307.

HEUER, J. (1987): Haussperlinge (Passer domesticus) als Nahrungsschmarotzer bei Staren (Sturnus vulgaris). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 30.

HEUER, J. (1988): Spatelraubmöwe (Stercorarius pomarinus) im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 20: 16–17.

HEUER, J. (1988): Über die Aufnahme von Mineralstoffen durch Fichtenkreuzschnäbel Loxia curvirostra. Gefiederte Welt 112: 64.

HEUER, J. (1988): Märzbeobachtung eines Flußuferläufers (Actitis hypoleucos) im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 20: 108–109.

HEUER, J. (1989): Massenzug des Rotmilans (Milvus milvus) bei Goslar im November 1988. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 21: 24–26.

HEUER, J. (1989): Sumpfläufer (Limicola falcinellus) im Frühjahr 1988 im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 21: 28.

HEUER, J. (1990): Odinshühnchen, Steinwälzer und Kiebitzregenpfeifer im Frühjahr 1985 an den Klärreichen der Zuckerfabrik Schladen. Milvus 9: 1–6.

HEUER, J. (1990): Grauschnäpper (Muscicapa striata) nutzt Nest der Amsel (Turdus merula) als Brutplatz. Milvus 9: 26.

HEUER, J. (1990): Silberreiher (Egretta alba) im Landkreis Wolfenbüttel. Milvus 9: 47–4.

HEUER, J. (1990): Ein Steinadler (Aquila chrysaetos) im nördlichen Harz-Vorland. Milvus 9: 58.

HEUER, J. (1990): Zu: Körperwippen bei Waldwasserläufer Tringa ochropus. Ornithol. Mitt. 42: 228.

HEUER, J. (1990): Novemberbeobachtung eines Steinschmätzers (Oenanthe oenanthe) im Landkreis Wolfenbüttel. Vogelkundl. Ber. Nieders. 22: 50.

HEUER, J. (1992): Baumfalke (Falco subbuteo) rupft und verzehrt Kleinvogel in der Luft. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 25.

HEUER, J. (1992): Zwergseeschwalbe Sterna albifrons im Juni 1991 im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 27.

HEUER, J. (1992): Brutverbreitung und Bestandsentwicklung der Saatkrähe Corvus frugilegus im südöstlichen Niedersachsen von 1961–1988. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 96–103.

HEUER, J. (1993): Schwarzkopfmöwe Larus melanocephalus bei Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 25: 46.

HEUER, J. (1994): Starker Durchzug des Wespenbussards Pernis apivorus im Landkreis Wolfenbüttel. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 26: 38.

HEUER, J. (1994): Rotfußfalke Falco vespertinus im Landkreis Wolfenbüttel. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 26: 38.

HEUER, J. (1995): Purpurreiher (Ardea purpurea) im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 27: 89.

HEUER, J. (1996): Tafelente (Aythya ferina) Brutvogel am Kiesteich Isingerode. Milvus 15: 27–30.

HEUER, J. (1996): Seeadler erbeutet Graureiher. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 28: 46–47.

HEUER, J. (1997): Eismöwe Larus hyperboreus am Kiesteich bei Isingerode. Milvus 16: 57–58.

HEUER, J. (1998): Merlin erbeutet Bekassine. Apus 10: 93–94.

HEUER, J. (1998): Beobachtung eines Gelbschnabeltauchers im Braunschweiger Hügelland. Milvus 17: 91.

HEUER, J. (1999): Nachweis eines Hybriden zwischen Hausrotschwanz Phoenicurus ochruros und Gartenrotschwanz Phoenicurus phoenicurus im nördlichen Harzvorland. Milvus 18: 57–58.

HEUER, J. (1999): Birkenzeisig Carduelis flammea Brutvogel im nordwestlichen Harzvorland. Mitt. Naturwiss. Ver. Goslar 6: 191–197.

HEUER, J. (2000): Erfolgreiche Brut des Rotschenkels Tringa totanus im nördlichen Harzvorland. Milvus 19: 51–54.

HEUER, J. (2001): Ein Brutnachweis des Grauwürgers (Lanius excubitor) im nördlichen Harzvorland. Milvus 20: 37–38.

HEUER, J. (2002): Zum Brutvorkomen der Dohle Corvus monedula im nordwestlichen Harzvorland. Mitt. Naturwiss. Ver. Goslar 7: 299–307.

HEUER, J. (2003): Zur Situation der Saatkrähe (Corvus frugilegus) im südöstlichen Niedersachsen von 1993–2003 (Brutverbreitung und Brutbestandsentwicklung). Milvus 22: 37–41.

HEUER, J. (2006): Zum Vorkommen von Grau- (Anser anser), Brand- (Tadorna tadorna) und Nilgans (Alopochen aegyptiacus) an den Kies- und Klärteichen im Raume Schladen (Landkreis Wolfenbüttel). Milvus 24: 47–50.

HEUER, J. (2009): Zwei neue Brutplätze der Nilgans Alopochen aegyptiaca im nördlichen Harzvorland (Niedersachsen). Milvus 27: 65–66.

HEUER, J. (2011): Das Blaukehlchen (Luscinia svecica cyanecula) als Brutvogel an den Klärteichen der Zuckerfabrik Schladen (Landkreis Wolfenbüttel). Aves 2: 29–31.

HEUER, J. & M. BUNK (2004): Rotmilan (Milvus milvus) als Nahrungsschmarotzer beim Menschen. Milvus 23: 33–36.

HEUER, J. & H. EHLERS (1986): Ein Frühjahrsnachweis der Zitronenstelze (Motacilla citreola) aus der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1985. Vogelwelt 107: 189–190.

HEUER, J. & H. EHLERS (1992): Saatkrähe (Corvus frugilegus) wieder Brutvogel in der Stadt Wolfenbüttel. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 25–26.

HEUER, J, & H. EHLERS (1998): Sumpfläufer Limicola falcinellus und Wachtelkönig Crex crex im Frühjahr 1998 im nordwestlichen Harzvorland. Milvus 17: 75–76.

HEUER, J. & H. SPRÖTGE & W. HEILMANN (2002): Senegalkiebitz (Vanellus senegallus) im Landkreis Wolfenbüttel. Milvus 21: 55–56.

HEUKE, J. (1982): Eine erfolgreiche Brut der Beutelmeise (Remiz pendulinus) am Stadtrand von Peine (Niedersachsen). Braunschweig. naturkundl. Schr. 1: 575–577.

HEUNECKE, C. (1859): Ueber Turdus saxatilis, Steindrossel [bei Goslar brütend]. (Berichte des naturwiss Vereins des Harzes f. die Jahre 1857 u. 1858, Wernigerode 1859, S. 5) (nach W, Blasius).

HEVERS, J. (2007): Vogelkästen und Federbilder des Staatlichen Naturhistorischen Museums in Braunschweig. Braunschweig. naturkundl. Schriften 7: 921–964.

HEYDER, R. (1928): Die Grenzen der Verbreitung des Schwarzkehlchens, Saxicola torquata rubicola (L.), in Mitteleuropa. Mitt. Ver. Sächs. Ornithologen 2: 94–102.

HEYDER, R. (1949): Zur Verbreitung der Alpenringdrossel in den Mittelgebirgen. Vogelwelt 70: 8–14.

HEYDER, R. (1968): Der Harz als Brutgebiet des Schwarzstorches, Ciconia nigra Hercynia N. F. 5: 251–256.

HEYROTH, W. (1979): Müllkippe – Lebensraum für unsere Greife? Gefied. Welt 103: 88–91.

HILL, A. (1976): Der Prachttaucher – Gavia arctica (L., 1758) – in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 36–39.

HILL, A. (1976): Der Eistaucher – Gavia immer (Brünn, 1764) – in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 39.

HILL, A. (1976): Der Sterntaucher – Gavia stellata (Pont., 1767) – in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 39–44.

HILL, A. (1976): Seetaucher (Gavidae) in Südniedersachsen im Herbst 1975 Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 44–45.

HILL, A. (1976): Der Spornpieper – Anthus novaeseelandiae richardi (Vieill. 1818) – in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 74–75.

HILL, A. (1976): Der Rosenstar – Sturnus roseus (L., 1758) in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 82.

HILL, A. (1977): Mysteriöses Vogelsterben in Heerte. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 1: 65.

HILL, A. (1980): 1. Bericht des Bundesdeutschen Seltenheitsausschusses beim Dachverband Deutscher Avifaunisten über anerkannte Nachweise. Vogelwelt 101: 76-80.

HILL, A. (1981): Vorläufige Liste der an den Fischteichen Derneburg/Astenbeck und an den benachbarten Innerste- und Nette–Abschnitten festgestellten Vogelarten. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 26–31.

HILL, A. (1981): Die Schwarzkopfmöwe – Larus melanocephalus (Temm. 1820) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 79.

HILL, A. (1981): Die Sturmmöwe – Larus canus (L. 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 80–86.

HILL, A. (1981): Die Silbermöwe – Larus argentatus (Pont. 1763) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 87–89.

HILL, A. (1981): Die Mantelmöwe – Larus marinus (L., 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 90.

HILL, A. (1981): Die Dreizehenmöwe – Rissa tridactyla (L., 1758) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 91–92.

HILL, A. (1983): 2. Bericht des Bundesdeutschen Seltenheitsausschusses beim Dachverband Deutscher Avifaunisten über anerkannte Nachweise. – Sonderreferat Vogelwelt 104: 192–196.

HILL, A. (1984): Die Bodensteiner Teiche und –klippen und ihre Bedeutung für die Vogelwelt. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 22–33.

HILL, A. (1984): Liste der an den ehemaligen Klärteichen der Zuckerfabrik Bockenem und in ihrer Umgebung festgestellten Vogelarten. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 34–42.

HILL, A. (1986): Die Einwanderung des Karmingimpels (Carpodacus erythrinus) in die Bundesrepublik Deutschland. Ornithol. Mitt. 38: 72–84.

HILL, A. & P. BECKER & F. HESSING & R. SCHOPPE (1981): Avifaunistischer Jahresbericht 1978 für den Raum Hannover–Hildesheim–Salzgitter–Alfeld. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 103–203.

HILL, A. & P. BECKER & N. KROTT & H. OOSTERWYK (1981): Liste der an den Zuckerfabriksklärteichen Baddeckenstedt und an der Innerste bei Rhene festgestellten Vogelarten. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 15–20.

HILL, A. & G. RUNGE (1982): Massensterben von Mäusebussarden und anderen Vögeln im südlichen Landkreis Hildesheim. Skandalöse Verwendung von Pflanzenschutzmitteln. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 6: 203–205.

HILLE, G. et al. (1982): Ökologisches Gutachten zur Situation der nördlichen Okeraue (Auftraggeber: Stadt Braunschweig).

HILPRECHT, A. (1938): Vogelkunde im Magdeburger Land. Magdeburger Kultur- u. Wirtschaftsleben 18: 109 pp.

HILPRECHT, A. (1954): Ergebnisse der Beringung Sachsen–Anhaltinischer Stare. Abh. Ber. Naturkunde Vorgeschichte 9: 6–69.

HINSCHE, A. (1938): Bestand und Brutergebnisse des Weißen Storches – Ciconia ciconia (L.) – in Anhalt und den benachbarten preußischen Gebieten in den Jahren 1935–1937. Beitr. z. Avifauna Mitteldeutschlands 2/2: 22–25.

HOFMANN, J. (1995): Avifaunistische Linienkartierungen im Landkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 13: 45–55.

HOHLS, H. H. (1944): Nachtigall und Trauerfliegenschnäpper in Peine (Hann.). Dtsch. Vogelwelt 69: 11.

HOLLDORF, W. (1956): Aus der Vogelwelt des Harzes. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 40.

HOLTZ, L. (1890): Ueber das Steppenhuhn, Syrrhaptes paradoxus Ill., und dessen zweite Masseneinwanderung in Europa im Jahre 1888. Berlin, R. Friedländer und Sohn, 1890. 8° (nach W. Blasius).

HOLTZBERG, - (1925): Eine Zwergohreule bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 33: 93.

HOPPE, G. & H. SPRÖTGE (1967): Störche im Landkreis Braunschweig. Niedersächs. Jäger 12: 615.

HÖPPNER, G. (1978): Früh- und Spätbruten der Ringeltaube (Columba palumbus) in Niedersachsen und Bremen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 10: 51.

HÖSSLER, R. & G. HÖSSLER (1963): Winterfütterung von Waldohreulen. Ornithol. Mitt. 15: Heft 8: 171–174.

HRNCIRIK, H.-J. (1968): Löffler (Platalea leucorodia L.) im Unterharz. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 100.

HRNCIRIK, H.-J. (1968): Schwarzstorch (Ciconia nigra (L.)) im Unterharz. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 100.

HRNCIRIK, H.-J. (1968): Ein Sommernachweis der Nachtschwalbe (Caprimulgus europaeus L.) in den Steinbergen nördlich Börnecke/Harz. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 108.

HUCKRIEDE, B. (1969): Zur Tannenhäher–Invasion 1954 in Deutschland. Vogelwarte 25: 23.

HUMBURG, H. M. (1977): Die letzten Reiher der Heimat; Braunschweig. Heimat 63/1: 18–19.

HUMMEL, D. (1971): Starker Gänsezug im südlichen Niedersachsen während des Winterhalbjahres 1969/70. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 1–10.

HUMMEL, D. (1976): Das Auftreten von Wildgänsen in der Bundesrepublik Deutschland vom 1.9.1974 bis 31.8.1975. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 16: 53–60.

HUMMEL, D. (1976): Weißflügelseeschwalbe (Chlidonias leucopterus) im Braunschweiger Hügelland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 86.

HUMMEL, D. (1977): Das Auftreten von Wildgänsen in der Bundesrepublik Deutschland vom 1.9.1975 bis 31.8.1976. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 17: 89.

HUMMEL, D. (1977): Die Winterflucht der Bleßgans und der Saatgans über Norddeutschland im Spätherbst 1973. Vogelwarte 29: 81.

HUMMEL, D. (1979): Das Vorkommen der Graugans (Anser anser) in der Bundesrepublik Deutschland (1977). Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 18: 52.

HUMMEL, D. (1980): Großtrappen (Otis tarda L.) im Braunschweiger Hügelland im Kältewinter 1978/79. Milvus 1: 46–49.

HUMMEL, D. (1980): Das Auftreten von Wildgänsen in der Bundesrepublik Deutschland vom 1.9.1976 bis 31.8.1977. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 20: 89–107.

HUMMEL, D. (1981): Habicht (Accipiter gentilis) schlägt Rohrweihe (Circus aeroginosus). Vogelwelt 102: 51–55.

HUMMEL, D. (1982): Das Auftreten von Wildgänsen in der Bundesrepublik Deutschland vom 1.9.1977 bis 31.8.1978. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 21: 53–76.

HUMMEL, D. (1983): Die Zwergtrappe (Tetrax tetrax) wahrscheinlich ehemaliger Brutvogel in Niedersachsen. Braunschw. Naturkundl. Schr. 1: 741–744.

HUMMEL, D. (1983): Der Einflug der Großtrappe (Otis tarda) nach West–Europa im Winter 1978/79. Vogelwelt 104: 41–53, 81–95.

HUMMEL, D. (1984): Das Auftreten von Wildgänsen in der Bundesrepublik Deutschland vom 1.9.1980 bis 31.8.1981. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 24: 121–144.

HUMMEL, D. (1985): Massenzug der Bleßgans (Anser albifrons) und der Saatgans (Anser fabalis) über Norddeutschland im Dezember 1980. Vogelwelt 106: 225–238.

HUMMEL, D. (1988): Wildgänse 1981/82 in der Bundesrepublik Deutschland. Vogelwelt 109: 46–68.

HUMMEL, D. (2008): Seeadler im Braunschweiger Hügelland. Milvus 26: 17–32.

HUMMEL, D. & R. BERNDT (1971): Der Einflug der Großtrappe (Otis tarda L.) nach West–Europa im Winter 1969/70. Jour. Ornithol. 112: 138–157.

HUMMEL, D. & J. HUMMEL (1991): Steinadler (Aquila chrysaetos) im nördlichen Harzvorland Braunschweig. Naturkundl. Schr. 3: 1067.

HUMMEL, D. & K. LÖHMER & O. KRONE (2006): Beobachtung eines markierten Seeadlers (Haliaëtus albicilla) im Braunschweiger Hügelland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 38: 47–58.

HUMMEL, J. (1980): Rallenreiher (Ardeola ralloides) im Braunschweiger Hügelland. Ornith. Mitt. 32: 138.

HUMMEL, J. (2003): Erfolgreiche Brut einer Schnatterente (Anas strepera) im „Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche“. Milvus 22: 65–66.

HUMMEL, J. & D. HUMMEL (1988): Brutvorkommen der Schellente Bucephala clangula an den Riddagshäuser Teichen bei Braunschweig. Vogelwelt 109: 232–237.

HÜPPOP, O. & W. WINKEL (2006): Climate change and timing of spring migration in the long–distance migrant Ficedula hypoleuca in Central Europe: the roll of spatially different temperature change along migration routes. Journ. Ornithology 147: 344–353.

OrnLitOstfalen – I **Corrigenda.**

IMMELMANN, K. (1962): Eissturmvogel (Fulmarus glacialis) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 14: 66.

INGENIEURBÜRO WERSCHE (1986): Pflege- und Entwicklungsplan für die Naturschutzgebiete Düpenwiesen und Südliche Düpenwiesen. Vervielfält. Bez. Reg. Braunschweig, Oldenburg.

.

OrnLitOstfalen – J **Corrigenda.**

JACKMANN, R. (1998): Zählung von Nachtigallen (Luscinia megarhynchos) von 1997 bis 1998 in Braunschweig. Milvus 17: 85–87.

JACKMANN, R. (2002): Bestandserfassung der Nachtigall (Luscinia megarhynchos) in Braunschweig von 1993 bis 2000. Milvus 21: 57–59.

JAEGER, – (1976): Zur Wiedereinbürgerung des Uhus. Niedersächs. Jäger 21: 886.

JAHN, H. (1977): Wer konnte Nachtschwalben bestätigen? Niedersächs. Jäger 22: 580.

JORTZICK, V. (2011): Langzehen–Strandläufer (Calidris subminuta) in der Braunschweiger Okeraue nördlich vom Rieselgut Steinhof. Aves 2: 35–36.

JUNG, K. (1956): Rohrammerbrut auf einer Trümmerkippe. Vogelwelt 77: 87.

JUNG, K. (1967): Zur Balz des Rotkehlpiepers (Anthus cervinus) auf dem Zuge. Vogelwelt 88: 181–184.

JUNG, K. (1968): Die Brandgans (Tadorna tadorna), Brutvogel und Überwinterer bei Salzgitter. Jour. Ornithol. 109: 22–24.

JUNG, K. (1971): Die Vogelwelt Salzgitters und seiner Umgebung. Selbstverlag Hildesheim 103 pp..

JÜRGENS, R. (1976): Die Rieselfelder der Aktien-Zuckerfabrik Schöppenstedt. Ihre Bedeutung für teils selten gewordene Wasservögel. Braunschweig. Heimat 62/1: 23–25.

JÜRGENS, R. (1976): Letzte Uferschwalbenkolonien sind zu schützen. Unsere kleinste heimische Schwalbe ist im Bestand gefährdet. Braunschweig. Heimat 63/ 2: 62–63.

JÜRGENS, R. (1978): Die Vogelwelt im Naturpark Elm–Lappwald. Sicherung und Erhaltung ist die Hauptaufgabe. Naturpark Elm–Lappwald, zum 70-jährigen Bestehen des Braunschweigischen Landesvereins für Heimatschutz. Sonderschriftenreihe Heft 4: 11–18.

JÜRGENS, R. (1980): Sumpfohreulen (Asio flammeus) im Schiffgrabenbruch bei Jerxheim. Milvus 1: 57.

JÜRGENS, R. (1972): Lachmöwe (Larus ridibundus) als Brutvogel bei Schöppenstedt. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 86.

JÜRGENS, R. (1981): Die Dohle als spärlicher Brutvogel im Braunschweiger Land Braunschweig. Heimat 67: 60–62.

JÜRGENS, R. (1981): Okeraue bei Schladen endlich unter Naturschutz. Milvus 2: 3–5.

JÜRGENS, R. (1982): Die Rettung der Okeraue. Die Arbeit zur Sicherstellung des NSG Hornburg (Hagenberg–Verlag).

JÜRGENS, R. (1982): Die Neuanlage eines Teichgebietes am „Himmelsberg“ in Eitzum: Ein Feuchtgebiet entstand durch die Initiative des Biotopschutzes. Milvus 3: 55.

JÜRGENS, R. (1983): Der Wendehals, ein seltener Brutvogel im Braunschweiger Raum. Braunschweig. Heimat 69/2: 61–64.

JÜRGENS, R. (1984): Die Bekassine, ein Vogel feuchter und sumpfiger Wiesen, ist im Bestand bedroht. Braunschweig. Heimat 70–2/3: 91–92..

JÜRGENS, R. (1985): Rieselfelder und Klärteiche, ein Rast- und Nahrungsbiotop für den Dunklen Wasserläufer. Braunschweig. Heimat 71/1 : 24–25.

JÜRGENS, R. (1990): Reste des Schiffgrabenbruches vor der Zerstörung. Wasserbau und Wiesenumbruch im Großen Bruch. Milvus 9: 34.

JÜRGENS, R. (1993): Die Zuckerfabrik–Klärteiche bei Bansleben: Ein Paradies für Wat- und Wasservögel. Heimatbuch d. Landkreises Wolfenbüttel: 136–140.

JÜRGENS, R. (1994): Der Kolkrabe (Corvus corax) – Brutvogel im Braunschweiger Land. Braunschweig. Heimat 80: 112–116.

JÜRGENS, R. (1994): Brut des Bienenfressers (Merops apiaster) im südöstlichen Niedersachsen. Braunschweig. naturkundl. Schr. 4: 687–690.

JÜRGENS, R. (1994): Sumpfohreulen (Asio flammeus) regelmäßige Wintergäste im Schiffgrabenbruch bei Jerxheim, Landkreis Helmstedt. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 26: 89.

JÜRGENS, R. (1996): 26 rastende Zwergschnepfen auf nassen Brachflächen nördlich des Naturschutzgebietes „Barnstorfer Salzwiese“ beobachtet. Milvus 15: 20–21.

JÜRGENS, R. (1996): Die Reiherente brütet nun auch auf den ehemaligen Zuckerfabrik-Klärteichen westlich von Bansleben und auf den Nachklärteichen im Schöppenstedter Stadtgebiet. Milvus 15: 31–32.

JÜRGENS, R. (1996): Uferschwalben−Bestandsaufnahme 1992 im Landkreis Wolfenbüttel. Milvus 15: 39–41.

JÜRGENS, R. (1996): Vernetzung von Lebensräumen innerhalb des Schöppenstedter Stadtgebietes. Milvus 15: 47–50.

JÜRGENS, R. (1996): Alter Buchen-Horstbaum des Kolkraben am Elmrand oberhalb Sampleben durch Holzeinschlag gefällt. Milvus: 15: 59.

JÜRGENS, R. (1997): Zuckerfabrikklärteiche, ein Paradies für Wat- und Wasservögel im Altenautal zwischen Bansleben und Gr. Vahlberg. Milvus 16: 23–28.

JÜRGENS, R. (1997): Kiebitz-Bestandsaufnahmen 1997. Milvus 16: 54–56.

JÜRGENS, R. (1997): Junger Seeadler in Eilumer Feldflur beobachtet. Milvus 16: 62.

JÜRGENS, R. (1998): Bemerkenswerte Zwergtaucherbruten auf den renaturierten ehemaligen Klärteichen der Zuckerfabrik Schöppenstedt westlich von Bansleben und Brutvogelbestandsaufnahme 1998. Milvus 17: 77–78.

JÜRGENS, R. (1998): Austernfischer an der Altenau nordöstlich des Dettumer Bahnhofs und auf den Klärteichen der Zuckerfabrik Schöppenstedt. Milvus 17: 89–90 .

JÜRGENS, R. (1998): Die Tannenmeise, ein neuer Brutvogel im Stadtgebiet von Schöppenstedt. Milvus 17: 90.

JÜRGENS, R. (1998): 5 Stelzenläufer (Himantopus himantopus) bei Schöppenstedt beobachtet. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 30: 109–110.

JÜRGENS, R. (1999): Bemerkenswerte Brachvogel−Vorkommen an den Teichen des „Wasservogelreservates Schöppenstedter Teiche“ während der Zugzeiten 1998. Milvus 18: 53–54.

JÜRGENS, R. (1999): Steinwälzer im Brutkleid im Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche. Milvus 18: 55–56.

JÜRGENS, R. (2000): Die Tannenmeise. Ein neuer Brutvogel im Stadtgebiet von Schöppenstedt. Braunschweig. Heimat 86: 3.

JÜRGENS, R. (2000): Der Fischadler. Ein regelmäßiger Durchzugsgast an den Teichen im Naturschutzgebiet „Reitlingstal“. Braunschweig. Heimat 86: 13.

JÜRGENS, R. (2000): Eisvögel an der Altenau im Gebiet der Stadt Schöppenstedt. Milvus 19: 37–38.

JÜRGENS, R. (2000): 3 Sanderlinge im Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche. Milvus 19: 39–40.

JÜRGENS, R. (2001): Brutvogelbestandsaufnahmen 1998 bis 2001 im „Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche“. Milvus 20: 19–20.

JÜRGENS, R. (2001): Bemerkenswerte Stockenten-Bruten im „Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche“. Milvus 20: 39–40.

JÜRGENS, R. (2001): Die Wasserralle–Brutvogel im „ Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche“. Milvus 20: 41–42.

JÜRGENS, R. (2002): NSG „Barnstorfer Salzwiese“ und LSG „Teichwiesen Barnstorf und Große Wiese Warle“– Naturschutz und Management. Milvus 21: 43–46.

JÜRGENS, R. (2002): Stelzenläufer im Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche. Milvus 21: 47–48.

JÜRGENS, R. (2003): Die Rohrammer. Vogel des Schilfs und Röhrichts in Verlandungszonen. Braunschweig. Heimat 89: 25.

JÜRGENS, R. (2003): Bemerkenswerte Haubentaucherbruten im „Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche“. Milvus 22: 43–44.

JÜRGENS, R. (2003): Die Vögel im Landschaftsschutzgebiet „Lah und Küblinger Trift“. Milvus 22: 45–48.

JÜRGENS, R. (2004): Silberreiher an den Schöppenstedter Teichen. Braunschweig. Heimat 90: 8.

JÜRGENS, R. (2004): Stelzenläufer in Schöppenstedt. Braunschweig. Heimat 90: 29.

JÜRGENS, R. (2004): Die Teichralle im Wasservogelreservat „Schöppenstedter Teiche“ und im besonders geschützten Biotop „Zuckerfabriksteich am Wormelsberg“ am südwestlichen Stadtrand von Schöppenstedt. Milvus 23: 19–21.

JÜRGENS, R. (2006): Die nördliche Unterart des Goldregenpfeifers im „Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche“. Braunschweig. Heimat 92: 32 .

JÜRGENS, R. (2008): Die Dohle als Brutvogel in der Stadt Wolfenbüttel und als neuer Brutvogel im Schöppenstedter St. Stephanus–Kirchturm. Milvus 26: 75–76.

JÜRGENS, R. (2009): Die Vögel im Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche: Der Feldsperling – ein Sorgenkind des Naturschutzes. Milvus 27: 61–62.

JÜRGENS R. (2009): Schellenten balzen im Wasservogelreservat Schöppenstedter Teiche. Milvus 27: 63–64.

JÜRGENS, R. (o. J.): Schöppenstedter Naturoasen. Naturschutz und Landschaftspflege in der Stadt und Samtgemeinde Schöppenstedt. 59 pp. .

JURKUTAT, F. & W. WIMMER (1996): Brutplatz einer Ringeltaube (Columba palumbus) in 76 m Höhe an einem Schornstein. Die Vogelwarte 38 (3): 196.

OrnLitOstfalen – K **Corrigenda**

KACZMAREK, L (1976): Der Wiedehopf–Upupa epos L.–in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 70–74 .

KACZMAREK, L. (1984): Vorkommen, Siedlungsdichte und Gefährdung des Eisvogels − Alcedo atthis–im Raum Derneburg. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 8: 152.

KACZMAREK, L (1985): Bestandsaufnahme der Nachtigall (Luscinia megarhynchos) im Landkreis Hildesheim. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 9: 37–39.

KACZMAREK, L. (1986): Bestandsaufnahme der Nachtigall (Luscinia megarhynchos) im Landkreis Hildesheim Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 10: 12–15 .

KACZMAREK, L. (2002): Der Brutbestand des Eisvogels (Alcedo atthis) im Innerstetal (Landkreis Hildesheim) 1950–2001. Naturkundl. Ber. Niedersachs. xxx

KALCHREUTER, H. (1978): Zum Management der Ringelgans. Niedersächs. Jäger 24: 1134–1135.

KAMMERER, K. (1915): ((Kuckuck bei Braunschweig)). Ornithol. Monatsschr. 40: 351.

KAMMERER, K. (1916): Reiherenten bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 41: 383–384.

KAMMERER, K. (1919): Überwinternde Girlitze Ornithol. Monatsschr. 44: 80.

KAMPE, W. (1999): Der Kranich. Rohrpost 1999: 27–28.

KASPAREK, M. (1975): Zum Vorkommen des Schlagschwirls an der Westgrenze seines Brutareals. Anz. Ornithol. Ges. Bayern 14: 141 flg..

KAUFMANN, R. (1951): Brutnachweis des Kranichs für den Kreis Gifhorn (Niedersachsen). Ornithol. Mitt. 3: 232.

KEINDORF, A. & H.-J..KEINDORF (1986): Aufzucht eines künstlich erbrüteten Brachvogels (Numenius arquata). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 4: 29–35.

KELLERT, W. (1959): Odinswassertreter (Phalaropus lobatus) im Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 11: 235.

KELLERT, W. (2001): Eistaucher (Gavia immer) auf dem Stichkanal Salzgitter. Milvus 20: 43–44.

KELLNER, A. (1967): Nachweise des Zwergsumpfhuhns (Porzana pusilla) bei Marburg und Braunschweig sowie eine Beschreibung des Übergangskleides. Vogelwelt 88: 155–156.

KERSTING, W. (1979): Die ausgleichenden Maßnahmen des Umweltschutzes bei der Hochwasserregulierung der Aller. F. STEINIGER u. U. MAKOWSKI: Natur, Kultur und Jagd. Celle.

KEYDELL, - (1928): Ornithologische Notizen. Ornithol. Monatsschr. 53: xx Inhalt?.

KEYSERLING, A[lexander] Graf, und J[oh]. H[einr]. BLASIUS (1840): Die Wirbelthiere Europas. …… Braunschweig, Friedrich Vieweg und Sohn, 1840. 8° 248 S. [Das Werk ist nicht

vollendet. Die europäischen Säugethiere und Vögel sind allein abgehandelt; auf die einheimischen Vorkommnisse öfters Bezug genommen.] (nach W. Blasius).

KIEL, Th. & B. OSTERBURG (1980): Die Brandgans (Tadorna tadorna) als Gast- und Brutvogel des Braunschweiger Hügellandes. Milvus 1: 53–55.

KIRCHOFF, H.-H. (2003): Das Rückhaltebecken der Salzgitter Flachstahl GmbH bei Salzgitter –Üfingen und seine Vogelwelt. Milvus 22: 59–62.

KIRSCH, K.-W. (1992): Die Invasion der Tannenhäher (Nucifraga caryocatactes) 1968/69. Beitr. Naturk. Niedersachs. 45: 89–122.

KLAFS, G. (1965): Geschichtliches zur Verbreitung und Ökologie der Großtrappe (Otis tarda L.). Hercynia NF 2: 191–202.

KLATT, E. (1978): Gutachten über die Bedeutung des Viehmoors bei Leiferde für den Vogelschutz. Ornithol. AG Südheide e.V. Leiferde.

KLATT, E. (1985): Pflege- und Entwicklungsplan für das NSG Viehmoor bei Leiferde. Vervielfält. Leiferde.

KLEIN, A. & K. SANDKÜHLER (2004): Verbreitung, Bestandsentwicklung und Habitatwahl der Sperbergrasmücke Sylvia nisoria in Niedersachsen–Übersicht der Bestandserfassungen von 1998–2003. Naturkundl. Ber. Niedersachs. 36: xx xx.

KLEMENZ, H. (1980): Ausgewählte Beobachtungen aus dem Braunschweiger Hügelland 1979. Milvus 1: 11–26.

KLÖBER, T. (1999): Schleiereulen 1998 im Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 17: 69–71.

KLÖBER, T. (1999): Die Schleiereule. Rohrpost 1999: 28–29.

KLÖBER, T. (2001): Schleiereulenbericht 2000. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 19: 46–47.

KLÖBER, T & H.-D. WESTPHAL (2006): Schleiereulenbericht 2005. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 24: 77–80.

KNIEF, W. (1982): Ergebnis der Wasser- und Watvogelzählungen in Niedersachsen und an der Westküste von Schleswig–Holstein. Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen. Beiheft–Heft 3, Hannover 1982.

KNIPPRATH E. & H. KRAMER (1963): Zum Bestand einiger Vogelarten in der Bundesrepublik Deutschland. Vogelwelt 84: 148–154.

KNOLLE, F. (1951): Bemerkenswerte Vorkommen aus dem Raume Goslar/Harz und Umgebung in den Jahren 1937–1950. Ornithol. Mitt. 3: 77 -78.

KNOLLE, F. (1952): ((Belegaufnahme eines Berghänflings aus dem Harz)). Ornithol. Mitt. 4: 68.

KNOLLE, F. (1957): Zum Vorkommen der Schnepfenvögel im nördlichen Harzvorland. Ornithol. Mitt. 9: 81 -87.

KNOLLE, F. (1958): Zum Vorkommen der Entenvögel im nördlichen Harzvorland. Ornithol. Mitt. 10: 105–106.

KNOLLE, F. (1960): Zwergmöwe (Larus minutus) im nördlichen Harzvorland. Ornithol. Mitt. 12: 31.

KNOLLE, F. (1969): Zur Höhenverbreitung der Brutvögel im westlichen Harz. Vogelwelt 90: 61–64.

KNOLLE, F. (1969): Zur vogelkundlichen Erforschungsgeschichte des Harzes. Teil 1. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 56–59.

KNOLLE, F. (1970): Wann war das Birkhuhn (Lyrurus tetrix) im Oberharz heimisch? Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 15–18.

KNOLLE, F. (1970): Zur vogelkundlichen Erforschungsgeschichte des Harzes. Teil 2. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 83–84.

KNOLLE, F. (1970): Wo fehlen im Westharz Haus- und Feldsperling als Brutvögel? Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 53–54.

KNOLLE, F. (1970): Zur vogelkundlichen Erforschungsgeschichte des Harzes Teil 2. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 83–84.

KNOLLE, F. (1970): Tierwelt, in: Der Landkreis Goslar [Amtliche Kreisbeschreibung]: 90–93 (Walter Dorn Verlag, Bremen-Horn).

KNOLLE, F. (1971): Tierwelt. Der Landkreis Blankenburg. Kreisbeschreibungen Bd. 25: 76-80, Hannover.

KNOLLE, F. (1971): Zur vogelkundlichen Erforschungsgeschichte des Harzes Teil 3. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 21–24.

KNOLLE, F. (1971): Über das Öffnen der Haselnüsse durch den Tannenhäher (Nucifraga caryocatactes). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 57–58.

KNOLLE, F. (1971): Begegnungen mit dem Haselhuhn (Tetrastes bonasius) im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 83–84.

KNOLLE, F. (1972): Über schwarz–graue Aaskrähen (Corvus corone) bei Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 41–42.

KNOLLE, F. (1972): Zur vogelkundlichen Erforschungsgeschichte des Harzes Teil 4 u. 5. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 19, 77–78 .

KNOLLE, F. (1973): Das Auerhuhn–Tetrao urogallus–in Niedersachsen. in: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen, Wilhelmshaven.

KNOLLE, F. (1973): Die Alpenringdrossel (Turdus torquatus alpestris), Brutvogel im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 5: 65–76.

KNOLLE, F. (1973): Kurzschnabelgans (Anser brachyrhynchus) in Salzgitter. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 5: 46.

KNOLLE, F. (1975): 180 Jahre Gartenamsel (Turdus merula). Journ. Ornithol. 116: 215–216.

KNOLLE, F. (1975): Unterirdisches Brüten der Amsel (Turdus merula) im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 61.

KNOLLE, F. (1976): Zum Vorkommen des Steinrötels (Monticola saxatilis) im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 51–52.

KNOLLE, F. (1980): Mensch und Vogel im Harz. Clausthal-Zellerfeld. Piepersche Verlagsanst. u. Druckerei.

KNOLLE, F. (1980): Zur Höhenverbreitung einiger Brutvogelarten des niedersächsischen Harzes. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 6–13 (Sonderheft).

KNOLLE, F. (1981): Bemerkungen über Amphibien und Reptilien. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 13: 61–63.

KNOLLE, F. (1982): Sperlings–Miszellen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 14: 11–13.

KNOLLE, F. (1983): Vogel- und Säugetierverluste durch Umweltbelastungen im Gebiet des Harzes. Vogelkundl. Ber. 15: 47–49.

KNOLLE, F. (1986): Bluthänfling (Carduelis cannabinna) nutzt Gimpelnest zum Nestbau. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 18: 99.

KNOLLE, F. (1987): Zur Wiedereinbürgerung von Hühnervögeln in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 9–14.

KNOLLE, F. (1987): Straßentauben (Columba livia f. domestica) stürzen in Schornsteine. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 63.

KNOLLE, F. (1987): Halsbandsittich (Psittacula krameri) in Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 98–99.

KNOLLE, F. (1989): Über die Finkenliebhaberei. Gefied. Welt 113: 142–144, 169–172, 211–214.

KNOLLE, F. (1989): Zur Geschichte der Graureiherkolonie im Landschaftsschutzgebiet „Grüte“ in Salzgitter. Naturschutznachrichten, Sonderheft 1: 121–133.

KNOLLE, F. (1991): Haselnüsse und Tannenhäher. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 22: 70–72.

KNOLLE, F. (1991): Über das Speichern und Wiederfinden von Nahrung beim Tannenhäher. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 23: 48–53 .

KNOLLE, F. (1993): Zur vogelkundlichen Forschung auf dem Brocken (Sachsen–Anhalt) Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 11: 55–66.

KNOLLE, F. (1993): Zum Vorkommen des Wasserpiepers (Anthus spinoletta) am und im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 25: 37–40.

KNOLLE, F. & H. HECKENROTH (1985): Die Vögel Niedersachsens–Hühner- und Kranichvögel. Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen. Sonderreihe B, Heft 2.4 xxx.

KNOLLE, F. & F. KNOLLE (1983): Vogel- und Säugetierverluste durch Umweltbelastungen im Gebiet des Harzes. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 47–49.

KNOLLE, F., P. KUNZE & H. ZANG (1973): Die Alpenringdrossel (Turdus torquatus) Brutvogel im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 5: 65–76.

KNOLLE, F. & P. MANNES (1971): Durchziehende Schwarzstörche (Ciconia nigra) im Landkreis Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 25.

KNOLLE, F., P. MANNES & H. ZANG (1973): Bestandsaufnahme des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im Westharz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 5: 1–7.

KNOLLE, F. & W. NEUHAUS (1970): Außenbruten der Rauchschwalbe (Hirundo rustica) im Harzbergland. Ornithol. Mitt. 22: 69.

KNOLLE, F. & H. ZANG (1973): Der Uhu (Bubo bubo) wieder Brutvogel in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 26: 65.

KNOPF, H. (1951): Starenforschung und Starenberingung in Hattorf bei Braunschweig. Jahrbuch der Naturwarte Braunschweig-Riddagshausen: 53–54. Braunschweig.

KOCH, W. (1912): Die Ornis der Lüneburger Heide. Mitt. ü. d. Vogelwelt 12: 158–162, 185–191, 208–212, 234–238.

KOCH, W. (1987): Eine Uferschnepfen–Brut im Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 5: 45.

KÖHLER,K.H. (1971): Zur Situation des Triel in Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 23: 232–233.

KÖHLER, K. H. (1979): Ergebnisse der Wintervogelbestandserhebung 1977/78 in Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 31: 276.

KÖHLER, K. H. & G. SCHNEBEL (1972): Aus der Vogelwelt der Lüneburger Heide. Uelzen.

[KOHLRAUSCH, F. & H. STEINVORTH] (1861): Beiträge zur Naturkunde des Fürstenthums Lüneburg. Lüneburg.

KÖNIG, H. (1975): Avifaunistischer Jahresbericht 1973 für den Nordharz und das nördliche Vorland. Mitt. Interessengem. Avifauna DDR 7: 19–52.

KÖNIG, H. (1968): Die Vogelbestände einiger Bestandstypen des Kiefernforstes und der Calluna- und Grasheide in den Thekenbergen (Kreis Halberstadt) in den Jahren 1961–1963. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 67–98 .

KÖNIG, H. (1968): Rohrschwirle (Locustella luscinioides (Savi)) im Jahre 1960 an der Seeburg bei Grönigen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 110.

KÖNIG, H. (1968): Seggenrohrsänger (Acrocephalus paludicola (Vieill.)) an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 111–112.

KÖNIG, H. (1980): Harzvögel. Unser Harz 3: 2-27.

KÖNIG, H. (1985): Der Rotmilan. Charaktervogel des nördlichen Harzvorlandes zwischen Harz und Bruch: Heimatzeitschr. d.Krs. Halberstadt N. F. 5: 35–36.

KÖNIG, H. & R. SCHNEIDER (1968): Zwergschwan (Cygnus columbianus Yarr.) und Kurzschnabelgans (Anser brachyrhynchus Baill.) im Frühjahr 1961 im Großen Bruch bei Oschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 100–101.

KÖNIG, H. & J. HAENSEL (1968): Ein Beitrag zum Vorkommen und zur Biologie des Uhus (Bubo b. bubo [L.]) im Nordharzgebiet. Beitr. Vogelkunde 13: 335–365.

v. KÖNIG-WARTENHAUSEN, Freiherr Richard (1889): Die Kreuzschnäbel und ihre Fortpflanzung. Eine monographische Studie. (Jahreshefte des Vereins f. vaterländ. Naturkunde in Württemberg 1889, auch im Sonder–Abdruck; Stuttgart 1889, 51 Seiten.) [Auch das Vorkommen in unserem Gebiete, Harz etc. erwähnt]. (nach W. Blasius).

KOOIKER, G. (1997): Der Seidenschwanzeinflug (Bombycilla garrulus) in Niedersachsen im Winter 1995/96. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 30: 177–185.

KOOIKER, G. (1995): Nilgansbruten (Alopochen aegyptiacus) in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 28: 48–50.

KOOP, B. & D. v. MIDDENDORF (2008): Der Schmarloh–eine alte Naturlandschaft kommt unter die Räder. Beitr. Naturk. Niedersachs. 61/4: 94–111.

KÖPKE, G. (1956): Beobachtungen seltener Vogelarten in Südniedersachsen. Ornithol. Mitt. 8: 167–168.

KÖPKE, G. (1959): Ergänzungen zu den Winterbeobachtungen 1957/58 im Göttinger Raum. Ornithol. Mitt. 11: 137–138.

KOS, R. (1975): Rückgang nordwestdeutscher Populationen des Habichts (Accipiter gentilis). Vogelwelt 96: 19–26.

KOS, R. (1980): Der Habicht in der Bundesrepublik Deutschland (Vergleichende Betrachtungen zur Siedlungsdichte). Vogelwelt 101: 161–175.

KRAMER, H. (1962): Das Vorkommen der Fischreiher (Ardea cinerea) in der Bundesrepublik Deutschland. Journ. Ornithol. 103: 401–407.

KRAMER, H. (1968): Der Bestand von Milanen und Weihen in der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1965. Journ. Ornithol. 109: 230–231.

KRAMER, H. (1968): Zum Bestand der Weihen und Milane in der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1965. Ornithol. Mitt. 20: 58.

KRATZSCH, L. & U. PATZACK (2010): Brutvorkommen wertgebender Vogelarten im EU SPA Vogelschutzgebiet Drömling im Jahr 2009. Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen–Anhalt, Sonderheft 1/2010: 39–53.

KRAUS, M. & W. KRAUS (1972): Zum Vorkommen der Englischen Schafstelze (Motacilla flava flavissima) im deutschen Binnenland mit neuen Nachweisen für Bayern. Vogelwelt 93: 101–106.

KRAUSE, C.E.H. (1864): Asiatische Hühner im nordwestlichen Deutschland. Petermanns geogr. Mitteilungen 10/1864: 32–33.

KROHN, H. (1903): Der Fischreiher und seine Verbreitung in Deutschland. Leipzig.

KROHN, H. (1904): Notizen zur Ornis der Lüneburger Heide. Jahreshefte naturwiss.Ver. Fürstentum Lüneburg 16: 10–43.

KROTT, N. (1982): Der Wiesenläufer (Calidris minutilla)–neu für Deutschland Faun. Mitt. aus Süd–Niedersachsen 4/5: 59–63.

KROTT, N. (1982): Ein Berglaubsänger (Phylloscopus bonelli) im Harz. Faun. Mitt aus Süd–Niedersachsen 4/5: 64.

KROTT, N. (1986): Zwei weitere Beobachtungen des Terekwasserläufers (Xenus cinereus) in Süd–Niedersachsen Mitt. Fauna Flora Süd–Niedersachsens 8: 69–70.

KROTT, N. (2000): Steppenkiebitz (Chettusia gregaria) am Heerter See. Milvus 19: 69 .

KROTT, N. & H. OOSTERWYK: Ein Grasläufer (Tryngites subruficollis) in Salzgitter. Mitt. Fauna Flora Süd–Niedersachsens 7: 67–69.

KROTT, N. & R. WASSMANN (1986): Brutversuch des Sandregenpfeifers (Charadrius hiaticula) in Salzgitter. Mitt. Fauna Flora Süd–Niedersachsens 8: 67–68.

KROTT, N. & R. WASSMANN (1997): Fischadler (Pandion haliaetus) 1997 Brutvogel in Salzgitter. Beitr. Naturk. Niedersachs. 50: 91.

KRÜGER, E.C.H. (1956): Krähenbastarde bei Wittingen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 21.

KRÜGER, E.C.H. (1956): Wildenten auf dem Teich. Isenhagener Kreisblatt 8./9. 1956.

KRÜGER, E.C.H. (1957): Zur Wacholderdrosselkolonie bei Wittingen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 42.

KRÜGER, E.C.H. (1957): Wiedehopf im Dezember. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 48.

KRÜGER, E.C.H: (1957): Einzeln brütende Fischreiher (Ardea cinerea (L.)) bei Wittingen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 72.

KUHK, R. (1952): Vorkommen und Lebensweise des Rauhfußkauzes in der Lüneburger Heide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 5: 59.

KRÜGER, Th. & H. KRUCKENBERG (2011): Die Zwerggans Anser erythopus als Gastvogel in Niedersachsen: Vorkommen, Gefährdung und Schutz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 42: 89–xx.

KÜHN, H. (1968): Austernfischer (Haematopus ostralegus L.) im Großen Bruch bei Oschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 105.

KÜHN, H. . (1968): Blauracken (Coracius garrulus L.) bei Aschersleben und im Großen Bruch bei Oschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 108–109.

KÜHN, H. (1969): Kleines Sumpfhuhn (Porzana parva [Scop.]) 1967 im Großen Bruch, Kreis Oschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 4: 79.

KUHNEN, K. (1978): Zur Methodik der Erfassung von Uferschwalbe (Riparia riparia) – Populationen. Vogelwelt 99: 161.

KURTH, F.-P. (1986): Beringungsübersicht für den Kreis Haldensleben 1984/85. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 4: 36–37.

KURTH, F.-P. (1988): Beringungsübersicht für den Kreis Haldensleben 1986/87 Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 6: 42–45.

KURTH, F.-P. (1991): Beringungsübersicht für den Kreis Haldensleben 1988/89. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 9: 41–42 .

KUKLIK, H.-W. (1995): Rosenstar (Sturnus roseus) im Kreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 212.

KUKLIK, H.-W. et al (1982): Der Auflandeteich Groß Bülten–Adenstedt (Landkreis Peine). Beitr. Naturk. Niedersachs. 35: 63–121.

KUKLIK, H.-W., H. OELKE & W. DIERK (1995): Erster Nachweis des Austernfischer (Haematopus ostralegus) in der Stadt Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 208–211.

KUMERLOEVE, H. (1954): Über früheren Ortolan–Fang in Niedersachsen und Westfalen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 7: 112–116.

KUMERLOEVE, H. (1955): Hannovers Archivmaterial über Greifvogelvernichtung im 18. Jahrhundert. Beitr. Naturk. Niedersachs. 8: 37–39.

KUMERLOEVE, H. (1971): Unterlagen zur „Schadtier"–Bekämpfung im Braunschweiger Lande (17./19.Jh.). In: Et multum et multa. Beiträge zur Literatur, Geschichte und Kultur der Jagd. Lindner–Festgabe: 177–188. Berlin–New York.

KUMMER, J. (1995): Bemerkungen zum Vorkommen des Weißstorches (Ciconia ciconia) im Elb–Havel–Winkel und der Altmark. Untere Havel: Naturkundl. Ber. 4: 61–63.

KUNZE, P. (1987): Turmfalke (Falco tinnunculus) und Schleiereule (Tyto alba) brüten gemeinsam in einem Nistkasten. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 96.

KUNZE, P. (1987): Pirol (Oriolus oriolus) nistet am Straßenrand. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 99.

KUNZE, P. (1989): Mäusebussard (Buteo buteo) plündert Wacholderdrosselnest. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 21: 27.

KUNZE, P. & H. ZANG (1979): Die Beutelmeise (Remiz pendulinus) als Brutvogel im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 41–43.

KUSSMAUL,K. (1980): Zum Vorkommen der Wiesenweihe (Circus pygargus) in der Bundesrepublik Deutschland. Ber. Deutsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 20: 47–52.

OrnLitOstfalen – L **Corrigenda**

LAMPE, H. (1965): Sumpfläufer (Limicola falcinellus) auf den Braunschweiger Rieselfeldern. Ornithol. Mitt. 17: 144–145.

LAMPRECHT, H. (2005): Monitoring im Europäischen Vogelschutzgebiet V 56 „Wendesser Moor". Unveröffentl. Gutachten im Auftrage des NLWKN/Staatl. Vogelschutzwarte.

LANGER, H., C. v. HAAREN & A. HOPPENSTEDT (1980): Landschaftsplanung Naturschutzgebiet Riddagshausen. Planungsgruppe Ökologie und Umwelt.

LANGLOTZ, W. (1968): Bläßgans (Anser albifrons albifrons (Scop.)) bei Thale am Harz. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 101–102 .

LANGLOTZ, W. (1968): Spornammer (Calcarius lapponicus (L.)) am Harzrand bei Thale. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 117 .

LANGLOTZ, W. (1977): Artenliste der Vögel des NSG „Bodetal“ aus dem Beobachtungszeitraum 1960–1965. Natursch. u. naturkundl. Heimatforschung in den Bezirken Halle u. Magdeburg 14: 76–100.

LASKE, V. & A. MITSCHKE (2002): Monitoring in NATURA 2000–Gebieten. Bereich NLP Harz, Rfö Acker, Schluft, Bruchberg. Gutachten i. A. der Nationalparkverwaltung. Wernigerode .

LATZEL, G. (1968): Großer Waldohreulen–Schlafplatz. Niedersächs. Jäger 13: 8.

LATZEL, G. (1968): Eisvogel im Drömling. Niedersächs. Jäger 13: 191.

LATZEL, G. (1968): Einiges aus dem Drömling. Niedersächs. Jäger 13: 486.

LATZEL, G. (1969): Nestplünderung bei der Türkentaube (Streptopelia decaocto) durch die Dohle (Corvus monedula). Journ. Ornithol. 110: 221 .

LATZEL, G. (1969): Über die Türkentaube. Niedersächs. Jäger 14: 34.

LATZEL, G. (1969): Aus dem Drömling. Niedersächs. Jäger Heft 7: 168.

LATZEL, G. (1969): Ein Storchendrama. Niedersächs. Jäger 22: 606.

LATZEL, G. (1971): Knutt (Calidris canutus) und Säbelschnäbler (Recurvirostra avosetta) im Kreis Helmstedt. Ornithol. Mitt. 23: 156.

LATZEL, G. (1971): Avifaunistische Kurzmitteilungen aus dem Wolfsburger Raum. Ornithol. Mitt. 23: 138–139.

LATZEL, G. (1971): Hemmender Einfluß der Dohle (Coloeus monedula) auf die Türkentaubenpopulation und Kleinvogelwelt in einem Wolfsburger Stadtteil. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 61-62.

LATZEL, G. (1972): Palmtaube (Streptopelia senegalensis) in Südostniedersachsen – Irrgast oder Volierenflüchtling? Ornithol. Mitt. 24: 272.

LATZEL, G. (1972): Über den Bestandsrückgang der Greifvögel (Falconiformes) im Stadtkreis Wolfsburg. Vogelwelt 93: 133–138.

LATZEL, G. (1973): Größere Ansammlungen von Haubentauchern (Podiceps cristatus) als Folge der Bauchwassersucht bei Cyprinoideas. Ornithol. Mitt. 25: 195.

LATZEL, G. (1974): Über „wildes“ Vogelberingen. Ornithol. Mitt. 26: 29.

LATZEL, G. (1974): Avifaunistische Kurzmitteilungen aus dem Wolfsburger Raum. Ornithol. Mitt. 26: 122.

LATZEL, G. (1975): Botulismus verursacht Wasservogelsterben. Niedersächs. Jäger 20: 770.

LATZEL, G. (1976): Wiesenweihe (Circus pygargus) Brutvogel bei Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 24.

LATZEL, G. (1977): Zum Status bemerkenswerter Brutvögel und Durchzügler im zukünftigen Naturschutzgebiet „Düpen“ bei Wolfsburg. Ornithol. Mitt. 29: 34–37 ref. OSS 34: 43 ref. Vogelkundl. Ber. Niedersachs 10: 96.

LATZEL, G. (1978): Bestandsentwicklung und Siedlungsdichte der Greifvögel im Wolfsburger Raum (Südostniedersachsen). Ornithol. Mitt. 30: 115–118.

LATZEL, G. (1980): Zum Vorkommen des Schlagschwirls (Locustella fluviatilis) im Allerurstromtal (Barnbruch und Drömling). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 14–20, Sonderheft.

LATZEL, G. (1981): Bestandsentwicklung der Lachmöwe (Larus ridibundus) an den Klärteichen der Zuckerfabrik in Fallersleben. Milvus 2: 38–41.

LATZEL, G. (1982): Eine Landschaft im Wandel der Zeit, Kreiskal. Gifhorn, Heimatbuch 1983: 89–93.

LATZEL, G. (1985): Die Störche im Stadtkreis Wolfsburg. BUND Niedersachsen, Hannover. ISBN 3–9800871–1–5.

LATZEL, G. (1998): Brutvogelkartierung im Bereich einer Windkraftanlage zwischen Almke (Stadtkreis Wolfsburg) und Volkmarsdorf (Landkreis Helmstedt). Milvus 17: 77–83.

LATZEL, G. (1999): Türkentaube (Streptopelia decaocto) als Brutvogel aus Wolfsburg verschwunden. Milvus 18: 19–22 .

LATZEL, G. (1999): Drosselrohrsänger (Acrocephalus arundinacaeus) Brutvogel im Naturschutzgebiet Ilkerbruch. Milvus 18: 61.

LATZEL, G. & E..R. SCHERNER (1984): Wanderwege des Höckerschwans (Cygnus olor) im nördlichen Niedersachsen unter besonderer Berücksichtigung Ost– und Südniedersachsens. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 16: 33–47.

LATZEL, G. & E. R. SCHERNER (1985): Der Brutbestand des Höckerschwans (Cygnus olor) im Stadtkreis Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 17: 1–13.

LATZEL, G. & H. J. WISNIEWSKI (1971): Untersuchungen über Alters- und Geschlechtsverhältnisse sowie Gewichte bei Saatkrähen (Corvus frugilegus) im Winter 1969/70 in Südostniedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 79–81.

LEHMANN, W. (1953): Untersuchungen zur Siedlungsdichte der Vogelwelt in den Harzwaldungen. Ornithol. Mitt. 5: 161–163.

LEHMANN, W. (1972): Die Vogelwelt eines Torfmoos–Fichtenwaldes (Piceaetum sphagnetosum). Beitr. Naturk. Niedersachs. 25/3: 52–75.

LEHMHUS, J. (2010): Ein wahrscheinlicher Hybrid zwischen Zimtente und Krickente in Braunschweig Aves 1: 34.

LEHMHUS, J. (2011): Beitrag zur Identifikation von Entenhybriden der Gattung *Anas.* Aves 2: 21–28.

LEHRMANN, A. (1936): Der Frühjahrsvogelzug im Jahre 1935 in der Feldmark Rohrsheim (Kreis Wernigerode). Ornithol. Monatsschr. 61: 10–12.

LEVERKÜHN, P. (1886): Ornithologische Excursionen im Frühjahr 1886. I. Von Clausthal nach Kiel etc. (Monatsschrift d. Deutsch. Vereins z. Schutze der Vogelwelt, Jahrg. XI, 1886, S. 241, 256, 286, 322: auch im Sonderabdruck erschienen, 36 Seiten, 8°.) [Erwähnt werden Vögel vom Harz, Königslutter, Riddagshausen etc.] (nach W. Blasius).

LEVERKÜHN, P. & R. BLASIUS (1896): Ornithologische Beobachtungen aus dem Herzogthum Braunschweig 1885–1894. Ornis 8: 373–476.

LIBBERT, W. (1932): Bemerkungen zur Avifauna des Fallsteingebietes im nördl. Harzvorland. Mitt. Ornithol. Ver. Magdeburg 6: 17–18.

LIBBERT, W. (1954): Wo verbleiben die Weißstörche aller Altersstufen in den Brutmonaten? Vogelwarte 17: 100–114.

LIBBERT, W. (1961): Über den Zug des Kranichs (Grus grus) im Herbst 1958. Vogelwarte 21: 94–101.

LIEDEL, K. (1975): Der Mittelspecht – Brutvogel in der Nordwest–Altmark. Apus 3: 286–x.

LINDNER, F. (1893): ((Tannenhäher am Huy und am Fallstein erlegt)). Ornithol. Monatsschr. 18: 437–438 .

LINDNER, F. (1901): Grundstein zur Ornis des Fallsteingebietes. Ornithol. Monatsschr. 26: 33–56, 81–96, 117–132, 153–167.

LINDNER, F. (1901): Erster Nachtrag zur Ornis des Fallsteingebietes. Ornithol. Monatsschr. 26: 301–304, 326–328, 350–357.

LINDNER, F. (1902): Zum Vorkommen der Steppenweihe (Circus macrourus (Gm.)) in Mitteleuropa während der letzten 12 Jahre. Ornithol. Monatsschr. 27: 51–59.

LINDNER, F. (1904): Zweiter Nachtrag zur Ornis des Fallsteingebietes, umfassend die Zeit vom 1. Juni 1901 bis 18. August 1904. Ornithol. Monatsschr. 29: 376–395, 422–439.

LINDNER, F. (1911): Systematisches Verzeichnis aller bis Juli 1910 nachgewiesenen Vogelarten des Fallsteingebietes mit kurzer Charakteristik ihres Vorkommens. Osterwieck. Verl. Zickfeldt

LINDNER, F. (1912): Schlussstein zur Ornis des Fallsteingebietes. Ornithol. Monatsschr. 37: 353–369, 385–401, 417–420.

LÖBBECKE, A. (1927): Seltene Vorkommen bei Hedwigsburg. Ornithol. Monatsschr.52: 70.

LÖBBECKE, A. (1950): Die Vogelwelt des Kreises Wolfenbüttel. Göttingen (Muster–Schmidt).

LONGUS, Joannes [= Lange, Johann Heinrich] (1762): Die natürlichen Seltenheiten um Helmstedt [= Gel. Beytr. z. d. Braunschw. Anzeigen 1762, St. 22, S. 177–192].

LÖNS, H. (1905): Beiträge zur Landesfauna. Jahrb. Provinzial-Museum Hannover 1904–05.

LÖNS, H. (1905): Vorläufiges Verzeichnis der Wirbeltiere Hannovers. Jahresber. Naturhist. Ges. Hannover: 248–264.

LÖNS, H. (1907): Die Wirbeltiere der Lüneburger Heide. Jahreshefte des Naturwissenschaftlichen Vereins für das Fürstentum Lüneburg e.V. 17: 77–123.

LÖNS, H. (1907): Der Uhu in Nordwestdeutschland. Ornithol. Jahrb. 17: 134–138 .

LÖNS, H. (1908): Die Quintärfauna von Nordwestdeutschland. Jahresber. Naturhist. Ges Hannover: 117–127.

LÖNS, H. (1908): Einbürgerung von Wirbeltieren. Jahresber. Naturhist. Ges. Hannover 55–57: 128–133.

LORENZ, H. (1938): Die Wasseramsel – ein Charaktervogel des Harzes. Montagsblatt–Magdeburg 80 (12.12.1938) 50: 395–396.

LOSKARN, P. (1989): Überwinterungshilfen für den Weißstorch (Ciconia ciconia). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 7: 39.

LOSKARN, P. (1990): Dokumentation zur Reproduktion der Population des Weißstorches (Ciconia ciconia) im Kreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 8: 26–33.

LOSKARN, P. (1997): Vogelschutz im Kiefernforst. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 15: 48–49.

LOSKARN. P. (1999): Junge Weißstörche aus Flechtingen tragen Satellitensender. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 58–62.

LOSKARN, P. & H.-G. BENECKE (1996): Der Weißstorch–Brutbestand 1995 im Ohrekreis und Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 14: 37–39.

LPR / LANDSCHAFTSPLANUNG DR. REICHHOFF GMBH (1996): Pflege- und Entwicklungsplan für das Naturschutzgroßprojekt Drömling, Teilvorhaben Sachsen-Anhalt. Förderprogramm Errichtung und Sicherung schutzwürdiger Teile von Natur und Landschaft mit gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung. Dessau.

LUBJUHN, T., J. BRÜN, W. WINKEL & S. MUTH (1998): Effects of blood sampling in Great Tits. Journ. Field Ornithol. 69: 595–602.

LUBJUHN, T., W..WINKEL & J. BRÜN (1998): Elternschaftsnachweise bei drei Bruten des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) mit jeweils neun Nestlingen. Jour. Ornithol. 139: 70–72.

LÜDERS, L. (1948): Der weiße Storch in der Umgebung von Fallersleben. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1: 21 -24.

LÜDERS, L. (1951): Der weiße Storch in der Umgebung von Fallersleben, in: Jahrbuch 1951 Naturwarte Braunschweig-Riddagshausen: 48–53. Mollenhauer, H. (Hrsg.). Braunschweig.

LÜDERS, L. (1953): 1953 – Katastrophenjahr für Störche. Heimatfreund 104 (30): 2–3 (Sonderbeilage Aller-Zeitung) .

LÜDERS, L. (1954): Unser „Heilebart“ im Jahre 1954 in den Landkreisen Gifhorn und Helmstedt sowie dem Stadtkreis Wolfsburg. Heimatfreund Gifhorn 105, Nr. 14 p?.

LÜDERS, L. (1955): Die Schleiereule. Kreiskalender Gifhorn–Isenhagen 1955: 69–71.

LÜDERS, L. (1956): Der Kranich im Kreise Gifhorn 1948–1955. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 11–12 .

LÜDERS, L. (1956): Der weiße Storch in den Landkreisen Gifhorn und Helmstedt und im Stadtkreis Wolfsburg in den Jahren 1952–1955. F. STEINIGER: Nat. u. Jagd in Nieders. , p. 174–177 Hildesheim (Beitr. Naturk. Nieders., Sonderausgabe).

LÜDERS, L. (1957): Die weißen Feldsperlinge von Wettmershagen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 43–36.

LÜDERS, L. (1957): Lerchengarten und Vogelherdwiese. Freundeskreis des Großen Waisenhauses BMV–Braunschweig 19.

LÜDERS, L. (1957): Unser Heilebart im Jahre 1955. Ein Bericht über den Weißstorch in den Landkreisen Gifhorn und Helmstedt sowie dem Stadtkreis Wolfsburg. Kreiskalender Gifhorn–Isenhagen xxx.

LÜDERS, L. (1957): Mißbildung des Oberschnabels bei einer Rabenkrähe. Ornithol. Mitt. 9: 133.

LÜDERS, L. (1958): Das Storchenjahr 1956. Kreiskalender Gifhorn-Isenhagen 1958: 71–75.

LÜDERS, L. (1959): Das Storchenjahr 1957. Kreiskalender Gifhorn-Isenhagen xxxx: 62–65.

LÜDERS, L. (1960): Das Ergebnis der internationalen Storchenbestandsaufnahme in den Landkreisen Gifhorn und Helmstedt und im Stadtkreis Wolfsburg im Jahre 1958. Kreiskalender Gifhorn–Isenhagen 1960: 75–79 .

LÜDERS, O. (1948): Ein Waldkauz–Gewöll mit Kartoffelkäferresten. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1,4: 13–14.

LÜDERS, O. (1949): Die Vogelwelt in und um Wolfsburg. F. Hesse: Entdeckungsfahrten in der neuen Heimat: 92–107.

LÜDERS, O. (1950): Türkentaube Brutvogel in der Umgebung von Wolfsburg, Kr. Gifhorn. Ornithol. Mitt. 2: 121.

LÜDERS, O. (1951): Starker Vogelzug Mitte November 1950 – Wolfsburg (Niedersachsen). Ornithol. Mitt. 3: 42.

LÜDERS, O. (1953): Vogelzugbeobachtungen im Raume von Wolfsburg. Beitr. Naturk. Nieders. 6: 2–7.

LÜDERS, O. (1955): Die Schleiereule. Kreiskalender Gifhorn–Isenhagen 1955: 69–71.

Lufa (1976): Bakterien verursachen Wassergeflügelsterben. Niedersächs. Jäger 21: 972.

LÜTGENS, H. (1949): Der Dickschnäblige Tannenhäher im Harz der britischen Zone. Beitr. Naturk. Nieders. 2, 4: 4–7.

LÜTKEPOHL, M. (1996): Das Birkwild in der Lüneburger Heide. NNA–Berichte 9/1: 48–53. Niedersächs. Jäger 21: 972.

OrnLitOstfalen – M **Corrigenda.**

MAIGATTER, H. (1999): Beutelmeisen leben auch im Drömling. Rohrpost 1999: 23–24.

MAHLOW, C. (1958): Die Vogelwelt im Seelschen Bruch. Roland–Kulturspiegel für den Krs. Haldensleben: H.7/8: 126–129, H. 10/11: 169–173.

MANDEL, A. (1975): Niedersachsen–das Land der Fischreiher. Niedersachsen 75: 48–50.

MANN, R. (1968): Aus dem Jahresbericht der Beringungsstellen Fallersleben und Hattorf. Niedersächs. Jäger 13: 211–212.

MANN, R. (1976): Sprosser (Luscinia luscinia) bei Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 25–26.

MANN, R. (1983): Nachweis eines eben flüggen Schlagschwirls (Locustella fluviatilis) bei Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 16.

MANNES, P. (1971): Begattung bei der Waldohreule (Asio otus). Journ. Ornithol. 112: 231–232.

MANNES, P. (1971): Freistehendes Nest der Kohlmeise (Parus major) im Astquirl einer Fichte. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 86 .

MANNES, P. (1975): Brutnachweis der Sumpfohreule (Asio flammeus) aus Niedersachsen im Invasionsjahr 1971. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 41–48.

MANNES, P. (1981): Erfolgreiche Ausbürgerung: Ein Jäger kehrt zurück. Wir und die Vögel 13: 26–27 –Uhu –.

MANNES, P. (1982): Zehn Jahre Bruterfolg bei wiedereingebürgerten Uhus an einem Brutplatz im Harz. Ber. Dtsch. Sekt. Int. Rat Vogelschutz 22: 35–37.

MANNES, P. & W. WINKEL (1975): Zweitbruten bei der Haubenmeise (Parus cristatus). Vogelwelt 96: 146–148.

MARTENS, H. D. (1977): Brutnachweis des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im Urstromtal der Aller, 38 m über nn. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 9: 7–8.

MARTENS, H. (1995): Vogelsiedlungsdichten und Siedlungsstruktur naturnaher montaner Fichtenwälder im Bereich des Brockenmassivs (Hohneklippen, Ostharz). Göttingen, Georg–August–Univ., Dipl. Arb..

MARTENS, H. & H. OELKE (1995): Massierte Vogeldichten in Hochlagen des Harzes (Hohneklippen, Ostharz). Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 169–177 .

MARX, A. (1969): Zur Ernährung des Waldkauzes (Strix aluco) vom Weddeler Wald. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 88.

MARZIAN, W. & O. NIEBUHR (1967): Der Weißstorch in den Landkreisen Celle und Gifhorn im Jahre 1966. Ornithol. AG Südheide e.V. Bericht 1: 1–3 (vervielfält.).

MASCH, R. (1991): Zum Status der Weidenmeise (Parus montanus CONRAD, 1827) im Harz. Abh. Ber. Mus. Heineanum 1/5: 1–28.

MATSCHIE, P. (1887): Verbreitung der Vögel Deutschlands in kartographischer Darstellung. I. Versuch einer Darstellung der Verbreitung von Corvus corone L., Corvus cornix L., und Corvus frugilegus L. Mit 1 Karte, Tafel III. (Journ. f. Ornithologie 1887, S. 617.) [Auch die Verbreitung in unserem Gebiete zeigend] (nach W. Blasius) .

MAY, A. (1974): Die Rohrammer (Emberiza schoeniclus) in Südniedersachsen Beitr. Naturk. Niedersachs. 27: 55–63.

MAY, A. (1976): Der Gelbspötter – Hippolais icterina (Vieill., 1817) in Südniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 29: 78–81.

MEBS, T. (1965): Die Bestandsverhältnisse des Wanderfalken (Falco peregrinus) in der Bundesrepublik Deutschland. Deutsch. Falkenorden xx: 60–64.

MEBS, T. (1995): Die besondere Verantwortung der Mitteleuropäer für den Rotmilan. Status und Bestandsentwicklung. Vogel und Umwelt. Sonderheft 7–10.

MEINEKE, T. & W. RIEGER (1990): Fortschreibung des Pflege- und Entwicklungsplanes Naturschutzgebiet Großes Moor bei Gifhorn. vervielfält. Gifhorn.

MELCHERT, F. (1963): Kolkrabe (Corvus corax) bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 87.

MELCHERT, F. (1964): Singender Gelbbrauenlaubsänger (Phylloscopus inornatus) in Braunschweig. Ornithol. Mitt. 16: 152.

MELCHERT, F. (1970): Der Vogelbestand einer Flußniederung im Norden von Braunschweig und seine Fluktuation von 1959 bis 1964. Vogelwelt 91: 41–52.

MELCHERT, F. (1982): Größflächige Ermittlung von Sommervogelbeständen. Milvus 3: 1–9.

MELCHERT, F. (1986): Ausgewählte Beobachtungen aus dem Braunschweiger Hügelland 1883 und 1984. Milvus 6: 42–52.

MELCHERT, F. (1997): Seidenschwanz-Schwarm an einer Hauptverkehrsstraße in Braunschweig. Milvus 16: 40–42.

MELCHERT, F. (1990): Großer Saatkrähenschlafplatz in Braunschweig. Milvus 9: 7.

MELCHERT, F. (2011): Rudolf Reinecke, ein großer Ornithologe und Naturschützer. Aves 2: 1–2.

MELCHERT, F., B. HERMENAU u. W. OLDEKOP (2001): 50 Jahre Vogelschutz des DBV/NABU auf den Braunschweiger Rieselfeldern. Milvus 20: 1–6.

MELTER, J. (2002): Siedlungsdichten des Kiebitzes (Vanellus vanellus) in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 33: 43–44.

MELTER, J. & M. SCHREIBER (2000): Wichtige Brut- und Rastvogelgebiete in Niedersachsen Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 32 Sonderheft: 232–233.

MENZEL, F. (1890): Versuch einer Avifauna von Helmstedt und Umgebung. Ornithol. Jahrb. 1: 88–94 .

MENZEL, F. (1909): Das Brüten des Tannenhähers im Harze. Berajah, Zoographia infinita: Corvus Nucifraga von O. KLEINSCHMIDT. Halle / Saale.

MENZEL, F. (1909): Die Vogelwelt von Helmstedt (Herzogthum Braunschweig) und Umgebung. Ornithol. Jahrb. 20: 85–117.

MENZEL, F. (1917): Die Vogelwelt des Amtsgerichtsbezirkes Harzburg. Ornithol. Jahrb. 28: 61–80.

MENZEL, F. (1927): Die Vogelwelt des Amtsgerichtsbezirkes Calvörde. Ornithol. Monatsschr. 52: 138–147, 153–164.

MENZEL, F. (1933): Bemerkungen zur Vogelwelt des Freistaates Braunschweig und der angrenzenden Gebiete. Ornithol. Monatsschr. 58: 153–173, 185–189.

MENZEL, F. (1933): Nachtrag zur „Vogelwelt des Amtsgerichtsbezirkes Calvörde“ nebst Verzeichnis der im Forstamtsgarten beobachteten Vogelarten. Ornithol. Monatsschr. 58: 7–16.

MENZEL, F. (1934): Meine Vogelschutztätigkeit im Amtsgerichtsbezirk Calvörde (Vortrag vom 15. Mai 1934). Haldensleb. VogelkundeInform. 12: 80–83.

MEVES, G. (1950): Türkentauben in Süd–Niedersachsen Ornithol. Mitt. 2: 220.

MEVES, G. (1959): Türkentauben (Streptopelia decaocto) am Harz. Ornithol. Mitt. 11: 79.

MEVES, G. (1971): Beobachtungen am letzten einheimischen Uhu (Bubo b. bubo) in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 43–48.

MEWES, W. (1999): Zur Reproduktion des Kranichs Grus grus in Deutschland. Vogelwelt 120: 251–259.

MEWES, W. (2010): Die Bestandsentwicklung, Verbreitung und Siedlungsdichte des Kranichs Grus grus in Deutschland und seinen Bundesländern. Vogelwelt 131: 75–92.

MEYBOHM, E. (1967): 1967 ein katastrophales Storchenjahr. Beitr. Naturk. Niedersachs. 20: 138–141.

MEYER, O. (1936): Die Ergebnisse einer Erhebung über den Bestand des weißen Storches im Lande Braunschweig Braunschweig. Heimat 27: 8–17, 35–42.

MICHELSEN, E. (1877): Nützlichkeit der Saatkrähe (Ornithologisches Centralblatt 1877, S. 91–92.) [Enthält auch Angaben über die Saatkrähen–Colonie bei Steterburg] (nach W. Blasius).

MÖLLER, B. (1993): Erste Ergebnisse zur Wiedereinbürgerung des Steinkauzes (Athene noctua) in den Landkreisen Hildesheim und Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 72.

MÖLLER, B. (1995): Beobachtungen am Schlafplatz überwinternder Kornweihen (Circus cyaneus) in der Hildesheim–Peiner Lößbörde, Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 66–75.

MÖLLER, B. (2001): Bestandsentwicklung und Bruterfolg des Baumfalken (Falco subbuteo) im Landkreis Hildesheim. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 33: xx xx.

MÖLLER, B. & A. NOTTORF (1998): Der Schwarzstorch (Ciconia nigra) in Niedersachsen – Aktuelle und historische Bestandssituation, Reproduktion, Habitatansprüche und Schutzmaßnahmen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 29: 51–61.

MOELLER, J. (1954): Fischende Rabenkrähen. Ornithol. Mitt. 6: 234.

MOELLER, J. (1956): Spornammern –Calcarius lapponicus (L.)– bei Wolfenbüttel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 21.

MOELLER, J. (1956): Schwarzkehlchen (Saxicola torquata L.) 1953 Brutvogel bei Salzgitter. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 43.

MOELLER, J. (1957): Winterbeobachtungen der Wiesenweihe (Circus pygargus) in Südost–Niedersachsen Ornithol. Mitt. 9: 231.

MOELLER, J. (1958): Sommergoldhähnchen (Regulus ignicapillus) im Dezember 1955 bei Wolfenbüttel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 11: 19.

MOELLER, J. (1958): Tannenhäher (Nucifraga caryocatactes) im Februar 1956 bei Wolfenbüttel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 11: 19.

MOELLER, J. & G. MERKER (1958): Zwergmöwen – Larus minutus Pall.− im Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 8: 27–28.

MOELLER, J. & D. MÜLLER (1954): Zwergschwan (Cygnus bewickii Yarr.) im Kreise Wolfenbüttel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 7: 124.

MOELLER, J. & W. PASZKOWSKI (1959): Zum Durchzug der Nordischen Schafstelze (Motacilla flava thunbergi) in der Umgebung von Braunschweig. Ornithol. Mitt. 11: 130–131.

MOELLER, J. & H. SCHUMANN (1956): Eisente als Sommergast bei Wolfenbüttel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 43.

MÖNNICH, G. (1952): Zwei freistehende Nester des Gartenrotschwanzes (Phoenicurus phoenicurus) Ornithol. Mitt. 4: 234.

MONTAG, A. (1965): Das Naturschutzgebiet Braunschweig–Riddagshausen und das Landschaftsschutzgebiet Buchhorst bei Braunschweig. Niedersächsisches Landesverwaltungsamt–Naturschutz und Landschaftspflege–Hannover; 56 pp.

MORITZ, V. & T. KRÜGER (2006): Verbreitung, Brutbestand und Gefährdungssituation von Acrocephalus arundinaceus in Niedersachsen 2001-2005. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 38: 79–90.

v. MOSER, G. (1790): Chur-Braunschweigische Verordnung zur Ausrottung der Raubvögel aus dem Jahre 1783. Forstarchiv Bd. X, 1790, S. 115 (nach W. Blasius).

MÜLLER, ? (1874): Jagd–Ergebnisse aus den Gräflich Stolberg–Wernigerödischen Harzforsten in den Jahren 1872 und 1873 (Verhandlungen des Harzer Forst–Vereins, Jahrg. 1874, Wernigerode 1874, S. 100)–Später fortgesetzt [Erwähnt auch das Federwild; s. auch 1883] (nach W. Blasius).

MÜLLER, ? (1883): Jagdergebnisse der Gräflich Stolberg–Wernigerödischen Jagdreviere im Jagdjahr 1. Mai 1882/83 (Verhandl. d. Harzer Forst–Vereins, Jahrgang 1883. Anlage 1: Tabelle.) Später fortgesetzt. [Erwähnt auch das Federwild.] (nach W. Blasius).

MÜLLER. A. (1928/29): Brutvögel des Oberharzes und ihre vertikale Verbreitung. Verhandl. ornithol. Ges. Bayern 18: 160–164.

MÜLLER, H. J. (1969): Schmarotzerraubmöwe (Stercorarius pomarinus [L.]) bei Hoym im Nordharzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 4: 80.

MÜLLER, J. (1970): Das Vorkommen der Beutelmeise (Remiz pendulinus L.) im Gebiet der Magdeburger Börde, der unteren Saale und der Mittelelbe bis zum Jahre 1967. Beitr. Vogelk. 15/6: 381–383.

MÜLLER, K. (1996): Eine ornithologische Bestandsaufnahme am Mittellandkanal von Calvörde bis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 14: 40–46.

MÜLLER, M (2010): Ein seltener Gast im Harzvorland. Aves 1: 49–50.

MÜLLER, P. (1994): Statistische Angaben über naturschutzrechtlich geschützte Objekte im Landkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 12: 88–89.

MÜLLER, S. (1973): Das Vorkommen des Karmingimpels in Norddeutschland. Corax 4: 112.

MÜLLER-SCHEESSEL, L. (1964): Zum Brutvorkommen des Schwarzstorches in Niedersachsen. Beitr: Naturk. Niedersachs. 17: 60–62.

MÜLLER-SCHEESSEL, L. (1968): Brutvorkommen des Wanderfalken (Falco peregrinus) in der Lüneburger Heide und in umliegenden Gebieten. Vogelschutz und Avifaunistik, Ber. 1968: 22–26 Lüneburg.

MÜLLER-USING, Dr. (1952): Das Haselhuhn–Tetrastes bonasia (L.)–Brutvogel im Hochharz? Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 44–45.

MUNR / MINISTERIUM FÜR UMWELT, NATURSCHUTZ UND RAUMORDNUNG.DES LANDES SACHSEN-ANHALT (1996): Pflege- und Entwicklungsplan für das Naturschutzgroßprojekt Drömling. Teilvorhaben Sachsen-Anhalt. Magdeburg. Kurzfassung.

OrnLitOstfalen – N **Corrigenda.**

NAUMANN, J. A. (1860): Naturgeschichte der Vögel Deutschlands, Fortsetzung der Nachträge, Zusätze und Verbesserungen von Dr. J. H. Blasius, Dr. Ed. Baldamus, und Dr. F. Sturm, 13. Teil, Schluß, S.312; Stuttgart.

NEHRING, A. (1883): Die ehemalige Verbreitung der Schneehühner in Mitteleuropa. (Mitteilungen d. Ornitholog. Vereins Wien, Jahrgang 7, 1883, Nr. 3, März, S. 93–105.) (nach W. Blasius).

NEHRKORN, [Ad.] (1873): Ueber die Fauna, speciell über Säugethiere, Vögel und Amphibien von Riddagshausen. (Sitzber. d. Ver. f. Naturwiss. Braunschweig v. 13. December 1872 im Braunschweiger Tageblatt v. 18. Januar 1873, Nr. 12, Beilage) (nach W. Blasius).

NEHRKORN, A. (1876): Die Riddagshäuser Teiche [in ornithologischer Beziehung]. Jour. Ornithol. 24: 154–162.

NEHRKORN, A. (1876): Einige Bemerkungen über die Rohrweihe [an den Riddagshäuser Teichen]. (Ornitholog. Centralblatt 1876, S.28 u. 29) (nach W. Blasius).

NEHRKORN, A. (1877): Ueber winterliche Kranichschwärme bei Braunschweig. (Sitzber. d. Ver. f. Nat. Braunschweig v. 20. December 1877 im Braunschweiger Tageblatt v. 23. Dec. 1877.) (nach W. Blasius).

NEHRKORN, A. (1877): Fund eines Gelege vom Sandregenpfeifer Charadrius hiaticula bei Riddagshausen. Jahresber. d Ausschusses f. Beobachtungsstationen d. Vögel Deutschlands. In: Journ. Ornithol 1877: 278ff.

NEHRKORN, A. (1878): Zur Mäuseplage [bei Braunschweig]. (Journ. f. Ornithologie 1878, S.348 u. 349.) [Nutzen der Krähen. Sumpfohreulen bei Braunschweig.] (nach W. Blasius).

NEHRKORN, A. (1878): Ausnahmen von der Regel. Ornithol. Centralblatt 3: 11.

NEHRKORN, A. (1878): Späte Kranichzüge [bei Riddagshausen]. (Ornitholog. Centralblatt 1878, S.14.) (nach W. Blasius).

NEHRKORN, A. (1878): Zur Fortpflanzungsbiologie des Kukuks. (Ornitholog. Centralblatt 1878, S.149 u. 150.) (nach W. Blasius).

NEHRKORN, A. (1892): (Girlitz in Blankenburg brütend.) Ornithol. Monatsber. 1: 146.

NEHRKORN, A. (1899): Katalog der Eiersammlung nebst Beschreibung der außereuropäischen Vögel 1892–1899. (2. Aufl. 1910, Nachtrag 1914) Braunschweig (Bruhn).

NEMETSCHEK, G. (1975): Beitrag zu den Balz-und Brutbiotopen der Waldschnepfe (Scolopax rusticola) in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 28: 1–9.

NEUHAUS, W. (1975): Der Kolkrabe (Corvus corax) wieder Brutvogel am nördlichen Harzrand. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 40.

NICOLAI, B. (1993): Atlas der Brutvögel Ostdeutschlands. Gustav Fischer Verlag Jena/ Stuttgart.

NICOLAI, B. (2000): Bestandsentwicklung und Situation des Steinkauzes (Athene noctua) in Sachsen–Anhalt. Apus Sonderheft 2000: 5564

NICOLAI, B. (2002): Ökologie und Brutbiologie des Hausrotschwanzes Phoenicurus ochruros gibraltariensis (S. G. Gmelin 1774) in Halberstadt. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 20: 3–55.

NICOLAI, B. (2004): Die Vogelwelt im mittelalterlichen Halberstadt–Versuch einer Bestandsaufnahme. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 22: 5–27.

NICOLAI, B. & W. BÖHM (1997): Zur aktuellen Situation der Greifvögel (Accipitridae) insbesondere des Rotmilans Milvus milvus im nördlichsten Harzvorland. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 15: 73–87.

NICOLAI, B.& E. BRIESEMEISTER & H. STEIN u. a. (1982): Avifaunistische Übersicht über die Passeriformes für das Gebiet des Ornithologischen Arbeitskreises „Mittelelbe–Börde“. Kulturbund der DDR. Magdeburg. 114pp.

NICOLAI, B. & M. HELLMANN (2008): Der Hausrotschwanz (Phoenicurus ochruros) im Harz und sein Vorkommen auf der Brockenkuppe. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 269–276.

NICOLAI, B. & M. WADEWITZ (2002): Haubenlerche, Hausrotschwanz und andere Ergebnisse der Brutvogelkartierung in Halberstadt. Apus 11: 230–232.

NICOLAI, B. & M. WADEWITZ (2003): Die Brutvögel von Halberstadt. Ergebnisse einer Brutvogelkartierung 1998 bis 2002. Abh. Ber. Mus. Heineanum 6, Sonderheft: 5–187.

NIEBEL, F. (2008): Avifaunistischer Jahresbericht 2007 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 26: 34–56.

NIEBEL, F. & F. BRAUMANN (2007): Avifaunistischer Jahresbericht 2006 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 25: 35–56.

NIEBUHR, E. & H. OELKE (2008): Brutversuch des Schwarzkehlchens (Saxicola torquata) im Nordkreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 61: 141–143.

NIEBUHR, O. (1942): Wiedehopf und Blauracke, früher zwei häufige Brutvögel im Allergebiet der Kreise Celle und Gifhorn. Dtsch. Vogelwelt 67: 28–29.

NIEBUHR, O. (1948): Die Vogelwelt des feuchten Eichen–Hainbuchen–Waldes. Ornithol. Abh. 1: 28 flg.

NIEBUHR, O. (1953): Die Nachtigall in Niedersachsen. Biol. Abh. Heft 2 , Würzburg.

NIEBUHR, O. (1953): Die Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria [Bechstein]) in Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 5: 181–188.

NIEBUHR, O. (1956): Zum Vorkommen schwarzgrauer Aaskrähen in der Südheide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 83.

NIEBUHR, O. (1957): Örtliche oder allgemeine Bestandszunahme beim Stieglitz? Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 60–62.

NIEBUHR, O. (1957): Zur Verstädterung des Eichelhähers (Garrulus glandarius). Ornithol. Mitt. 9: 172.

NIEBUHR, O. (1958): Vom Kranich in der Südheide und im Allerurstromtal. Beitr. Naturk. Niedersachs. 11: 45–46.

NIEBUHR, O. (1966): Der Graureiher im Regierungsbezirk Lüneburg. Beitr. Naturk. Niedersachs. 19: 11–18.

NIEBUHR, O. (1967): Zur Vogelbesiedlung der Ackerfluren in den Kreisen Celle und Gifhorn OAG Südheide. Ber. Arbeitsjahr 1967: 6–8.

NIEBUHR, O. (1969): Zum Brutvorkommen von Tafelenten (Aythya ferina) und Reiherente (Aythya fuligula) in den Landkreisen Gifhorn, Celle und Fallingbostel. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 51–52.

NIEBUHR, O. (1970): Die Vögel der Südheide und der Allerniederung – erweiterte Artenliste – 1. Teil: Non-Passeriformes Celler. Ber. Vogelkunde 1: 94pp.

NIEBUHR, O. (1970): Das nördliche Element in der Vogelwelt der Lüneburger Heide. Jahrb. naturwiss. Ver. Lüneburg 31 (1969): 99–107.

NIEBUHR,O. (1971): Worauf ist das Brutvorkommen des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus [L.]) in der Lüneburger Heide zurückzuführen? Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 3: 35–42.

NIEBUHR, O. (1972): Tierwelt, in: Der Landkreis Gifhorn: 112–125 [Amtliche Kreisbeschreibung] Bremen–Horn, Walter Dorn Verlag.

NIEBUHR, O. (1972): Das wärmeliebende (thermophile) Element in der Vogelwelt des Regierungsbezirkes Lüneburg. Jahrb. naturwiss. Ver. Lüneburg 32 (1970/71): 7–20.

NIEBUHR, O. (1972): Weiterer Bestandsrückgang beim Graureiher (Ardea cinerea) im Regierungsbezirk Lüneburg und seine Ursachen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 43–44.

NIEBUHR, O. & K. GREVE (1957): Über Einwanderung und gegenwärtige Verbreitung der Wacholderdrossel in Niedersachsen nördlich des Harzes unter besonderer Berücksichtigung der östlichen Landesteile. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 4–10, 36–42.

NIEBUHR, O. & K. GREVE (1960): Zum Vorkommen des Ortolans (Emberiza hortulana L.) zwischen Harz und Nordheide (Ostniedersachsen). Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 77–84.

NIEBUHR, O. & K. GREVE (1961): Vom Brachpieper (Anthus campestris) zwischen Harz und Heide. Ornithol. Mitt. 13: 101–108.

NIEBUHR, O. & K. GREVE (1964): Zur Brutverbreitung des Schwarzkehlchens (Saxicola torquata) in Ostniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 17: 49–59.

NIEDERSÄCHSISCHES FORSTPLANUNGSAMT WOLFENBÜTTEL (1989): Pflege- und Entwicklungsplan. Naturschutzgebiet Giebelsmoor und Allerwald. Wolfenbüttel.

NIEHUIS, M. (1968): Die Bestandsentwicklung des Schwarzstirnwürgers (Lanius minor Gmelin) in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung des Nahe–Tals und Rheinhessens Mainzer. Naturwiss. Arch. 7: 185–224.

NIETHAMMER, G. (1937): Handbuch der deutschen Vogelkunde. Band I Leipzig.

NIETHAMMER, G.& H. KRAMER & H. E. WOLTERS (1964): Die Vögel Deutschlands. Artenliste Frankfurt am Main.

NOACK, (1912): (Leinzeisige und Tannenhäher bei Braunschweig.) Ornithol. Monatsber. 20: 30.

NOTHDURFT, W. (1960): Die Vogelwelt von Buntenbock. Unser Harz 8: 10.

NOTHDURFT, W. (1972): Über die ersten Brutvorkommen der Wacholderdrossel (Turdus pilaris) im Westharz im Zusammenhang mit Brutnachweisen am Harzrand nach 1960. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 69.

NOTHDURFT, W. (1975): Vorkommen der Bekassine im Westharz. Beitr. Naturk. Niedersachs. 28: 10.

NOTHDURFT, W. (1977): Eine Brut des Fichtenkreuzsschnabels (Loxia curvirostra) im Oberharz im Spätsommer. 1976 Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 9: 38–40.

NOTHDURFT, W.& F. KNOLLE & H. ZANG (1988): Zum Vorkommen des Fichtenkreuzschnabels (Loxia curvirostra) im niedersächsischen Teil des Harzes. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 20: 33–85.

NOTHDURFT, W. & J. NOTHDURFT (1989): Verzögerter Zug von Kuckuck Cuculus canoris auf dem Oberharz. Beitr. Naturk. Niedersachs. 21: 86–87.

NOTHDURFT, W. & J. NOTHDURFT (2008): Neuntöter (Lanius collurio) in der Flur um Buntenbock (Oberharz): Habitatnutzung und Phänologie – eine 50-jährige Rückschau. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 255–268.

NOTHDURFT, W.& J. NOTHDURFT & R. SKIBA (1994): Zum Vogelzug über den Westharz – einige Beobachtungen während des Wegzuges. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 26: 7–16.

NOTHDURFT, W. & R. SKIBA (1967): Brut eines Sumpfrohrsängers (Acrocephalus palustris) im Harz. Ornithol. Mitt. 19: 220.

NOTTBOHM, G. (1978): Die Sperbergrasmücke – Sylvia nisoria (Bechstein) – in Südniedersachsen. Mitt Ornithol. Ver. Hildesheim 2: 107–111.

NOTTBOHM, G. (1979): Die Schneeammer (Plectrophenax n. nivalis (L. 1758)) in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: 32.

NOTTORF, A. (1978): Methoden und Erfolge zum Schutz des Schwarzstorchs (Ciconia nigra) in Niedersachsen. Ber. Dtsch. Sekt. Int. Rat Vogelschutz 18: 36.

OrnLitOstfalen – O **Corrigenda**

OAK Nordharz und Vorland (1972): Avifaunistischer Jahresbericht 1971 für den Nordharz und das nördliche Harzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 7: 81–108.

OAK Nordharz und Vorland (1973): Avifaunistischer Jahresbericht 1972 für den Nordharz und das nördliche Vorland Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 8: 79–105.

OELKE, H. (1956): Die Vogelwelt des Wendesser Moores und seiner Rand-Gebiete. Abiturjahresarbeit. Peine.

OELKE, H. (1958): Jagdfalke und Seeadler im Wendesser Moor bei Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 11: 89–90.

OELKE, H. (1958): Austernfischer (Haematopus ostralegus) bei Peine. Ornithol. Mitt. 10: 235.

OELKE, H. (1959): Brutvorkommen und südliche Verbreitungsgrenze der Weidenmeise (Parus atricapillus salicarius Brehm) im Kreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 73–79.

OELKE, H. (1959): Zwergschwan (Cygnus bewickii) im Kreis Peine. Ornithol. Mitt. 11: 147–148.

OELKE, H. (1960): Zur Ankunft und Brutzeit des Sumpfrohrsängers (Acrocephalus palustris). Ornithol. Mitt. 12: 177.

OELKE, H. (1960): Haubenlerchen (Galerida cristata) beim Fußballspiel. Ornithol. Mitt. 12: 182.

OELKE, H. (1961): Hochnest beim Fitislaubsänger (Phylloscopus trochilus). Ornithol. Mitt. 13: 137.

OELKE, H. (1960): Zugbewegungen bei Meisen und weiteren Kletterartigen im Wendesser Moor bei Peine (1954–1960). Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 32–46.

OELKE, H. (1962): Die Peiner Schwalbenzählung 1961. Ein Beitrag zur Siedlungsdichte und Ökologie der Rauch- und Mehlschwalbe. Betr. Naturk. Niedersachs. 15: 75–83.

OELKE, H. (1962): Moorente (Aythya nyroca) 1961. Brutvogel in Mittelniedersachsen. Jour. Ornithol. 103: 215–218.

OELKE, H. (1963): Die Vogelwelt des Peiner Moränen- und Lößgebietes. Dissertation Göttingen. 672 S.

OELKE, H. (1965): Quantitativer Überblick über zehn Jahre Planbeobachtung (1954–1963) im Raum Peine (Binnenland Nordwestdeutschlands). Beitr. Naturk. Niedersachs.18: 40–46.

OELKE, H. (1966): Bedeutung und Auswertung von Probeflächenuntersuchungen für die Gestaltung einer modernen Avifauna, erläutert am Beispiel einer mittelniedersächsischen Kulturlandschaft (Raum Hannover–Peine–Braunschweig). Vortrag. Vogelschutzwarte und ornithologischer Arbeits-Kreis Hamburg. MS.

OELKE, H. (1967): Umwelt und Vogelzug im niedersächsischen Binnenland. Ökologische Ergebnisse herbstlicher Zugplanbeobachtungen (Raum Peine, Nordwestdeutschland, 1954–1963). Beitr. Naturk. Niedersachs. 20: 99.

OELKE, H. (1967): Siedlungsdichte und Brutplatzwahl des Stares (Sturnus vulgaris) in der norddeutschen Kulturlandschaft. Ornithol. Mitt. 19: 31–34.

OELKE, H. (1968): Ökologisch–siedlungsbiologische Untersuchungen der Vogelwelt einer norddeutschen Kulturlandschaft (Peiner Moränen- und Lößgebiet, mittleres–östliches Niedersachsen. Mitt. flor. soz. AG, N.F. 13: 126–171.

OELKE, H. (1968): Die Uferschwalbe (Riparia riparia) in den Bundesländern Niedersachsen und Bremen. Vogelwelt Beiheft 2 1968: 39–46.

OELKE, H. (1969): Zur Maximalgröße einer nordwestdeutschen Uferschwalbenkolonie. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 25–26.

OELKE, H. (1969): Farbmarkierungen des Federkleides als Methode zur Ermittlung des Nahrungsraumes einer Uferschwalbenkolonie. Vogelwelt 90: 180–184.

OELKE, H. (1972): Brutvorkommen der Waldschnepfe (Scolopax rusticola) im Peiner Moränen- und Lößgebiet. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 45–46.

OELKE, H. (1973): Flügelmarkierte Rabenkrähen um Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 26: 14.

OELKE, H. (1973): Biometrische Untersuchungen an Haussperlingen (Passer domesticus). Ein Vergleich von westniedersächsischen und ostniedersächsischen Populationen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 26: 58–64.

OELKE, H. (1973): Eulen im Harz (Bestandsaufnahme 1973). Beitr. Naturk. Niedersachs. 26: 78.

OELKE, H. (1974): Wasseramsel (Cinclus cinclus) und Gebirgsstelze (Motacilla cinerea) im Westharz (Bestandsaufnahme 1973). Protokoll, S.69. Deutsche Siedlungsdichte – Tagung. Peine. März.

OELKE, H. (1975): Wasseramsel (Cinclus cinclus) und Gebirgsstelze (Motacilla cinerea) im Westharz (Bestandsaufnahme 1973). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 19–31.

OELKE, H. (1977): Vogelsiedlungsdichten und ornitho–ökologische Differenzierungen der Laubwälder und Laubholzanlagen des Westharzes. Vegetation und Fauna (Rinteln, 12.–15.4.1976), Ber. Int. Symp. Int. Vereinig. Vegetationskunde (Hrsg. Reinhold Tüxen), S.353–396. Vaduz.

OELKE, H. (1977): Quantitative Vogelbestandsuntersuchungen der Nadel-Wälder des Westharzes. Beitr. Avifauna Rheinland 11: 75–76.

OELKE, H. (1981): Greifvogeltötungen–warum? Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 1–11.

OELKE, H. (1981): Greifvogel–Monitoruntersuchung 1977–1980 im Landkreis Peine (Hannover–Braunschweig, Niedersachsen). Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 12–50.

OELKE, H. (1981): Die Brandgans (Tadorna tadorna) in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 148–156.

OELKE, H. (1981): Quantitative Vogelbestandsuntersuchungen der Fichtenwaldgesellschaften des Westharzes (Niedersachsen, Bundesrepublik Deutschland). Ber. Naturhist. Ges. Hannover 124: 219–278.

OELKE, H. (1983): Radar- und Sichtuntersuchungen des Vogelzuges in Norddeutschland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 36: 229–286.

OELKE, H. (1985): Die Peiner Schwalbenbestandsaufnahme 1981 – eine Methode zur Bestimmung der ökologischen Kapazität einer Landschaft. Beitr. Naturk. Niedersachs. 38: 204–221.

OELKE, H. (1985): Vogelbestände einer niedersächsischen Agrarlandschaft 1961 und 1985. Vogelwelt 106: 246–255 (Rudolf-Berndt-Festschrift).

OELKE, H. (1987): Die Brutvogel-Erfassung Niedersachsen–Bremen 1985. Beitr. Naturk. Niedersachs. 40: 69.

OELKE, H. (1987): Nachruf: Dr. Rudolf Berndt. Beitr. Naturk. Niedersachs. 40: 319–320.

OELKE, H. (1988): Zum Gedenken an Peter Weißköppel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 41: 265–266.

OELKE, H. (1991): Die Vogelbestände des Brockens. Ergebnisse siedlungsbiologischer Erfassungen des Jahres 1990. Beitr. Naturk. Niedersachs. 45/1: 1–17.

OELKE, H. (1996): Brutvogelbestandsaufnahmen im Naturschutzgebiet Wendesser Moor, Vergleich 1961 und 1995. Beitr. Naturk. Niedersachs. 49: 86–90.

OELKE, H. (1997): Nachruf Friedel Knolle (14.11.1923–5.7.1997). Beitr. Naturk. Niedersachs. 50: 148–153.

OELKE, H. (1998): Rabenvogel–Pogrom in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 51: 160–162.

OELKE, H. (1998): Der Weißstorch (Ciconia ciconia) im Kreis Peine (Niedersachsen, Bundesrepublik Deutschland) im 20. Jahrhundert. Fortschreibung der Analyse 1907–1960 von Berndt & Rehbein (1961). Beitr. Naturk. Niedersachs 51: 171–238.

OELKE, H. (1999): Ehrenvolle Auszeichnung für Karl Greve. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 2.

OELKE, H. (1999): Brut des Austernfischers (Haematopus ostralegus) auf einem Schuldach im Stadtzentrum von Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 105–108.

OELKE, H. (1999): Nachtigall verlagert das Vorkommen in Peine. Peiner Allgemeine Zeitung vom 21.5.1999.

OELKE, H. (2000): Vogelgruppierungen und Vogeldichten in repräsentativen Siedlungen des Westharzes. Beitr. Naturk. Niedersachs. 53: 107–122.

OELKE, H. (2000): Abermals Brut des Austerfischers (Haematopus ostralegus) auf einem Schuldach im Stadtzentrum von Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 53: 123–127.

OELKE, H. (2000): Die wildlebenden Vögel von Oberg. Ergebnisse von Vogel-Bestandsaufnahmen zwischen 1969 und 1998, in: Das Oberg–Buch (Hrsg. Heimat-Ver. Oberg e.V.): 35–51.

OELKE, H. (2000): Schmetterlinge als Notnahrung für Schleiereule (Tyto alba). Beitr. Naturk. Niedersachs. 53: 205–206.

OELKE, H. (2001): Nachrichten: Weißstorchbetreuer Hans Reither abgesetzt vom Landesamt für Ökologie. Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 29–30.

OELKE, H. (2001): Die Peiner Schwalbenzählungen 1986, 1991, 1996. Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 41–57.

OELKE, H. (2001): Die Elster (Pica pica) in der Stadt Peine 1996, 1997 und 2001. Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 65–72.

OELKE, H. (2001): Niedersächsischer Landtag billigt Singvogel–Tötungen, Rabenkrähe–Elster–Bejagung in Niedersachsen: das Eintrittsticket ins neue Jahrtausend. Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 97–98.

OELKE, H. (2002): Nachruf Dr. Erwin Rudolf Scherner (9.1.1949–11.1.2002). Beitr. Naturk. Niedersachs. 55: 41–50.

OELKE, H. (2002): Der Brutbestand der Rauchschwalbe (Hirundo rustica) und der Mehlschwalbe (Delichon urbica) im Raum Peine zu Beginn des neuen Jahrtausends (2001). Beitr. Naturk. Niedersachs. 55: 110–121.

OELKE, H. (2002): Farbabweichende Rauchschwalben (Hirundo rustica) in Seershausen, Kr. Gifhorn. Beitr. Naturk. Niedersachs. 55: 121–122.

OELKE, H. (2002): Die Waldschlächterei im Gräwig – das lange vergessene erste Peiner Naturschutzgebiet, in: 1053–2003 – 950 Jahre Dungelbeck (Hrsg. Ortsrat Dungelbeck und Ortsvereine): 172–184.

OELKE, H. (2003): Ausbürgerung des Auerhuhns (Tetrao urogallus) im Harz gescheitert. Beitr. Naturk. Niedersachs. 56: 244.

OELKE, H. (2004): Überwinternde Sommergoldhähnchen (Regulus ignicapillus). Beitr. Naturk. Niedersachs. 57: 69.

OELKE, H. (2005): Der Brutbestand des Mauerseglers (Apus apus) in der Stadt Peine im Jahr 2003. Ergänzt durch Befunde aus dem Landkreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 58: 15–28.

OELKE, H. (2005): Experimentelle Untersuchungen zur Biotopwahl Peiner Amseln (Turdus merula) im Rahmen des Problems Verstädterung. Beitr. Naturk. Niedersachs. 58: 45–62.

OELKE, H. (2005): Maulkorb für Klaus Rettig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 58: 94.

OELKE, H. (2005): Vogeldichten und Vogelstrukturen in einem Agrar–Intensivraum von Südostniedersachsen (Peiner Moränengebiet) zwischen 1961 und 1999/2005. Beitr. Naturk. Niedersachs. 58: 128–144.

OELKE, H. (2007): Aktualisierte Ring-Fernfunde aus der EXPO–Schilfkläranlage Gadenstedt. Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 6.

OELKE, H. (2007): Abermals überwinternde Sommergoldhähnchen (Regulus ignicapillus). Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 59.

OELKE, H. (2007): Die Vögel der 21 Peiner Friedhöfe. Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 80–94.

OELKE, H. (2008): Und also wird mit vieler Kunst die Feldmark regelrecht verhunzt. Beitr. Naturk. Niedersachs. 61: 93.

OELKE, H. (2008): Bemerkenswerte Fernfund einer Mönchsgrasmücke (Sylvia atricapilla). Beitr. Naturk. Niedersachs. 61: 117–118.

OELKE, H. (2009): Nekrolog auf das Birkhuhn (Lyrurus tetrix) im Raum Peine, südöstliches Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 62: 49–53.

OELKE, H. (2009): Nachruf Heinz Ritter (20.3.1944–18.12.2008). Beitr. Naturk. Niedersachs. 62: 54–55.

OELKE, H. (2009): Reiherenten (Aythya fuligula) – russische Enten? Beitr. Naturk. Niedersachs. 62: 86–89.

OELKE, H. (2010): Nestzählungen von Rauchschwalben (Hirundo rustica) und Mehlschwalben (Delichon urbica) im Raum Peine 2006. Beitr. Naturk. Niedersachs. 63: 110–119.

OELKE, H. (2010): Die Vögel der Fuhsewiesen Kl. Ilsede/Handorf. Farce und Fitzelkram des Naturschutzes in der niedersächsischen Provinz: ein Fallbeispiel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 62: 143–221.

OELKE, H. & F. DIERSCHKE (1979): Die Vogelbestände verbrannter niedersächsischer Kiefernforsten 1976 – ein Jahr nach der Waldbrandkatastrophe 1975. Vogelwelt 100: 26–44.

OELKE, H, A. FUHRMANN & D. TRAFFA (1970): Biometrische Gewölluntersuchungen. An einer Population der Schleiereule des Landkreises Peine. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 37–44.

OELKE, H. & B. HERMENAU (2005): Verstädterung des Austernfischers (Haematopus ostralegus) im südöstlichen Niedersachsen Beitr. Naturk. Niedersachs. 58: 103–112.

OELKE, H. & K. KLITT (1961): Die südniedersächsische Invasion nordischer Wasservögel im Winter 1959/60. Ornithol. Mitt. 13: 1–4.

OELKE, H., H.-W. KUKLIK & W. DIERK (1995): Erster Brutnachweis des Austernfischers (Haematopus ostralegus) in der Stadt Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 208–211.

OELKE, H., H.-W. KUKLIK & U. NIELITZ): Die Vögel der Börden im nordwestlichen und nordöstlichen Harzvorland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 45: 153–176, 221–233.

OELKE, H. & H. MARTENS (1995): Massierte Vogeldichten in Hochlagen des Harzes (Hohneklippen, Brockenmassiv). Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 169–177.

OELKE, H & H. REITHER (1998): Der Weißstorch (Ciconia ciconia) im Kreis Peine im 20. Jahrhundert. Beitr. Naturk. Niedersachs. 51: 171–238.

OELKE, H. & H. RÜSSEL (1980): Chlorierte Kohlenwasserstoffe (Pestizide DDT, DDE, PCB) in freilebenden Vögeln Nordwestdeutschlands. Beitr. Naturk. Niedersachs. 33: 29–43.

OELKE, H. & A. SCHÜTZE (1981): Die Peiner Schwalbenzählung 1976. Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 202–213.

OELKE, H. & J. STREICHERT (1993): Uferschwalbenberingung (Riparia riparia) im Landkreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 99–114.

OELKE, H., J. STREICHERT, M. MEYER & H.-J. LÜNSER (2006): Die EXPO–Schilfkläranlage Gadenstedt, Gemeinde Lahstedt, Kr. Peine, exzellentes Vogelhabitat zwischen Rüben-Weizenäckern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 59: 39–68.

OELKE, H. & L. SCHWEITZER (1996): Ergebnisse und Interpretation 41jähriger Planbeobachtungen (1954–1994) des herbstlichen Vogelzuges im Wendesser Moor bei Peine, östliches Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 49: 57–85.

OELKE, H. & M. TINIUS (1973): Die Peiner Schwalbenzählung 1971. Beitr. Naturk. Niedersachs. 26: 1–11.

OLDEKOP, W. (1996): 25 Jahre Brachvogelbeobachtungen an der unteren Ise. Milvus 15: 22–26.

OLDEKOP, W. (1996): Die Bestandsentwicklung des Rothalstauchers in der Umgebung von Braunschweig von 1971 bis 1996. Milvus 15: 33–38.

OLDEKOP, W. (1996): Trotz Schnee und Eis: Die Gänse sind geblieben. Milvus 15: 58.

OLDEKOP, W. (1997): Massendurchzug der Weißflügelseeschwalbe. Milvus 16: 59–60.

OLDEKOP, W. (1997): Gibt es noch den Wasserpieper? Milvus 16: 61.

OLDEKOP, W. (1997): Der Winter 1996/97 in den Braunschweiger Rieselfeldern. Milvus 16: 65.

OLDEKOP, W. (1998): Ungewöhnlicher Brutplatz eines Rothalstauchers. Milvus 17: 91.

OLDEKOP, W. (2002): Die Trauerseeschwalbe (Chlidonias niger) als Durchzügler in der Umgebung Braunschweigs zwischen 1950 und 2001. Milvus 21: 13–30.

OLDEKOP, W. (2003): 2003: ein gutes Jahr für unsere Brandgänse. Milvus 22: 67–68.

OLDEKOP, W. (2003): Zum gegenwärtigen Brutbestand des Rothalstauchers in der Umgebung Braunschweigs. Milvus 22: 69–70.

OLDEKOP, W. (2003): Ungewöhnlicher Brutplatz einer Graugans. Milvus 22: 71–72.

OLDEKOP, W. (2004): Ein "Excel-Makro" zum Sortieren ornithologischer Tagebücher nach einer systematisch geordneten Artenliste. Milvus 23: 79–82.

OLDEKOP, W. (2011): Wie lange leben unsere Kraniche ? – eine populationsdynamische Parameterstudie zur Lebenserwartung von Vögeln. Aves 2: 45–56.

OLDEKOP, W. et al. (2006): Avifaunistischer Jahresrückblick auf 2005 für die Umgebung Braunschweigs. Milvus 24: 1–23.

OLDEKOP. W. et al. (2008): Avifaunistischer Jahresrückblick auf 2007 für die Umgebung Braunschweigs. Milvus 26: 1–16.

OLDEKOP, W. & B. HERMENAU (2010): Ein Rückblick auf 30 Jahre systematischer Limikolenzählungen in den Braunschweiger Rieselfeldern. Aves 1: 17–24.

OLDEKOP, W., B. HERMENAU & F. MELCHERT (2003): Limikolenbeobachtungen 2002 mit Rückblick auf frühere Jahre Milvus 22: 17–36.

OLDEKOP, W., B. HERMENAU & F. MELCHERT (2006): 25 Jahre systematische Limikolenzählungen in den Braunschweiger Rieselfeldern von 1980–2004. Milvus 24: 25–46.

OLDEKOP, W. & F. MELCHERT (1999): Die sog. Hügellandkartei der DBV/NABU-Bezirksgruppe Braunschweig. Milvus 18: 1-18.

OLDEKOP, W. & F. MELCHERT (2001): Die Brandgans als Brutvogel in der Umgebung Braunschweigs. Milvus 20: 25–32.

OLDEKOP, W., F. MELCHERT & B. HERMENAU (2000): 50 Jahre Limikolenbeobachtung in der Umgebung Braunschweigs. Milvus 19: 1–35.

OLDEKOP, W. & W. PASZKOWSKI (2001): Moorente übersommert an den Meiner Teichen. Milvus 20: 45–48.

OLDEKOP, W. & W. PASZKOSWKI (2004): Bemerkenswerte Tafelenten-Bruten an den Meiner Teichen. Milvus 23: 49–50.

OOSTERWYK, H. (1986): Rotflügel-Brachschwalbe (Glareola pratincola) im Kreis Peine. Mitt. Fauna Flora Süd–Niedersachsens 8: 76.

OOSTERWYK, H. & K. u. G. ELLWANGER (1971): Erstnachweis des Sandstrandläufers (Calidris pusilla) für Deutschland. Vogelkundl. Ber. Nieders. 3: 49–50.

Ornithologischer Verein Hildesheim (1976): Avifauna Südniedersachsens. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1/2.

Ornithologischer Verein Hildesheim (1978): Die Vogelwelt Südniedersachsens. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim Jahrg. 2, Nr. 1.

ORTLIEB, R. (1966): Zum Schwarzmilanvorkommen im Unterharz. Der Falke 13/4: 139.

ORTLIEB, R. (1974): Schwarzkehlchen zur Brutzeit im östlichen Südharz. Apus 3: 132.

ORTLIEB, R. (1975): Zum Vorkommen der Waldschnepfe im Südostharz. Apus 3/6: 261–265.

ORTLIEB, R. (1978): Die Bestandsentwicklung des Sperbers (Accipiter nisus) im östlichen Südharz. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 3: 81–95.

ORTLIEB, R. (1980): Der Kolkrabe – Brutvogel im Kleinen Hakel. Apus 4: 189.

ORTLIEB, R. (1985): Silberreiher im Harz. Apus 6/1: 34.

ORTLIEB, R. (1985): Zum Vorkommen des Dickschnabeltannenhähers im Südostharz. Apus 6/1: 36–37.

ORTLIEB, R. (1986): Reiherentenbrut im Südharz. Apus 6/3: 141.

ORTLIEB, R. (1990): Horstwechsel, Nahrungsanalysen und Jagdweise des Habichts im Südostharz. Der Falke 37/5: 151–155.

ORTLIEB, R. (1990): Horstwechsel, Nahrungsanalysen und Jagdweise des Habichts im Südostharz. Teil 2 Der Falke 37/6: 199–204.

ORTLIEB, R. (1992): Der Wanderfalke in Sachsen–Anhalt. Apus 8: 154–158.

ORTLIEB, R. (1998): Bruten des Schwarzmilans im Ostharz. Apus 10: 92–94.

ORTLIEB, R. & E. ORTLIEB (1975): „Kleine Mitteilungen“. Apus 3: 291–292.

OSTERBURG, B. & Th. KIEL (1980): Die Brandgans (Tadorna tadorna) als Gast- und Brutvogel des Braunschweiger Hügellandes. Milvus 1: 53.

OTTO, [Joh. Fr. Wilh.?] (1778): Abhandlung von den Abarten der Kreuzschnäbel nebst einigen Anmerkungen über die Anordnung der Thiere. Der Naturforscher, Halle, St. 12, S.92–99 [Nimmt auch auf den Harz und Göttingen Bezug] (nach W. Blasius).

OrnLitOstfalen – P **Corrigenda**

PANNACH, G. (1970): Saatgänse (Anser fabalis) im Braunschweiger Rieselfeld. Ornithol. Mitt. 22: 48.

PANNACH, G. (1972): Bartmeise und Spätbeobachtung des Rotmilans bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 24: 33.

PANNACH, G. (1974): Dreijährige Siedlungsdichteuntersuchungen in den Braunschweiger Rieselfeldern. Vogelwelt 95: 21–30.

PANNACH, G. (1977): Zur Nahrung der Weidenmeise (Parus montanus). Ornithol. Mitt. 29: 196. ref. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 10: 97.

PANNACH, G. (1978): Zum Nahrungserwerb des Kleibers (Sitta europaea caesia). Ornith. Mitt. 30: 232.

PANNACH, G. (1979): Uferschwalbe (Riparia riparia) als Beute des Sperbers. Ornithol. Mitt. 31: 65–66.

PANNACH, G. (1980): Der Wintervogelbestand einer Hügellandschaft (Asse) bei Wolfenbüttel. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12 (Sonderheft): 21–32.

PANNACH, G. (1981): Eiderente (Somateria mollissima) im Braunschweiger Hügelland. Milvus 2: 47–51.

PANNACH, G. (1982): Zu: wird der Wiesenpieper zum Feldpieper? Ornithol. Mitt. 34: 93.

PANNACH, G. (1982): Eigenartiges Verhalten eines Wendehalses (Jynx torquilla). Ornithol. Mitt. 34: 271.

PANNACH, G. (1986): Siedlungsbiologische Untersuchung der Vogelfauna eines stadtnahen Waldes bei Braunschweig mit einer neuen Bewertungsmethode für Vogelarten in einer Landschaft. Braunschw. Naturkundl. Schr. 2: 475 – 490.

PANNACH, G. (1986): Bestandsentwicklung und Schutz der Nachtigall im Stadtgebiet Braunschweig. Milvus 6: 1 – 9.

PANNACH, G. (1986): Ausgewählte Beobachtungen aus dem Raum Braunschweig 1982. Milvus 6: 32–41.

PANNACH, G. (1986): Europareservat als Durchzugsstation. Riddagshäuser Nachrichten 18: Nr. 88: 8.

PANNACH, G. (1987): Die Vogelbesiedlung einiger Friedhöfe in Braunschweig. Braunschw. Naturkundl. Schr. 2: 751–757.

PANNACH, G. (1987): Quantitative ornithologische Veröffentlichungen aus Niedersachsen (Kurzbibliographie). Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. Beiheft 18.

PANNACH, G. (1987): Saatkrähe und Landwirtschaft. Gutachten. 23 pp.

PANNACH, G. (1987): Der Winterbestand des Wiesenpiepers (Anthus pratensis) in den Braunschweiger Rieselfeldern. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 15–19.

PANNACH, G. (1987): Brutbestandstrends einiger insektenfressender Singvögel in den Braunschweiger Rieselfeldern 1978–1987. Vogelwelt 110: 89–99.

PANNACH, G. (1989): Hans Bub zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Beitr. Naturk. Niedersachs. 41: 167–169 (mit Literaturliste 1941–1987).

PANNACH, G. (1989): Brutbestandstrends einiger insektenfressender Singvögel in den Braunschweiger Rieselfeldern 1978 -1987. Vogelwelt 110: 89–99.

PANNACH, G. (1990): Der Nahrungserwerb einer Amsel (Turdus merula) im Trockenjahr 1976 und der Versuch einer Interpretation. Milvus 9: 18–25.

PANNACH, G. (1990): Zwergschnäpper (Ficedula parva) im Harz. Milvus 9: 50–51.

PANNACH, G. (1990): Doppelaufhängung eines Nestes der Beutelmeise (Remiz pendulinus). Milvus 9: 54–55.

PANNACH, G. (1990): Fitis (Phylloscopus trochilus) als Mischsänger. Milvus 9: 56–57.

PANNACH, G. (1990): Durchzug des Wasserpiepers (Anthus spinoletta) 1989/90 in Südost–Niedersachsen. Milvus 9: 61–62.

PANNACH, G. (1990): Nordische Schafstelze (Motacilla flava thunbergi) bei Braunschweig. Milvus 9: 63–64.

PANNACH, G. (1990): Nahrungserwerb einer Amsel (Turdus merula). Milvus 9: 66.

PANNACH, G. (1991): Später Bachstelzendurchzug. Falke 38: 374.

PANNACH, G. (1992): Phänologische Untersuchungen des Limikolenzuges 1979 bis 1991 in den Braunschweiger Rieselfeldern. Braunschw. Naturkundl. Schr. 4: 27–57.

PANNACH, G. (1994): Die Vogelwelt der Braunschweiger Rieselfelder, in:. Chronik des Dorfes Völkenrode: 228 flg. Braunschweig.

PANNACH, G. (1995): Letzter Gruß und Dank für Hans Bub. Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 111–112.

PANNACH, G. (1995): Landschaftsatlas von Südostniedersachsen und des Drömlings. Wendeburg. Milvus 10–14: 227 pp.

PANNACH, G. (1996): Die Bestandsentwicklung der Brutvögel im NSG Riddagshausen und Weddeler Teichgebiet bei Braunschweig von etwa 1850 bis 1994. Milvus 15: 1–12.

PANNACH, G. (1996): Uferschwalben-Bestandsaufnahme 1995 der Kiesgruben westlich von Braunschweig. Milvus 15: 42–46.

PANNACH, G. (1996): Die Schneeammer (Plectrophenax nivalis) im Braunschweiger Hügelland. Milvus 15: 51–56.

PANNACH, G. (1996): Gemeinschaftsjagd einiger Baumfalken (Falco subbuteo). Milvus 15: 57.

PANNACH, G. (1996): Zur Nahrung des Gimpels (Pyrrhula pyrrhula). Milvus 15: 58.

PANNACH, G. (1996): Zur Nahrung der Ringeltaube (Columba palumbus). Milvus 15: 60.

PANNACH, G. (1997): Leukismus / Schizochroismus bei einem Amselweibchen (Turdus merula) in Braunschweig. Milvus 16: 64.

PANNACH, G. (1997): Zur Brutbiologie eines Amselpaares. Milvus 16: 66.

PANNACH, G. (2001): Zehnjährige Untersuchung zur Vogelsiedlungsdichte eines Waldes nordwestlich Braunschweigs als Grundlage für die Beurteilung von Waldtypen. Braunschw. Naturkundl. Schr. 6: 253–270.

PANNACH, G. (2002): Zehnjährige Untersuchungen zur Vogelsiedlungsdichte eines Waldes nordwestlich Braunschweigs als Grundlage für die Beurteilung von Waldtypen. Braunschweig. Naturkundl. Schr. 6: 253–270.

PANNACH, G. & G. REHFELDT (1988): Der Nahrungserwerb einer Amsel (Turdus. merula) im Trockenjahr 1976 und der Versuch einer Interpretation. Milvus 9: 18–25.

PANNACH, G. & G. REHFELDT (1988): Atlas der Brutvögel Südostniedersachsens und des Drömlings. Ergebnisse einer Rasterkartierung. Milvus 7/8: 321–325.

PANNACH, G. & G. WACHSMUTH (1976): Prachttaucher (Gavia arctica) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 28: 139.

PANNACH, G. & G. WACHSMUTH (1986): Tagebuchnotizen: Wanderfalke – Falco. peregrinus – im Braunschweigischen Weserbergland und in Südostniedersachsen. Braunschweig. Heimat 72/1: 21–25.

PANNACH, G. & G. WACHSMUTH (1980): Bemerkenswerte und seltene Vogelbeobachtungen in einem Kontrollgebiet bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 32: 5–10.

PANNACH, G. & G. WACHSMUTH (1982): Weitere Brutnachweise der Sturmmöwe (Larus canus) im Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 35: 54–55.

PASZKOWSKI, W. (1975): Die Vogelwelt des Braunschweiger Hügellandes und. des Drömlings. Erweiterte Artenliste–Teil 1: Non–Passeriformes. Clausthal–Zellerfeld, 156 pp..

PASZKOSWKI, W. (1977): Catalogus Avifaunae Brunsviciensis. Non–Passeriformes. Clausthal–Zellerfeld, 132 pp..

PASZKOWSKI, W. & E. R. SCHERNER (1969): Haubentaucher (Podiceps cristatus) brütet auf trockengefallenem Nest. Vogelwelt 90: 109.

PECHACEK, P. (2008): Wie wahrscheinlich ist die Besiedlung des Harzes durch den Dreizehenspecht? Ein Prognoseversuch. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 217–222.

PEITZMEIER, J. (1949): Zur Ausbreitung der Parklandschaftspopulation der Misteldrossel in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 2, Heft 2: 4–8.

PETERS, J. (1978): Der Status des Roten Milans (Milvus milvus milvus) in Niedersachsen. Göttingen (Diplomarbeit am Inst. f. Wildbiologie und. Jagdkunde). ref. Vogelkundl. Ber. Niedersachs 10: 94.

PETERS, J. (1978): Der Status des Roten Milans (Milvus milvus milvus) in Niedersachsen. Dissertation (Göttingen).

PETERS, J. (1979): Der gegenwärtige Brutbestand des Rotmilans (Milvus m. milvus) in Niedersachsen unter besonderer Berücksichtigung des südniedersächsischen Raumes. Faun. Mitt. Süd–Niedersachs. 2: 37–58.

PETERS, J. (1999): Zum Brutvorkommen des Roten Milans (Milvus milvus) im Landkreis Celle im Jahr 1987. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 31: 39–43.

PETERSEN, B. (1956): Zum Brutvorkommen des Seggenrohrsängers, Acrocephalus paludicola (Vieillot), in Norddeutschland. Jour. Ornithol. 9: 249.

PETZOLD, E. (1956): Ein Purpurreiher (Ardea purpurea) im Sommer 1955 bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 8: 172.

PETZOLD, E. & F. ARNOLD (1975): Lasurmeise (Parus cyaneus) im Kreis Hildesheim. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 61–62.

PFLUG. E. (1957): Feststellungen, Beobachtungen und Untersuchungen zur Biologie des Storches im Raume Wolfsburg–Vorsfelde. Schriftl. Hausarbeit in Biologie für das Lehramt an Mittel-. schulen; unveröffentlicht.

PIEHLER, H.-M. (1976): Knochenfunde von Wildvögeln aus archäologischen Grabungen in Mitteleuropa (Zeitraum Neolithikum bis. Mittelalter). Diss. München 1976. ref. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 86.

PLUCINSKI, A. (1952): Erstnachweis des Säbelschnäblers, Recurvirostra avosetta, für Südostniedersachsen. Ornithol. Mitt. 4: 42.

PLUCINSKI, A. (1954): Schwarzkehlchen – Saxicola torquata (L.) – brütet bei Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 7: 123.

PLUCINSKI, A. (1956): Zur Brutbiologie des Schwarzkehlchens – Saxicola. torquata rubicola (L.). Ornithol. Mitt. 8: 41.

PLUCINSKI, A. (1959): Odinswassertreter – Phalaropus lobatus (L.) – im Landkreis Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 119.

PLUCINSKI, A. (1960): Drei seltene Tauchenten bei Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 60–61.

PLUCINSKI, A. (1960): Blauracke während der Brutzeit bei Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 117.

PLUCINSKI, A. (1961): Überwinterungsversuch von Kranichen im Stadtkreis Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 84.

PLUCINSKI, A. (1961): Vogelleben an den Klärteichen des Harzvorlandes. Goslarer Bergkalender 1961: 44–53.

PLUCINSKI, A. (1962): Erstnachweis der Kolbenente bei Goslar. Beitr. Naturk Niedersachs. 15: 64.

PLUCINSKI, A. (1962): Erster Brutnachweis der Türkentaube bei Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 15: 66–67.

PLUCINSKI, A. (1963): Weißflügelseeschwalbe bei Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 15–16. [auch Flußseeschwalbe].

PLUCINSKI, A. (1963): Ohrentaucher – Podiceps auritus (L.) – in Goslar. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 91.

PLUCINSKI, A. (1965): Sumpfläufer (Limicola falcinellus) bei Goslar. Ornithol. Mitt. 17: 145.

PLUCINSKI, A. (1966): Zum Brutvorkommen des Schwarzkehlchens (Saxicola torquata) am nördlichen Harzrand. Beitr. Naturk. Niedersachs. 19: 16–22.

PLUCINSKI, A. (1966): Beobachtungen an einem neuen Brutplatz des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im Harz. Ornithol. Mitt. 18: 49–54.

PLUCINSKI, A. (1968): Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus) Brutvogel im Stadt- und Landkreis Goslar. Ornithol. Mitt. 20: 236–239.

PLUCINSKI, A. (1968): Odinswassertreter (Phalaropus lobatus) bei Goslar. Ornithol. Mitt. 20: 239.

PLUCINSKI, A. (1969): Brutbiologische Beobachtungen am Eisvogel. Ornithol. Mitt. 21: 9.

PLUCINSKI, A. (1969): Wespenbussard (Pernis apivorus) Brutvogel im Stadtkreis Goslar. Ornithol. Mitt. 21: 44.

PLUCINSKI, A. (1970): Zur Nahrungsaufnahme des Tannenhähers. Ornithol. Mitt. 22: 3.

PLUCINSKI, A. (1970): Ein neuer Brutnachweis vom Rauhfußkauz (Aegolius. funereus) für den Harz. Ornithol. Mitt. 22: 51–53.

PLUCINSKI, A. (1970): Lachmöwe (Larus ridibundus) Brutvogel im Landkreis Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 2: 22.

PLUCINSKI, A. (1972): Erster Brutnachweis der Wacholderdrossel (Turdus pilaris) im Harz. Ornith. Mitt. 24: 222.

PLUCINSKI, A. (1979): Einflug von Großtrappen. Vogelwelt 100: 83.

PLUCINSKI, A. (1982): Ersatzbrut und Jungenverlust beim Mauersegler (Apus apus). Ornithol. Mitt. 34: 140–142.

Poethke, D. & W. Wimmer (1996): Flora und Fauna von Gitter. In: ARCHIV DER STADT. SALZGITTER & DORFGEMEINSCHAFT GITTER [Hrsg.]: Gitter – Zwölf Jahrhunderte Geschichte – Beiträge zur Stadtgeschichte, 12: 278-287.

POGGE, C. (1916): Wespenbussardzug im Harz. Ornithol. Jahrbuch XVII: 50.

PÖLIG-BAUER, D. (2010): Kranichpaar sucht bei Adenbüttel sicheren Brutplatz. Gifhorner Rundschau vom 14.4.2010.

PORSTENDÖRFER, D. (1996): Siedlungsdichte und Populationsentwicklung des Rotmilans (Milvus milvus) in Südniedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 28: xx xx.

PRALLE, [W.A.E.] (1875): Ornithologische Notizen. Journ. f. Ornithologie, 1875, S. 415. [Erwähnt das Vorkommen von Aquila Clanga bei Derneburg unweit Hildesheim]. (nach W. Blasius).

PRALLE, [W.A.E.] (1875): Aquila Clanga, sowie Circus cineraceus und cyaneus bei Hildesheim. (W. u. R. Blasius, Bericht über die XXI. Versammlung der Deutschen Ornithologen–Gesellsch., 1875, S. 21). (nach W. Blasius).

PRÜTER, J., J. WÜBBENHORST & P. SÜDBECK (2004): Niedersachsens Verantwortung für die Erhaltung des Birkhuhns (Tetrao tetrix) im mitteleuropäischen Tiefland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 36: 121–130.

OrnLitOstfalen – R **Corrigenda**

RABELER, W. (1949): Standorte und Verbreitung des Rotrückigen Würgers in Nordwestdeutschland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 2/3: 3.

RADÜNZ, K.J. (1988): Abwasserentsorgung in Braunschweig. Städteforum Braunschweig, 3. Folge: 265–269 Edgar Hartmann Verlag, Osterode [Bemerkungen zu den Braunschw. Rieselfeldern].

RAHNE, U. (1958): Teichwasserläufer (Tringa stagnatilis) bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 10: 218.

RAHNE, U. (1961): „Nomadisieren“ eines weiblichen Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) über 143 km. Vogelwarte 21: 54 - 56.

RAHNE, U. (1962): Herbstbegattung beim Bruchwasserläufer. Vogelwelt 83: 80 – 81.

RAHNE, U. & G. KÖRTGE (1969): Ersatzbrut eines weiblichen Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) in 46 km Entfernung. Vogelwarte 25: 156.

RAHNE, U. & R. REINECKE (1960): Brutversuche der Flußseeschwalbe (Sterna hirundo) auf den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk Niedersachs. 13: 103 -105.

RAHNE, U. & W. WINKEL (1998): Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) aus Norddeutschland in Guinea/Westafrika wiedergefunden. Vogelwarte 39: 298 - 300.

RANA (2007): Revierkartierung von Brutvögeln des Anhangs I der EU–VSRL im EU–SPA „Vogelschutzgebiet Hochharz“, unveröffentl. Gutachten i. A. Staatliche Vogelschutzwarte Sachsen–Anhalt. Steckby.

RAUCH, K. (1949): Bindenkreuzschnäbel (Loxia leucoptera bifasciata) in Niedersachsen. Ornithol. Mitt. 3: 28.

RAUSCHERT, S. (1977): Johannes Thal. Sylvia Hercynia. Neu herausgegeben, ins Deutsche übersetzt, gedeutet und geklärt. Leipzig 1977. 284 pp..

REHBEIN, F. (1998): 20 Jahre Storchenbeobachtung im Kreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 51: 239–256.

REHFELD, H. (1968): Ein Sanderling (Crocethia alba (Pall.)) in den Rieselfeldern bei Quedlinburg. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 106–107.

REHFELD, H. (1968): Weidenmeise (Parus montanus CONRAD) im Harz und seinem nördlichen Vorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 115.

REHFELDT, G. (1979): Sommervogelbestandsaufnahme 1978 am Klärteich Othfresen (unveröff.).

REHFELDT, G. (1980): Sommervogelbestand eines Eisenerzklärteiches im nördlichen Harzvorland (1976–1979). Milvus 1: 27 - 34.

REHFELDT, G. (1981): Ausgewählte Beobachtungen aus dem Braunschweiger Hügelland 1980. Milvus 2: 6–32.

REHFELDT, G. (1981): Landschaftsbewertung (Innerste- und Okeraue) durch Vogel- und Libellenbestandsaufnahmen. Dipl. Arbeit, TU Braunschweig; 174 pp..

REHFELDT, G. (1982): Zur Bedeutung von Altarmen für die Entfaltung der aquatischen Fauna einer Flußaue. Milvus 3: 13 - 24.

REHFELDT, G. (1982): Ausgewählte Beobachtungen aus dem Braunschweiger Hügelland 1981. Milvus 3: 38 - 50.

REHFELDT, G. (1984): Bewertung ostniedersächsischer Flußauen durch Bioindikatorensysteme. Diss. TU Braunschweig, 259 pp..

REHFELDT, G. (1985): Brutbestände von Wasser- und Wiesenvögeln und ihr Schutz in Südostniedersachsen. Braunschweig. Naturkundl. Schr. 2: 259–267.

REHFELDT, G. (1985): Sommerbeobachtung eines rotsternigen Blaukehlchens (Luscinia svecica) bei Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 17: 14–15.

REHN, TH. (1953): Fund eines Krabbentauchers, Plautus alle (L.), bei Fallersleben. Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 8.

REHN, K. (1956): Im November ein Kuckuck (Cuculus canorus) im Kreise Gifhorn. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 22.

REICH, G. & F. KNOLLE (1995): Die Vögel der Stadt Ilsenburg und ihrer Umgebung. Stadt Ilsenburg (Hrsg.) 995–1995. 1000 Jahre Ilsenburg: 42 - 47.

REICHENOM, A. (1889): Syrrhaptes paradoxus in Deutschland 1888 (Journ. f. Ornithologie 1889, S. 1–32.) [Auch Vorkommnisse unseres Gebietes erwähnt.] (nach W. Blasius).

REICHENOW, A. (1889): Systematisches Verzeichnis Deutschlands und des angrenzenden Mitteleuropas. Berlin, Verlag der Linnaea, 1889. 8°. 68 Seiten [Bei den Angaben über die Verbreitung ist auch unser Gebiet speciell berücksichtigt.] (nach W. Blasius).

REICHENOW, A. & F. HEINE (jun.) (1890): Nomenclator Musei Heineani ornithologici. Verzeichnis der Vogel–Sammlung des Königlichen Oberamtmanns Ferdinand Heine auf Klostergut St. Burchard vor Halberstadt. Berlin, Friedländer und Sohn, 1890. gr 8° [Häufige Fundortangaben aus unserem Gebiet, z. B. vom Harz.] (nach W. Blasius).

REICHOLT-RIEHM, H. & H. UTSCHICK (1974): Die Beutelmeise (Remiz pendulinus) am unteren Inn und ihr Vorkommen in Mitteleuropa. Anz Ornithol. Ges. Bayern 13: 280–292.

REIMERS, F. W. & W. BACHMEISTER (1949): Über Nester und Jungvögel der Türkentaube. Kosmos 45: 478 - 480.

REIMERS, U. (1980): Bezirksgruppe Braunschweig des Deutschen Bundes für Vogelschutz–Arbeitsgruppe Avifaunistik: Tätigkeitsbericht für das Jahr 1979. Milvus 1: 4–10.

REIMERS, U. (1980): Über die Verbreitung einiger Vogelarten im Braunschweiger Hügelland – Ergebnisse der Rasterkartierung 1979. Milvus 1: 41−45.

REIMERS, U. (1981): Avifaunistik in Braunschweig 1980 – Tätigkeitsbericht der Fachgruppe des DBV Braunschweig. Milvus 2: 1–2.

REIMERS, U. (1981): Zum Brutbestand einiger ausgewählter Vogelarten im Braunschweiger Hügelland – Ergebnisse des Erfassungsprogramms 1980. Milvus 2: 33-37.

REIMERS, U. (1997): Die Vallstedter Teiche – Teil eines Naturschutzgebietes im Landkreis Peine. Milvus 16: 29-34.

REIMERS, U. (1997): Beobachtungen von Singschwänen im Raum Köchingen/Vallstedt. Milvus 16: 63.

REIMERS, U. & R. BERNDT (1984): Europareservat Riddagshausen–Weddeler Teichgebiet. In: K. HAARMANN: Feuchtgebiete internationaler Bedeutung. Jordsand–Band 3: 80–85.

REINECKE, R. (1951): Turmfalk (Falco t. tinnunculus L.) als Nestplünderer. Ornithol. Mitt. 3: 163.

REINECKE, R. (1952): Vogelleben im Braunschweiger Wattenmeer. Braunschweiger Zeitung vom 8. August 1952: 14.

REINSCH, H. H. (1951): Ein weiterer Beitrag zur Verstädterung des Kuckucks. Ornithol. Mitt. 3: 90–91.

REITHER, H. (1979): Nur 26 Weißstorch−Paare brüteten 1978 im Bezirk. Braunschweiger Zeitung vom 13.1.1979.

REITHER, H. (1981): Schutzmaßnahmen für den Weißstorch (Ciconia ciconia) im Jahre 1980 – ein Beispiel für praktischen Vogelschutz. Milvus 2: 55–56.

REITHER, H. (1982): Der Weißstorch (Ciconia ciconia) im Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 35: 36–40.

REITHER, H. (1982): Der Weißstorch 1981 in der nördlichen Hälfte des Regierungsbezirks Braunschweig. Milvus 3: 54.

REITHER, H. (1985): Anzahl der flüggen Jungstörche und Horstpaare mit ausfliegenden Jungen im Regierungsbezirk Braunschweig 1984. Beitr. Naturk. Niedersachs. 38: 223-224.

REITHER, H. (1986): Der Weißstorch (Ciconia ciconia) im Verwaltungsbezirk Braunschweig 1985 und 1986 – ein Vergleich. Beitr. Naturk. Niedersachs. 39: 245-246.

REITHER, H. (1988): Übersicht über den Bruterfolg des Weißstorches (Ciconia ciconia) im Regierungsbezirk Braunschweig 1987. Beitr. Naturk. Niedersachs. 41: 114.

REITHER, H. (1989): Storchen–Statistik 1988 für den Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 42: 72-74.

REITHER, H. (1991): Weißstorchbestand im Regierungsbezirk Braunschweig 1990 im Vergleich mit 1989. Beitr. Naturk. Niedersachs. 44: 209.

REITHER, H. (1991): Weißstorchbestand im Regierungsbezirk Braunschweig im Vergleich mit 1990. Beitr. Naturk. Niedersachs. 44: 254.

REITHER, H. (1993): Weißstorchbestand im Regierungsbezirk Braunschweig 1992 im Vergleich mit 1991. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 83.

REITHER, H. (1993): Weißstorch–Beobachtungen 1993 im Vergleich mit 1992 im Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 138.

REITHER, H. (2003): Die Beringung von Weißstörchen muß wiederaufgenommen werden. Beitr. Naturk. Niedersachs. 56: 105–110.

REITHER, H. (2006): Gefahren für Wolfsburger Jungstörche. Beitr. Naturk. Niedersachs. 57: 16–17.

REITHER, H. (2006): Sperber (Accipiter nisus) erbeutet Star (Sturnus vulgaris). Beitr. Naturk. Niedersachs. 57: 107 .

REITHER, H. (2008): Lebensdaten von Hermann Fischer, Wahrenholz. Beitr. Naturk. Niedersachs. 51: 102.

REITHER, H. (2008): Vergessene Wolfsburger Weißstorchbetreuer. Beitr. Naturk. Niedersachs. 61: 148.

REITHER, H. (2011): Die letzten Störche des Landkreises Helmstedt. Arbeit für eine bedrohte Vogelart. Beitr. Naturk. Niedersachs. 64: 37–44.

REITHER, H. & G. REITHER (1996): Weißstorchbeobachtungen 1995 im Vergleich mit 1994 im Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 49: 110.

REITHER, H. & G. REITHER (1996): Weißstorch–Beobachtungen 1996 im Vergleich mit 1995 im Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 49: 137.

REITHER, H. & G. REITHER (1997): Weißstorch–Beobachtungen 1997 im Vergleich mit 1996 im Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 50: 75.

REITHER, H. & G. REITHER (1999): Weißstorchbeobachtungen 1999 im Vergleich zu 1998 im Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 52: 111-112.

REITHER, H. & G. REITHER (2001): Weißstorcherfassung 2000 im Vergleich mit 1999 im Regierungsbezirk Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 79–80.

REITHER, H. & G. REITHER (2001): Kunststoffmüll bedroht Weißstörche (Ciconia ciconia). Beitr. Naturk. Niedersachs. 54: 72-78 .

REMUS, M. (1984): Mauerläufer (Tichodroma muraria) 1981 im Nördlichen Harzvorland. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 8/9: 95.

REMUS, M. (1992): Zum Vorkommen des Steinkauzes (Athene noctua) im nördlichen Harzvorland. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 10: 21-29.

REQUATE, H. (1954): Die Entenvogelzählung in Deutschland 1948–53. Biol. Abh. Heft 10.

RETTIG, K. (1959): Zum Brüten des Fichtenkreuzschnabels–Loxia curvirostra–in der Lüneburger Heide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 94 .

RETTIG, K. (1961): Zum Durchzug der Ringdrossel–Turdus torquata–im Oberharz. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 20.

RHEINWALD, G. (1977): Atlas der Brutverbreitung westdeutscher Vogelarten, Bonn.

RHEINWALD, G. (1980): Verbreitung der Eulen in Europa. Vogelwelt 101: 114-118.

RHEINWALD, G. (1981): Verbreitung der Fliegenschnäpper in Europa (und ein Situationsbericht über die Kartierung 1980 in der Bundesrepublik Deutschland). Vogelwelt 102: 197–200.

RIECHE, H. (1993): Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria) Brutvogel im Harz. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 11: 117.

RICHTER, D. (1955): Weißflügelseeschwalbe (Chlidonias leucoptera (Temm.)) auch auf den Braunschweiger Rieselfeldern. Beitr. Naturk. Nieders. 8: 79–80 .

RICHTER, D. (1955): Aaskrähen (Corvus corone) als Fischer. Ornithol. Mitt. 7: 135.

RICHTER, D. (1958): Neuer Brutnachweis der Löffelente (Spatula clypeata (L.)) aus dem Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 11: 77–78.

RICHTER, M. (2011): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl des Braunkehlchens Saxicola rubetra in Niedersachsen und Bremen – Ergebnisse einer landesweiten Erfassung 2008. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 42: 13–38.

RICHTERS, W. (1951): Sammelbericht über die Bergfinken–Beobachtungen (Fringilla montifringilla L.) in Deutschland 1946–1951. Ornithol. Mitt. 4: 193–199.

v. RIESENTHAL, O. (1876.): Die Raubvögel Deutschlands und des angrenzenden Mitteleuropas. … Cassel, Theodor Fischer. Atlas Folio, Text 8°. in Lieferungen seit 1876. [Auch unser Gebiet wird bei der Verbreitung besonders erwähnt.] (nach W. Blasius).

RINGLEBEN, H. (1953): Kommt der Felsenpieper im nordwestdeutschen Binnenland vor? Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 82–86.

RINGLEBEN, H. (1953): Notizen über einige bemerkenswerte Veränderungen in der Brutvogelwelt Niedersachsens. Pirsch 5: 773-774.

RINGLEBEN, H. (1954): Kommt der Felsenpieper im nordwestdeutschen Binnenland vor? Beitr. Naturk. Niedersachs. 7: 12.

RINGLEBEN, H. (1955): Die Kurzschnabelgans (Anser fabalis brachyrhynchus Baillon) im niedersächsischen Binnenland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 7: 78-80.

RINGLEBEN, H. (1955): Der Mauerläufer in Nordwestdeutschland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 8: 41.

RINGLEBEN, H. (1956): Einige vogelkundliche Früh- und Spätbeobachtungen in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 9: 12-14.

RINGLEBEN, H. (1956): Bergpieper (Anthus spinoletta (L)) in Niedersachsen. Ber. Naturhist. Ges. Hannover 103: 91-100.

RINGLEBEN, H. (1957): Zum Vorkommen des Ortolans in den Kreisen Fallingbostel und Helmstedt. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 12.

RINGLEBEN, H. (1957): Saatgänse (Anser fabalis) als Durchzügler und Wintergäste in Deutschland. Vogelring 26: 65–71.

RINGLEBEN, H. (1958): Über Wanderbewegungen bei Meisenartigen im Herbst 1957. Beitr. Naturk. Niedersachs. 11: 83.

RINGLEBEN, H. (1959): Für Niedersachsen neue Brut- und Gastvögel. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 4 -36.

RINGLEBEN, H. (1960): Zum gegenwärtigen Vorkommen der Sperbergrasmücke in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 48-52 .

RINGLEBEN, H. (1960): Blauracken in Niedersachsen 1960. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 116.

RINGLEBEN, H. (1961): Brandseeschwalben im niedersächsischen Binnenland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 4-6.

RINGLEBEN, H. (1961): Vom Durchzug des Rotkehlpiepers (Anthus cervinus) in Niedersachsen. Ber. Nathist. Ges. Hannover 105: 31-37 .

RINGLEBEN, H. (1963): Stark gehäuftes Auftreten von Sturmvögeln und Raubmöwen im Herbst 1963. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 88.

RINGLEBEN, H. (1965): Einbürgerungsversuche mit Vögeln in Niedersachsen. Neues Archiv f. Niedersachs. 14: 208–224.

RINGLEBEN, H. (1965): Vermehrtes Auftreten wegziehender Sumpfläufer in Niedersachsen 1964. Ornithol. Mitt. 17: 144.

RINGLEBEN, H. (1966): Der Fischadler als Brutvogel in Niedersachsen. Ber. Naturhist. Ges. Hannover 110: 67 -76.

RINGLEBEN, H. (1967): Avifaunistik in Niedersachsen (und Bremen). Vogelwelt 88: 190-192.

RINGLEBEN, H. (1968): In ihrem Bestand gefährdete Brutvögel in Niedersachsen. Ber. Dtsch. Sek. Intern. Rat Vogelschutz 8: 39–44.

RINGLEBEN, H. (1968): „Gebirgsvögel“ und andere Vogelarten im Harz. Naturkundl. Jahresber. Mus. Heineanum 3: 28-46.

RINGLEBEN, H. (1969): Das Vorkommen außereuropäischer Drosselarten in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 11-18.

RINGLEBEN, H. (1969): Zum Vorkommen rotschnäbliger Graugänse in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 34.

RINGLEBEN, H. (1972): Zum Vorkommen von Emberiza cirlus in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 21-22.

RINGLEBEN, H. (1973): Der Braunsichler–Plegadis falcinellus–in Niedersachsen. In: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen. Wilhelmshaven.

RINGLEBEN, H. (1973): Die Krähenscharbe–Phalarocorax aristotelis–in Niedersachsen. In: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen. Wilhelmshaven.

RINGLEBEN, H. (1974): Über unbeständige Brutvorstöße nach Niedersachsen und Ansiedlungen gebietsfremder Vögel in diesem Land. I. Teil: Passeriformes. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 6: 85–96.

RINGLEBEN, H. (1975): Über unbeständige Brutvorstöße nach Niedersachsen und Ansiedlungen gebietsfremder Vögel in diesem Land. II. Teil: Non–Passeriformes. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 32–39.

RINGLEBEN, H. (1978): Pelecanus crispus–Krauskopfpelikan, in: F. GOETHE, H. HECKENROTH, H. SCHUMANN, Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Natursch. Landschaftspfl. Niedersachs. B, 2.1: 58.

RINGLEBEN, H. (1978): Plegadius falcinellus–Sichler, in: F. GOETHE, H. HECKENROTH, H. SCHUMANN, Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Natursch. Landschaftspfl. Niedersachs. B, 2.1: 91.

RINGLEBEN, H. (1980): Kurzer Rückblick auf frühere Braunschweigische Ornithologen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 33-36 (Sonderheft).

RINGLEBEN, H. (1981): Vom Werdegang der ornithologischen Forschung in Südniedersachsen – Ein vorwiegend die Faunisten behandelnder Überblick. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 59–65.

RINGLEBEN, H. & H. SCHUMANN (1973): Aus der Avifauna von Niedersachsen. Wilhelmshaven.

RINNE, D. (1980): Weißstorch (Ciconia ciconia) – Beobachtungen im Spätherbst. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 23.

RINNE, D. & M. RINNE (1979): Beitrag zur Avifauna der Stadt Braunschweig. Braunschw. Heimat 65: 59–64.

RISTIG, U. (1987): Kuhreiher (Bubulcus ibis) im Landkreis Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 29.

RISTIG, U., H. MANNES & H. ZANG (1998): Vom Uhu Bubo bubo in SE–Niedersachsen. Erfahrungen in einer durch Freilassungen entstandenen Population. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 30: 91–100.

RISTIG, U., M. WADEWITZ & H. ZANG (2003): Der Uhu Bubo bubo im nördlichen Harzvorland Vogelwelt 124: 249–253.

ROHDE, J. (1996): Die Avifauna an der Ise im Kreis Gifhorn. Ergebnisse nach einem Revitalisierungsprojekt. Beitr. Naturk. Niedersachs. 49: 94–103.

ROHDE, J. (2004): Brutvogel−Bestandsaufnahme. Ise–Projekt bei Wahrenholz (TK 3429/2) 1995 bis 2004.

ROHN, B. (1987): Schmarotzerraubmöwe im Harz. Apus 6/6: 284–285.

ROI, J. P. du (1767): Anzeige von einem besonders schönen Vogel, der in diesem Herbste bemerket worden ist. Gelehrte Beytr. Braunschweig. Anzeiger 7: 1001-1006.

RÖMER, [Fr. Ad.] (1864): Staare am Oberharz. Jour. Ornithol. 1864, S. 314 (nach W. Blasius).

RØSKAFT, E., T. JÄRVI, N.E.I. NYHOLM, M. VIROLAINEN, W. WINKEL & H. ZANG (1986): Geographic variation in secondary sexual plumage colour characteristics of the male Pied Flycatcher. Ornis Scandinavica 17: 293-298.

RÖTHING, H. (1969): Tannenhäher (Nucifraga caryocatactes macrorhynchos) gräbt Wespennest aus. Vogelwelt 90: 146–147.

RÖTHKE, G. (1977): Hat das Birkwild im Landkreis Gifhorn noch eine Zukunft? Niedersächs. Jäger 22: 172.

ROGALL, A. & H. ROGALL (1979): Funde in West- und Nordwestdeutschland beringter Bartmeisen (Panurus biarmicus). Auspicium 6: 445–446 ref. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 25.

ROSANOWSKI, K.-H (1980): Sommervogelbestandsaufnahmen (1977, 1978) im Oerreler Moor. Beitr. Naturk. Niedersachs. 33: 17–22.

ROSE, A. (1988): Zwei Brutnachweide des Sperbers/Accipiter nisus L.. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 6: 41.

ROSE, A. (1995): Bestandserfassung von Spechten im Erxlebener Forst. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 13: 36–39.

ROSE, A. (2002): Auswilderung von Fasanen an der Schafbade bei Erxleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 58.

ROSEBROCK, H. (1982): Die Vögel des Fuhsetales westlich von Peine (Niedersachsen). Braunschw. Naturkundl. Schr. 1: 309–339.

ROSENBERG, W. (1968): Erstnachweis des Seidensängers Cettia cetti (Temminck, 1820) in der DDR. Ornithol. Jber Mus. Heineanum 1: 67–69.

ROSENBERGER, W. (1956): Der Bergfink (Fringilla montifringilla) in Deutschland im Winterhalbjahr 1954/55. Ornithol. Mitt. 8: 81–89.

RUDOW, [Ferd.] (1886): Vom Nordharz (Monatsschrift d. Deutsch. Vereins z. Schutze der Vogelwelt 1886, S. 347.) (nach W. Blasius).

RÜHMANN, W. (2007): Drei Jungkuckucke (Cuculus canorus) um fütternde Bachstelze (Motacilla alba). Beitr. Naturk. Niedersachs. 60: 11.

RÜHMANN, W. & H. OELKE (2010): Buntspecht (Dendrocopus major) mit Schnabelmißbildung. Beitr. Naturk. Niedersachs. 63: 61–62.

RUNTE, H.J. (1951): Neuer Nachweis eines Häherkuckucks (Clamator glandarius (L) in Deutschland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 4: 114–115.

RUNTE, P. (1951): Bestimmungsmerkmale des Goldhähnchen– und des Gelbbrauenlaubsängers (Phylloscopus proregulus und inornatus). Ornithol. Mitt 3: 145–149.

RÜPPELL, W. (1936): Über das Brutvorkommen des Milans (Milvus m. migrans) in Niedersachsen. Ornithol. Monatsber. 44: 3 -5.

RÜPPELL, W. (1938): Zur Vogelfauna Niedersachsens. Ornithol. Monatsber. 46: 180.

RÜSTIG, H. (1929): Ein schmucker Räuber im Lichtbild. Aus der Heimat 42: 366–369 [Sperber im Querumer Wald].

RUTHKE, P. (1970): Übersommernde Bergfinken (Fringilla montifringilla) im norddeutschen Raum. Vogelwelt 91: 74–76.

RYSSEL, A. (1969): Durchziehende Regenbrachvögel (Numenius phaeopus [L.]) bei Hasselfelde (Harz). Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 4: 80 .

OrnLitOstfalen – S **Corrigenda**

S…, PH. (1887): Naturbeobachtungen aus dem Harze [ornithologische] (Russ' Isis 1887, Nr. 13 vom 31. März, S. 99.) (nach W. Blasius).

SAEMANN, D. (1981): Rauhfußkauz und Sperlingskauz in Sachsen. Naturschutzarb. naturk. Heimatforsch. Sachsen 23: 2–18 ref. in Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 16: 88 (1984).

v. SANDEN, E. (1983): Über den Herbstzug des Kranichs (Grus grus) in Niedersachsen 1979–1981. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 65-74 .

v. SANDEN, E. (1987): Über das Auftreten von Mandarinenenten (Aix galericulata) in Hannover und einigen Gebieten Niedersachsens. Beitr. Naturk. Niedersachs. 40: 39-41 .

v. SANDEN, E. (1987): Über den Frühjahrszug des Kranichs (Grus grus) in Niedersachsen 1982–1984. Beitr. Naturk. Niedersachs. 40: 287-293.

v. SANDEN, E. (1988): Nachtrag zu der Untersuchung „Über den Frühjahrszug des Kranichs (Grus grus) in Niedersachsen 1982–1984". Beitr. Naturk. Niedersachs. 41: 115.

SANDFUCHS, W. (1952): De Fasanenhahne un de Puppergeselle (Wiedehopf) und Zwiegesang zwischen Lerche und Schwalbe. Braunschweig. Heimat 38: 83.

SARTORIUS, K. (1952): Über das Vorkommen des Flußregenpfeifers im nordwestdeutschen Flachland. Ornithol. Mitt. 4: 121-127.

SAUER, H.-J. (2003): Der Beberbach–naturnah–naturfern. Milvus 22: 53 –54.

SAUTER, U. & E. SCHÜZ (1954): Bestandsveränderungen beim Weißstorch: Dritte Übersicht, 1939–1953. Vogelwarte 17: 81–100.

SAXESEN, F. W. R. (1834): Von den Thieren und Pflanzen des Harzgebirges und der Jagd. in: Zimmermann, C. (Hrsg.): Das Harzgebirge: 215-278 Darmstadt.

SAXESEN, W. (1834): Die Vögel des Harzgebirges. in: Zimmermann, Ch.: Das Harzgebirge in besonderer Beziehung auf Natur und Gewerbskunde geschildert. Braunschweig.

SCH. [E.R. Scherner] (1967): Amseln (Turdus merula) brüten in Nistkästen. Vogelpost 17: 161.

SCHÄFER, E. (1949): Die Türkentaube (Streptopelia decaocto decaocto (FRIV.)) in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 2: 9–13.

SCHÄFER, B., W. LIPPERT & K.-J. SEELIG (2006): Brutvorkommen wertgebender Vogelarten im EU SPA Colbitz–Letzlinger Heide in den Jahren 2004/2005. Ber. Landesamt Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Halle; Sonderheft 1/2006: 33-45.

SCHALOW, H. (1887): Vorkommen von Strix nisoria in Deutschland (Journ. f. Ornithologie 1887, S. 221.) [Berührt auch unser Gebiet] (nach W. Blasius).

SCHASIEPEN, H. (1956): Tätiger Jagdschutz für den Wanderfalken im südlichen Niedersachsen. Natur und Jagd in Niedersachsen 149–150. Hildesheim.

SCHEFFLER, W. (1968): Gerfalke (Falco rusticola L.) im Heers bei Börnecke (Harz). Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 104.

SCHELINSKI, G. (1967): Seidenschwanzbeobachtungen 1966/67. Gefiederte Welt 91: 60.

SCHELPER, W (1973): Eine Zitronenstelze (Motacilla citreola Pall.) in Südniedersachsen Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 5: 46.

SCHELPER, W. (1979): Aus der „Vogelwelt Südniedersachsens“ − Rauhfußkauz, Aegolius funereus (L. 1758). Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: 14.

SCHELPER, W. (1981): Die Eiderente – Somateria mollissima – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 68–69.

SCHELPER, W. (1981): Die Kragenente – Histronicus histronicus (L. 1758) – in Südniedersachsen Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 70.

SCHELPER, W. (1981): Die Eisente – Clangula hyemalis – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 71.

SCHELPER, W. (1981): Die Trauerente – Melanitta nigra – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 72–74.

SCHELPER, W. (1981): Die Samtente – Melanitta fusca – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 75–76.

SCHELPER, W. (1981): Die Schellente – Bucephala clangula – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 4/5: 77–78.

SCHEMMANN, H.-G. (2000): Die Nachtigall im Landkreis Gifhorn – Untersuchungen über die Siedlungsdichte, die Struktur der Brutbiotope und die Häufigkeit ihrer Besetzung in den Jahren 1995–98. Milvus 19: 41-49.

SCHEMMEL, H. (1974): Rohrweihe (Circus aeroginosus) als Feldbrüter. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 6: 17.

SCHERNER, E. R. (1964): ((Schneeammer in Wolfsburg)). Ornithol. Mitt. 16: 107.

SCHERNER, E. R. (1965): Kolkraben (Corvus corax) bei Wolfsburg. Ornithol. Mitt. 17: 88.

SCHERNER, E. R. (1965): Ergebnisse der Internationalen Wasservogelzählung im Stadtkreis Wolfsburg, Saison 1964/65. Wolfsburg (hektogr).

SCHERNER, E. R. (1966): Von der Brandente. Niedersächs. Jäger 11: 50.

SCHERNER, E. R. (1966): Aus dem Braunschweiger Hügelland. Niedersächs. Jäger 11: 141.

SCHERNER, E. R. (1966): Aus dem Raum Wolfsburg. Niedersächs. Jäger 11: 141.

SCHERNER, E: R. (1966): Bergente (Nyroca marila) in Wolfsburg. Ornithol. Mitt. 18: 125.

SCHERNER, E. R. (1966): Trauerbachstelze (Motacilla alba yarrellii Gould, 1837) im Binnenland. Ornithol. Mitt. 18: 125.

SCHERNER, E. R. (1966): Nordische Schafstelzen (Motacilla flava thunbergi) bei Wolfsburg. Ornithol. Mitt. 18: 125.

SCHERNER, E. R. (1966): Rotkopfwürger (Lanius senator L.) in Wolfsburg. Ornithol. Mitt. 18: 125.

SCHERNER, E. R. (1966): Vom Eichelhäherzug in Wolfsburg 1965. Vogelpost 16: 2–3.

SCHERNER, E. R. (1966): Fichtenkreuzschnabel in Großstadt. Vogelpost 16: 128.

SCHERNER, E. R. (1966): Die Vögel des Wolfsburger Raumes. Wolfsburg, Ornithol. Beitr. 1.

SCHERNER, E. R. (1967): Nick“schwimmen“ des Stockenten–Erpels (Anas platyrhynchos) auf dem Lande. Jour. Ornithol. 108: 229.

SCHERNER, E. R. (1967): Außergewöhnlicher Bleßhuhneinflug. Niedersächs. Jäger 12: 116.

SCHERNER, E. R. (1967): Krähen als Feinde unseres Graureihers. Niedersächs. Jäger 12: 298.

SCHERNER, E. R. (1967): Stockente legt ihr Ei auf vielbegangenen Weg. Vogelpost 17: 16.

SCHERNER, E. R. (1967): Rotmilan (Milvus milvus) im Winter im Harzvorland. Vogelpost 17: 56.

SCHERNER, E. R. (1967): Frühe Ankunftsdaten verschiedener Zugvögel im Januar 1967. Vogelpost 17: 56.

SCHERNER, E. R. (1967): Knollige Wucherungen am Fuß eines norddeutschen Gimpels (Pyrrhula p. pyrrhula). Vogelpost 17: 73.

SCHERNER, E. R. (1967): Zur Feldbestimmung von Meisen (Paridae). Vogelpost 17: 73.

SCHERNER, E. R. (1967): „Ungewöhnlicher“ Nistplatz des Gartenrotschwanzes. Vogelpost 17: 91.

SCHERNER, E. R. (1967): Nistkasten–Tragödien Gefiederte Welt. 91: 158.

SCHERNER, E. R. (1967): Zur Nistweise unseres Girlitzes. Gefiederte Welt 91: 240.

SCHERNER, E. R. (1967): Grauschnäpper (Muscicapa striata) baut in verlassene Nester anderer Arten. Vogelpost 17: 109.

SCHERNER, E. R. (1967): Amseln (Turdus merula) brüten in Nistkästen. Vogelpost 17: 161.

SCHERNER, E. R. (1967): Ungewöhnlicher Tod zweier Stare. Vogelpost 17: 180.

SCHERNER, E. R. (1967): Buchfink (Fringilla coelebs) singt im Fluge. Beitr. Vogelkunde 13: 137.

SCHERNER, E. R. (1967): Über die Schwanzmeise (Aegithalos caudatus). Vogelpost 17: 196.

SCHERNER, E. R. (1967): Unterschiede im Verhalten von Berg- (Aythya marila) und Reiherenten (A. fuligula) gegenüber nahrungsschmarotzenden Lachmöwen (Larus ridibundus). Vogelwelt 88: 155.

SCHERNER, E. R. (1967): Der Storch, der in Ohnmacht fiel. Vogel–Kosmos 4: 338–339

SCHERNER, E. R. (1967): „Paarweise“ übernachtende Haussperlinge (Passer domesticus) im Wald. Vogelwelt 88: 179–180.

SCHERNER, E. R. (1967): ohne Titel [Kormoran, Haubentaucher] Niedersächs. Jäger 12: 349.

SCHERNER, E. R. (1967): Neues aus dem Wolfsburger Raum. Niedersächs. Jäger: 12: 480.

SCHERNER, E. R. (1967): (Storchbestand der Landkreise Helmstedt, Braunschweig und Gifhorn). Niedersächs. Jäger 12: 480.

SCHERNER, E. R. (1967): Über unsere Greifvögel. Niedersächs. Jäger 12: 510.

SCHERNER, E. R. (1967): Rotmilan (Milvus milvus) im Winter im Harzvorland. Vogelpost 17: 56.

SCHERNER, E. R. (1967): Beobachtungen Februar/März 1967 in und um Wolfsburg. Vogelpost 17: 73.

SCHERNER, E. R. (1967): Nachtrag zu: Rotmilan (Milvus milvus) im Winter im Harzvorland. Vogelpost 17: 91.

SCHERNER, E. R. (1967): Nilgans (Alopochen aegyptiacus L. , 1766) in Wolfsburg. Vogelpost 17: 109.

SCHERNER, E. R. (1967): Wo blieben 1967 die Störche ? Vogelpost 17: 126.

SCHERNER, E. R. (1967): Nochmals: Nilgans bei Wolfsburg. Vogelpost 17: 196.

SCHERNER, E. R. (1967): Unser Heilebart 1966. Kreiskalender Gifhorn-Isenhagen 1968: 57–60.

SCHERNER, E. R. (1968): Über die Flügellänge von Pyrrhula pyrrhula (L.) in Südostniedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 21: 120–121.

SCHERNER, E. R. (1968): Zu: Vögel fielen vom Himmel. Gefiederte Welt 92: 80.

SCHERNER, E. R. (1968): Ornithologie in Südostniedersachsen. Niedersächs. Jäger 13: 8.

SCHERNER, E. R. (1968): Neues aus dem Wolfsburger Raum. Niedersächs. Jäger 13: 39.

SCHERNER, E. R. (1968): Ornithologie in Südostniedersachsen. Niedersächs. Jäger 13: 73.

SCHERNER, E. R. (1968): Ornithologisches aus Südostniedersachsen. Niedersächs. Jäger 13: 138.

SCHERNER, E. R. (1968): Aus dem Jahresbericht der Beringungsstelle Wolfsburg. Niedersächs. Jäger 13: 191.

SCHERNER, E. R. (1968): Neues aus Südostniedersachsen. Niedersächs. Jäger 13: 212.

SCHERNER, E. R. (1968): Neues aus dem Wolfsburger Raum. Niedersächs. Jäger 13: 212.

SCHERNER, E. R. (1968): Weihen und Milane im Bundesgebiet. Niedersächs. Jäger 13: 289.

SCHERNER, E. R. (1968): Aus Südostniedersachsen. Niedersächs. Jäger 13: 390.

SCHERNER, E. R. (1968): Neues aus Südostniedersachsen Niedersächs. Jäger. 13: 417.

SCHERNER, E. R. (1968): Neues aus Südostniedersachsen Niedersächs. Jäger. 13: 466.

SCHERNER, E. R. (1968): Aus Südostniedersachsen. Niedersächs. Jäger 13: 570.

SCHERNER, E. R. (1968): Störche in Südostniedersachsen. Niedersächs. Jäger 13: 390.

SCHERNER, E. R. (1968): Berghänfling (Carduelis flavirostris) in Wolfsburg. Ornithol. Mitt. 20: 69.

SCHERNER, E. R. (1968): „Haftfarben“ in der Vogelwelt. Ornithol. Mitt. 20: 89.

SCHERNER, E. R. (1968): Avifaunistische Kurzmitteilungen aus dem Wolfsburger Raum. Ornithol. Mitt. 20: 104 -105.

SCHERNER, E. R. (1968): Zum „Sichdrücken“ der Teichralle (Gallinula chloropus). Ornithol. Mitt. 20: 61.

SCHERNER, E. R. (1968): Zum Futtertransport einer Amsel (Turdus merula). Ornithol. Mitt, 20: 84.

SCHERNER, E. R. (1968): Zur Frage der Brutbeteiligung des Männchens bei der Amsel (Turdus merula). Vogelwelt 89: 49.

SCHERNER, E. R. (1968): Intensivierung der Erforschung von Sperlingen. Der prakt. Schädlingsbekämpfer 20: 68.

SCHERNER, E. R. (1968): Frühbrut eines Gartenbaumläufers. Vogelpost 18: 112.

SCHERNER, E. R. (1968): Interessanter Brutplatz der Blaumeise. Vogelpost 18: 130.

SCHERNER, E. R. (1968): „Haftfarben“ in der Vogelwelt. Ornithol. Mitt. 20: 89–90.

SCHERNER, E. R. (1968): Spar–und Rieseneier bei einigen Höhlenbrütern. Ornithol. Mitt. 20: 198.

SCHERNER, E. R. (1968): Auch ein Weg zur Sperlingsbekämpfung! Der prakt. Schädlingsbekämpfer 20: 114–115.

SCHERNER, E. R. (1968): Wissenswertes über „Haftfarben“. Wild u. Hund 71: 354–355.

SCHERNER, E. R. (1968): Über die Flügellänge von Pyrrhula pyrrhula (L.) in Südostniedersachsen Beitr. Naturknd. Niedersachs. 20: 120–121.

SCHERNER, E. R. (1968): Neststände unserer Schwalben (Delichon urbica, Hirundo rustica). Ornithol. Mitt. 20: 219–220.

SCHERNER, E. R. (1968): Sparrow Research at Wolfsburg. Int. Studies Sparrows 2: 88.

SCHERNER, E. R. (1968): Der Fitis konnte schwimmen. Vogel–Kosmos 5: 284-285.

SCHERNER, E. R. (1968): Bisherige Ergebnisse der Beringung von Weißstörchen im Landkreis Gifhorn von 1906 bis 1967 (Übersicht). Kreiskalender Gifhorn-Isenhagen 1969: 73–76.

SCHERNER, E. R. (1969): Über den Bestand des Höckerschwans. Niedersächs. Jäger 14: 54.

SCHERNER, E. R. (1969): Aus dem Wolfsburger Raum. Niedersächs. Jäger 14: 58.

SCHERNER, E. R. (1969): Von Gebäuden umgebener Neststand der Haubenlerche (Galerida cristata). Ornithol. Mitt. 21: 171.

SCHERNER, E. R. (1969): Kleiber (Sitta europaea) brütet in Felsen. Ornithol. Mitt. 21: 172.

SCHERNER, E. R. (1969): Zwei Bruten der Kohlmeise (Parus major) gleichzeitig am selben Baum. Ornithol. Mitt. 21: 172.

SCHERNER, E. R. (1969): Swimming ability of Willow warbler. Auk 86: 350.

SCHERNER, E. R. (1969): Erhöhung der Siedlungsdichte durch Invasionsvögel beim Kernbeißer (Coocothraustes coccothraustes). Ornithol. Mitt. 21: 255.

SCHERNER, E. R. (1969): Beringungsbericht der OAG Wolfsburg. Niedersächs. Jäger 14: 197.

SCHERNER, E. R. (1969): Winterbeobachtungen von Lachmöwen (Larus ridibundus) im Sommerkleid. Ornithol. Mitt. 21: 17.

SCHERNER, E. R. (1969): Weitere Mitteilungen über „Haftfarben“. Ornithol. Mitt. 21: 61.

SCHERNER, E. R. (1969): Haubentaucher (Podiceps cristatus) brütet in Gewässermitte. Ornithol. Mitt. 21: 64.

SCHERNER, E. R. (1969): Erhöhung der Siedlungsdichte durch Invasionsvögel beim Kernbeißer (Coccothraustes coccothraustes). Ornithol. Mitt 21: 255.

SCHERNER, E. R. (1969): Bemerkenswerte Umsiedlungen zweier Kohlmeisen–Weibchen (Parus major) während der Brutzeit. Ornithol. Mitt. 21: 255.

SCHERNER, E. R. (1969): Unser Heilebart 1968. Kreiskalender Gifhorn 1971: 87–90.

SCHERNER, E. R. (1969): Kennzeichen und Verhalten des Kiefernkreuzschnabels (Loxia pytyopsittacus). Vogelwelt 90: 64-65.

SCHERNER, E. R. (1969): Zur Nahrung des Tannehähers (Nucifraga caryocatactes macrorhynchos). Vogelwelt 90: 147-148.

SCHERNER, E. R. (1970): Zum Termin des Vollgeleges beim Haubentaucher (Podiceps cristatus). Beitr. Vogelk. 15: 207.

SCHERNER, E. R. (1970): Fang eines einäugigen Mittelspechtes (Dendrocopus medius). Ornithol. Mitt. 22: 20.

SCHERNER, E. R. (1970): Kleinvögel verfolgen Uferläufer (Tringa hypoleucos). Ornithol. Mitt. 22: 22.

SCHERNER, E. R. (1970): Großtrappe (Otis tarda) bei Gifhorn. Ornithol. Mitt. 22: 48.

SCHERNER, E. R. (1970): Zum Termin des Vollgeleges beim Haubentaucher (Podiceps cristatus). Beitr. Vogelwelt 15: 207.

SCHERNER, E. R. (1970): Zur Brutbeteiligung von Männchen der Amsel (Turdus merula) und Höckerschwan (Cygnus olor). Beitr. Vogelkunde 15: 459–460.

SCHERNER, E. R. (1971): Unser Heilebart 1969. Kreiskal. Gifhorn–Isenhagen 1971: 87–90.

SCHERNER, E. R. (1971): Zehenlose Kohlmeise und Stockente. Falke 18: 174.

SCHERNER, E. R. (1971): Bachstelze verfolgt Uferläufer. Falke 18: 175.

SCHERNER, E. R. (1971): Ergänzungen zu „Zehenlose Kohlmeise“. Falke 18: 283.

SCHERNER, E. R. (1971): Wandlungen in der Vogelwelt. Kreiskal. Gifhorn–Isenhagen 1972: 65–68.

SCHERNER, E. R. (1971): Feldsperling (Passer montanus) brütet in Baumläuferhöhle (Schwegler 2B). Ornithol. Mitt. 24: 19.

SCHERNER, E. R. (1971): Rotmilan (Milvus milvus) schlägt präparierten Waldkauz (Strix aluco). Vogelwelt 92: 232.

SCHERNER, E. R. (1972): Rostgelbköpfige Höckerschwane (Cygnus olor). Ornithol. Mitt. 24: 22.

SCHERNER, E. R. (1972): Sehr frühe Ankunft des Neuntöters (Lanius collurio) in Wolfsburg 1965. Ornithol. Mitt. 24: 54.

SCHERNER, E. R. (1972): Beobachtungen an Schlafplätzen der Stare (Sturnus vulgaris). Ornithol. Mitt. 24: 164–165.

SCHERNER, E. R. (1972): Herbstliches Territorialverhalten ziehender Flussuferläufer (Tringa hypoleucos). Ornithol. Mitt. 24: 80.

SCHERNER, E. R. (1972): Singwarten von Zilpzalp (Phylloscopus collybita) und Goldammer (Emberiza citrinella). Ornithol. Mitt. 24: 221.

SCHERNER, E. R. (1972): Amsel (Turdus merula) füttert flügge Singdrossel (Turdus philomelos). Ornithol. Mitt. 24: 245.

SCHERNER, E. R. (1972): Untersuchungen zur Ökologie des Feldsperlings Passer montanus. Vogelwelt 93: 41–68.

SCHERNER, E. R. (1973): Dichte, Produktion und Umsatzrate bei 3 Höhlenbrüter–Populationen (Parus caeruleus, Parus major, Passer montanus). Angewandte Ornithol. 4: 35-42.

SCHERNER, E. R. (1973): Extrem hoher Neststand des Turmfalken. Ornithol. Mitt. 25: 29.

SCHERNER, E. R. (1973): Flügellänge und Sexilität der Kohlmeise (Parus major). Ornithol. Mitt. 25: 219–220.

SCHERNER, E. R. (1973): Frühe Familienauflösung beim Haubentaucher (Podiceps cristatus). Ornithol. Mitt. 25: 223.

SCHERNER, E. R. (1973): Ungewöhnliche Bruttermine von Stockente (Anas platyrhynchos) und Ringeltaube (Columba palumbus). Ornithol. Mitt. 25: 246.

SCHERNER, E. R. (1973): Wandlungen in der Vogelwelt des Landkreises Gifhorn. Kreiskalender Gifhorn-Isenhagen 67-72.

SCHERNER, E. R. (1974): Eine einflügelig geborenen Schleiereule. Beitr. Vogelk. 20: 45.

SCHERNER, E. R. (1974): Missbildungen und Invalidität einiger Vögel. Ornithol. Mitt. 26: 55-58.

SCHERNER, E. R. (1974): Untersuchungen zur popularen Variabilität des Haussperlings (Passer domesticus). Vogelwelt 95: 41-60.

SCHERNER, E. R. (1974): Biotop, Verbreitung und Bestand brütender Höckerschwäne (Cygnus olor) in Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und West-Berlin 1969. Vogelwelt 95: 161–168.

SCHERNER, E. R. (1975): Blaumeise brütet in einem Nest der Mehlschwalbe. Falke 22: 283.

SCHERNER, E. R. (1978): Bemerkenswerter Neststand der Mehlschwalbe (Delichon urbica). Corax 6: 41–42.

SCHERNER, E. R. (1978): Die Eulen haben es schwer. Kreiskal. Gifhorn–Isenhagen 1979: 129-132.

SCHERNER, E. R. (1980): Der Höckerschwan (Cygnus olor) als Brutvogel in Nordwestdeutschland vor 1945. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 37 (Sonderheft).

SCHERNER, E. R. (1980): Häufigkeitsklassen in avifaunistischen Monographien (Vorschlag zur Berechnung einer Klassen–Definition). Vogelwelt 101: 186-190.

SCHERNER, E. R. (1980): Erster Nachweis einer Ansiedlung des Halsbandschnäppers (Ficedula albicollis) in Niedersachsen. Beitr. Vogelkunde 26: 367–368 Gebiet?.

SCHERNER, E. R. (1981): Die Bergente (Aythya marila) in Nordwestdeutschland (Übersicht). Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 169–172.

SCHERNER, E. R. (1981): Der Höckerschwan (Cygnus olor) in Nordwestdeutschland (Übersicht). Drosera 81: 47-54.

SCHERNER, E. R. (1981): Die Moorente (Aythya nyroca) in Nordwestdeutschland (Übersicht). Vogelwelt 102: 189-192.

SCHERNER, E. R. (1982): Die Kolbenente (Netta rufina) in Nordwestdeutschland (Übersicht). Ornithol. Mitt. 34: 81-83.

SCHERNER, E. R. (1982): Der Purpurreiher (Ardea purpurea) in Nordwestdeutschland (Nachtrag). Faun. Mitt. Süd–Niedersachs. 4/5: 41-46.

SCHERNER, E. R. (1982): Niststätten des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) an Gebäuden. Faun. Mitt. Süd–Niedersachs. 4/5: 53-54.

SCHERNER. E. R. (1982): Eine sehr frühe Brut der Bachstelze (Motacilla alba) in Südostniedersachsen. Milvus 3: 34.

SCHERNER. E. R. (1982): „Technophiler Nahrungserwerb“ beim Haussperling (Passer domesticus). Ornithol. Mitt. 34: 176.

SCHERNER, E. R. (1984): Der Rotkopfwürger (Lanius senator) in Nordwestdeutschland (Übersicht). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 16: 3-11.

SCHERNER, E. R. (1985): Der Schwarzstirnwürger (Lanius minor) in Nordwestdeutschland (Übersicht). Mitt. Fauna Flora Süd–Niedersachsens 7: 1–7.

SCHERNER, E. R. (1987): Die Artenlisten von F. H. A. Lachmann (1841) – Dokumente zur Frühgeschichte der Ornithologie in Braunschweig. Braunschw. Heimat 72 (1): 41-46.

SCHERNER, E. R. & G. LATZEL (1984): Wanderwege des Höckerschwans (Cygnus olor) im nördlichen Mitteleuropa unter besonderer Berücksichtigung Ost- und Südostniedersachsens. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 16: 33–47.

SCHERNER, E. R. & G. LATZEL (1985): Der Brutbestand des Höckerschwans (Cygnus olor) im Stadtkreis Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 17: 1-13.

SCHERNER, E. R. & O. WILDE (1972): Bestandsaufnahme der Nachtigall (Luscinia megarhynchos) in Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 15.

SCHERNER, E. R. & O. WILDE (1972): Wahrscheinlicher Daueraufenthalt einer Pfeifente (Anas penelope) in Wolfsburg. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 75–76.

SCHIEMANN, H. (1969): Über das Vorkommen der Wassertreter (Phalaropodidae) in Niedersachsen und Bremen Vogelkundl. Ber. Niedersachs 1: 73–78.

SCHIEMANN, H. (1973): Der Thorswassertreter – Phalaropus fulicarius – in Niedersachsen in: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen: 23–24. Wilhelmshaven.

SCHIEMANN, H. (1980): Wilsonwassertreter (Phalaropus tricolor) in Europa und Nordafrika. Vogelwarte 30: 260–268.

SCHIERER, R. (1968): Bestandsaufnahme bei der Rauchschwalbe (Hirundo rustica) und der Mehlschwalbe (Delichon urbica). Ornithol. Mitt. 20: 97–101.

SCHLLING, G: & K. HAHNE (1961): Monticola saxatilis im Braunschweiger Hügelland. Journ. Ornithol. 102: 226.

SCHILLING, G. & K. GREVE (1958): Herbstfund von Somateria mollissima im Kreis Helmstedt. Ornithol. Mitt. 10: 112.

SCHINDLER, S. (1972): Über den Zug des Kranichs (Grus grus) durch die Lüneburger Heide. Celler Ber. Vogelk. 2.

SCHLICHT, R. (2008): Herwig Zang als Kreisnaturschutzbeauftragter. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 31-32.

SCHLICHTMANN, W. (1951): Bemerkungen zur Ornis Niedersachsens. Beitr. Naturk. Niedersachs. 2: 36–44, 67–73, 110–113.

SCHLICHTMANN, W. (1952): Bemerkungen zur Ornis Niedersachsens. Beitr. Naturk. Niedersachs. 5: 4–9, 37–41, 75–80, 86–93.

SCHLOSS, W. (1980): Waldlaubsänger (Phylloscopus sibilatrix) – Wiederfunde. Auspicium 7: 21-24.

SCHLOSSER, H. J. (1997): Bruterfolge und Bestandsdichten der Greifvögel und Eulen von 1991 bis 1997 im Umland von Braunschweig. Milvus 16: 1–14.

SCHMIDT, D. (2008): Herwig Zang als Kreisnaturschutzbeauftragter. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 31-32.

SCHMIDT, D. (1995): Zur ehemaligen Verbreitung des Fischadlers Pandion haliaetus in Westdeutschland. Vogelwelt 116: 173-176.

SCHMIDT, H. et al (2010): Avifaunistischer Jahresrückblick auf 2009 für die Umgebung Braunschweigs. Aves 1: 1-16.

SCHMIDT, H. (2011): Avifaunistischer Jahresrückblick auf 2010 für die Umgebung Braunschweigs. Aves 2: 3-18.

SCHMIDT, K. -F. (1991): Die Vögel des Peiner Stadtparkes 1978–1990. Beitr. Naturk. Niedersachs. 44: 255-260.

SCHMOCK, A. (1951): Notizen aus Schöppenstedt und Umgebung (Niedersachsen). Pirsch 3: 543.

SCHNEBEL, G. (1972): Die Ökologie der Baumläufer Certhia brachydyctyla und Certhia familiaris in Ostniedersachsen. Vogelwelt 93: 201 flg.

SCHNEIDER, R. (1968): Kolbenente (Netta rufina (Pall.)) im April 1964 an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 102.

SCHNEIDER, R. (1968): Rotfußfalken (Falco vespertinus L.) an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 105.

SCHNEIDER, R. (1968): Teichwasserläufer (Tringa stagnatilis (Bechstein)) an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 106.

SCHNEIDER, R. (1968): Sumpfläufer (Limicola falcinellus (Pont.) bei Oschersleben. Natukundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 107.

SCHNEIDER, R. (1968): Rohrschwirle (Locustella luscinioides (Savi)) im Jahre 1960 an der Seeburg bei Grönigen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 111.

SCHNEIDER, R. (1968): Seggenrohrsänger (Acrocephalus paludicola (Vieill.)) an der Seeburg bei Gröningen. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 111–112.

SCHNEIDER, R. (1968): Rotsterniges Blaukehlchen (Luscinia svecica svecica [L]) auf dem Frühjahrszug an der Seeburg und am Stadtrand von Oschersleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 112–113.

SCHNEIDER, R. (1968): Kiefernkreuzschnäbel (Loxia pytyopsittacus Bork.) im Mai 1959 im Oberharz Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 117–118.

SCHNEIDER, R. (1969): Die Siedlungsdichte der Vögel einer Bruchlandschaft im nördlichen Harzvorland im Jahre 1962. Mitt. 16 Avifauna DDR 2: 3–12.

SCHNEIDER, R. (1972): Schmutzgeier (Neophron percnopterus (L.)) über Oschersleben/Bode. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 7: 121.

SCHRAMM, A. (1969): Kanadagänse als Wintergäste und Durchzügler in Niedersachsen im Winter 1967/68. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 3–10.

SCHREI, J. & W. WIMMER (1998): Die Laubholzmistel Viscum album L. ssp. album im Salzgitter–Gebiet, Niedersachsen. Braunschw. naturkundl. Schriften 5 (3): 695–704.

SCHRIDDE, G. (1966): Was muß geschehen, um die Riddagshäuser Landschaft zu retten? Braunschweig. Heimat 52: 56–61.

SCHRIDDE, G. (1966): Ein halbes Jahrhundert Sorge um das Riddagshäuser Teichgebiet. Braunschweig. Heimat 52: 93-96.

[SCHRÖDER, K.] (1963): Trappe im Wesendorfer Jagdrevier. Aller-Zeitung Nr. 261 vom 8. 11. 1963: 8.

SCHRÖDER, [R.] (1886): Ardetta minuta im Mühlenthal bei Wernigerode (Schriften d. Naturw. Ver. d. Harzes in Wernigerode, Bd. I, 1886, S. 94, Sitzber.) (nach W. Blasius).

SCHRÖDER, K., T. SCHIKORE, W. EICKHORST, K. KOFFIJBERG & M. RICHTER (2007): Verbreitung, Bestand und Habitatwahl des Wachtelkönigs (Crex crex) in Niedersachsen und Bremen – Ergebnisse einer landesweiten Erfassung im Jahre 2004 sowie Aufarbeitung und Analyse der Bestandsentwicklung und Schutzsituation. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 39: 1–38.

SCHUBERT, G. (1953): Beobachtungen an der Vogelwelt eines Industriegeländes. Ornithol. Mitt. 5: 106–109.

v. d. SCHULENBURG, GRAF, ? (1858): Fringilla citrinella [bei Zellerfeld am Harz]. Naumannia, Bd. VIII, 1858, S. 169 (nach W. Blasius).

SCHULTZ, J. (1961): Über die Kolkraben in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 1-4.

SCHULTZ, J. (1962): Rückgang und Wiederausbreitung des Kolkraben (Corvus corax L.) im nördlichen Mitteleuropa unter besonderer Berücksichtigung Niedersachsens. Abh. Verh. Naturw. Ver. Hamburg N. F. 4: 337–401.

SCHULZ, U. (1969): Zur Ernährung der Schleiereule, Tyto alba (Scop.), im Nordostharz und seinem Vorland unter besonderer Berücksichtigung der Kleinsäugerfauna. Halle, Päd. Hochschule, Staatsexamensarbeit.

SCHULZ, W. (1935): Brutbiologische Beobachtungen am Girlitz in Niedersachsen. Ornithol. Monatsschr. 60: 28–29.

SCHULZE, H. (1981): Das Brutbild der Ringeltaube (Columba palumbus L.) in Braunschweig als Beispiel einer Besiedlung eines „Sekundärbiotopes“. Braunschw. Naturkundl. Schr. 1: 261-298.

SCHULZE-SEYLER, M. (1963): Eisenten (Clangula hyemalis) im Kreise Helmstedt, Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 41–42.

SCHULZE-SEYLER, M. (1963): Seeadler (Haliaetus albicilla) im Kreise Helmstedt, Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 42.

SCHULZE–SOLTAU, J. (1961): Rückgang und Wiederausbreitung des Kolkraben (Corvus corax) im nördlichen Mitteleuropa unter besonderer Berücksichtigung Niedersachsens. Abh. Verh. Naturwiss. Ver. Hamburg, N. F. 6: 337-401.

SCHUMANN, H. (1957): Ortolane in den Kreisen Fallingbostel, Celle, Gifhorn und Uelzen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 11.

SCHUMANN, H. (1959): Entwicklung des Nachtigallenbestandes in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 50.

SCHUMANN, H. (1973): Der Mauersegler – Apus apus – in Niedersachsen in: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen. Wilhelmshaven.

SCHUMANN, H. (1973): Der Buntspecht – Dendrocopus major – in Niedersachsen in: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen: 67–72. Wilhelmshaven.

SCHUMANN, H. (1973): Der Kleinspecht – Dendrocopus minor – in Niedersachsen in: Ringleben, H, & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen. Wilhelmshaven.

SCHUMANN, H. (1974): Meisen und Schlingnatter. Beitr. Naturk. Niedersachs. 27: 65-66.

SCHUMANN, H. (1978): Die Gartengrasmücke – Sylvia borin (Bodd.) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 2: 94-96.

SCHUMANN, H. (1978): Die Mönchsgrasmücke – Sylvia atricapilla (L.) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 2: 97–100.

SCHUMANN, H. (1978): Die Klappergrasmücke–Zaungrasmücke – Sylvia curruca (L.) – in Südniedersachsen. Mitt Ornithol. Ver. Hildesheim 100-103.

SCHUMANN, H. (1978): Die Dorngrasmücke – Sylvia communis (Lath.) – in Südniedersachsen. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 2: 103-106.

SCHUMANN, H. (1979): Aus der „Vogelwelt Südniedersachsens“: Buntspecht – Dendrocopus major (L.). Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: 27.

SCHUMANN, H. (1979): Aus der „Vogelwelt Südniedersachsens“: Mauersegler – Apus apus (L.). Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: xx.

SCHUMANN, H. (1979): Aus der „Vogelwelt Südniedersachsens“: Nebelkrähe – Corvus corone cornix L. Mitt. Ornithol. Ver. Hildesheim 3: 34-xx.

SCHUNKE, E. (1986): Weißrückenspecht (Picoides leucotos Bechst., 1803) im Naturschutzgebiet Riddagshausen Milvus 6: 30-31.

SCHÜZ, E. (1964): Ringfundmaterial zum Thema: Westeuropäische Zugscheide des Weißstorches. Auspicium 2: 19–60.

SCHWARZ, M. (1975): Schwierigkeiten beim Bestimmen der Seetaucher im Schlichtkleid. Ornithol. Mitt. 27: 233.

SCHWERDTFEGER, O. (1979): Neues Brutgebiet des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im Westharz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 1–7.

SCHWERDTFEGER, O. (1979): Ist der Rauhfußkauz Aegolius funereus ein echter Harzer? Über die Bedeutung einer lokalen Population. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 247-254.

SEEBOHM, H. (1883–1885): A History of British Birds, with coulored illustrations of their eggs. London 1883–1885. 3 Bände. gr. 8° [Der Verfasser hielt sich längere Zeit im Braunschweigischen auf, um die dortigen Vögel in ihren Brutverhältnisse zu beobachten und hat viele dieser Beobachtungen in sein Werk aufgenommen.] (nach W. Blasius).

SEELIG, B. (1999): Untersuchungen zur Fortpflanzung des Großen Brachvogels (Numenius arquata) in ausgewählten Bereichen des Naturparks Drömling. Dipl.-Arbeit. Hochschule Anhalt. 148 pp..

SEELIG, B. (1999): Brachvogelbericht 1998 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Info. 17: 65–68.

SEELIG, B. (2000): Brachvogelbericht 1999 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 55-58.

SEELIG, K.-J. (1979): Brutvögel und bemerkenswerte Durchzügler im Mittelelbe–Börde–Gebiet in den Jahren 1973 bis 1975. Abh. u. Ber. f. Naturk. u. Vorgesch. 12/2: 52–77.

SEELIG, K.-J. (1995): Schwarzkehlchen (Saxicola torquata) – Brutvogel auf dem Brocken-plateau. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 13: 120.

SEELIG, K.-J. , H. -G. BENECKE, F. BAUMANN & B. NICOLAI (1996): Die Vögel im Naturpark Drömling. Halberstadt 1996. Abh. Ber. Museum Heineanum 3, Sonderheft. 243 pp..

SEELIG, K.-J. & B. SEELIG (1998): Ermittlung der Reproduktionsrate des Großen Brachvogels (Numenius arquata) in Abhängigkeit von anthropogenen, witterungsbedingten und sonstigen Einflüssen. LPR Landschaftsplanung Dr. Reichoff GmbH, Außenstelle Magdeburg, 47 pp. , Anhang.

SEELIG, K.-J. & B. SEELIG (2001): Untersuchungen zur Fortpflanzung des Großen Brachvogels im Naturpark Drömling. Naturschutz im Land Sachsen–Anhalt 38/1: 3-8.

SEILKOPF, H. (1951): Änderungen des Klimas und der Avifauna in Mitteleuropa. Beitr. Naturk. Niedersachs. 4: 97–110.

SEITZ, J. (1976): Großräumige Bestandsschätzungen weitgehend flächenmäßig verteilter Brutvögel, dargestellt am Beispiel einiger Entenarten in Niedersachsen und Bremen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 32: 35.

SELLE, W. (1950): Die nacheiszeitliche Klima- und Vegetationsentwicklung in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 3: 85–102.

SENDER, W. (1999): Der Drömling als Rastplatz für den Kranich (Grus grus). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 63–64.

SENDER, W. (1999): Der Weißstorch. Rohrpost 1999: 24-27.

SENDER, W. (2000): Kranichbericht Drömling 1999. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 53–54.

SENDER, W. (2001): Kranichbericht Drömling 2000. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 19: 39-41.

SENDER, W. (2003): Erster Brutnachweis des Austernfischers im Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 21: 62–63.

SENDER, W. (2007): Bestandsentwicklung des Kranichs im Ohrekreis bis 2006. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 25: 60–61.

SENDER, W. (2007): Zur Rast und Überwinterung des Kranichs im Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 25: 62-63.

SENDER, W. & H. MÜLLER (2000): Das Storchenjahr 1999 im Naturpark Drömling. Rohrpost 2000: 7-9.

SEYLER, M. (1957): Dreizehenmöwe (Rissa tridactyla) im Kreis Helmstedt, Ornithol. Mitt. 9: 135.

SIANO, R., S. A. HERZOG, K.-M. EXO & F. BAIERLEIN (2011): Nahrungswahl ausgewilderter Auerhühner (Tetrao urogallus L.) im Harz. Vogelwarte 49: 137-148.

SIEVERS,- (1927): Über die Ornis des Forst Ringelah (Kreis Gifhorn). Ornithol. Monatsschr. 52: 192-195.

SIEVERS, E. (1925): Über die Ausbreitung einiger Vogelarten bei und in der Stadt Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 50: 3–7.

SIEVERS, K. (1926): Eine ornithologische Wanderung durch die Stadt Braunschweig. Braunschw. Heimat H. 2, Verlag Appelhaus. Braunschweig.

SIEVERS, K. (1928): Ringeltauben in der Stadt. Ornithol. Monatsschr. 53: 205.

SKIBA, R. (1965): Die Harzer Vogelwelt. Clausthal–Zellerfeld.

SKIBA, R. (1967): Zum Vorkommen des Schwarzkehlchens (Saxicola torquata) im Oberharz. Beitr. Naturk. Niedersachs. 20: 111-112.

SKIBA, R. (1967): Grünlaubsänger (Phylloscopus trochiloides) im Harz. Ornithol. Mitt. 19: 83-84.

SKIBA,R. (1969): Zum Brutvorkommen der Wasseramsel im Westharz. Landschaftspflege und Naturschutz in Thüringen 6: 14-16.

SKIBA, R. (1971): Die Harzer Vogelwelt (2. Auflage). Clausthal–Zellerfeld.

SKIBA, R. (1983): Die Tierwelt des Harzes mit Verzeichnis aller Wirbeltierarten. 3. neubearbeitete Auflage von „Die Harzer Tierwelt und die Harzer Vogelwelt“. Zellerfeld. Piepersche Verlagsanstalt und Druckerei.

SKIBA, R. (2005): Der Bergpieper (Anthus spinoletta) zur Brutzeit im Hochharz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 37: 60–61.

SKIBA, R. (2005): Auswirkungen von Immissionsschäden auf die Vogelbestände des Hochharzes. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 37: 113–120.

SPÄTH, T. (2008): Spechte im Nationalpark Harz. Schriftenreihe aus dem Nationalpark Harz 3: 28-33.

SPÄTH, T., V. LASKE & A. MITSCHKE (2008): Brutvogelmonitoring im Nationalpark Harz (Niedersachsen) – Ergebnisse und Erfahrungen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 181-200.

SPERLING, E. (1937): Über den Bestand des Kranichs in der Provinz Sachsen. Beitr. Avifauna Mitteldeutschld. 1: 29–43. Anm.: Beachte S. 35–36, 38; möglicherweise Verwechslung Kranich-Graureiher durch Menzel.

SPITZNER, H. (1968): Zu: Tannenhäher auf Wanderschaft. Niedersächs. Jäger 13: 406.

SPRÖTGE, H. (1968): Aus dem Landkreise Braunschweig. Niedersächs. Jäger. 13: 506 [u. a. Flussregenpfeifer].

SPRÖTGE, H. (1968): (Sibirischer Tannehäher in Cremlingen) Niedersächs. Jäger 13: 582.

SPRÖTGE, H. (1974): Stand der Wiedereinbürgerung von Graugänsen im Raum Braunschweig. Niedersächs. Jäger 19: 481–482.

SPRÖTGE, H. (1974): Neues von den Braunschweiger Graugänsen. Niedersächs. Jäger 19: 573.

SPRÖTGE, H. (1980): Jahresbericht 1979 über die Braunschweiger Population der Graugans (Anser anser). Milvus 1: 56.

SPRÖTGE, H. (1980): Baßtölpel (Sula bassana) auf den Riddagshäuser Teichen bei Braunschweig. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 80.

SPRÖTGE, H. (1981): Norwegischer Merlin (Falco columbarius) als Wintergast bei Braunschweig. Milvus 2: 60.

STEIN, H. (1992): Nachweis eines Karmingimpels im Nordharzvorland. Apus 8: 34.

STEINBACHER, J. (1973): Der Häherkuckuck in Deutschland. Gefiederte Welt 3/1973: 56.

STEINECKE, E. (2008): Herwig Zang als Lehrer. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 23-25.

STEINER, L. (1957): Beobachtungen von zwei Brandgänsen im Harzvorland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 21–22.

STEINER, L. (1972): Einige bemerkenswerte Vogelarten im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 84–85.

STEINHOFF, P. (o. Jahr): Bearbeitung der Schußbücher des Revierförsters Heinrich FRÖHLE in der Revierförsterei Giebel in der Zeit von 1817- 1864. [Seminararbeit lt. SCHERNER, E. R. : Die Vögel des Wolfsburger Raumes, Lit. verz.].

STEINIGER, F. (1959): Liste der niedersächsischen Störche. Beitr. Naturk. Niedersachs. 12: 63–69, 84–93.

STEINIGER, F. (1967): Adressenliste der Niedersächsischen Störche. Beitr. Naturk. Niedersachs. 20: 95–98, 126–137.

STEINKE, G. (1999): Die Vögel der Altmark. Stendal.

[STEINVORTH H. & F. KOHLRAUSCH] (1861): Beiträge zur Naturkunde des Fürstentums Lüneburg. Lüneburg.

STERNBERG, H. (1957): Zum Vorkommen des Kormorans im Braunschweiger Hügelland. Beitr. Naturk. Niedersachs. 10: 62–63.

STERNBERG, H. (1960): Die Tafelente (Aythya ferina) im Braunschweiger Hügelland. Ornithol. Mitt. 12: 225–229.

STERNBERG, H. (1993): Zum 100. Geburtstag von Heinrich Knopf. Beitr. Naturk. Niedersachs. 93: 60.

STERNBERG,H & W. WINKEL (1970): Über die Eigröße der Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) und ihre Beziehung zu Zeit, Alter und Biotop. Vogelwarte 25: 260-267.

STICHMANN, W. (1962): Der Graureiherbestand in der Bundesrepublik Deutschland. Natur und Heimat 22: 26-29.

STICHMANN, W. & A. TIMMERMANN (1965): Beobachtungen des Durchzugs und der Überwinterung der Gänse in Norddeutschland, den Niederlanden und Belgien. Vogelwarte 23: 140–148.

STREICHERT, J. (1984): Die Entwicklung des Uferschwalbenbestandes (Riparia riparia) im Landkreis Peine von 1959 -1983. Betr. Naturk. Niedersachs. 37: 24–47.

STREICHERT, J. & H. OELKE (1993): Uferschwalbenberingungen (Riparia riparia) im Landkreis Peine. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 99.

STRESEMANN, E. (1953): Zur Vogelwelt des Harzes. Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 80.

STRUNK, P. (1975): Erstnachweis des Großen Schlammläufers für die DDR Der Falke 22: 425.

STUBBE, Ch. (1961): Die Besiedlungsdichte eines abgeschlossenen Waldgebietes (Hakel) mit Greifvögeln im Jahr 1957. Beitr. Vogelkunde 7: 155-224.

STUBBE, M. (1966): Bienenfresser im Harzvorland. Der Falke 13: 317.

STUBBE, M. (1971): Wild- und Jagdgeschichte des Hakel. Archiv Forstwesen 20: 115-204.

STUBBE, M. (1977): Totfund eines Steinadlers, Aquila chrysaetos (L.) im Hakel. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 2: 2-4.

STUBBE, M. (1982): Brutdichte und Altersstruktur einer Rotmilan–Population Milvus milvus (L., 1758) im nördlichen Harzvorland der DDR im Vergleich zum Mäusebussard (Buteo buteo L., 1758). Archiv f. Naturschutz u. Landschaftsforsch. 22: 205–214.

STUBBE, M. & H. MATTHES (1981): Der Schreiadler (Aquila pomarina) nach 100 Jahren wieder Brutvogel im nördlichen Harzvorland. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 5/6: 49–58.

STUBBE, M., H. ZÖRNER, A. STUBBE et al. (2000): Langzeitökologie des Schreiadlers Aquila pomarina im nordöstlichen Harzvorland. Populationsökologie von Greifvögel- und Eulenarten 4: 119-131.

STUTTE, W. (1958): 100 Jahre Allerkanal. Kreiskalender Gifhorn-Isenhagen 1959: 1–19.

SUCKOW, TH. (2004): Aufruf zur Mitarbeit: Farbmarkierte Rohrweihen (Circus aeroginosus). Haldensleb. Vogelkd. -Inform.: 73.

SÜDBECK, P. (1992): Ausnahme oder Normalfall: Offene Fragen zur Verbreitung des Grauspechtes Picus canus im Landkreis Haldensleben. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 10: 41-51.

SÜDBECK, P. (1993): Zur Höhlenbauaktivität des Grauspechtes (Picus canus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 25: 92.

SÜDBECK, P. (1997): Zum aktuellen Status des Kormorans Phalacrocorax carbo sinensis in Niedersachsen – Ergebnisse landesweiter Schlafplatzzählungen sowie Angaben zur Brutbestandsentwicklung. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 29: 63–84. .

SÜDBECK, P. , H. BUTZ, A. DEGEN, T. KRÜGER & J. LUDWIG (2008): Herwig Zang zum 70. Geburtstag.

SÜDBECK, P. & W. OLDEKOP (1999): Zum Brutbestand des Rothalstauchers Podiceps grisegena in Niedersachsen 1990–1998. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 31: 1–10.

SÜDBECK, P. & D. WENDT (2005): Übersicht über Bestandsentwicklung und Verbreitung der Trauerseeschwalbe Chlidonias nigra in Niedersachsen 1971–2004. Vogelwelt 126: 215-217

SZIJJ, J. (1966): Vorläufige Liste der wichtigsten Wasservogelbiotope in der Bundesrepublik Deutschland. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelschutz 6: 20–25.

SZIJJ, J. (1973): Wasservogellebestätten von internationaler Bedeutung in der Bundesrepublik Deutschland. Natur und Landschaft 48: 271–273.

SZIJJ, J. , W. ERZ & P. PRETSCHER (1974): Feuchtgebiete von internationaler Bedeutung für Wat- und Wasservögel in der Bundesrepublik Deutschland. Ornithol. Mitt. 26: 239.

OrnLitOstfalen – T **Corrigenda**

TAMM, R. [THAMM] (1986): Über den Bruterfolg des Weißstorches (Ciconia ciconia) im Regierungsbezirk Braunschweig 1985. Beitr. Naturk. Niedersachs. 39: 58.

TAUTENHAHN, W. (1948): Ein Fall von Kannibalismus bei der Amsel (Turdus merula). Beitr. Naturk. Niedersachs.1/4: 14.

TAUTENHAHN, W. (1951): Regenbrachvogel, Numenius phaeopus (L.) , und Sumpfläufer, Limicola falcinellus (Pont.), Durchzügler auf den Braunschweiger Rieselfeldern. Ornithol. Mitt. 3: 141.

TAUTENHAHN, W. (1958): Sperbergrasmücke (Sylvia nisoria (Bechstein)) im Kreis Gifhorn. Ornithol. Mitt. 5: 132.

TAUTENHAHN, W. (1958): Über die Türkentaube in der Stadt Braunschweig. Jour. Ornithol. 99: 219 – 220.

TAUTENHAHN, W. (1959): Geschlagener Kiebitz entkommt einjährigem Wanderfalken. Vogelwelt 80: 116.

TAUTENHAHN, W. (1964): Ein Bienenfresser bei Braunschweig. Jour. Ornithol. 105: 492.

TAUTENHAHN, W. (1965): Schnee-Eule (Nyctea scandia) bei Braunschweig. Vogelwelt 23: 102.

TAYLOR, D. (1997): Ausgewählte Beobachtungen in den Braunschweiger Rieselfeldern von März bis Oktober 1997. Milvus 16: 50-53.

TAYLOR, D. (1999): Beobachtung eines Schlagschwirls (Locustella fluviatilis) in den Braunschweiger Rieselfeldern. Milvus 18: 59.

TAYLOR, D. (1999): Schwalbenmöwe am Heerter See. Milvus 18: 60.

TAYLOR, D (2010): Seltene Seeschwalben bei Braunschweig. Aves 1: 51-52.

THAMM, R. (1997): Ausgewählte Vogelbeobachtungen 1997 im Isetal nördlich Gifhorn-Kästorf und ein erster Versuch einer Bewertung des Isetals als Brutvogelgebiet. Milvus 16: 35–39.

THAMM, R. (2004): Farbberingte Silbermöwen in Gifhorn und Umgebung. Milvus 23: 23–27.

THIEDE, W. & H. BRUNS (1966): Die Verbreitung des Rotschenkels, Tringa totanus (L.), in Niedersachsen. Biol. Abh. Heft 31.

THIELCKE, G. (1969): Der Bestand der Greifvogelarten in der Bundesrepublik Deutschland und die Ursachen ihres Rückgangs. Ber. Dtsch. Sekt. Intern. Rat Vogelsch. 9: 22–30.

THIELE, [Heinrich] (1876): Der Tannenhäher im Harze brütend (Jour. f. Ornith. 24, S. 364 – 368) (nach W. Blasius).

THIELE, H. (1904): Der schwarze Storch (Ciconia nigra) am Harze brütend. Ornithol. Monatsschr. 29: 52-53.

THIEMANN, P. (1961): Überwinternde Kraniche in der Südheide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 14: 63 - 66.

THIEMANN, P. (1963): Zweite Überwinterung des Kranichs (Grus grus) in der Südheide. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 16.

THIENEMANN, Friedrich August Ludwig (1838): Systematische Darstellung der Fortpflanzung der Vögel Europas. Mit Abbildungen der Eier. Mit [Chr.] Ludwig Brehm und Georg August Wilhelm Thienemann herausgegeben. 5 Abtheilungen mit 28 illuminierten Kupfertaf. Leipzig, Johann Ambrosius Barth, [1825-] 1838. 4° [Erwähnt bei den Angaben über die Verbreitung und die Herkunft der abgebildeten Eier auch unser Gebiet] (nach W. Blasius).

THIENEMANN, Friedrich August Ludwig (1845–1846): Fortpflanzungsgeschichte der gesammten Vögel nach dem gegenwärtigen Standpunkte der Wissenschaft. ….. Leipzig, Brockhaus, 1845–1856. 432 Seiten [Erwähnt mehrfach das Gebiet] (nach W. Blasius).

THIENEMANN, G., jun. (1886): Ein Ausflug nach Halberstadt (Monatsschrift d. Deutsch. Vereins z. Schutze der Vogelwelt 1886, S. 346.) (nach W. Blasius).

TIETGE, R. (1949): Die Blauracke ist wieder Brutvogel im Kreise Gifhorn. Beitr. Naturk. Niedersachs. 2: 20–21.

TIMMERMANN, H., M. F. MÄRZEN BRUYNS & J. PHILIPPONA (1976): Survey of the winter distribution of palaearctic geese in Europe, Western Asia and North Africa. Limosa 49: 230-292.

TINIUS, M. & H. OELKE (1973): Die Peiner Schwalbenzählung 1971. Beitr. Naturk. Niedersachs. 26: 1–11.

TODTE, I. (1995): Zum Vorkommen der Bartmeise in Sachsen–Anhalt. Apus 9: 74-82.

TRILLMICH, F. (1969): Zur Siedlungsdichte von Rotmilan (Milvus milvus) und Mäusebussard (Buteo buteo) bei Hildesheim. Vogelwelt 9: 98–108.

TROMMER, G. (2008): Die Schuljahre mit Herwig Zang – der Beginn seiner ornithologischen Interessen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 17-21.

TRUSCH, D. (xxxx): Avifaunistischer Jahresbericht 1997 und 1998. Naturkundl. Mitt. Orn. Ver. Hildesheim 21.

OrnLitOstfalen – U **Corrigenda.**

UHLENHAUT, K. (1997): Zwergadlerbeobachtung im Ohrekreis. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 15: 43–44.

UHLENHAUT, K. (1998): Zur Räumung der von Nathusius'schen Vogelsammlung aus dem Schloß Hundisburg Ende November 1945. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 77–79.

UHLENHAUT, K. (1999): Brutbiologische Untersuchungen am Pirol Oriolus oriolus L., 1758 Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 17: 1-91.

UHLENHAUT, K. (2000): Bienenfresserbruten bei Jersleben (Ohrekreis) in Sachsen–Anhalt. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 59–65.

UHLENHAUT, K. (2002): Bienenfresserbruten 2000 und 2001 im Ohrekreis – Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 64-70.

UHLENHAUT, K. (2003): Korrektion einer Schnabelmissbildung beim Eisvogel. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 21: 67.

UHLENHAUT, K. (2003): Tragisches Ende eines Eisvogelbrutpaares. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 21: 67–68.

UHLENHAUT, K. (2003): Bienenfresserbruten 2002 im Ohrekreis – 2. Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 21: 69-73.

UHLENHAUT, K. (2004): Bienenfresserbruten 2003 im Ohrekreis – 3. Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde-Inform.22: 68–72.

UHLENHAUT, K. (2005): Bienenfresserbruten 2004 im Ohrekreis – 4. Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 23: 67-70 .

UHLENHAUT, K. (2006): Bienenfresserbruten 2005 im Ohrekreis – 5. Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 24: 81–84.

UHLENHAUT, K. (2007): Bienenfresserbruten 2006 im Ohrekreis – 6. Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 25: 68–72.

UHLENHAUT, K. (2008): Bienenfresserbruten 2007 im Ohrekreis – 7. Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 26: 65–68.

UHLENHAUT, K. (2009): Bienenfresserbruten 2008 im Ohrekreis – 8. Fortsetzung. Haldensleb. Vogelkunde-Inform. 27: 74–77.

UHLENHAUT, K. (2011): Bienenfresserbruten 2010 im ehem. Ohrekreis – 10. Fortsetzung Haldensleber Vogelkunde-Inform. 29: 44–50.

ULLRICH, B. (1979): Tierhaltung in einem niedersächsischen Dorf: Groß Ilsede (Gemeinde Ilsede, Kr. Peine). Beitr. Naturk. Niedersachs. 32: 79–84.

ULLRICH, H. (1960): Felsenpieper (Anthus spinoletta littoralis) bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 13: 120.

ULLRICH, H. (1962): Zweitbrutnachweise beim Haubentaucher (Podiceps cristatus) in Deutschland. Jour. Ornithol. 103: 496–497.

UNDEUTSCH, W. (1985): Ausgewählte avifaunistische Beobachtungen von 1981 bis 1984 aus dem Nord–Drömling/Kreis Klötze. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 3: 29–31.

UNDEUTSCH, W, (1990): Ausgewählte avifaunistische Beobachtungen 1989 aus dem Nord–Drömling/Kreis Klötze. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 8: 21–25.

UNDEUTSCH, K. (1991): Ausgewählte avifaunistische Beobachtungen 1990 aus dem Nord–Drömling/Kreis Klötze. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 9: 18-22.

UNDEUTSCH, W. (1998): Der Karmingimpel – ein neuer Brutvogel im Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 55.

UTERMARK, W. (1957): Das Birkwild in der Lüneburger Heide. Wild und Hund 60: 25–26.

OrnLitOstfalen–V **Corrigenda.**

VELTEN, P. (1997): Halsringablesung bei Zwergschwänen. Milvus 16: 66.

VELTEN, P. (2001): Haubentauchererfassung 2001 im Braunschweiger Raum. Milvus 20: 49.

VELTEN, P. (2001): Brutvogelerfassung auf dem Standortübungsplatz Wohld. Milvus 20: 50.

VELTEN, P. (2002): Das Schutzgebiet Scharnickel. Milvus 21: 49–51.

VELTEN, P. (2002): Kuhreiher in Querum. Milvus 21: 54.

VELTEN, P. (2003): Das Schutzgebiet Gröpelnkuhle. Milvus 22: 55–57.

VELTEN, P. (2011): Die Grenzen des Beobachtungsgebietes [Braunschweiger Hügelland]. Aves 2: 19–20.

VELTEN, P. & B. HERMENAU (2003): Vermehrtes Auftreten von Temminckstrandläufern (Calidris temminckii) auf dem Heimzug 2003. Milvus 22: 63–64.

VELTEN, P. & F. J. KRÜGER (2004): Das Schutzgebiet des ehemaligen Steinbruchs Baddeckenstedt. Milvus 23: 55–58.

VELTHEIM, v. H. (1856): Uebersicht des…in den Herzoglich Braunschweigischen Jagden erlegten Wildes. (Verhandl. d. Harzer-Forst-Vereins 1855…S. 22–25, desgl. In den Verh. der folgenden Jahre bis 1864, erschienen bis 1865 und anonym i. folg. Jahrg.) (nach W. Blasius).

VOLLBRECHT, K. (1943): Singschwäne (Cygnus c. cygnus L.) bei Gifhorn. Dtsch. Vogelwelt 68: 31–32 .

VOGES, H. (1951): Erfolgreiche Vogel-Flugjagd einer Rabenkrähe. Ornithol. Mitt. 3: 87.

VOLKMANN, G. (1957): Die Erstankunft der Weißen Bachstelze (Motacilla alba) in Deutschland in den Jahren 1948–1956. Ornithol. Mitt.9: 61–66.

VOLLBRECHT, E. (1933): Sommerbeobachtungen von Tringa erythropus (Pall.) bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 41: 153–154.

VOLLBRECHT, K. (1934): Bergente (Nyroca m. marila L.) bei Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 42: 22.

VOLLBRECHT, K. (1934): Brutnachweis von Tringa t. totanus (L.) und Limosa l. limosa (L.) in Mitteldeutschland. Ornithol. Monatsber. 42: 114.

VOLLBRECHT, K. (1937): Seltene Durchzügler in der Provinz Hannover. Ornithol. Monatsschr. 62: 63.

VOLLBRECHT, K. (1937): Tafelente Brutvogel bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 62: 157.

VOLLBRECHT, K. (1940): Durchzug von Motacilla flava thunbergi (Billberg) durch Südhannover–Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 48: 59.

VOLLBRECHT, K. (1940): Vom Zug des Regenbrachvogels durch Südhannover–Braunschweig. Ornithol. Monatsber. 48: 121–122.

VOLLBRECHT, K. (1941): Übersommernde Wasserläufer im südöstlichen Niedersachsen. Dtsch. Vogelwelt 66: 159–160.

VOLLBRECHT, K. (1942): Ueber das Nisten des Wintergoldhähnchens (Regulus regulus L.) in Kiefern. Beitr. Fortpfl.-Biol. Vögel 18: 181–184.

VOLLBRECHT, K. (1942): Tafelente (Nyroca f. ferina L.) Brutvogel bei Braunschweig. Dtsch. Vogelwelt 67: 115.

VOLLBRECHT, K. (1943): Singschwäne (Cygnus cygnus L.) bei Gifhorn. Dtsch. Vogelwelt 68: 30.

VOLLBRECHT, K. (1948): Singdrossel überwintert bei Braunschweig. Beitr. Naturk. Niedersachs. 1: 26.

VOLLBRECHT, K. (1952): Silberreiher, Egretta alba alba (L.), bei Leiferde (Niedersachsen). Beitr. Naturk. Niedersachs. 5: 85–86.

VOLLBRECHT, K. (1953): Seeadler (Haliaeetus a. albicilla (L.)) bei Leiferde, Kr. Gifhorn. Beitr. Naturk. Niedersachs. 6: 8.

VOLLBRECHT, K. (1957): Der Neuntöter als Kuckuckswirt in der Provinz Süd–Hannover. Vogelwelt 78: 197–198.

VOSS, J. (1973): Schlafplatz von Kolkraben (Corvus corax) im Kreis Gifhorn. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 5: 48.

OrnLitOstfalen – W **Corrigenda**

WACHSMUTH, G. (1934): Veränderungen im Bestande der Erdschwalbenkolonien bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 59: 189–191.

WACHSMUTH, G. (1935): Herbstdurchzug bei Braunschweig. Ornithol. Monatsschr. 60: 29–30, 54–56.

WACHSMUTH, G. (1935): Beobachtungen an einem Schlafplatz der Winterkrähen Corvus cornix, Corvus frugilegus. Vogelzug 6: 186–188.

WACHSMUTH, G.. (1938): Vom Brachpieper. Beitr. Fortpflbiol. Vögel 14: 28.

WACHSMUTH, G. (1979): Zu: Abnorme Eier bei Sing–und Entenvögeln. Ornithol. Mitt. 31: 198–199.

WADEWITZ, M. (1984): Brut des Bienenfressers (Merops apiaster) 1982 im nördlichen Harzvorland. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 8/9: 94.

WADEWITZ, M. (1992): Wiederbesiedlung des nordöstlichen Harzvorlandes (Sachsen–Anhalt) durch den Uhu (Bubo bubo). Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 10: 3- 19.

WADEWITZ, M. (1992): Birkenzeisig (Carduelis flammea) Brutvogel im Harz. Ornithol. Jahresber. Mus Heineanum 10: 119.

WADEWITZ, M. (2000): Avifauna des Landes Sachsen-Anhalt–1. Teil. Apus Sonderheft 2000: 5–54.

WADEWITZ, M. (2004): Entwicklung von Vogelbeständen auf den Friedhöfen in der gehölzarmen Ackerlandschaft der Börde 1996–2004. Ornithol. Jahresber. Mus. Heineanum 22: 59–81.

WADEWITZ, M. (2005): Erfassung des Bestandes von Wendehals und Heidelerche im Nationalpark Harz (Sachsen–Anhalt), unveröffentl. Gutachten i. A. Nationalparkverwaltung Harz. Wernigerode.

WADEWITZ, M. & F. WEIHE (1996): Karmingimpel (Carpodacus erythrinus) als neuer Brutvogel im Harz. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 14: 95–110.

WAGNER, H. (1950): Ornithologische Notizen aus Südhannover–Braunschweig. Ornithol. Mitt. 2: 91–92.

WAGNER, M. & H ZANG (1989): Zweitbrut eines Rauhfußkauz–♀ Aegolius funereus im Harz in 28 km Entfernung. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 22: 23–24.

WAHL, J. & A. DEGEN (2009): Rastbestand und Verbreitung von Singschwan Cygnus cygnus und Zwergschwan Cygnus bewickii im Winter 2004/05 in Deutschland. Vogelwarte 130: 1–24.

WAHN, R. (1937): Aus dem Leben der Blauracke. Beitr. Avifauna Mitteldeutschl. 1: 43–47.

WALTHER, H.J. (1968): Steinwälzer (Arenaria interpres (L.)) im nördlichen Harzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 106.

WALTHER, H.J. (1972): Erster Nachweis einer Brut des Wasserpiepers (Anthus s. spinoletta (L.)) im Harz. Beitr. Vogelkd. 18: 455–456.

WALTHER, J. (2003): Rieselbetrieb Steinhof – Abwasserbehandlung und Naturschutz. Milvus 22: 49–52 .

WARNCKE, K. (1958): Außergewöhnliche Raubvogelgelege. Vogelwelt 79: 185–186.

WARNCKE, K. (1961): Beitrag zur Brutbiologie von Habicht und Sperber. Vogelwelt 82: 6–12.

WARNCKE, K. (1961): Trockenheit und Kranichbruten. Vogelwelt 82: 58–59.

WARNCKE, K. & J. WITTENBERG (1957): Zum Brutvorkommen der Wacholderdrossel bei Gifhorn. Vogelwelt 78: 38.

WARNCKE, K. & J. WITTENBERG (1958): Eizahl des Kuckucks. Vogelwelt 79: 20–22.

WARNCKE, K. & J. WITTENBERG (1958): Zu: Frühe Bruten des Haubentauchers. Vogelwelt 79: 61–62.

WARNCKE, K. & J. WITTENBERG (1959): Eigenartiges Brutverhalten beim Mäusebussard. Vogelwelt 80: 92–93.

WARNCKE, K. & J. WITTENBERG (1959): Über Siedlungsdichte und Brutbiologie des Mäusebussard (Buteo buteo). Vogelwelt 80: 101–108

WASSMANN, R. (1982): Naturschutz und Landwirtschaft. Stellungnahme und Anregung als mögliche Diskussionsgrundlage zu einem wichtigen und weitreichenden Themenbereich des Naturschutzes. Milvus 3: 58–64.

WASSMANN, R. (1984): Stoßtauchende Lachmöwen (Larus ridibundus). Ornithol. Mitt. 36: 253.

WASSMANN, R. (1984): Die Vogelwelt des Salzgitter–Gebietes. Salzgitter–Forum Heft 8: 1–114.

WASSMANN, R. (1985): Zur Avifauna des Salzgittergebietes. Beobachtungsbericht 1983 Salzgitter, 28 S.

WASSANN, R. (1985): Zur Avifauna des Salzgittergebietes. Beobachtungsbericht 1984 Salzgitter, 49 S..

WASSMANN; R. (1986): Löffler (Platalea leucorodia L.,1758) im Naturschutzgebiet „Klärteich III bei Salzgitter–Heerte“. Milvus 6: 24–26 .

WASSMANN, R. (1986): Ungewöhnlicher Neststandort der Elster (Pica pica). Ornithol. Mitt. 38: 142.

WASSMANN, R. (1986): Zur Nahrung der Zwergschnepfe (Lymnocryptes minimus). Ornithol. Mitt. 38: 173.

WASSMANN, R (1986): Ungewöhnliche Konzentration von Amseln (Turdus merula). Ornithol. Mitt. 38: 234.

WASSMANN, R. (1986): Ungewöhnlicher Nestbau vom Pirol (Oriolus oriolus). Ornithol. Mitt. 38: 173.

WASSMANN, R. (1986): Zur Nahrung des Pirols (Oriolus oriolus). Vogelwelt 107: 156.

WASSMANN, R. (1987): Saker (Falco cherrug) im Herbst 1984 in Salzgitter. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 59–60.

WASSMANN, R. (1987): Zippammer (Emberiza cia) im Landkreis Peine. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 92.

WASSMANN, R. (1987): Spornpieper (Anthus richardi) im niedersächsischen Binnenland (Stadt Salzgitter). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 93–94.

WASSMANN, R. (1987): Dreistachliger Stichling (Gasterosteus aculeatus) als Nahrung von Bleßrallen (Fulica atra). Orn. Mitt. 39: 124.

WASSMANN, R. (1987): Saker (Falco cherrug) im Herbst 1984 in Salzgitter. Vogelk. Ber. Niedersachs. 19: 59–60.

WASSMANN, R. (1987): Schwarzkopfmöwe (Larus melanocephalus) im Winter in Salzgitter/Südostniedersachsen. Orn. Mitt. 39: 261.

WASSMANN. R. (1987): Zippammer (Emberiza cia) im Landkreis Peine. Vogelk. Ber. Niedersachs. 19: 92–93.

WASSMANN, R. (1987): Spornpieper (Anthus richardi) im niedersächsischen Binnenland (Stadt Salzgitter). Vogelk. Ber. Niedersachs. 1: 93- 94.

WASSMANN, R. (1988): Aberrante Saatkrähe (Corvus frugilegus) unbekannten Ursprungs. Orn. Mitt. 40: 232–233.

WASSMANN, R. (1988): Eigentümliches Komfortverhalten eines Sumpfrohrsängers (Acrocephalus palustris). Ökol. Vögel 10: 115–116.

WASSMANN. R. (1989): Zur Vogelwelt des Salzgitter-Gebietes – Kommentierte Artenliste und Bibliographie der Jahre 1983–1988. Naturschutz Nachrichten 10: Sonderheft 1/89: 105 - 120.

WASSMANN, R. (1989): Zum Gesang der Feldlerche (Alauda arvensis). Ornithol. Mitt. 41: 274–275.

WASSMANN, R. (1989): Zur Biologie und Situation des Pirols (Oriolus oriolus) – Vogel des Jahres 1990. Naturschutz Nachrichten 10, Sonderheft 2/89: 1–15.

WASSMANN, R. (1989): Erfolgreiche Drittbrut beim Teichrohrsänger (Acrocephalus scirpaceus). Ornithol. Mitt., 41: 306.

WASSMANN, R. (1989): Territoriales Verhalten des Pirols (Oriolus oriolus) auf dem Zuge. Ökol. Vögel 11: 283–285.

WASSMANN, R. (1990): Wasseramsel (Cinclus cinclus) wieder Brutvogel bei Salzgitter. Milvus 9: 52–53.

WASSMANN, R. (1990): Thanatose bei der Bleßralle (Fulica atra)? Ökol. Vögel 12: 94–95.

WASSMANN, R. (1990): Koprophagie bei der Elster Pica pica. Vogelkundl. Ber. Nieders. 22: 48.

WASSMANN, R. (1992): Heerter See: Europareservat und Feuchtgebiet von internationaler Bedeutung. Naturschutz Nachrichten 13: 9-10.

WASSMANN, R. (1993): Die Vogelwelt des Europareservates Heerter See. Beitr. Naturk. Niedersachs. 46: 6–22.

WASSMANN, R. (1993): Das Europareservat "Heerter See" in Salzgitter / Niedersachsen. Berichte zum Vogelschutz 31: 87–92.

WASSMANN. R. (1994): Der Weißstorch – Vogel des Jahres 1994 – in Salzgitte. Naturschutz Nachrichten 14/15: 6–7.

WASSMANN. R. (1994): Tagaktive Ziegenmelker Caprimulgus europaeus Ornithol. Mitt. 46: 330.

WASSMANN, R. (1995): Silberreiher (Egretta alba) in Salzgitter Beitr. Naturk. Niedersachs. 48: 51.

WASSMANN, R. (1995): Rote Liste der in Salzgitter gefährdeten Brutvogelarten Naturschutz Nachrichten 15/16: 30–33.

WASSMANN, R. (1995): Saatkrähe (Corvus frugilegus) wieder Brutvogel in Salzgitter Naturschutz Nachrichten 15/16: 34–36.

WASSMANN, R. (1997): Fischadler Pandion haliaetus im Europareservat „Heerter Teiche“ in Salzgitter Milvus 16: 43–45.

WASSMANN, R. (1997): Ökologische und ethologische Untersuchungen am Pirol (Oriolus oriolus L. 1758) Beitr. Naturk. Niedersachs. 50, Sonderheft 1/1997: 1-164.

WASSMANN, R. (1998): Erster Brutnachweis des Birkenzeisigs *Carduelis flammea* in Salzgitter Naturschutz Nachrichten , 18/19(1): 15.

WASSMANN, R. (1998): Zur Vogelwelt 1997 am Heerter See . Naturschutz Nachrichten , 18/19(1): 19-21.

WASSMANN, R. (1998): Die Vogelwelt des Salzgittersees Milvus 17: 51–58.

WASSMANN, R. (1999): Zur Avifauna des Salzgitter-Gebietes–16. Jahresbericht 1998 NaturschutzNachrichten, 20, Sonderheft 1/99: 1-88..

WASSMANN, R. (2000): Die Saatkrähe Corvus frugilegus als Brutvogel in Salzgitter. Milvus 19: 55–57.

WASSMANN, R, (2000): Zur Avifauna des Salzgittergebietes – 17. Jahresbericht: 1999. Naturschutz Nachrichten 21 (Sonderh. 1/00): 1–82 .

WASSMANN, R. (2001): Silberreiher *Egretta alba* in Salzgitter. Naturschutz Nachrichten 20(1), 21(1), 22(2): 12-13..

WASSMANN, R. (2001): Zur Avifauna des Salzgittergebietes − 18. Jahresbericht: 2000, in: Naturschutz Nachrichten 22: 1–96.

WASSMANN, R. (2002): Extrem frühe Ankunft des Pirols *Oriolus oriolus.* Ornitholog. Mitt. 54: 255–256.

WASSMANN, R. (2002): Zur Avifauna des Salzgittergebietes 19. Jahresbericht: 2001. Naturschutz Nachrichten 23: 1–85.

WASSMANN, R. (2003): Zur Avifauna des Salzgittergebietes 20. Jahresbericht: 2002: Naturschutz Nachrichten 24: 1–74.

WASSMANN, R. (2004): Zur Avifauna des Salzgittergebietes 21. Jahresbericht: 2003 Naturschutz Nachrichten 25: 1–84 .

WASSMANN, R. (2005): Zur Avifauna des Salzgitter-Gebietes 22. Jahresbericht: 2004 Naturschutz Nachrichten: 26/1: 1-77.

WASSMANN, R. (2006): Zur Brutvogelwelt des Europareservates „Heerter See“ in Salzgitter im Jahr 2006 --*in Vorb.*--.

WASSMANN, R. (2007): Zur Avifauna des Salzgitter-Gebietes. 24. Jahresbericht 2006. Naturschutz Nachrichten 28 (1): 1–74.

WASSMANN, R. (2008): Zur Gastvogelwelt des Europareservates “Heerter See“ in Salzgitter. Milvus 26: 45–68.

WASSMANN, R. (2008): Stoßtauchende Lachmöwe (Larus ridibundus) – eine Fotodokumentation. Milvus 26: 69–72.

WASSMANN, R. & H. BUTZ (1990): Erneuter Fall gemeinsamer Jungenaufzucht durch drei Blaumeisen (Parus caeruleus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 22: 78–79.

WASSMANN, R. & N. KROTT (2001): Zur Brutvogelwelt des Europareservates Heerter See im Jahr 2001. Milvus 20: 21–23.

WASSMANN, R. & N. KROTT (1986): Brutversuch des Sandregenpfeifers (Charadrius hiaticula) in Salzgitter. Mitt. z. Fauna u. Flora Süd-Nieders., 8: 67-68.

WASSMANN, R. & N. KROTT (2001): Zur Brutvogelwelt des Europareservates Heerter See im Jahr 2001. Milvus Braunschweig, 20: 21-23.

WASSMANN, R. & P. KUNZE (1987): Mäusebussard (Buteo buteo) plündert Nest eines Pirols (Oriolus oriolus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 94–95.

WASSMANN, R. & K.G. LEIPELT (1990): Wasseramsel (Cinclus cinclus) wieder Brutvogel in Salzgitter. Naturschutz Nachrichten 11: 17-18. (Heft 1/90).

WASSMANN, R. & H. WASSMANN (1999): Fußjagd des Fischadlers *Pandion haliaetus.* Ornithol. Mitt. 51: 279–280.

WASSMANN, R. & H. WASSMANN (2007): Zur Brutvogelwelt des Europareservates „Heerter See“ in Salzgitter im Jahr 2006. Milvus 25: 61–67.

WASSMANN, P., WASSMANN, R. & D. POETHKE (1990): Europareservat Heerter See Info/Faltblatt, NABU-Salzgitter, 6 Seiten.

WASSMANN, R. & W. WIMMER (1990): Bartmeise (Panurus biarmicus) Brutvogel in Salzgitter. Naturschutz Nachrichten 11: 15-16. (Heft 1/90).

WASSMANN, R. & W. WIMMER (1990): Bartmeise *Panurus biarmicus* Brutvogel in Salzgitter. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 22: 49–50.

WASSMANN, R. & W. WIMMER (2008): Ausgewählte Neozoen in der Avifauna Salzgitters. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 40: 473–479.

WEBER, B. (1952): Erster Fernfund einer in Deutschland beringten Türkentaube. Vogelwelt 73: 98–99 .

WEBER, B. (1957): Rotkopfwürger, Lanius senator, Brutvogel im Drömling (Altmark). Beitr. Vogelkd. 5: 235–237.

WEBER, B. (1963): Überwinternde Rotmilane, Kraniche und Fischreiher. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 16–17.

WEBER, B. (1963): Greifvogelverluste im Winter 1962/63. Beitr. Naturk. Niedersachs. 16: 40.

WEBER, B. (1963): Vom Kolkraben in der Altmark. Beitr. Vogelkunde 9: 172–178.

WEBER, B (1969): Brutvorkommen der Uferschnepfe (Limosa limosa) im Drömling. Ornithol. Mitt. 21: 253.

WEBER, B. (1976): Bemerkenswerte Vogelfunde im Kreis Haldensleben von 1957–1973. Beitr. Vogelkd. 22: 83–100 .

WEBER, B. (1986): Die Uferschnepfe (Limosa limosa) im Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 4: 26–28.

WEBER, B. (1990): Beobachtungen über Verhaltensweisen überwinternder Saatkrähen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 8: 42–45.

WEBER, B. (2008): Austernfischer (Haematopus ostralegus ostralegus L.) im Kreis Haldensleben. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 4 79–80.

WEBER, H. (1954): Weitere Berghänflinge im Binnenland, Kreis Haldensleben bei Magdeburg. Ornithol. Mitt. 3: 234.

WEBER, J. (1999): Der Brachvogel. Rohrpost 1999: 20.

WEBER, J. (2000): Rauchschwalben–Kartierung an den Gewässern im Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 18: 66–68.

WEBER, J. (2001): Brachvogelbericht 2000 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 19: 42–45.

WEBER, J. (2002): Brachvogelbericht 2001 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 59–63.

WEBER, J. & H. MÜLLER (2001): Das Storchenjahr 2000 im Naturpark Drömling. Rohrpost 2001: 8.

WEBER, J. & M. STUBBE (2000): Nahrungsangebot und Nahrungswahl von Rotmilan (Milvus milvus) und Mäusebussard (Buteo buteo) im nordöstlichen Harzvorland nach 1990. Populationsökologie v. Greifvogel- u. Eulenarten 4:203-222.

WEDEMEYER, K.-O. (1936): Ueber das Vorkommen des Schreiadlers in der Provinz Hannover und ihren Grenzgebieten. Orn. Monatsber. 44: 71–73.

WEHNER, R. (1966): Einflüge der Weißflügelseeschwalbe (Chlidonias leucopterus) nach Mitteleuropa. Vogelwarte 23: 173–180.

WEGENER, U. (1969): Der Brutvogelbestand einer submontanen Wiese bei Hasselfelde im Harz. Mitt. der IG Avifauna DDR 2: 59–61.

WEIGOLD, H. (1937): Der weiße Storch in der Prov. Hannover / Oldenburg i. Oldbg. 1937. Niedersächs. Heimatschutz Heft 14 der Schriftenreihe Veröffentlichungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft zum Studium Niedersachsens.

WEIGOLD, H. (1949): Die Blauracke in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 2/4: 13–18.

WEIGOLD, H. (1952): Wiederentdeckung des Rauhfußkauzes – Aegolius f. funereus (L.) – in Niedersachsen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 5: 62–70.

WEISS, I. & H. WIEHE (1980): Mäusebussard (Buteo buteo) benutzt Wohnhausdachfirst als Jagdsitz inmitten eines Ortsteiles von Braunschweig. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12: 81.

WEISS, I. & H. WIEHE (1981): Amsel (Turdus merula) imitiert Gesang der Singdrossel (T. philomelos). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 16: 77–78 .

WEISS, I. & H. WIEHE (1984): Saatkrähe (Corvus frugilegus) greift Kaninchen (Oryctolagus cuniculus) an. Ornithol. Mitt. 36: 162.

WEISSGERBER, N. (2002): Teilalbinotische Rauchschwalbe (Hirundo rustica) in Rätzlingen. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 20: 71.

WEISSKÖPPEL, P. (1975): Die Vogelwelt am Steinhuder Meer und in seiner weiteren Umgebung. Wunstorf.

WEITSCH, ? (1800): Beitrag zur Naturgeschichte der wilden Enten. Braunschweiger Magazin 1800, St. 30, S. 466–470 [Auch Vorkommen anderer Vögel aus dem Braunschweigischen werden erwähnt] (nach W. Blasius).

WELK, D. (1992): Regenbrachvögel im Drömling. Apus 8/3: 129.

WELK, D. (1996): Brachvogel–Bericht 1995 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 14: 66.

WELK, D. (1997): Brachvogelbericht 1996 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 16: 53–54.

WELK, D. (2003): Avifaunistischer Jahresbericht 2001 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelk.-Inform. 21: 35–5.

WELK, D. & F. BRAUMANN (2003): Avifaunistischer Jahresbericht 2001 für den Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelk.-Inform.. 21: 35–55.

WELK, D. & T. KLÖBER (1999): Wiesenweihenbrut im Naturpark Drömling. Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 17: 99–100.

WENDT, ? (1886): Ueber die in einer alten Braunschweiger Chronik enthaltene Beschreibung des „Läpsch“ oder der „Weheklage“ (Journ, f. Ornith. 1886, S. 125–126.); s..o. Jahr 1746 (nach W. Blasius).

WENDT, D. (1999): Der Bienenfresser Merops apiaster in Niedersachsen. Brutvorkommen und Bruterfolge 1972–1998. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 31: 45–50.

WERNECKE, S. (1962): Blauracken in Niedersachsen. Niedersächs. Jäger 7: 371.

WESTERNHAGEN, W. v. (1958): Über die Verbreitung und die Wanderungen des Stelzenläufers in Europa. Ornithol. Beob. 55: 138–155.

WIEHE, H. (1970): Zur Winternahrung des Buntspechtes (Dendrocopus major). Vogelkundl. Ber. Nieders. 2: 81–82.

WIEHE, H. (1970): Der Sommervogelbestand eines Erlenbruchwaldes mit Zeltplätzen in der Schunteraue bei Braunschweig (1965–1968). Vogelwelt 91: 130–137.

WIEHE, H. (1971): Zur Farbpräferenz von Parus major und P. caeruleus. Jour. Ornithol. 112: 94–95.

WIEHE, H. (1971): Linientaxierung zur Ermittlung des Wintervogelbestandes eines Bruchwaldes bei Braunschweig. Vogelwelt 92: 1.

WIEHE, H. (1973): Über die Auswirkungen von Störungen auf den Brutvogelbestand eines Bruchwaldes bei Braunschweig. Vogelwelt 94: 161.

WIEHE, H. (1974): Dorngrasmücke (Sylvia communis) imitiert Gartengrasmücke (Sylvia borin). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 6: 18.

WIEHE, H. (1975): Mönchsgrasmücke (Sylvia atricapilla) imitiert Nachtigall (Luscinia megarhynchos) und Sumpfrohrsänger (Acrocephalus palustris). Ornithol. Mitt. 27: 42.

WIEHE, H. (1976): Vogelbestand und –bestandsfluktuation eines Parkes im Stadtzentrum Braunschweigs 1969/73. Ornithol. Mitt. 28:131–136.

WIEHE, H. (1979): Brutbiologische Untersuchungen am Gelbspötter. Ornithol. Mitt. 31: 151–155.

WIEHE, H. (1981): Auswirkungen von ganzjährig verabreichter zusätzlicher Nahrung auf Brutbiologie und Siedlungsdichte von Kohlmeise (Parus major) und Blaumeise (Parus caeruleus). Ornithol. Mitt. 33: 90–92.

WIEHE, H. (1982): Auswirkungen von ganzjährig verabreichter zusätzlicher Nahrung auf Brutbiologie und Siedlungsdichte von Kohlmeise und Blaumeise (Nachtrag). Ornithol. Mitt. 35: 38–40, 45.

WIEHE, H. (1984): Späte Brut des Gelbspötters (Hippolais icterina). Ornithol. Mitt. 36: 272.

WIEHE, H. (1989): Klappergrasmücke (Sylvia curruca) imitiert Drosselrohrsänger (Acrocephalus arundinaceus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 21: 27.

WIESE, [Gustav Ernst Friedrich] (1873): Ergänzungen zur Borgreve'-schen Vogelfauna (Grunert und Leo, Forstliche Blätter 1873. S.278). (nach W. Blasius).

WIESNER, J., H. ZANG & H. HECKENROTH (1992): Brut des Sperlingskauzes (Glaucidium passerinum) im Harz. Acta ornithoecologica 2: 327–329.

WIETFELD, J. (1981): Greifvogelbestand und Niederwild – eine Befragung von Jagdpächtern. Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 51–59.

WIETFELD, J. (1982): Dispersionsmuster und Regulationsparameter von Vertebraten an einer Verkehrslinie (Mittellandkanal Peine–Woltorf). Beitr. Naturk. Niedersachs. 35: 133–195.

WIGLESWORTH, L.W. (1890): The Nutcracker breeding on the Hartz Mountains. (The Zoologist, Vol. XIV, 1890, S.388).

WIGLESWORTH, L. W. (1890): Some Birds nesting Curiosities (The Zoologist, Vol. XIV, 1890, S.389–390). [Anas boscha, Podiceps cristatus u. rubicollis, Circus aeroginosus bei Riddagshausen.] (nach W. Blasius).

WILHELM, P. & D. TAYLOR (2001): Schwarzflügel–Brachschwalbe (Glareola nord-manni) bei den Klärteichen der Zuckerfabrik Clauen (PE). Milvus 20: 33–35.

WILLKE , O. (ca. 1930): Bibliographie des Landes- und heimatkundlichen Schrifttums über den Freistaat Braunschweig. Schriftenreihe des Niedersächs. Heimatschutzes. Heft 1.

WILLKE, O. (1935): Schutz der Natur! Naturschutzpark Riddagshausen! Braunschweig. Heimat: 148–152.

WILLKE, O. (1937): Naturschutzgebiet Riddagshausen. Braunschweiger Blätter 1: 16–19.

WILLKE, O. (1949): Blauracken brüten in der Südheide. Beitr. Naturk. Nieders. 2/4: 19–20.

WILLKE, O. (1956): Fünfunddreißig Jahre Kampf um Schutz und Erhaltung des Teichgebietes Riddagshausen und der Buchhorst Braunschweig. Heimat 42: 48–51.

WILLUTZKI, H. (1994): Vogelkundliche Beobachtungen im Hauptschulgarten und Bullenteichgebiet. 75 Jahre Braunschweiger Schul- und Bürgergarten am Dowesee, Braunschweig – 1919–1994: 108–115.

WILMS, U. (1995): Die Brutvögel des Großen Moores bei Gifhorn. (unveröffentl. Gutachten).

WILMS,U., T. KLING & G. SODEIKAT (1995): Die Brutvögel des „GROSSEN MOORES“ bei Gifhorn. Avifaunistische Bestandsaufnahme im Auftrag der Staatlichen Vogelschutzwarte Hannover – Niedersächsisches Landesamt für Ökologie.

WIMMER, W. (1987): Avifauna-Bericht 1985/86. Natursch. Nachr. 8 (So. H. 1): 1–40.

WIMMER, W. (1989): Der Seidenschwanz (Bombycilla garrulus) – Ein Zugvogel aus der Taiga, der bei uns invasionsartig auftaucht!– Natursch. Nachr.10 (1): 17–18.

WIMMER, W. (1989): Die Uferschwalbe (Riparia riparia) in Salzgitter – Vorkommen und Gefährdung. Natursch. Nachr. 10 (So. H. 1): 66–70.

WIMMER, W. (1990): Vogelzug und Wintergäste – viel zu wenig beachtet!– Natursch. Nachr. 11 (1): 13–14.

WIMMER, W. (1990): Ein Sperlingskauz (Glaucidium passerinum) in Salzgitter? Natursch. Nachr. 11 (3): 13.

WIMMER, W. (1991): Der Schwarzstorch (Ciconia nigra) ein ehemaliger Brutvogel in Salzgitter? Natursch. Nachr. 12 (1): 20–21.

WIMMER, W. (1991): Zur Avifauna des Salzgitter–Gebietes. Beobachtungsbericht 1987/88. Natursch. Nachr. 12 (So. H. 1): 1–68.

WIMMER, W. (1993): Erfassung und Bewertung der Avifauna im Bereich eines geplanten Diabasabbaus westlich von Thale. Unveröff. Gutachten im Auftrag der Ing.-Büro Wersche GmbH, Wolfsburg. 11 S. + 1 Karte.

WIMMER, W. (1993): Zur Situation der Straßentaube (Columba livia f. domestica) in Braunschweig – Derzeitiger Bestand und Vorschläge zur künftigen Entwicklung. Unveröff. Gutachten im Auftrag der Stadt Braunschweig.

WIMMER, W. (1994): Die Schwalbenpfütze – Große Hilfe mit kleinem Aufwand. Natursch. Nachr. 14/15: 8–9.

WIMMER, W. (1995): Erfolgreiche Brut der Schellente. Bucephala clangula in Salzgitter. Natursch. Nachr. 16 (So.-H. 1): 2–4.

WIMMER, W. (1996): Der Storch von Lobmachtersen. Besuch vom Vogel des Jahres. Natursch. Nachr. 17 (So.-H. 1): 59–62.

WIMMER, W. (1998): Buntspecht bearbeitet Stein in Spechtschmiede. Falke 45: 181.

WIMMER, W. (1998): Ein Waldkauz Strix aluco L., 1758 mit um180° verdrehten Steuerfedern. Beitr. Gefied.kd. Morphol. Vögel 5: 61–64.

WIMMER, W. (1999): Europareservat Heerter See – Vom Schlammklärteich zum Naturschutzgebiet. Umweltzeitung, 6 (4): 8–9.

WIMMER, W. (1999): Die Flora und Fauna um Beinum. Archiv der Stadt Salzgitter [Hrsg.]: Beinum– Die Geschichte eines Dorfes in Salzgitter. Beiträge zur Stadtgeschichte 16: 309–322.

WIMMER, W. (2001): Zur Flora und Fauna von Beddingen. Archiv der Stadt Salzgitter [Hrsg.]: Beddingen – Zwölf Jahrhunderte Geschichte. Beiträge zur Stadtgeschichte 17: 291–307.

WIMMER, W. (2002): Flora und Fauna in und um Calbecht. Archiv der Stadt Salzgitter [Hrsg.]: Calbecht – Die Geschichte eines Dorfes in Salzgitter. Beiträge zur Stadtgeschichte 19: 253–266.

WIMMER, W. (2004): Zur Flora und Fauna von Ohlendorf. Archiv der Stadt Salzgitter [Hrsg.]: Beddingen – Streifzüge durch die Geschichte. Beiträge zur Stadtgeschichte 20: 279–294.

WIMMER, W. (2007): Zur Flora und Fauna von Lobmachtersen. In: Archiv der Stadt Salzgitter [Hrsg.]: Lobmachtersen – Die Geschichte eines braunschweigischen Dorfes. Beitr. zur Stadtgeschichte 22: 235–258.

WIMMER, W. (2007): Untersuchung zur Flora und Fauna [Pflanzen, Libellen, Heuschrecken, Schmetterlinge, Mollusken, Amphibien, Reptilien, Vögel , Säuger] des ehemaligen Erztagebaus Haverlahwiese in Salzgitter. Unveröff. Gutachten für den Geopark Ostfalen–Harz. 22 pp.

WIMMER, W. (2008): Neozoen – die tierischen Eroberer. Umweltzeitung 16: 26–27.

WIMMER, W. (2010): Zur Flora in und um Leinde. In: Stadt Wolfenbüttel [Hrsg.]: Die Geschichte des Dorfes Leinde. Beitr. Geschichte Stadt Wolfenbüttel 13: 27–37.

WIMMER, W. (2011): Zur Flora und Fauna von Salder. In: Archiv der Stadt Salzgitter [Hrsg.]: Salder – Die Geschichte eines Dorfes in Salzgitter. Beitr. Stadtgeschichte 25: 417 – 437.

WIMMER, W. & D. POETHKE (1996): Blaumeise (Parus caeruleus) hilft beim Füttern nestjunger Mehlschwalben (Delichon urbica). Vogelwarte 38 (4): 257–258.

WIMMER, W. & R. WASSMANN (1998): Der Kiebitz Vanellus vanellus in Salzgitter. NaturschutzNachrichten 18/19 (1): 3–6.

WIMMER, W. & W. WINKEL (2000): Libellen (Odonata) in der Nestlingsnahrung des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca). Libellula 19 (3/4): 241–246.

WIMMER, W. & W. WINKEL (2001): Schnecken (Gastropoda) in der Nestlingsnahrung des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca). Vogelwarte 41 (1): 70–80.

WIMMER, W. & W. WINKEL (2001): Vergleichende Untersuchungen zur Nestlingsnahrung des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca). Jahresber. Institut Vogelforschung, 5: 9–10.

WIMMER, W. & W. WINKEL (2004): Zur Nestlingsnahrung von Kohl- und Tannenmeise im Kiefern–Lärchenforst. Jahresber. Institut Vogelforschung 6: 11.

WINKEL, W. (1963): Frühe Bruten vom Blässhuhn (Fulica atra) bei Braunschweig. Jour. Ornithol. 104: 114–115.

WINKEL, W. (1963): Vier erfolgreiche Bruten eines Amselpaares (Turdus merula). Vogelwelt 84: 155–156.

WINKEL, W. (1970): Experimentelle Untersuchungen zur Brutbiologie von Kohl- und Blaumeise (Parus major und P. caeruleus). Über Legeperiode, Eigröße, Brutdauer, Nestlingsentwicklung und Reaktionen auf Veränderung der Eizahl. Journ. Ornithol. 111: 154–174.

WINKEL, W. (1970): Hinweise zur Art- und Altersbestimmung von Nestlingen höhlenbrütender Vogelarten anhand ihrer Körperentwicklung. Vogelwelt 91: 52–59.

WINKEL, W. (1970): Wie reagiert der Feldsperling (Passer montanus) auf die Fortnahme bebrüteter Eier? Vogelwelt 91: 243–245.

WINKEL, W. (1972): Beobachtungen zum Abwehrverhalten („Zischen“) nestjunger Meisen (Parus spp.). Vogelwelt 93: 68–71.

WINKEL, W. (1974): Über Flügellänge des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca). Untersuchungen an beringten Individuen einer niedersächsischen Brutpopulation. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 6: 107–112.

WINKEL, W. (1980): Vogelberingung und Vogelschutz. In: PFEIFER, S. (Hrsg.): Taschenbuch für Vogelschutz, 5. Auflage: 256–264. Verlag Strobach, Frankfurt.

WINKEL, W. (1982): Zur Höhlenbruten–Erstbesiedlung eines neu eingerichteten Nisthöhlen–Untersuchungsgebietes sowie Befunde über Alter und Herkunft der Ansiedler. Ornithol. Mitt. 34: 263–267.

WINKEL, W. (1984): Zur Eigröße von Sumpf- und Weidenmeise (Parus palustris und montanus). Vogelwelt 105: 219–224.

WINKEL, W. (1985): Zur Erstbesiedlung eines mit Nisthöhlen verschiedener Brutraumgröße bestückten Untersuchungsgebietes durch Meisen und andere Höhlenbrüter. Vogelwelt 106: 256–264.

WINKEL, W. (1987): Hausrotschwanz (Phoenicurus ochruros) brütet erfolgreich unter mobilem Lastkraftwagen. Vogelwelt 108: 190–192.

WINKEL, W. (1987): Dr. Rudolf Berndt (1910–1987) und seine Veröffentlichungen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 41: 299–311.

WINKEL, W. (1989): Zum Dispersionsverhalten und Lebensalter des Kleibers (Sitta europaea caesia). Vogelwarte 35: 37–48.

WINKEL, W. (1989): Langfristige Bestandsentwicklung von Kohlmeise (Parus major) und Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca): Ergebnisse aus Niedersachsen. Journ. Ornithol. 130: 335–343.

WINKEL, W. (1991): Zur Nutzung von Nistkästen im Jahreslauf. Befunde aus dem Braunschweiger „Höhlenbrüterprogramm“. Braunschweig. Heimat 77: 79–83.

WINKEL, W. (1991): Langfristige Bestandstrends. Befunde aus dem Braunschweiger „Höhlenbrüterprogramm“. Braunschweig. Heimat 77: 84–89.

WINKEL, W. (1992): Der Wendehals (Jynx torquilla) als Brutvogel in Nisthöhlen–Untersuchungsgebieten bei Braunschweig. Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Bad.-Württ. 66: 31–41.

WINKEL, W. (1993): Zur Brutbiologie der Kohlmeise (Parus major). Befunde aus dem Braunschweiger „Höhlenbrüterprogramm“. Braunschweig. Heimat 79: 98–105.

WINKEL, W. (1993): Zum Migrationsverhalten von Kohl- und Blaumeise. Jahresber. Institut Vogelforschung 1: 9.

WINKEL, W. (1993): Zum Ansiedlungsverhalten des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) und anderer Höhlenbrüter–Arten. Jahresber. Institut Vogelforschung 1: 15.

WINKEL, W. (1993): Langfristige Bestandsdynamik von Höhlenbrütern (Parus, Sitta, Phoenicurus, Ficedula, Jynx) im Braunschweiger Raum. Jahresber. Institut Vogelforschung 1: 20–21.

WINKEL, W. (1993): Waldschnepfe (Scolopax rusticola) trägt 7-tägiges Küken im Flug fort. Ornithol. Mitt. 45: 223–224.

WINKEL, W. (1993): Zum Brutverhalten einer im leeren Nest brütenden Kohlmeise (Parus major). Vogelwarte 37: 146–148.

WINKEL, W. (1994): Der Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) – ein Vogelportrait. Befunde aus dem Braunschweiger „Höhlenbrüterprogramm“ des Instituts für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“ Braunschweig. Heimat 80: 117–126.

WINKEL, W. (1994): Bemerkungen zur Brutkleid–Variabilität männlicher Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca). Falke 41: 42–44.

WINKEL, W. (1994): Polygynie des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca) im Braunschweiger Raum. Vogelwarte 37: 199–205.

WINKEL, W. (1994): Zur langfristigen Bestandsentwicklung des Feldsperlings (Passer montanus) im Braunschweiger Raum. Vogelwarte 37: 307–309.

WINKEL, W. (1995): Kohlmeisen (Parus major) brüten auf leerem Nest – ein neues Phänomen. Jahresber. Institut Vogelforschung 2: 17.

WINKEL, W. (1995): Langfristige Veränderung von Schlüpftermin, Gelegegröße und Bruterfolg bei Kohlmeisen, Blaumeisen und Kleiber. Jahresber. Institut Vogelforschung 2: 18.

WINKEL, W. (1996): Zum primären Geschlechterverhältnis des Kleibers (Sitta europaea). Vogelwarte 38: 194–196.

WINKEL, W. (1996): Das Braunschweiger Höhlenbrüterprogramm des Instituts für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“. Vogelwelt 117: 269–275.

WINKEL, W. (1997): Der Wendehals (Jynx torquilla) als Nisthöhlenbrüter Braunschweig. Heimat 81–82: 91–100.

WINKEL, W. (1998): Sind unfruchtbare Kohlmeisenweibchen Parus major nur eine Ausnahmeerscheinung ? Ornithol. Mitt. 50: 160–166.

WINKEL, W. (1998): Das Braunschweiger Höhlenbrüterprogramm. NABU Bezirksgruppe Braunschweig, Mitteilungsblatt 73: 9–10.

WINKEL, W. (1998): Monoterritorail bigyny in the Pied Flycatcher Ficedula hypoleuca Ibis. 140: 178–180.

WINKEL, W. (1999): Der Kleiber – ein Vogelportrait. Braunschweig. Heimat 85: 4–8.

WINKEL, W. (2001): Wissenschaftliche Vogelberingung – auch nach 100 Jahren noch immer eine unverzichtbare Methode der Vogelforschung. NaturschutzNachrichten 20(1)/21(1)/22(2), Salzgitter: 6–11.

WINKEL, W. (2002): Sind Vögel Anzeiger von Umwelt- und Klimaänderungen? – Langzeittrends bei Meisen und anderen Kleinhöhlenbrütern im Braunschweiger Raum. Milvus 21: 1–12.

WINKEL, W. (2002): Freilandforschung mit Tradition – Das Höhlenbrüter–Programm der Außenstelle für Populationsökologie. In: BAIRLEIN, F. & P. H. BECKER (Hrsg.): 100 Jahre Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“: 162–172. Aula Verlag, Wiebelsheim.

WINKEL, W. & R. BERNDT (1972): Beobachtungen und Experimente zur Dauer der Hudeperiode beim Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca). Jour. Ornithol. 113: 357–365.

WINKEL, W. & R. BERNDT (1987): Weibliche Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) zogen nach Gelegeaufgabe in Mitteleuropa vorzeitig zur Iberischen Halbinsel. Vogelwarte 34: 47–49.

WINKEL, W. & M. FRANTZEN (1989): Ortstreue, Emigration und Lebensalter von Kohlmeisen (Parus major) im Braunschweiger Raum. Vogelwarte 35: 64–79.

WINKEL, W. & M. FRANTZEN (1991): Zur Populationsdynamik der Blaumeise (Parus caeruleus): Langfristige Studien bei Braunschweig. Jour. Ornithol. 132: 81–96.

WINKEL, W. & M. FRANTZEN (1991): Ringfund–Analyse zum Zug einer niedersächsischen Population des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 23: 90–98.

WINKEL, W. & H. HUDDE (1988): Über das Nächtigen von Vögeln in künstlichen Nisthöhlen während des Winters. Vogelwarte 34: 174–188.

WINKEL, W. & H. HUDDE (1990): Zum vermehrten Auftreten von „Brüten in leerem Nest“. Befunde an Meisen (Parus) und anderen Höhlenbrütern aus verschiedenen Untersuchungsräumen Norddeutschlands. Vogelwarte 35: 341–350.

WINKEL, W. & H. HUDDE (1993): Ficedula hypoleuca (Pallas 1764) – Trauerfliegenschnäpper, Trauerschnäpper. In: Handbuch der Vögel Mitteleuropas (Glutz v. Blotzheim & Bauer), Bd. 13: 165–263.

WINKEL, W. & H. HUDDE (1996): Langzeit–Erfassung brutbiologischer Parameter beim Kleiber Sitta europaea in zwei norddeutschen Untersuchungsgebieten. Jour. Ornithol. 137: 193–202.

WINKEL, W. & H. HUDDE (1997): Long–term trends in reproductive traits of tits (Parus major, P. caeruleus) and Pied Flycatchers (Ficedula hypoleuca). Jour. Avian Biology 28: 187–190.

WINKEL, W., D. RICHTER & R. BERNDT (1970): Über Beziehungen zwischen Farbtyp und Lebensalter männlicher Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca). Vogelwelt 91: 161–170.

WINKEL, W., H. SCHUMANN & R. BERNDT (1962): Über die Typenzugehörigkeit männlicher Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) bei Braunschweig. Vogelwarte 21: 314–318.

WINKEL, W. & W. WIMMER (1999): Forschung in der Natur: Die Braunschweiger Außenstation des Institutes für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“. Umweltzeitung 6 (3): 23–25.

WINKEL, W. & W. WIMMER (2000): Zum Fütterverhalten bigyn verpaarter Trauerschnäpper-Männchen (Ficedula hyoleuca) – erste Ergebnisse. Jahresber. Institut Vogelforschung 4: 20–21.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1973): Höhlenschlafen bei Kohlmeisen (Parus major) zur Zeit der Brut und Mauser. Vogelwelt 94: 50–60.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1974): Brutbiologische Untersuchungen am Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) während seiner Legeperiode. Vogelwelt 95: 60–70.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1976): Über die brutzeitliche Gewichtsentwicklung beim Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca). – Ein Beitrag zur Frage „Belastung während der Fortpflanzungsperiode". Jour. Ornithol. 117: 419–432.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1988): Zur Nutzung künstlicher Nisthöhlen als Winterschlafplatz (mit Daten über Flügellänge und Gewicht beim Kleiber (Sitta europaea)). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 20: 5–11.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1988): Zur Nutzung künstlicher Nisthöhlen als Winter-Schlafplatz (mit Daten über Flügellänge und Gewicht beim Kleiber (Sitta europaea)). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 5–11.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1990): How does translocation affect the subsequent distribution of breeding pairs in a population of Pied Flycatcher (Ficedula hypoleuca). NATO ASI Series, Vol. G 24. Population Biology of Passerine Birds (ed. by J. Blondel et al.), p.461–472. Springer–Verlag , Berlin–Heidelberg.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1992): Hybriden–Männchen Halsband-xTrauerschnäpper (Ficedula albicollis x F. hypoleuca) in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 52–56.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1992): Der Brutverlauf bei Kohlmeisen (Parus major) und seine Beeinflussung durch Umweltfaktoren. Ornithol. Mitt. 44: 3–14.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1992): Zur Alterseinstufung von Trauerschnäpper–Brutvögeln (Ficedula hypoleuca) nach dem Abstand zwischen äußerster Handschwinge und Flügelspitze. Vogelwarte 36: 233–235.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1993): Zur Ansiedlung von Trauerschnäppern (Ficedula hypoleuca) nach Verfrachtung zu Beginn der Brutzeit. Vogelwarte 37: 50–64.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1995): Schwarz gefärbte Trauerschnäpper–Männchen (Ficedula hypoleuca) aus England und Schweden als Brutvögel in Norddeutschland. Vogelwarte 38: 109–111.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1995): Zur pränuptialen Mauser. Großer Armdecken bei juvenilen und adulten Trauerschnäppern (Ficedula hypo- leuca). Vogelwarte 38: 53–54.

WINKEL, W. & D. WINKEL (1996): Männliche Trauerschnäpper ohne Stirnfleck sind in norddeutschen Beständen keine Seltenheit. Vogelwarte 38: 259–261.

WINKEL, W. & D. WINKEL (2000): Experimente zur nistökologischen Einnischung von Höhlenbrütern. Jahresber. Institut Vogelforschung 4: 22.

WINKEL, W. & D. WINKEL (2000): Winterortstreue des Kleinspechts (Picoides minor). Vogelwelt 40: 322–324.

WINKEL, W. & D. WINKEL (2003): Feldforschung mit Tradition – das Braunschweiger Höhlenbrüterprogramm des Instituts für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“, vorgestellt am Beispiel des Trauerschnäppers (Ficedula hypoleuca). Milvus 22: 1–16.

WINKEL, W. & D. WINKEL (2004): Vögel, Säugetiere und Insekten als Bewohner von Meisenkästen; Befunde aus Untersuchungsgebieten bei Braunschweig und Lingen/Emsland. Milvus 23: 1–18.

WINKEL, W. & D. WINKEL (2005): Erste Zweitbruten beim Kleiber Sitta europaea in der Langzeit–Populationsstudie bei Braunschweig. Vogelwarte 43: 185–187.

WINKEL, W., D. WINKEL & T. LUBJUHN (2001): Vaterschaftsnachweise bei vier ungewöhnlich dicht benachbart brütenden Kohlmeisen–Paaren (Parus major). Jour. Ornithol. 142: 429–432.

WINKEL, W., D. WINKEL & T. LUBJUHN (2001): Blaumeisenpaar (Parus caeruleus) zieht in einer Brut 17 Nestlinge auf. Vogelwarte 41: 269–271.

WIPPER, E. (2009): Ökologische Grundlagen zum Schutz des Birkhuhns (Lyrurus tetrix L.) in Lebensräumen vom Hochmoortyp. Beitr. Naturk. Niedersachs. 62: 3–31 [aus dem Nachlass].

WITSACK, W. (1968): Trauerbachstelze (Motacilla alba yarrellii Gould) an den Runstedter Klärteichen nördlich Halberstadt. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 109.

WITSACK, W. (1968): Schwarzkehlchen (Saxicola torquata (L.)) zur Brutzeit im nördlichen Harzvorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 113.

WITSACK, W. (1968): Weidenmeise (Parus montanus CONRAD) im Harz und seinem nördlichen Vorland. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 115.

WITSACK, W. (1968): Kiefernkreuzschnabel (Loxia pytyopsittacus Borkh.) in den Thekenbergen bei Halberstadt. Naturkundl. Jber. Mus. Heineanum 3: 118.

WITSACK, W. (1969): Die Siedlungsdichte der Vögel zweier Grünlandtypen im Nordharz und im Nordharzvorland. Mitt. IG Avifauna DDR d. Biol. Ges. 2: 13–20.

WITT, K. (1982): Der Bergpieper (Anthus sp. spinoletta) als Gast in Mitteleuropa. Vogelwelt 103: 90–111.

WITT, K. (1983): Bestandserfassung einiger ausgewählter gefährdeter Vogelarten (1977–1980). Sonderreferat Vogelwelt 104: 233–240.

WITT, K. (1985): Bestandserfassung einiger ausgewählter Vogelarten (1980 – 1982) in der Bundesrepublik Deutschland Vogelwelt 106: 70–78.

WITT, K. (1986): Bestandserfassung einiger ausgewählter gefährdeter Vogelarten (1982–1984) in der Bundesrepublik Deutschland. Vogelwelt 107: 231–239.

WITT, K. (1992): Bestandsentwicklung einiger ausgewählter, gefährdeter Vogelarten im westlichen Deutschland 1977–1989. Vogelwelt 113: 289.

WITTENBERG, J. (1962): Brutversuch der Trauerseeschwalbe bei Leiferde (Kreis Gifhorn). Beitr. Naturk. Nieders. 15: 73.

WITTENBERG, J. (1963): Belaubte Zweige als Nistmaterial der Rabenkrähe. Beitr. Vogelkd. 8: 323–324.

WITTENBERG, J. (1963): Versuch von Nahrungsparasitismus des Fischreihers beim Fischadler. Vogelwelt 84: 28–29.

WITTENBERG, J. (1964): Über Ersatzbruten bei Raubvögeln. Vogelwelt 85: 65–84; 105–113.

WITTENBERG, J. (1965): Brut des Stelzenläufers (Himantopus himantopus) bei Braunschweig. Vogelwelt 86: 123–124.

WITTENBERG, J. (1968): Freilanduntersuchungen zu Brutbiologie und Verhalten der Rabenkrähe (Corvus .c. corone). Zool. Jahrb. Syst. 95: 16–146.

WITTENBERG, J. (1969): Über das Flügellahmstellen der Ringeltaube (Columba palumbus) im Nest. Jour. Ornithol. 110: 30–38.

WITTENBERG, J. (1969): Verhalten der Rabenkrähe. Wild u. Hund 72/3: 73–74.

WITTENBERG J. (1972): Frühe Bruten des Stars (Sturnus vulgaris) bei Braunschweig. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 88.

WITTENBERG. J. (1972): Der Brutbestand von Mäusebussard (Buteo buteo), Rotmilan (Milvus milvus) und Habicht (Accipiter gentilis) 1958 und 1970 bei Braunschweig und das Problem der Vergleichbarkeit. Vogelwelt 93: 227–235.

WITTENBERG, J. (1974): Neues über Rabenkrähen mit Flügelmarken. Niedersächs. Jäger 19: 222.

WITTENBERG, J. (1976): In welchem Alter beginnt die Rabenkrähe (Corvus c. corone) mit der Fortpflanzung? Vogelwarte 28: 230–232.

WITTENBERG, J. (1978): Zur Frage einer Artenschutzregelung für Rabenkrähe, Elster und Eichelhäher. Natur u. Landschaft 53: 285–288.

WITTENBERG, J. (1978): Neue Ergebnisse über markierte Rabenkrähen. Niedersächs. Jäger 23: 131.

WITTENBERG, J. (1979): Zur Folge der Jagdzeit der Ringeltaube (Columba palumbus). Ber. Dtsch. Sekt. Int. Rat Vogelschutz 19: 81–82.

WITTENBERG, J. (1980): Brutzeit und zeitliche Verteilung der Bruten einer Population der Ringeltaube (Columba palumbus). Jour. Ornithol. 121: 96–101.

WITTENBERG. J. (1981): Die Brutbestandsentwicklung des Mäusebussards (Buteo buteo) in einem Vorzugshabitat bei Braunschweig – Die Bedeutung natürlicher Faktoren und menschlicher Einflussnahme. Beitr. Naturk. Niedersachs. 34: 194–201.

WITTENBERG, J. (1987): Gesetzlicher Schutz von Rabenkrähe, Elster und Eichelhäher. Naturschutz in Norddeutschland, Jahrbuch 1988: 56–63.

WITTENBERG, J. (1988): Brutbiologische Daten von der Restpopulation der Saatkrähe (Corvus frugilegus) bei Braunschweig. Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspfl. Baden–Württemberg 35: 109–118.

WITTENBERG, J. (1988): Langfristige Entwicklung einer Population der Rabenkrähe (Corvus c. corone) bei Braunschweig, ihre Zusammensetzung und ihr Einfluß auf andere Arten. Beih. Veröff. Naturschutz Landschaftspflege Baden–Württemberg 53: 211–223.

WITTENBERG, J. (2003): Wasserfrösche erbeuten Singvögel. Ornithol. Mitt. 55: 249–251.

WITTENBERG, J. (2006): Ein Fall von Brutparasitismus des Jagdfasans Phasianus colchicus bei der Rabenkrähe Corvus c. corone. Ornithol. Mitt. 58: 184–185.

WÖLK, P. (2003): Informationen über Totfunde von Vogelarten unter Windkraftanlagen im Ohrekreis Haldensleb. Vogelk.-Inform. 21: 102–103.

WÜLKER, H. (1929): Zusammenstellung der Brutplätze des Kranichs (Megalornis grus grus L.) in Nordwestdeutschland. Mitt. Prov. Stelle f. Naturdenkmalpflege 2: 84–85. Hannover.

WÜRL, R. (1985): Silberreiher/Casmerodius albus (L.) im Seelschen–Bruch (Kreis Haldensleben). Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 3: 24–25.

WUTTKY, K. (1963): Beutetierfunde in Greifvogelhorsten des Hakel. Beitr. Vogelkunde 9: 140–171.

WUTTKY, K. (1968): Ergebnisse 10jähriger Beobachtungen an der Greifvogelpopulation des Wildforschungsgebietes Hakel/Kr. Aschersleben. Beitr. Jagd- und Wildforschung 6: 139–173.

WUTTKY, K., M. STUBBE & H. MATTHES: (1982): Greifvogelbesiedlung des Hakel und Überwinterung des Rotmilans Milvus milvus (L.,1758). Hercynia N. F. 19: 121–134.

WÜBBENHORST, J. & J.-D. LUDWIGS (2000): Extrem frühe Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca) – Beobachtung in Niedersachsen – mögliche Ursachen für das unzeitgemäße Auftreten eines Langstreckenziehers. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 32: 79–81.

WÜSTEMANN, O. (2003): Zur Nahrung des Kormorans Phalacrocorax carbo in Sachsen-Anhalt. Ornithol. Jahresber. Mus Heineanum 21: 39–45.

OrnLitOstfalen – Z **Corrigenda**

ZAHN, W. (1905): Der Drömling. Ein Beitrag zur Geschichte und Landeskunde der Altmark. Festschrift zur Feier des hundertjährigen Bestehens der Drömlings–Corporation. Selbstverlag der Drömlings–Corporation Oebisfelde. 171 pp.

ZANG, H. (1969): Sprosser (Luscinia luscinia) im nördlichen Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 1: 62.

ZANG, H. (1970): Buntspecht, Dendrocopus major, fängt Insekten aus der Luft. Jour. Ornithol. 111: 107.

ZANG, H. (1972): Zur Ausbreitung der Weidenmeise (Parus montanus) ins nördliche Harzvorland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 47–50.

ZANG, H. (1972): Bergpieper (Anthus s. spinoletta) im Sommer im Oberharz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 4: 87–88.

ZANG, H. (1972): Über Zweit- und Drittbruten der Tannenmeise (Parus ater). Vogelwelt 93: 180–192.

ZANG, H. (1973): Reiherente (Aythya fuligula). Brutvogel im Kreise Goslar/ Harz. Vogelk. Ber. Niedersachs. 5: 26.

ZANG, H. (1973): Die Weißbartseeschwalbe – Chlidonias hybrida – in Niedersachsen. In: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen: 53–56. Wilhelmshaven.

ZANG, H. (1973): Die Weißflügelseeschwalbe – Chlidonias leucopterus – in Niedersachsen. In: Ringleben, H. & H. Schumann: Aus der Avifauna von Niedersachsen. Wilhelmshaven.

ZANG, H. (1974): Die Brutplätze des Haubentauchers in Niedersachsen im Hinblick auf die geplante Zählung. 1974. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 6: 77–79.

ZANG, H. (1975): Ringfunde des Wiesenpiepers (Anthus pratensis). Auspicium 5: 369–376.

ZANG, H. (1975): Populationsstudien am Trauerschnäpper (Ficedula hypo-leuca) im Bergwald des Harzes als einem suboptimalen Biotop. Vogelwelt 96: 161–184.

ZANG, H. (1976): Bestandsaufnahme des Haubentauchers (Podiceps cristatus) in Niedersachsen und Bremen 1974. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 1–8.

ZANG, H. (1976): Nachtrag zur Berstandsaufnahme des Haubentauchers (Podiceps cristatus) in Niedersachsen Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 8: 83.

ZANG, H. (1977): Zur Frage der Häufigkeit von Zweitbruten beim Haubentaucher (Podiceps cristatus). Jour. Ornithol. 118: 261–267.

ZANG, H. (1977): Die Vogelwelt der Kiesteiche im Steinfeld NE Goslar. Festschrift 125 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein. Clausthal–Zellerfeld und Goslar: 135–157.

ZANG, H. (1977): Die Vogelwelt der Kiesteiche im Steinfeld NE Goslar ref. von H. Ringleben. In: Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 9: 92.

ZANG, H. (1978): Natur- und Landschaftsschutz im Landkreis Goslar mit einer knappen Charakterisierung des Naturparkes Harz. Jahrbuch. Ver. z. Schutze d. Bergwelt 43: 181–187.

ZANG, H. (1978): Das Steinfeld im Landkreis Goslar – ein Feuchtgebiet aus zweiter Hand für den Vogelschutz. Jahrbuch. Ver. z. Schutze d. Bergwelt 43: 189.

ZANG, H. (1978): Podiceps cristatus – Haubentaucher. In: F. GOETHE, H. HECKENROTH, H. SCHUMANN, Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen. Natursch. Landschaftspfl. Niedersachs. B, H. 2.1: 31–34.

ZANG, H. (1979): Die Ausbreitung der Weidenmeise (Parus montanus) über das nördliche Harzvorland und den Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 11: 8–15.

ZANG, H. (1979): Die Auflösung der Verbreitungsgrenzen der Weidenmeise (Parus montanus) in SE–Niedersachsen und ihre möglichen Gründe. Vogelwelt 100: 136–148.

ZANG, H. (1980): Ringfunde des Steinschmätzers (Oenanthe oenanthe). Auspicium 6: 411–415.

ZANG, H. (1980): Ringfunde der Weidenmeise (Parus montanus). Auspicium 6: 447–448.

ZANG, H. (1980): Der Einfluß der Höhenlage auf Siedlungsdichte und Brutbiologie höhlenbrütender Singvögel im Harz. Journ. Ornithol. 121: 371–386.

ZANG, H. (1980): Zum Geschlechterverhältnis beim Kleiber (Sitta europaea). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 12, Sonderheft: 52–55.

ZANG. H. (1981): Zum Status des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im Harz. Ber. Naturhist. Ges. Hannover 124: 279–289.

ZANG, H. (1981): Zur Brutbiologie und Höhenverbreitung der Wasseramsel (Cinclus c. aquaticus) im Harz. Journ. Ornithol. 122: 153–162.

ZANG, H. (1981): Die Ausbreitung des Schwarzmilans (Milvus migrans) im südlichen Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 13: 53–58.

ZANG, H. (1982): Der Einfluß der Höhenlage auf Alterszusammensetzung und Brutbiologie bei Kohl- und Blaumeise (Parus major, P. caeruleus) im Harz. Journ. Ornithol. 123: 145–154.

ZANG, H. (1982): Vier „Spareier“ im Gelege einer Tannenmeise (Parus ater). Vogelwelt 103: 35.

ZANG, H. (1982): Witterungsbedingte Brutunterbrechung bei der Wasseramsel (Cinclus c. aquaticus) 1981 im Harz. Vogelwelt 103: 111–114.

ZANG, H. (1982): Die Vogelwelt der Okeraue/Okerberge in: JÜRGENS, R.: Die Rettung der Okeraue. Die Arbeit zur Sicherstellung als NSG. Hagenberg–Verlag, Hornburg.

ZANG, H. (1983): Zu Vorkommen, Höhenverbreitung und Brutbiologie des Wendehalses (Jynx torquilla) im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 15: 41–46.

ZANG, H. (1984): Erstbesiedlung neu eingerichteter Nisthöhlengebiete im Harz unter besonderer Berücksichtigung der Höhenlage. Vogelwelt 105: 25–32.

ZANG, H. (1985): Hangexposition und Brutbiologie von Wasseramsel (Cinclus cinclus), Trauerschnäpper (Ficedula hypoleuca), Kohl- und Tannenmeise (Parus major, Parus ater) Journ. Ornithol. 126: 73-84.

ZANG, H. (1986): Schneebaden eines Trupps von Blaumeisen (Parus caeruleus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 18: 98–99.

ZANG, H. (1987): Rauhfußkauz–Teilalbino (Aegolius funereus) im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 19: 20–22.

ZANG, H. (1988): Der Einfluss der Höhenlage auf die Biologie des Kleibers (Sitta europaea) im Harz. Journ. Ornithol. 129: 161–174.

ZANG, H. (1988): Zur Regulation von Kohlmeisen (Parus major) – Beständen im Harz. Vogelwelt 107: 90–114.

ZANG, H. (1990): Abnahme der Tannenmeisen (Parus ater) – Population im Harz als Folge der Waldschäden (Waldsterben). Vogelwelt 111: 18–28.

ZANG, H. (1991): Bruthabitate der Lachmöwe Larus ridibundus 1921–1990 in Niedersachsen. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 23: 99–103.

ZANG. H. (1992): Karmingimpel Carpodacus erythrinus im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 113.

ZANG, H. (1993): Adlerbussard Buteo rufinus bei Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 25: 19.

ZANG, H. (1993): Graureiher (Ardea cinerea) fischt mit „Kopfsprüngen“. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 25: 47.

ZANG, H. (1993): Verschwinden einer Feldsperling (Passer montanus) – Population am nördlichen Harzrand. Vogelwelt 114: 147.

ZANG, H. (1995): Bestandsentwicklung und Ansiedlungsverhalten der Wasseramsel Cinclus c. aquaticus im Harz. Acta ornithoecologica 3: 125–135.

ZANG, H. (1997): Die Bestandsentwicklung einiger Brutvogelarten des Harzes in den 28 Jahren 1969–1996. Ber. Naturhist. Ges. Hannover 139: 277–288.

ZANG, H. (1997): Bestandsentwicklung, Höhenverbreitung und Ansiedlungsverhalten des Trauerschnäppers Ficedula hypoleuca im Harz. Journ. Ornithol. 138: 39–49.

ZANG, H. (1997): Der Brutbestand von Rabenkrähe Corvus c. corone und Elster Pica pica 1996 in 6 Städten Niedersachsens. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 29: 135–139.

ZANG, H. (1998): Erfolgreiches Brüten eines von Kohlmeisen Parus major aufgezogenen Trauerschnäpperweibchens Ficedula hypoleuca. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 15: 49–52.

ZANG, H. (1998): Auswirkungen des „Sauren Regens“ (Waldsterben) auf eine Kohlmeisen (Parus major) – Population in den Hochlagen des Harzes. Journ. Ornithol. 139: 263–268.

ZANG, H. (2001): Vogelleben an der Innerste. In: Naturschutz am Harz: 50–55.

ZANG, H. (2002): Verbreitung und Bestand des Sperlingskauzes Glaucidium passerinum in Niedersachsen, Ergebnisse einer landesweiten Kartierung 2001/2002 – mit einigen grundsätzlichen Bemerkungen zur Populationsdynamik, DDT–Kontamination, Herkunft und Bestandsentwicklung in Deutschland. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 43: 173–192.

ZANG, H. (2003): Zur Entwicklung der Wasseramsel–Population (Cinclus cinclus) in Niedersachsen. Charadrius 39: 79–88.

ZANG, H. (2003): Untersuchungen zum Ansiedlungsverhalten der Kohlmeise Parus major im Harz. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 21: 5–25.

ZANG, H. (2003): Veränderungen in der niedersächsischen Vogelwelt im 20. Jahrhundert. Vogelk. Ber. Niedersachs. 35: 1–18 (abgedruckt auch NNA-Ber. 16: 85–11).

ZANG, H. (2003): Wie beeinflussen Fruktifikationen der Rotbuche Fagus sylvatica Bestandsdichte und Brutbiologie des Kleibers Sitta europaea im Harz? Vogelwelt 124: 193–200.

ZANG, H. (2004): Der Einfluss der Waldschäden auf die Vogelwelt. Vogelwelt 125: 259–270.

ZANG, H. (2005): Der Uhu wird langsam wieder heimisch. Goslarsche Zeitung vom 1. März 2005.

ZANG, H. (2005): Nistkastenwahl und Nestbauaktivität des Kleibers Sitta europaea im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 37: 79–85.

ZANG, H. (2006): Der Kleiber, Vogel des Jahres. Der Harz, H. 1/2006: 6.

ZANG, H. (2007): Zum Ansiedlungsverhalten des Kleibers Sitta europaea im Harz. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 25: 77–94.

ZANG, H. (2011): Mehlschwalbe Delichon urbica versucht im Harz, in einem Wasseramselnest Cinclus cinclus zu nisten. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 42: 173–174.

ZANG, H., G. GROßKOPF & H. HECKENROTH (1991): Die Vögel Niedersachsens. Raubmöwen bis Alken. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B, H. 2.6, 288 pp.

ZANG, H., G. GROßKOPF & H. HECKENROTH (1995): Die Vögel Niedersachsens – Austernfischer bis Schnepfen. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B, H. 2.5, 340 pp.

ZANG, H. & H. HECKENROTH (1986): Die Vögel Niedersachsens – Tauben bis Spechtvögel. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B Heft 2.7, 186 pp.

ZANG, H. & H. HECKENROTH (1997): Die Vögel Niedersachsens – Bartmeisen bis Würger. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B, H. 2.10, 179 pp.

ZANG, H. & H HECKENROTH (2001): Die Vögel Niedersachsens – Lerchen bis Braunellen. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B, H. 2.8, 260 pp. ZANG, H., H. HECKENROTH & F. KNOLLE (1989): Die Vögel Niedersachsens – Greifvögel. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. B H. 2.7, 284 pp.

ZANG, H., H. HECKENROTH & P. SÜDBECK (2005): Die Vögel Niedersachsens – Drosseln, Grasmücken, Fliegenschnäpper. Naturschutz Landschaftspfl. Niedersachs. 2.9., 488 pp.

ZANG, H. & P. KUNZE (1975): Die Tafelente (Aythya ferina). Brutvogel auf einem Kiesteich im Kreis Goslar. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 7: 51–52.

ZANG, H. & P. KUNZE, P. (1978): Zur Ernährung des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im Harz mit einer Bemerkung zur Gefährdung durch das Eichhörnchen (Sciurus vulgaris). Vogelk. Ber. Niedersachs. 10: 41–44.

ZANG, H. & P. KUNZE, P. (1980): Kopfüberhängen eines Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) als „Reaktion“ auf die erste Kontrolle seiner Bruthöhle durch den Menschen. Beitr. Naturk. Niedersachs. 33: 60–61.

ZANG, H. & P. KUNZE, P. (1982): Zur Bestandsentwicklung des Feldsperlings (Passer montanus) im nördlichen Harzvorland. Vogelwelt 104: 176–178.

ZANG, H. & P. KUNZE, P. (1983): 2. Bericht zur Vogelwelt der „Vienenburger Kiesteiche „ NE Goslar mit besonderer Berücksichtigung von Graureiher und Höckerschwan. Mitt. Naturwiss. Verein Goslar 1: 140–156.

ZANG, H. & P. KUNZE, P. (1983): Chronik einer verhungernden Brut des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) im Harz. Vogelwelt 104: 176–178.

ZANG, H. & P. KUNZE, P. (1985): Zum Ansiedlungsverhalten des Rauhfußkauzes (Aegolius funereus) in einem suboptimalen Habitat des Harzes. Vogelwelt 106: 264–267.

ZANG, H. & P. KUNZE (1992): 3. Bericht zur Vogelwelt der „Vienenburger Kiesteiche“ NE Goslar Mitt. Naturwiss. Ver. Goslar 3: 171–181.

ZANG, H. & P. KUNZE (1996): Die Brutvorkommen des Mittelsägers Mergus serrator an der Oker im nördlichen Harzvorland (Niedersachsen). Ornithol. Jber. Mus. Heineanum14: 1–9.

ZANG, H. & P. KUNZE (2002): 4. Bericht zur Vogelwelt der „Vienenburger Kiesteiche“ NE Goslar Mitt. Naturwiss. Ver. Goslar 7: 309–326.

ZANG, H. & P. KUNZE (2007): Wie beeinflussen Buchenmast und Strenge des Winters die Populationsdynamik des Kleibers Sitta europaea im Harz außerhalb der Brutzeit? Vogelwelt 128: 1–10.

ZANG, H. & P. KUNZE (2007): Wie kommt eine Kohlmeise Parus major aus dem Harz nach Slowenien? Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 25: 71–75.

ZANG, H., P. KUNZE & U. RISTIG (1993): Schwankungen in der Höhenverbreitung der Blaumeise Parus caeruleus im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 25: 98–102.

ZANG, H., P. KUNZE & U. RISTIG (1994): Der nördliche Steilabfall des Harzes als Landschaftsbarriere für wandernde junge Schleiereulen (Tyto alba) und Turmfalken (Falco tinnunculus). Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 26: 33–36.

ZANG, H., P. KUNZE & M. WADEWITZ (1997): Die Graugans Anser anser als Brutvogel im nördlichen Harzvorland. Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 15: 89–95.

ZANG, H. & U. RISTIG (1992): Zwei neue Fälle von Byginie beim Rauhfußkauz Aegolius funereus im Harz. Vogelkundl. Ber. Niedersachs. 24: 57–60.

ZANG, H. & P. SÜDBECK (2000): Zur Situation der Haubenlerche Galerida cristata in Niedersachsen. Vogelwelt 121: 173–181.

ZEITSCHEL, B. (1954): Zilpzalp (Phylloscopus collybita) und Sommergoldhähnchen (Regulus ignicapillus) im Winter 1953/54 bei Braunschweig. Ornithol. Mitt. 258–259.

ZIPPEL, H. (1982): Zum Vorkommen der Haubenlerche (Galerida cristata) im Stadtgebiet Braunschweigs. Milvus 3: 35–37.

ZIRPEL, S. (1995): Beziehungen zwischen Sommervogelbestand und Vegetationsstruktur in einem submotanen Buchenwald (Luzula Fagetum) im nordöstlichen Harz 1994. Göttingen, Georg–August–Univ., Dipl.-Arb.

ZORN, Johann Heinrich (1742/45): Petino–Theologie oder Versuch, Die Menschen durch nähere Betrachtung Der Vögel zur Bewunderung, Liebe und Verehrung ihres mächtigen Schöpfers aufzumuntern. Mit einer Vorrede von Johann Petr. Reusch. 2 Theile. 8°. Theil I Pappenheim 1742 und Theil II Schwabach, Jac. Enders, 1743. 616 und 743 Seiten nebst Register. Nat. Mus. Braunschw. [1375 [in Th. II, S. 525, Cap. IV. (Von den schädlichen Vögeln) werden die alten Jagdordnungen aus dem Braunschweigischen und Querfurtischen erwähnt, aus denen das damalige Vorkommen von verschiedenen Raubvögeln ersichtlich ist; auch enthält das Werk die älteste ornithologische Bibliographie.] nach W. Blasius.

ZORN, J.H. (1745): Epistola de Avibus Germaniae praesertim Sylvae Hercyniae, ad virum… Dn. F.E. Brückmann. Pappenheim.

ZÖRNER, G.-J. (2001): Falkenbestand im Süd- und Ostteil der Colbitz–Letzlinger Heide Haldensleb. Vogelkunde–Inform. 19: 48–53.